Frühjahr 1899.

PREISLISTE



Lilium auratum.

über

Samen

Blumenzwiebeln

Pflanzen etc.

von

OTTO MANN

Leipzig-Eutritzsch.

Zweiggeschäft in Leipzig
jetzt
= Neumarkt 34, =
im eigenen Hause
früher Neumarkt 29.

Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe nach diesem Catalog verstehen sich per Casse und sind die Rechnungsbeträge ohne Discont und Porto-Abzug in Leipzig-Eutritzsch bezüglich in Leipzig zahlbar, auch ist Leipzig der Erfüllungsort für den Auftraggeber.

Die ***Preise*** sind in Mark und Pfennigen ($^1/_{100}$ M.) ausgeworfen. Werthpapiere und fremde Banknoten werden zum Tagescourse hiesiger Börse verrechnet.

Das ***Gewicht*** ist das gesetzlich geltende, 100 Kilo = 200 Pfund; 1 Kilo = 2 Pfund = 1000 Gramm; 20 Gramm = $1^1/_5$ Loth altes Gewicht.

Briefe und ***Gelder*** erbitte mir franco, letztere unter thunlichster Benutzung von ***Postanweisungen,*** die bis zu 400 M. der billigste und bequemste Zahlungsmodus sind. Kleine Beträge können der Bestellung in Postmarken beigelegt werden. Fehlt bei Einsendung von Aufträgen jede Bestimmung über die Zahlung, so erhebe ich den Betrag durch Postvorschuss, was innerhalb Deutschlands für Beträge bis zu 5 Mark nur 20 Pfennige, für Beträge von über 5—100 Mark nur 30 Pfennige kostet.

Consumenten mit laufendem Bedarf wird gern Conto eröffnet; Referenzen sind erwünscht, sonst erfolgt Lieferung an unbekannte Besteller gegen Nachnahme.

Obwohl die erdenklich grösste Sorgfalt darauf verwendet wird, sämmtliche Samen echt zu liefern, kann dennoch weder für Echtheit, Qualität, Ergiebigkeit oder sonst welche Eigenschaften, ausser der Keimkraft, Garantie geleistet werden, um so weniger, als Resultate sehr oft von später uncontrolirbaren Witterungs-, Boden- und Cultur-Verhältnissen abhängen. Indess leiste ich in allen Fällen, wo Irrthümer beim Abwiegen vorgekommen sein sollten, Ersatz bis zur vollen Höhe des für den betreffenden Samen bezahlten Betrages, sonst nur bei wirklich begründeten Reclamationen im Wege freier Vereinbarung.

Der Versandt erfolgt auf Gefahr der Besteller und bitte ich den gewünschten Transportmodus, ***ob Eilgut, Frachtgut, Post*** etc. anzugeben, die nächste ***Eisenbahn-*** und ***Poststation*** zu bemerken, sowie Namen und Wohnort recht deutlich zu schreiben.

Correspondenz: Französisch, englisch, italienisch.
Frühzeitige Einsendung der Bestellungen ist sehr erwünscht.

Einige neue und besonders empfehlenswerthe Gemüsesorten.

Buschbohne „Königin der Grünen“, ausgezeichnete Treibbohne.
Ungemein frühe, reichtragende Zwergsorte, deren smaragdgrüne zartfleischige Schoten nach Pariser Art im Ganzen zubereitet den verwöhntesten Feinschmecker befriedigen werden. Die kleinen nierenförmigen Samen sind weiss, in zartgrün übergehend . . . . à Kilo 4 ℳ; 100 Gr. 50 ₰; à Port. 20 ₰

Radies „Eiszapfen“.
Von langer, nach unten abgestumpfter Form ist dieses durchsichtig weisse Radies eine besonders feine, äusserst wohlschmeckende Sorte. Es entwickelt seine 10—12 cm langen, cylinderförmigen Knollen schon 3 Wochen nach der Aussaat . . . . In Port. à 10 Gr.: 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 4,50 ℳ; à Port. 50 ₰

Radies „Express“.
Wie schon im Namen angedeutet ist, handelt es sich um ein allerfrühestes Radies; es unterscheidet sich von Non plus Ultra, dem es ähnlich ist, durch eine noch etwas raschere Entwickelung und namentlich dadurch, dass es nicht so bald pelzig wird . . . . à Kilo 3 ℳ; 100 Gr. 40 ₰; 20 Gr. 15 ₰

Kohlrabi, Wiener weisser Vierwochen-Mistbeet.
Durch fortgesetzte Zuchtwahl auf eine erstaunliche Frühzeitigkeit fixirte Rasse, die vermöge der geringen Blattentwickelung einen engeren Stand, als man sonst giebt, im Frühbeet verträgt. Für den „frühzeitigen“ Anbau im Freien eignet sich diese zarte Sorte nicht . . . . Originalsaat 20 Gr. 2 ℳ; à Port. 30 ₰

Rosenkohl „Herkules“.
Die relativ grossen, festgeschlossenen Rosen dieser mittelgrossen Sorte umgeben den Stamm in regelmässiger spiralförmiger Anordnung und auffallend grosser Zahl . . . . 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

Rothkraut, Zittauer Riesen.
Ein grossköpfiger, alle guten Eigenschaften in sich vereinigender Rothkohl, von allerdunkelster Färbung, auch innen . . . . Kilo 36 ℳ; 100 Gr. 4 ℳ; 20 Gr. 1 ℳ

Wirsing „Eisenkopf“.
Dieser früheste Wirsing ist ungemein fest, von schöner, runder Form und dunkelgrüner, nach der Mitte gelbgrüner Farbe. Da er die Grösse eines Spätwirsings erreicht, ist er vorzüglich für den Markt geeignet
10 Port. 3,50 ℳ; à Port. 40 ₰

Wintersalat „Nansen-Nordpol“.
Eine mittelgrosse Sorte mit gelblich grünem Kopf, äusserst widerstandsfähig und unter den allerungünstigsten Witterungsverhältnissen bewährt . . . . 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

Markerbse „Ideal“.
Diese neue etwa 80 cm hoch wachsende Sorte ist fast so früh wie die früheste Maierbse, bringt aber Schoten von 12 cm Länge, welche bis 11 runzliche, ungemein süsse Erbsen enthalten . . . . 10 Pakete à 100 Gr. 5 ℳ; à Paket 60 ₰

P. P.

Die grosse **Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung** zu **Leipzig, August 1893**, bot meinen verehrten Geschäftsfreunden sowie allen Liebhabern der schönen Pflanzenwelt Gelegenheit, die reichhaltigen Sortimente und Sammlungen in Augenschein zu nehmen, welche der vorliegende Catalog in gedrängter Kürze aufführt. Sämmtliche Programm-Nummern, welche innerhalb der weitgezogenen Grenzen meines Gärtnereibetriebes lagen, habe ich beschickt, und die nachstehende Liste der mir zuerkannten Preise legt Zeugniss dafür ab, welche hervorragende Würdigung meine vielseitige Leistung gefunden hat.

Ehren-Tafel.

Prämiirung der Ausstellungsobjekte der Firma

Otto Mann, Leipzig-Eutritzsch

auf der Internationalen Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung zu Leipzig, August 1893.

Staatspreis des Königl. Württembergischen Ministeriums für die hervorragende Gesammtleistung auf dem Gebiete des Gartenbaues.

Die Reihenfolge der nachstehenden Konkurrenz-Nummern ist dieselbe, welche der officiellen Prämiirungsliste zu Grunde gelegt wurde.

Konkurrenz-Nr.			
5	**Amorphophallus Rivieri** in bester Cultur	I. Preis	*Silberne Medaille.*
98	Die schönste Gruppe **Freilandfarrne**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
99	**50 Freilandfarrne** in 50 Sorten	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
100	**25 Freilandfarrne** in 25 Sorten	II. „	*Bronzene Medaille.*
232	**25 Tuberosen,** blühend in bester Cultur	II. „	*Bronzene Medaille.*
245	Die reichhaltigsten Sammlungen **Freilandstauden**	I. „	***Goldene Medaille.***
246	Die reichhaltigsten Sammlungen blühender **Freilandstauden**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
247	„**Solitair**" Freilandpflanzen	II. „	*Silberne Medaille.*
250	**20 Buntblättrige Stauden** in 10 Sorten	II. „	*Bronzene Medaille.*
251	**100 Alpinen** in 50 Sorten	II. „	*Silberne Medaille.*
252	**Canna indica,** das reichhaltigste beste Sortiment	I. „	*Silberne Medaille.*
253	**Canna indica,** neue grossblumige in 50 Sorten, blühend	II. „	*Grosse silberne Medaille.*
254	**Canna indica,** neue grossblumige in 25 Sorten, blühend	II. „	*Silberne Medaille.*
255	**Canna indica,** neue grossblumige in 25 Sorten, in Töpfen blühend	II. „	*Ehrendiplom.*
257	Ein Sortiment gefüllter **Dahlien** (Georginen).	III. „	*Ehrendiplom.*
	Canna und Dahlien, im Mai an Ort und Stelle ausgepflanzt, waren unter dem Einfluss der bis 20. Juli herrschenden absoluten Regenlosigkeit in der Entwickelung etwas zurückgeblieben.		
262	Eine Gruppe **Erica** fürs freie Land	III. „	*Ehrendiplom.*
263	Eine Sammlung decorativer **Gramineen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
264	**10 Lilium auratum,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
265	**25 Lilium lancifolium,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
266	Eine Sammlung **Lilium,** blühend	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
267	**Lilium-Neuheiten** und wenig bekannte Sorten in Blüthe	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
269	Eine Gruppe blühender **Zwiebelgewächse,** die sich für das freie Land eignen, Gladiolus, Montbretia etc.	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
270	**Werthvolle Stauden-Neuheiten**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
271	Eine Sammlung von **Wasser-** und **Sumpfpflanzen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
376	Die reichhaltigste Sammlung **Gemüse**	**Ehrenpreis des Kgl. Sächs. Ministeriums. Silberne Staatsmedaille.**	
400	Die beste und reichhaltigste Sammlung **holländischer Blumenzwiebeln**	I. Preis	*Grosse silberne Medaille.*
403	Die reichhaltigsten Sammlungen **Blumen-, Gemüse-** und **landwirthschaftlicher Samen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
440	Reichhaltiges und schönstes Sortiment abgeschnittener **Gladiolen**	I. „	*Grosse silberne Medaille.*
445	Reichhaltigstes und schönstes Sortiment abgeschnittener **Phlox decussata**	I. „	*Bronzene Medaille.*

Ferner: Ausser Programm ausgestellt:

Musa superba		*Silberne Medaille.*
Winterharte Succulenten		*Silberne Medaille.*
Zink-Etiquetten		*Ehrendiplom.*

Die grosse **Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung** zu **Magdeburg**, August 1895, gab mir wiederum Veranlassung, einen Theil meiner Sammlungen zur Schau zu bringen. Dieselben fanden auch hier, wie 1893 in Leipzig, bewundernde Anerkennung und es wurden mir seitens der Jury

3 Ehrenpreise, 2 Extrapreise, 12 erste Preise,

in nur je einem Falle ein zweiter und ein dritter Preis,

für die Gesammtleistung überdies die

Königlich preussische Staatsmedaille

zuerkannt.

Meine sämmtlichen Ausstellungsgruppen erhielten Prämien; dies und das Verhältniss von 17 ersten zu nur 2 geringeren Preisen hat aber ausser mir wohl kein Aussteller erreicht.

Die Berliner Gärtnerbörse schreibt:

„*Otto Mann, Leipzig,* stellte **Gladiolen, Lilien, Montbretien,** ein grosses Sortiment **Stauden, Decorations-Gräser, Sumpfpflanzen, Farrne** etc. aus. Bei dieser Firma ist man ja gewöhnt, nur Qualitäten allerersten Klasse zu sehen und so war es auch hier. So herrliche Bambus hat eben nur Otto Mann, und die Gladiolen-Neuheiten mussten Jedermann auffallen. Glad. hybr. Childsi, mit riesigen Blumen in wundervollen Farben ist jedenfalls durch keine andere Sorte nur annähernd erreicht."

Auf der 1897er **Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung** zu **Leipzig** war meine Firma mit einem 4000 Quadratmeter umfassenden

Ideal-Stauden-Garten

vertreten und darf ich mit hoher Befriedigung auf den Erfolg blicken, den ich mir durch diese Anlage, die bei Fachleuten, Gartenfreunden und Blumenliebhabern allgemeines Interesse gefunden hat, erworben habe. Von den vielen Berichten, die hierüber von den Fachzeitungen, der Tagespresse, sowie den bedeutendsten Zeitungen des In- und Auslandes gebracht worden sind, bringe ich nur die nachfolgende, der Leipziger Ausstellungszeitung entnommene Notiz des Herrn Garteninspector W. Mönkemeyer zum Abdruck:

„Welche Mühe und Opfer diese Anlage gekostet hat, was dazu gehörte, um dieselbe während der ganzen Zeit der Ausstellung tadellos zu unterhalten, weiss ausser dem Aussteller nur derjenige, welcher, wie Schreiber dieses, den ganzen Sommer hindurch Gelegenheit hatte, dieselbe eingehend zu beobachten. Schon im zeitigen Frühjahre, Mitte April, blühten auf Paradebeeten Tulpen, Narcissen und andere Zwiebelgewächse. Diese Beete lagen am Hauptwege, jedermann musste sie sehen und sich darüber freuen. Daneben blühten die Frühjahrsstauden, und so blühte es fort und fort, bis der eisige Frost ein Halt gebot! *Canna,* in den neuesten Sorten, folgten den Zwiebelgewächsen; in der prächtigen Sumpf- und Teichanlage fesselten die *Iris Kaempferi,* welche ihre so unendlich verschiedenen Farben stolz über blaublühenden Vergissmeinnicht sehen liessen. Bambusengebüsche und sonstige Ziergräser, blühende und Blattstauden umrahmten die Ufer gar malerisch. Ausgezeichnet waren auch die Kaktusdahlien, ferner die Freilandfarrne, zwischen denen hindurch rother Fingerhut seine Blütenkerzen emporstreckte. Wir werden Gelegenheit haben, auf eine Reihe prächtiger Stauden etc. in eigenen Artikeln noch besonders hinzuweisen; eine blosse Aufzählung genügt nicht und erfüllt nicht den Zweck, den Otto Mann mit seiner Musteranlage erfüllen wollte, nämlich zu zeigen, was für ein prächtiges Dekorationsmaterial unsern Gärten noch zugeführt werden kann und muss, wenn der ausübende Gartenkünstler und der Interessent erst davon wissen und es schätzen gelernt haben. Mit dieser Ausstellung hatte Otto Mann seine früheren bedeutend überboten und, wenn ich so sagen darf, einen Rekord geschaffen, den so leicht niemand in diesen Spezialitäten schlagen wird."

Das am 1. September stattgehabte Preisgericht hat mir die folgenden Preise zuerkannt:

1. Die Königlich Sächsische Staatsmedaille

für meine Sammlungen von Sumpf- und Wasserpflanzen, Bambusen etc.

2. Die goldene Medaille der Stadt Leipzig

für Stauden oder perennirende Pflanzen des freien Landes, sowie Florblumen.

3. Die goldene Ausstellungsmedaille

für Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

4. Die silberne Medaille der Stadt Leipzig

für Freilandfarrne.

5. Die silberne Medaille des Leipziger Gärtnervereins

für abgeschnittene Gladiolen.

6. Ein Ehrenpreis

in Anerkennung der Gesammtleistung, von Herrn Wilh. Oelssner in Leipzig gestiftet.

I. Gemüse-Samen.

Der 100 Kilo-Preis wird von 10 Kilo aufwärts berechnet, der Kilo-Preis tritt bei mindestens ⅕ Kilo in Kraft und der 100 Gramm-Preis nur bei Abnahme voller 100 Gr., zum 20 Gramm-Preise werden auch 5 und 10 Gr. abgegeben, sofern der Preis sich nicht unter 5 Pf. pro Gewichtstheil stellt.

A. Kohlsamen.

1. Blumenkohl oder Carfiol.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
1	**Algier**, bekannte grosse Sorte, hier gezogene Saat	26	—	300	80
2	**Asiatischer grosser später**, extra	14	—	160	40
3	**Berliner früher Treib-**, sehr gute Sorte, auch für Freiland	45	—	500	120
4	**Cyprischer früher**	15	—	170	40
5	**Englischer mittelfrüher**	15	—	170	40
6	**Erfurter grosser früher**	50	—	540	120
7	**Erfurter frühester Zwerg-**, die bekannten grossen, festen, blendendweissen Köpfe liefernd ... 100 S. 0,40; 1000 S. 3 —;	—	—	16 ℳ	360
8	**Erfurter Haage'scher allerfrühester Treib-Zwerg-**. 100 » 0,40; 1000 » 3 —; Mit ganz kurzem Strunk und kleiner Belaubung, grosse feste blendendweisse Köpfe liefernd und etwas früher als die vorstehende Sorte. Entschieden der vorzüglichste Treibblumenkohl. Ganz ausgezeichnete echte Saat.	—	—	25 »	600
9	**Holländischer früher Zwerg-**, sehr empfehlenswerth	20	—	220	60
10	**Italienischer früher Riesen-** (Frankfurter Riesen-), von colossalen Dimensionen	12	—	140	40
11	**Italienischer frühester Riesen-, Non plus ultra**, vorzügliche Herbstsorte. Italienischer Riesen-Blumenkohl verlangt sehr fetten Boden, reichliche Bewässerung und frühzeitige Anpflanzung und ist mindestens 1 Meter von einander entfernt zu pflanzen.	18	—	200	60
12	**Lenormand**, extra grosser hoher, sehr zu empfehlen	32	—	350	100
13	**Pariser mittelfrüher** oder Salomon	25	—	280	80
14	**Schneeball**, früher niedriger, sehr schön	—	—	18 ℳ	400
15	**Standholder**, eine vorzügliche Sorte für die späte Jahreszeit	16	—	180	50
16	**Walcheren**, sehr vorzügliche Herbstsorte	16	—	180	50

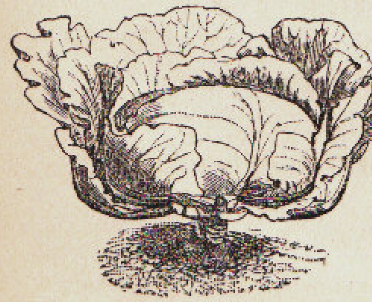
2. Broccoli oder Spargelkohl.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
17	**Italienischer weisser früher**, 18 **Italienischer violetter früher**, jede Sorte à	10	—	120	40
19	**Leamington weisser**, ähnlich Blumenkohl, kräftiger im Geschmack	20	—	220	60
20	**Snow's weisser Winter-** » »	45	—	500	120

3. Kraut oder Kopfkohl.

a. Weisse Sorten.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
22	**Braunschweiger**, sehr grosses weisses plattes, extra Qualität . . 100 K. 300 —;	3	40	45	15
23	» » » » » nachgebaute Saat . . 100 » 220 —;	2	40	35	10
24	**Englisches York'sches**, kleines allerfrühestes weisses stumpfspitzes	2	50	35	10
25	» **Drumhead**, gr. rundes weisses spätes niedriges	3	—	40	10
26	» **Zuckerhut**, kleines allerfrühestes weisses	4	40	55	15
27	**Erfurter grosses weisses sehr festes**, extra Qualität	4	—	50	15
28	» **kleines frühestes festes**, extra Qualität, vorzüglich	4	—	50	15
29	**Holländisches grosses weisses**, echt, ähnlich Magdeburger . . . . . 100 K. — —;	2	40	35	10
30	**Johannistag's**, frühes rundes, sehr festes	4	—	50	15
31	**Kasseler stumpfspitzes allerfrühestes festes**, ganz ausgezeichnet	4	—	50	15
32	**Magdeburger**, grosses weisses plattes, vorzüglich . . . . . 100 K. 220 —;	2	40	35	10



22. Kraut, Braunschweiger.



7. Blumenkohl, Erfurter frühester Zwerg-.



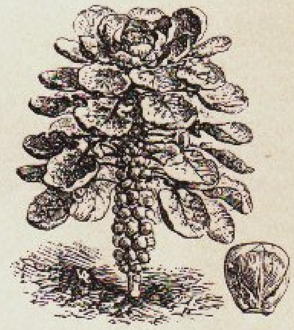
28. Kraut, kl. frühestes Erfurter.



38½. Kraut, Express.



40. Kraut, Erfurter blutrothes.



58. Sprossenkohl, Perkins Zwerg-.

		1 Kilo (2 Pfd.)		100 Gr.	20 Gr.
		ℳ	₰	₰	₰
33	**Schweinfurter**, allergrösstes weisses Centner-, von enormen Dimensionen	3	20	40	10
34	**Strunkkraut**, echtes Altenburger, ertragreiches Futterkraut ohne feste Köpfe	6	—	70	20
34½	» **Egerländer**, sehr gerühmt	12	—	140	40
35	**Ulmer Centner-**, sehr grosses spätes	3	—	40	10
36	**Winnigstädter**, weisses spitzes, vorzüglich, sehr zu empfehlen, extra Qual.	6	—	70	20
37	**Erfurter Zucker-**, rund, fest, mittelfrüh, neu	12	—	140	40
38	**Etampes.** 38½ **Express**, zwei allerfrüheste spitzköpfige Sorten, sehr zu empfehlen	5	—	60	20

b. Rothe Sorten.

		ℳ	₰	₰	₰
39	**Berliner dunkelrothes frühes**, sehr schön, vorzügliche Saat	6	—	70	20
40	**Erfurter blutrothes kleines frühes Salat-**, ganz extra	8	—	90	25
41	» » **Riesen-**, sehr ergiebig, spät	9	—	100	30
42	**Holländisches grosses blutrothes Salat-**, spät, schön	5	—	60	20
43	**Utrechter kleines schwarzrothes**, sehr fein	5	—	60	20
44	**Hamburger Markt-**, vorzüglich	18	—	200	60
45	**Zittauer Riesen-**, von prachtvoller Färbung	45	—	500	120

4. Wirsing, Savoyer- oder Börskohl.

		ℳ	₰	₰	₰
46	**Berliner (Braunschweiger)** gelbgrüner mittelfrüher krauser, extra schön	4	80	60	15
47	**Erfurter grosser gelbgrüner Winter-**, extra schön	4	—	50	15
48	**Groots Liebling**, extra fein gekrauster früher, der beste von allen	3	60	45	15
49	**Kitzinger**, allerfrühester zarter spitzer (früheste Landsorte)	4	80	60	15
50	**Ulmer niedriger früher**, vorzüglich	3	60	45	15
51	» **grösster später**, ausgezeichnet	3	—	40	10
52	**Vertus**, allergrösster später krauser, die grösste Sorte	4	80	60	20
53	**Victoria**, mittelgrosser extra krauser, prachtvoll	5	—	60	20
54	**Wiener früher niedriger Treib-**, extra, sehr zu empfehlen	4	—	50	15

5. Sprossen- oder Rosenkohl.

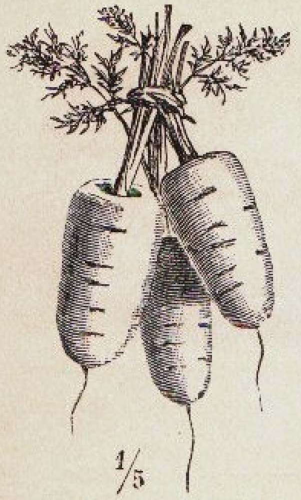
		ℳ	₰	₰	₰
55	**Aigburth**, ganz vorzügl. engl. Sorte	6	—	70	20
56	**Brüsseler hoher**, besonders ertragreich	3	60	45	15
57	**Erfurter** mittelhoher, mit dicht aneinander gereihten Rosen	5	—	60	20
58	**Perkin's Zwerg-**, sehr schön	4	80	60	20

6. Blätterkohl.

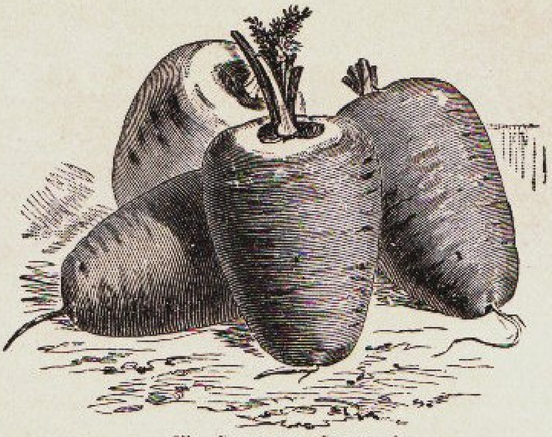
		ℳ	₰	₰	₰
60	**Hoher brauner** (blauer), extra krauser	3	60	45	10
61	» **grüner**, mooskrauser, extra Qualität	2	80	35	10
62	**Halbhoher ganz extra fein gekrauster**, vorzügliche Qualität und Sorte	3	60	45	10
63	**Niedriger brauner** (blauer) feingekrauster	3	—	40	10
64	» **grüner**, feinstgekrauster, vorzügliche Saat	2	40	35	10
65	» **gelbgrüner Dreienbrunnen**, sehr fein	3	—	40	10
66	**Schnitt-**, brauner, 67. grüner ... jede Sorte	1	60	25	10
68	» zarter gelber Butter-, selbstschliessender, vorzüglich	4	—	50	15
	Schnittkohl giebt, Mitte Sommers ausgesäet, das erste Frühjahrsgemüse.				
69	**Winterpflück-**, zugleich vorzügliches Frühjahrsgemüse ... Port. 20 ₰;	—	—	—	—

7. Kohlrabi.

		ℳ	₰	₰	₰
70	**Doepplebs feinlaubige früheste weisse Treib-**	20	—	220	60
71	**Prager Non plus Ultra**, feinlaubige früheste weisse Treib-	12	—	140	40
72	**Wiener allerfrüheste weisse Treib-**, auch fürs freie Land, vorzüglich	6	—	70	20
73	» » **blaue Treib-**, » » » » »	7	20	80	25
74	» kleinlaubige frühe weisse, II. Qualität, nur fürs freie Land	4	—	50	15
75	» » » blaue, » » » » » »	5	—	60	20
76	**Englische frühe weisse**, feine	2	40	35	10
77	» » **blaue** »	3	60	45	15



84. Carotten, Duwicker.



85. Carotten, Guérande.



86. Carotten, Pariser.

		1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
78	**Dreienbrunnen, Erfurter früheste weisse,** sehr schön, grosser glatter Kopf, feines Laub, zartes Fleisch; für frühen und späten Anbau gleich vorzüglich	6	40	80	20
79	**Riesen-,** blaue, neue, sehr grosse zartfleischige, ausgezeichnet für den Winter	6	—	70	20
80	» weisse » » »	5	—	60	20
81	**Goliath,** die allergrösste (blaue) Sorte, bis 12 Kilo schwer, dabei sehr zart..	7	—	80	20
82	**Feld-,** grosse weisse späte	2	40	35	10

B. Wurzel- und Rübensamen.

1. Carotten und Möhren.

		100 Kilo	ℳ	₰	100 Gr.	20 Gr.
84	**Carotten: Duwicker, kurze rothe stumpfe frühe Treib-,** abger. Samen	— —;	2	80	35	10
85	» **Guérande, kurze frühe,** dicker als Duwicker, » »	— —;	3	—	40	10
86	» **Pariser, sehr kurze früheste Treib-,** vorzüglich, » »	— —;	3	—	40	10
87	» **Holländ. kurze stumpfspitze,** verbesserte Treib-, » »	— —;	2	40	35	10
88	» **Nantaise cylinderförmige stumpfe,** ertragreich, » »	— —;	2	40	35	10
89	**Möhren: Braunschweiger halblange stumpfspitze,** sehr schöne Sorte	— —;	1	20	25	10
90	» **Frankfurter dunkelrothe mittellange,** extra Qual.	— —;	1	20	25	10
91	» **Hamburger halblange feine rothe abgestumpfte späte**	— —;	1	80	25	10
92	» **Horn'sche, ganz frühe halblange rothe,** sehr fein	— —;	1	60	25	10
93	» **Braunschweiger lange rothe,** beste Originalsaat	100 —;	1	20	25	10
94	» **Carentan, halblange feine rothe stumpfspitze frühe,** abger. Samen	— —;	2	80	35	10
95	» **von St. Valérie, lange rothe,** besonders dicke, » »	140 —;	1	80	25	10
96	» **Altringham, sehr grosse rothe,** süsse beste Marktsorte	100 —;	1	20	25	10
97	» **Saalfelder, blassgelbe kurze dicke,** ausgezeichnete Futter-	100 —;	1	20	25	10
98	» **Riesen-, weisse grünköpfige,** verbesserte Futter-	120 —;	1	40	25	10
99	» » **orangerothe grünköpfige,** verbesserte Futter-	120 —;	1	40	25	10
100	» **lange dicke rothe** gewöhnliche	90 —;	1	10	20	10

2. Kohlrüben (Wrucken oder Unterkohlrabi).

		100 Kilo	ℳ	₰	100 Gr.	20 Gr.
101	**Apfel-, gelbe plattrunde kleine,** sehr fein und früh		1	60	25	10
102	**Schmalz-, grosse gelbe,** sehr zart, extra Qualität	100 Kilo — —;	1	60	25	10
103	» » **weisse** » » kurzlaubig	100 » — —;	1	—	20	10
104	**Riesen-,** » » **blauköpfige** für Garten und Feldcultur	100 » — —;	1	20	20	10
105	**Kannen-,** » » **pommersche,** sehr ergiebig	100 » — —;	1	—	20	10
106	**Rothgrauhäutige gelbe Riesen-**	100 » — —;	1	—	20	10
107	**Grosse weisse** } zur Feldcultur	100 » — —;	1	—	20	10
108	» **gelbe** } zur Feldcultur	100 » — —;	1	—	20	10
110	**Gelbe grünköpfige schwedische,** sehr ertragreiche	100 » — —;	1	—	20	10

3. Speise-Rüben.

		100 Kilo	ℳ	₰	100 Gr.	20 Gr.
114	**Amerikanische früheste weisse rothköpfige platte**	100 Kilo — —;	2	—	30	10
115	**Mai-, weisse** runde früheste	100 » — —;	1	—	20	10
116	» **gelbe** » »	100 » — —;	1	—	20	10
117	» **Münchener Treib-,** plattrunde weisse rothköpfige		2	40	35	10
118	**Goldball,** goldgelbe runde, extra		2	40	35	10
119	**Schneeball,** englische früheste weisse		2	—	30	10
120	**Teltower** oder **Märkische,** feine delicate Sorte		2	20	35	10

☛ **Runkel-Rüben,** sowie **Stoppel-** und **Herbst-Rüben** sind Seite 15/16 unter den landwirthschaftlichen Sämereien verzeichnet.



156. Salat, asiatischer.



170. Salat, gelber Trotzkopf.

4. Beete- oder Salat-Rüben.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) M. ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
124	**Athener** (ägyptische), plattrunde, schwarzrothe, glatte, feine . 100 K. — —;	1 60	25	10
125	**Erfurter**, lange feine wirklich schwarzrothe ertragreiche .... 100 » — —;	1 20	20	10
126	» » » » » dunkellaubige .... 100 » — —;	2 —	30	10
127	**Non plus ultra (Victoria)**, halblange dunkellaubigste......... 100 » — —;	2 —	30	10
128	**Runde frühe dunkelrothe**.............................. 100 » — —;	1 20	20	10
129	**Moerheimer**, kleine, feine, halblange, schwarzrothe mit dunklem Laube.....	2 40	35	10

5. Sellerie.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) M. ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
130	**Erfurter**, sehr grosser früher	4 80	60	20
131	» » » **kurzlaubiger Riesen-**, ausgezeichnete Originalsaat	6 —	70	20
132	**Hamburger glatter**, weisser Riesen-, der beste	10 —	110	30
133	**Prager Riesen-**, neu, als der grösste und beste Sellerie empfohlen	5 —	60	20
134	**Apfel**, runder kurzlaubiger, sehr schöne zarte Sorte	6 —	70	20
135	**Bleichsellerie, Sandringham**, niedriger weisser, beste englische Sorte	4 —	50	15

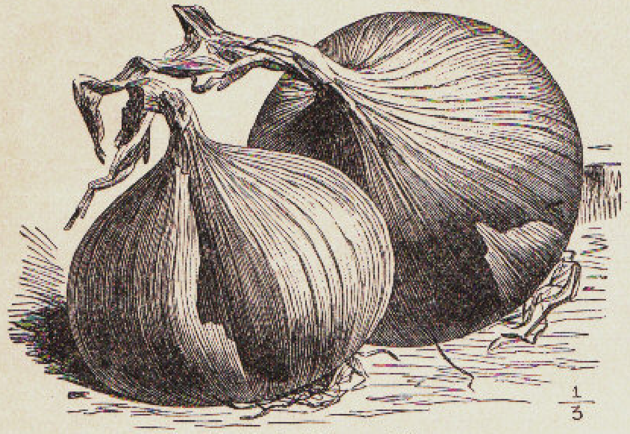
6. Diverse Wurzelgewächse.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) M. ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
138	**Cichorien-**, Braunschweiger echte dicke .... 100 K. — —;	1 20	25	10
139	**Pastinaken**, grosse lange .... 100 » — —;	1 —	20	10
140	» runde frühe .... 100 » — —;	1 —	20	10
141	**Petersilienwurzel**, lange dicke späte.................... 100 » — —;	1 60	25	10
142	» frühe dicke kurze .... 100 » — —;	1 60	25	10
143	» neue Erfurter mit kraussen Blättern	2 40	35	10
144	**Rapontica**, grosse gelbe	3 —	40	10
145	**Scorzoner-** oder **Schwarzwurzel**	4 80	60	15
146	» » » **russ. Riesen-**, die ergiebigste	6 —	70	20
147	**Kerbelrübchen**, sehr delicates Gemüse, im Herbst zu säen	5 —	60	20

C. Salat-Arten.

1. Kopfsalat.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) M. ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
149	**Leppermanns Treib-**, ausgezeichneter lohnendster Mistbeet....... Pt. 30 ₰;	— —	—	200
150	**Bruine geel**, allerfrühester gelber runder fester, weiss Korn	5 —	60	20
151	**Gelber Kaiser Treib-**, sehr empfohlen, für Freiland aber ungeeignet, w. K.	6 —	70	20
152	**Eier-**, ganz früher gelber **echter Leipziger**, w. K. von getriebenen Köpfen, Pt. 20 ₰;	— —	400	100
153	**Steinkopf-**, goldgelber früher, w. K.	8 —	90	25
154	» grüner früher, w. K.	7 50	90	25
155	**Wheelers Tom Thumb-**, kleiner früher zarter, lang in Köpfen andauernd	7 50	90	25
	—— Diese sieben sind die besten Sorten zum Treiben. ——			
156	**Asiatischer**, grosser gelber, w. K......................... 100 K. — —;	4 80	60	20
157	**Berliner gelber Königskopf**, schwarz K.................... 100 » — —;	5 —	60	20
158	**Cyrius** oder Mogul, allergrösster gelber, w. K. .... 100 » — —;	5 —	60	20
159	**Deutscher unvergleichlicher**, grosser gelber rothkantiger, w. K.	9 —	100	30
160	**Dresdner Dauer-**, gelber zarter, w. K. .... 100 K. — —;	4 60	60	20
161	**Erfurter Dickkopf**, sehr zart und dabei unempfindlich, w. K.	9 —	100	30
162	**Forellen-**, grosser rothgesprenkelter, w. K.	4 60	60	20
163	**Festköpfiger gelber**, gelb Korn	5 20	60	20
164	**Gelber spätaufschiessender**, sehr gross und zart, w. K.	8 —	90	25
165	**Laibacher Eissalat**, bei reichlicher Bewässerung erstaunlich gross	12 —	140	40
166	**Perpignaner Dauerkopf**, grosser gelber, w. K.	6 —	70	20
167	**Prinzenkopf**, holländ. gelber festköpfiger zarter, w. K. ...... 100 K. — —;	5 —	60	20
168	**Reudnitzer**, grosser gelber sehr zarter, Leipziger Marktsorte	6 —	70	20
169	**Rudolfs Liebling**, leuchtend citronengelber, vorzüglich, w. K.	8 40	100	30
170	**Trotzkopf**, sehr zarter gelblichgrüner, w. K.	8 —	90	25
171	» **brauner**, vorzüglich, auch als Wintersorte, w. K.	8 —	90	25



210. Zwiebel, Zittauer Riesen-.



180. Bindsalat, Pariser.

Kopfsalat:

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
172	**Winter-,** bester dauernder **gelber,** echt, vorzügliche Qualität, w. K.		5	—	60	20
173	» » » **brauner,** w. K.		4	80	60	20
174	» » » **Silberball,** w. K.		7	—	80	25

Nr.	Sorte	100 K.	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
176	**Pflücksalat, australischer gelber,** w. K.		8	—	90	25
177	» **amerikanischer,** mit krausen, braunkantigen Blättern		8	—	90	25
	Beide geben den ganzen Sommer über einen zarten Salat.					
178	**Stech- oder Schnittsalat,** früher gelber runder, w. K.		2	60	35	10
179	» » » gelber krausblättriger, s. K.		3	60	45	15
180	**Bindsalat oder Sommer-Endivien, Pariser,** gelber selbstschliessender		5	—	60	20
181	» » » » grüner »		4	—	50	15
182	**Salatsamen** für Vogelfutter . . w. K.	100 K. — —;	2	40	35	10
183	» » » s. K.	100 » — —;	1	80	25	10

2. Diverse Salat-Arten.

Nr.	Sorte	100 K.	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
185	**Winter-Endivien, grüne krause**		5	—	60	20
186	» **von Natur gelbe krause**		8	—	90	25
187	» **Escariol-,** breite vollherzige gelbe (187a. grüne) jede		4	80	60	20
188	» **Moos-,** ganz fein gekrauste, extra		5	40	70	20
189	**Rabins'chen** oder Feldsalat, gewöhnliche kleine	100 K. — —;	1	60	25	10
190	» breitblättr. holländische, sehr ertragreich	100 » — —;	2	20	35	10
191	» **dunkelgrüne vollherzige,** kleine Köpfe bildend	100 » — —;	2	—	30	10
192	**Gartenkresse,** einfache	100 » — —;	—	80	15	10
193	» gefüllte oder extra krause	100 » — —;	—	80	15	10
194	**Brunnenkresse,** zarte Erfurter		—	—	—	80
195	**Cichoriensalat, Brüsseler Witloof,** für den Winter		2	40	35	10

D. Zwiebel- und Lauchsamen.

1. Zwiebeln.

Nr.	Sorte	100 K.	1 Kilo ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
200	**Birn-,** längliche gelbe süsse, aus Steckzwiebeln besonders gross werdend		4	60	55	15
201	**Braunschweiger schwarzrothe,** plattrunde feste scharfe	100 K. — —;	6	—	70	20
202	**Erfurter blassrothe,** plattrunde	100 » — —;	3	60	45	15
203	**Gelbe runde feste Riesen-Dauer- v. Borna,** Originalsaat	100 » — —;	9	—	100	30
	Noch voller als die Zittauer Riesenzwiebel, dieselbe aber an Haltbarkeit und zartem Wohlgeschmack übertreffend, dabei die ertragreichste aller Zwiebelsorten bei 2jährigem Anbau aus Steckzwiebeln, da die Zwiebeln oft 500 Gr. Gewicht erreichen. Die fest anliegende Schale macht sie zur gesuchtesten Export-Zwiebel.					
204	**Holländische platte hellgelbe** (strohgelbe) harte	100 K. — —;	3	60	45	15
205	» » **schwefelgelbe** harte	100 » — —;	4	—	50	15
206	» » **gelbe harte**	100 » — —;	3	60	45	15
207	**James Dauer-,** ovale gelbe grosse, sehr haltbar und fein	100 » — —;	4	40	55	15
208	**Nürnberger,** gelbe ovalrunde feste Dauer-	100 » — —;	3	60	45	15
209	**Silberweisse,** frühe plattrunde feste, sehr fein		8	—	90	25
210	**Zittauer Riesen-,** grosse runde gelbe ertragreiche, sehr haltbar.	100 K. — —;	8	—	90	25
211	**Königin,** früheste kleine silberweisse zum Einmachen	Aussaat ins Mistbeet!	8	—	90	25
212	**Madeira,** runde rothe Riesen-	Aussaat ins Mistbeet!	4	60	60	15
213	» » platte rothe »	Aussaat ins Mistbeet!	5	—	60	20
214	**Teneriffa,** sehr frühe rothe, vorzügliches zartes Gemüse	Aussaat ins Mistbeet!	15	—	170	50

2. Porrée oder Lauch.

Nr.	Sorte		1 Kilo (2 Pfund) ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
218	**Französischer Sommer-**, früheste Sorte, aber nicht winterhart	100 K. — —;	2 40	35	10
219	**Brabanter** grosser dicker Winter-	100 » — —;	3 —	40	10
220	**Erfurter dicker Winter-**, extra	100 » — —;	2 40	35	10
221	**Riesen von Carentan**, vorzüglich	100 » — —;	4 40	55	15
222	**Immerwährender.** Jede Pflanze liefert bis zu 15 Seitensprösslinge, die man zum Gebrauch abnimmt oder weiter pflanzt	Port. 10 ₰;	12 —	140	40
223	**Schnittlauchsamen**, deutscher	» 10 » ;	— —	—	400

3. Steckzwiebeln, Knoblauch etc.

Nr.	Sorte		1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
224	**Gelbe oder blassrothe plattrunde**, ganz kleine Zwiebeln	100 K. 80 —;	1 —	20	—
225	**Gelbe runde Zittauer**, ganz kleine Zwiebeln	100 » 80 —;	1 —	20	—
226	» » » grössere Zwiebeln (ca. 350 St. pr. Kilo)	100 » 55 —;	— 70	15	—
227	**Gelbe runde** von **Borna**, kleine »	100 » 75 —;	1 —	20	—
228	**Knoblauch**	100 » 75 —;	1 —	20	—
229	**Schalotten**, braune	100 » 75 —;	1 —	20	—
230	**Kartoffelzwiebeln**		1 20	20	—
231	**Perlzwiebeln**, kleine zur Saat, nur im August lieferbar		3 —	40	—

E. Radies und Rettig.

1. Monats-Radies.

Nr.	Sorte		1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
233	**Rundes weisses Treib-**, kurzlaubiges		1 60	25	10
234	» **rosenrothes**, kurzlaubiges	100 K. — —;	1 20	20	10
235	» » **allerkurzlaubigstes Treib-**, vorzüglich	100 » — —;	1 60	25	10
236	» » **mit weissem Wurzelende**, schön	100 » — —;	1 20	25	10
237	» » » » » extra frühes Treib-	100 » — —;	2 —	30	10
238	» **Non plus ultra**, kugelrund leuchtend scharlach, feinschalig und zart, bestes Treibradies. Vorzügliche Saat	100 K. — —;	2 40	35	10
239	» **scharlachrothes**	100 » — —;	1 20	25	10
240	» » **Erfurter Dreienbrunnen Treib-**, vorzüglich	100 » — —;	1 80	25	10
241	» » **Hamburger (Berliner) Treib-**, »	100 » — —;	1 80	25	10
242	**Kegelförmiges scharlachrothes Treib-**, ausserordentlich früh	100 » — —;	1 80	25	10

Die letzteren 3 Sorten sind unübertrefflich für Treib- und auch für Landcultur.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
243	**Ovales scharlachrothes**, sehr kurzlaubig und zart, auch zum Treiben	1 80	25	10
244	» » mit weissem Knollenende, sehr kurzlaubig, auch zum Treiben	2 —	30	10
245	**Langes Beck's rosenrothes Treib-**, sehr fein	1 80	25	10
246	**Express**, neuestes rundes scharlachrothes Treib-, ganz vorzüglich	4 —	50	20

2. Rettige.

Nr.	Sorte	1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
247	**Mai-, Delicatess-**, weisser neuer halblanger früher zarter	1 80	25	10
248	» **Wiener, gelber runder** verbesserter, die echte Sorte	1 60	25	10
249	» **Dresdner** » »	1 60	25	10
250	» **goldgelber ovalrunder** frühester, ganz vorzüglich	1 60	25	10
251	» **weisser runder Stuttgarter Treib-**, allerfrüheste, kurzlaubige zarte Sorte	1 80	25	10
252	**Sommer-, schwarzer runder**, feinlaubiger	1 20	25	10
253	» **weisser runder**, feinlaubiger	1 20	25	10
254	» **weisser ovaler Strassburger**, extra schöne Qualität	2 —	30	10
255	**Herbst-, chinesischer rosenrother**, echt	2 40	35	10
256	» **Münchener Bier-**, ovaler weisser	1 60	25	10
257	**Winter-, schwarzer**, Erfurter langer kurzlaubiger	1 —	20	10
258	» » » runder »	1 —	20	10
259	» **weisser** » »	1 —	20	10
260	» **langer veilchenblauer von Gournay**, sehr fein und zart	2 40	35	10
261	» **langer kohlschwarzer Pariser**, sehr fein	1 60	25	10

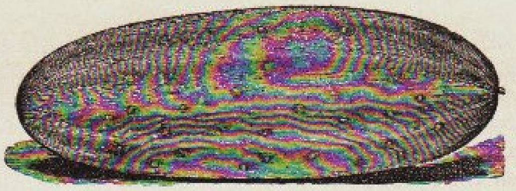
F. Küchen-Kräuter.

Nr.	Sorte		1 Kilo ℳ ₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
264	**Anis**, grüner Thüringer		2 —	30	10
265	**Artischoken**, grosse violette		— —	—	60
266	» » grüne Provencer		— —	—	60
267	**Basilicum**, kleines grünes		4 —	50	15
268	» grosses »		3 —	40	10
269	**Beifuss** (Artemisia vulgaris)		— —	—	60
270	**Bohnen-** oder **Pfefferkraut** (Satureja hortensis)	100 K. — —;	1 20	25	10
271	**Boretsch** oder **Gurkenkraut** (Borago officinalis)		4 —	50	15
272	**Cardy**, spanische ohne Stacheln		5 —	60	20
273	**Champignonbrut**, beste deutsche in Backsteinform nebst Culturanweis. pro Stein		1 50	—	—

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
274	**Citronenmelisse** (Melissa officinalis) ... Port. — 10;	—	—	—	30
275	**Dill** (Anethum graveolens) ... 100 K. — —;	1	20	20	10
276	**Erdbeersamen**, beste grossfrüchtige Sorten gemischt	—	—	700	160
277	**Eierfrucht, lange**, a. weisse, b. violette ... jede à Port. 10 ₰;	7	—	80	20
278	» **runde**, a. scharlachrothe, b. weisse, c. violette » à » 10 »;	7	—	80	20
279	» **schwarze Riesen von Peking**, grosse decorative Früchte » 15 »;	9	—	100	30
280	**Eiskraut** (Mesembrianthemum crystallinum)	—	—	100	30
281	**Esdragon**, echt franz. nicht Samentragender 100 Pfl. 20—, 10 Pfl. 2 50, à St. 30 ₰;	—	—	—	—
283	**Fenchel**, gewöhnlicher deutscher ... 100 K. — —;	1	50	25	10
284	» grosser süsser Bologneser	2	—	30	10
285	**Isop** (Hyssopus officinalis)	3	60	50	15
286	**Kerbel** (Anthriscus cerefolium), gewöhnlicher	2	80	40	10
287	» krausblättriger	2	80	40	10
288	» grosser spanischer wohlriechender ... Port. 10 ₰;	—	—	—	40
289	**Kümmel**, bester Saat-	1	—	20	10
290	**Lavendel** oder **Spike** (Lavendula Spica)	4	—	50	15
291	**Liebesapfel** oder **Tomate** (Solanum Lycopersicum), grosser rother	2	—	30	10
292	» **Excelsior**, brillant scharlach, kugelrund, glatt	—	—	—	80
293	» **kirschförmiger rother** mit kleinen Früchten	—	—	—	40
294	» **Mikado**, enorm grosse, glatte, scharlachrothe Früchte	18	—	200	60
295	» **Präsident Garfield**, giebt Früchte bis zu 500 Gr. Gewicht, ertragreich	—	—	—	40
296	» **Perfection**, runder, hochrother, ertragreicher	18	—	200	40
297	» **Trophy**, sehr grosse glatte scharlachrothe Früchte	20	—	220	60
298	» » **goldgelber**	—	—	—	60
299	» **Zwerg-**, frühe grosse rothe Früchte	10	—	120	30
300	**Löffelkraut** (Cochlearia officinalis)	—	—	60	20
302	**Majoran** (Origanum hortensis), bester französischer ... 100 K. — —;	3	20	45	10
304	**Petersilie**, einfache verbesserte dichtlaubige Schnitt- ... 100 » — —;	1	—	20	10
305	» extra krause (3fach krause) hohe, ergiebig ... 100 » — —;	1	20	20	10
306	» extra feingekrauste Zwerg- ... 100 » — —;	1	20	20	10
307	» mooskrause englische Myatt's Zier-, sehr schön ... 100 » — —;	1	20	20	10
308	» **Carter's neue farrnblättrige**, sehr fein, unübertroffen schön und zierlich	1	20	20	10
310	**Pfeffer**, spanischer langer rother	3	—	40	10
311	» » » gelber	6	—	70	20
312	» Procopp's Riesen, grosse scharlachrothe Früchte	—	—	120	40
313	**Pimpinell**, Garten- (Poterium sanguisorba)	3	—	40	10
314	**Portulak** (Portulaca oleracea), grüner	2	40	35	10
315	» grossblättriger goldgelber	3	60	50	15
316	**Rosmarin** (Rosmarinus officinalis) ... Port. 10 ₰;	—	—	—	100
317	**Salbei** (Salvia officinalis)	4	60	55	20
318	**Senf** (Sinapis alba), gelber ... 100 K. 42 —;	—	60	15	10
320	**Spargel** (Asparagus officinalis), echter Erfurter Riesen-, vorzüglichste Saat.	2	40	35	10
321	» von Argenteuil, beste frühe französische Sorte, echte französ. Saat ..	3	60	45	15
322	» Conovers Colossal, die schnellwüchsigste und stärkste Sorte, dabei früh	3	—	40	10
323	» **Ruhm von Braunschweig**, allergrösster, Originalsaat	4	—	50	15
324	**Thymian** (Thymus vulgaris), deutscher ausdauernder Winter-. Port. 10 ₰;	5	—	60	20
325	» französ. Sommer- ... » 10 »;	—	—	100	30
326	**Waldmeister** (Asperula odorata), abgeriebene Samen ... » 20 »;	—	—	240	60
327	**Wermuth** (Artemisia Absinthium)	—	—	—	40
328	**Weinraute** (Ruta graveoleus)	5	—	60	20

G. Spinat-Arten.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
330	**Gartenmelde** (Atriplex hortensis), gelbe. 331 blutrothe, jede	1	60	25	10
332	**Mangold** oder **Beisskohl** (Beta Cicla), grosser gelber breitblättr. 100 K. 80 —;	1	—	20	10
333	» » » Schweizer, extra krauser gelbgrüner	1	60	25	10
334	**Rhabarber**, Queen Victoria, beste englische Sorte für Compots	3	80	50	10
335	**Sauerampfer**, grossblättriger	2	40	35	10
336	**Spinat**, rundblättriger grosser rundsamiger, I[a] Qual. ... 100 K. — —;	1	40	25	10
337	» **spätaufschiessender dunkelgrüner**, rundsamig, extra ... 100 » 96 —;	1	20	25	10
338	» breitblättriger grösster mit scharfen Samen ... 100 » 84 —;	1	10	20	10
339	» **Gaudry**, sehr dicker breitblättriger rundsamiger ... 100 » 96 —;	1	20	25	10
340	» Riesen- von Viroflay, neue französische Sorte ... 100 » — —;	1	40	25	10
341	» **Victoria-Riesen**, mit schwarzgrünen, dicken runden Blättern. Der allerbeste Spinat für Frühjahrs-Anbau, sich lange haltend . 100 K. 96 —;	1	20	25	10
342	» engl. immerwährender Winter- (Rumex patientia), eine Ampfer-Art ..	2	—	30	10
343	» neuseeländischer (Tetragonia expansa), im Mistbeet auszusäen	2	—	30	10



Gurke, mittellange grüne weissstachelige.

H. Gurken, Kürbisse und Melonen.

1. Land-Gurken. (Sehr knappe Ernte!)

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰	20 Gr. ₰
346	**Erfurter mittellange grüne,** volltragende ....100 K. — —;	6	—	70	20
347	» **lange grüne,** volltragend ....100 » — —;	7	—	80	30
348	» **lange grüne Schlangen-,** echt	8	40	100	30
349	**Goliath, längste grüne verbesserte Schlangen-,** ausgezeichnete Qualität.......	28	—	300	80
350	**Bismarck,** lange grünbleibende, reichtragende, ausgezeichnet	9	—	100	30
351	**Mittellange grüne weissstachelige,** die früheste aller mittellangen Land-Gurken, auch zum Treiben im Frühbeet sehr zu empfehlen........100 K. — —;	6	—	70	20
352	**Süddeutsche mittellange grüne,** kürzer und dicker als Erfurter . 100 » — —;	5	—	60	20
353	**Trauben-, russische von Borowsk,** früheste grüne, 3—5 Zoll lange, extra feine Einmach-Gurke, dünnschalig, ertragreich, sehr wohlschmeckend, 14 Tage früher als die langen Gurkensorten......................100 K. — —;	3	—	40	10
354	**Trauben-, Pariser kleinste Cornichon,** als sog. Pfeffergurken einzumachen...	5	—	60	20
355	**Chinesische** längste **grünbleibende Schlangen-,** ganz ausgezeichnet und auch für rauhe Gegenden sehr geeignet	10	—	120	30
356	**Walzen von Athen,** ca. 50 Cm. lang, grün, glatt, ganz cylinderförmig, sehr zart und dickfleischig, sowohl zum Treiben als fürs freie Land geeignet.	7	50	90	25
357	**Japanische Kletter-** oder **Spaliergurke,** verbesserte Sorte..................	10	—	120	30



Japanische Klettergurke am Spalier gezogen.

Diese neue Gurkensorte aus Japan ist von ganz hervorragendem Werthe und hat in den letzten 3 Jahren wegen ihrer vielen Vorzüge schon allgemeine Verbreitung und verdiente Würdigung gefunden. Sie wird an **dünnen** Stangen, in Verbindung mit Reisig an Spalieren oder Drahtgeflechten hochgezogen und wächst sehr üppig und kräftig bis zu $2\frac{1}{2}$ Meter hoch. Eine jede Pflanze liefert vom Juli an bis in die späteste Jahreszeit — ich erntete im October noch schöne voll entwickelte Gurken — eine grosse Anzahl sehr schön geformte, zart und dickfleischige, dunkelgrüne, 20—30 Cm. lange Früchte von besonders feinem Geschmack. Es ist die beste Gurke für allgemeinen Gebrauch; sie eignet sich ganz besonders zu Salat und zum Einmachen in jeder Form. Wie schon bemerkt, zeigen die Pflanzen eine auffallend lange Lebensdauer. Auch ist die Klettergurke weit widerstandsfähiger gegen nasse und kalte Witterung als unsere einheimischen Sorten, wie dies der erste Anbau in Deutschland im Jahre 1891 und auch der letzte nasse Sommer bewiesen hat. Sie verlangt aber andererseits zu einem freudigen Gedeihen viel Feuchtigkeit und einen lockeren, tiefgrundigen gut gedüngten Boden. Die Aussaat sollte möglichst frühzeitig an recht sonnig gelegenem Platze erfolgen. Die vorherige Anzucht von Pflanzen in kleinen Töpfen zum späteren Auspflanzen ist für kältere Gegenden anzurathen. Die Pflanze rankt nur mit **Unterstützung von Reisig oder Drahtgeflecht** in die Höhe, sie vermag sich an **dicken** Stangen nicht festzuklammern, sie erfasst aber alle schwächeren Gegenstände von selbst. Eine öftere Düngung durch Gülle etc. ist sehr anzurathen. Die Klettergurke eignet sich auch vorzüglich zur Cultur im Warmhause und sie gehört zu den frühesten, ertragreichsten Sorten für die Mistbeetcultur.

Sie kann auch wie jede andere Gurke ohne Stangen und Spalier flach auf den Beeten gezogen werden.

Treib-Gurken.

Nr.	Sorte	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
361	**Arnstädter Riesen-Schlangen-**, grüne } 60 Cm. lang	2	40	20
362	» » » weisse } 60 Cm. lang	3	—	20
363	**Berliner Aal**, lange glatte grüne, auch fürs freie Land	2	—	20
364	**Carters „Modell" (Rischers Treib-)**, prachtvolle lange grüne Sorte von erstaunlicher Tragbarkeit, bringt fast keine Samen	2	40	20
365	**Duke of Edinburgh**, hellgrün, riesig grosse Paradefrucht ....100 Korn $2\frac{1}{2}$ ℳ;	18	—	40
366	**Hampels verbesserte Mistbeet Treib-**	4	—	30
367	**Hampels Juwel v. Koppitz**, sehr reichtragend..1000 Korn 15 ℳ; 100 Korn 1,80 ℳ;	—	—	30
368	**Himalaya grüne**, 369. **weisse**, sehr lange, schlanke ....jede Sorte	2	40	20
369	**Ideal**, neue Treibgurke ersten Ranges, früh	4	—	30
370	**Koenigsdörfers Unermüdliche**, hochgerühmte Sorte	2	40	20
371	**Noa's Schwanenhalsgurke**, bis 80 Cm. lang, gleich gut zum Treiben wie fürs Freie.	3	—	20
372	» **Treibgurke**, besonders reichtragend	2	40	20
373	**Preis von London**, bekannte gute Sorte	2	—	20
374	**Prescott Wonder**, lange dunkelgrüne unübertreffliche Treibhaus-Gurke	5	—	30
375	**Telegraph-, Rolissons** 60—75 Cm. lang, schwarzgrün, weissstachelig, gleichmässig dick, sehr reichtragend, für Wintertreiberei besonders empfohlen	3	—	20
376	**Roman Emperor**, gleich gut für Beet und Land	1	20	15

2. Melonen.

Nr.	Sorte	ℳ	₰	Port. ₰
377	**Amerikanische im Freien reifende**	—	80	10
378	**Ananas** oder **Carolina**, rothfleischig, echt	—	80	10
379	**Blenheim Orange.** Vorzügliche englische scharlachrothfleischige	2	—	20
380	**Cantalupe Pariser Glocke** (Prescott de Paris), schönste Pariser Markthallen-Melone	—	80	10
381	**Composite**, längliche mittelgrosse, glatte grauschalige Frucht mit dickem, rothem Fleisch mit Orange-Geschmack. Sehr fein	1	—	10
384	**Kletter-**, Vilmorins neue grüne, im Süden zur Cultur an Spalieren geeignet. Die straussenei-grossen Früchte sind sehr dünnschalig und schmackhaft	—	60	10
385	**Mandarin-Melone**, neue runde mit köstlichem Fleisch ....10 Port. 3 —;	—	—	40
386	**Netz-**, Berliner runde grosse reichtragende vorzügliche Markt-Sorte	2	—	20
387	**Netz- v. St. Génis**, rund, mittelgross, gelblichfleischig, von köstlichem Geschmack.	1	20	15
388	**Pierre Bénite**, kleine plattrunde, rothfleischige Frucht, ausgezeichnet	2	—	20
389	**Pfirsich-Melone**, neue Sorte mit kleinen Früchten, goldgelb mit rosa Fleisch	2	40	20
391	Mischung vieler guter Sorten	1	—	10
392	**Wassermelonen** (Arbusen), viele schöne Sorten gemischt	—	60	10

3. Kürbis-Arten zum Verspeisen.

Nr.	Sorte	100 Gr. ℳ	₰	20 Gr. ₰	Port. ₰
395	**Melonen-, Centner-**, gelber } feinste zum Einmachen ....Kilo — —;	3	—	80	20
396	» » grüner } feinste zum Einmachen .... » — —;	3	—	80	20
397	» » hochrother } feinste zum Einmachen .... » — —;	3	—	80	20
398	» » allergrösster gelber genetzter, sehr fein zum Einmachen.	4	—	100	20
399	**Mammoth Pumpkin**, gr. gelber amerik., bis 100 Kilo schwer	2	40	60	10
400	**Vegetable Marrow**, engl. Schmeer-, rankt nicht, Früchte lang ....Kilo 6 —;	—	70	20	10
401	**Wallfisch**, neuer von riesigen Dimensionen u. Wallfischform	5	—	120	30
402	**Cococelle von Tripolis**, neuer gelber ohne Ranken	1	20	40	10
403	**Feldkürbis**, gewöhnlicher gelber Centner- ....100 K. — —; Kilo 2 40;	—	35	15	10
404	» » grüner » ....100 » — —; » 2 40;	—	35	15	10

J. Erbsen-Sorten.

Die Zahlen in Parenthese geben die Höhe in Cm. an.

1. Zucker-Erbsen.

Nr.	Sorte	1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰
406	Früheste niedrige **fusshohe Treib-** (30 Cm.) ....100 Kilo — —;	1	20	20
407	**Frühe niedrige volltragende** (60 Cm.) ....100 » — —;	1	10	20
408	**Schwert-**, grosse weisse krummschotige englische (140 Cm.) ....100 » — —;	1	20	20
409	Grosse graue **Riesenschwert**, sehr breitschotig (180 Cm.) ....100 » — —;	1	60	25
410	**Vilmorin's neue runzliche Mark-Zucker**, sehr süss (75 Cm.) ....100 » — —;	1	60	25
411	**Moerheimer Riesen-**, neu, sehr früh, mit 13—16 Cm. langen Schoten (80 Cm.)	2	40	35

2. Kneifel- oder Pahl-Erbsen-Sorten.

Nr.	Sorte			1 Kilo (2 Pfund) ℳ	₰	100 Gr. ₰
412	**Allerfrüheste amerikanische Mai-**, vortreffliche, wohlschmeckende, sehr reichtragende, ca. 60 Cm. hohe neue Erbsen-Sorte, die an Frühzeitigkeit alle anderen übertrifft und allenthalben grösste Anerkennung gefunden hat	100 Kilo	56 —;	—	70	15
413	Früheste **Dicksons first and best** (80 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	10
414	» **Carter's first crop** oder erste Ernte (70 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	10
415	» **Daniel o'Rourke**, extra, sehr gut (75 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	10
416	» **Express** oder **Vorbote** früheste, grünbleibend (80 Cm.)	100 »	50 —;	—	70	15
417	» **Prince Albert**, schön (80 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	10
418	» **Buchsbaum** oder **de Grâce**, beste Qualität (20 Cm.)	100 »	64 —;	—	80	15
419	» **Bishops**, niedr. langschotige, sehr zu empfehlen (50 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	10
420	» **Kentish Invicta**, hochgerühmte grünschot. ertragreiche (90 Cm.)	100 »	42 —;	—	60	10
421	» **Wilhelm I.**, niedrige, lang andauernde Sorte, mit grossen, gedrängt gefüllten, dunkelgrünen Schoten (80 Cm.)	100 »	64 —;	—	80	15
422	» **Ruhm von Cassel**, ertragreich, enorm grosse Schoten (130 Cm.)	100 »	54 —;	—	70	15
423	Frühe **Laxton's Prolific** die langschotigste Früherbse (90 Cm.)	100 »	48 —;	—	60	10
424	» » **Suprême**, grüne Mai-Erbse, ausgezeichnet (110 Cm.)	100 »	45 —;	—	60	10
425	» » **Korbfüller**, sehr ertragreich (70 Cm.)	100 »	54 —;	—	70	15
426	» **grünbleibende Braunschweiger Folger**, beste für Conserven	100 »	42 —;	—	60	10
427	**Schnabel-** oder **Säbel-**, grossschotig, vortrefflich zu Conserven	100 »	52 —;	—	70	15
428	**Victoria-**, grosse englische, hohe Erträge liefernd (90 Cm.)	100 »	36 —;	—	50	10
429	**Gold-** oder **Wachs-Erbse**, beste späte Sorte (120 Cm.)	100 »	— —;	1	—	15
430	**Kapuziner-, niedrige graue**, beliebte holl. Marktsorte	100 »	36 —;	—	50	10

3. Mark-Erbsen.

Nr.	Sorte			ℳ	₰	₰
433	**Wunder von Amerika**, die früheste, niedrigste und beste Treib-Mark-Erbse, ungemein ertragfähig (20 Cm.)	100 Kilo	80 —;	1	—	15
434	**Abundance**, sehr ertragreich (40—50 Cm.)	100 »	78 —;	1	—	15
435	**Champion of England**, äusserst volltragende grüne, extra (120 Cm.)	100 »	78 —;	1	—	15
436	**Pride of the Market** (Stolz des Marktes), langschotig (60 Cm.)	100 »	78 —;	1	—	15
437	**Telegraph**, extra gross, reichtragend (100 Cm.)	100 »	78 —;	1	—	15
438	**Dr. Mac Lean**, neu, ungemein reichtragend (80 Cm.)	100 »	— —;	1	—	15
439	**Telephon**, reichtragend, grossschotig, sehr empfehlensw. (120 Cm.)	100 »	— —;	1	20	20
440	**Superlative**, die grösstschotige aller Erbsen, reichtragend (180 Cm.)	100 »	— —;	1	—	15
441	**William Hurst**, vorzüglich reichtragend und früh (25 Cm.)	100 »	78 —;	1	—	15

Die Mark-Erbsen sind sehr delicat, ertragreich und eignen sich zu frühen und späten Aussaten.

K. Bohnen-Sorten.

1. Stangenbohnen.

A. Grünschotige Sorten.

Nr.	Sorte			ℳ	₰	₰
445	**Arabische bunte** oder **Feuer-**, rothblühende	100 Kilo	— —;	—	80	15
446	» **zweifarbige** oder buntblühende	100 »	— —;	—	80	15
447	» **weisse**, weissblühende oder Wollenbohnen	100 »	— —;	—	80	15
448	» **Czar** oder **Russische weisse Riesen-**, grossschotig, dickfleischig und zart, für rauhe Gegenden unschätzbar	100 »	— —;	1	50	25
450	**Riesen-Schlacht-Schwert-**, längste breiteste weisse	100 »	— —;	1	60	25
451	» » » sehr lange und breite frühe volltragende	100 »	— —;	1	60	25
452	**Schwert-, lange mittelbreite**, volltragende	100 »	— —;	1	60	25
453	**Speck-, blauschotige**, zarteste Sorte, sehr ergiebig, grünkochend	100 »	— —;	1	60	25
454	**Zucker-Brech-, früheste**, die zeitigste Stangenbohne, sehr ertragreich	100 »	— —;	1	—	20
456	» » **längste Riesen-**, sehr langschotig und reichtragend	100 »	— —;	1	60	25
457	» » **Korbfüller**, sehr lange volltragende ohne Fäden	100 »	— —;	1	80	25
458	**Zucker-Perl-** oder **Prinzess-**, kleine weisse ohne Fäden, überaus feinschmeckend			1	80	25
459	**Juli**, die früheste aller Stangenbohnen, nicht hochrankend u. äusserst fruchtbar			2	40	35

B. Gelbschotige Sorten.

Nr.	Sorte			ℳ	₰	₰
460	**Flageolet-Wachs-**, langschotig, ausgezeichnet	100 Kilo	— —;	1	60	25
461	**Mont d'or Wachs-**, goldgelbe ohne Fäden, reichtragend und zart	100 »	— —;	1	60	25
462	**Riesen-Wachsschwert- von Algier**, mit schwarzen Samen und sehr grossen gelben Schoten, ertragreich und andauernd, äusserst werthvoll			1	60	25
463	**Römische schwarze Wachs-**, echte vorzügl. gelbschotige	100 Kilo	— —;	2	—	30
464	**Triumph-Zucker-Wachs-**, vorzügl. volltrag. Sorte mit langen zarten, feinschmeckenden gelben Schoten			2	40	35
465	**Zucker-Perl-Wachs-** ohne Fäden, feine kleine weisse gelbschotige			2	40	35



Buschbohne Sensation.



Buschbohne Comet, goldgelbe Wachs-Brech-.

2. Buschbohnen.

A. Grünschotige Sorten.

Nr.	Sorte	100 Kilo	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰
470	**Adler-**, allerfrüheste weissrothbunte	100 Kilo — —;	—	80	15
471	**Butterbrech**, allerfrüheste sehr zartschotige leberfarbene	100 » — —;	1	—	15
472	**Englische Treib-**, gelbe allerfrüheste, auch fürs Freie	100 » — —;	—	80	15
473	**Flageolet blutrothe** (Pariser), extra schön, verlangt weite Pflanzung	100 » 56 —;	—	70	15
474	**Hinrichs Riesen-Zucker-Brech-, buntsamige** } beste für Conserven	100 » — —;	1	—	15
475	» » » » **weisssamige** } echte deutsche Saat	100 » — —;	1	20	20
476	**Holländische frühe weisse Schwert-Treib-**, ausgezeichnet	100 » — —;	1	—	15
477	**Ilsenburger**, früheste bunte lange, extra	100 » 48 —;	—	60	10
478	» **Zucker-Brech-**, rothbunte, vorzügl. Markt- und Conservensorte	100 » — —;	1	—	15
479	**Kaiser Wilhelm**, ertragreichste Schwertbuschbohne mit sehr grossen breiten Schoten, gleich vorzüglich zum Treiben als fürs Freie	100 Kilo 90 — ;	1	10	20
480	**Neger-**, früheste schwarze, auch vorzügliche Treibsorte	100 » — —;	—	80	15
481	**Nieren-**, weisse, alte bekannte Sorte	100 » — —;	—	90	15
482	**Non plus Ultra**, zarte hellgrünschotige, sehr empfehlenswerth	100 » — —;	—	80	15
483	**Osborn's Treib-**, vorzügl. früheste englische, auch f. Freie	100 » — —;	1	—	15
485	**Princess**, gelbe runde frühe	100 » — —;	—	70	15
486	**Schlachtschwert-, allergrösste breite weisse**	100 » — —;	1	20	20
487	» **hochstaudige,** » » extra schön, rankt gar nicht	100 » — —;	1	20	20
489	**Sechswochen, neu,** extra frühe, reichtragende langschotige	100 » — —;	1	20	20
490	**Sensation, neu,** reichtragend, dick und langschotig, rothbunt	100 » — —;	1	20	20
491	**Valentin's neue 35tägige früheste,** dicke walzenförmige Schoten	100 » — —;	1	20	20
492	**Victoria-Flageolet-**, neu, mit riesig langen fleischigen Schoten	100 » — —;	1	20	20
493	**Zucker-Brech-**, feinste weisse	100 » — —;	1	20	20
494	**Zucker-Perl-**, Holsteiner weisse	100 » — —;	1	—	15
495	**Zwerg-** oder **Spargel-**, sehr frühe graue weissschalige, z. Tr.	100 » — —;	—	90	15
496	**Königin der Grünen**, allerfrüheste z. Treiben u. fürs Freie	Port. 20 ₰;	4	—	50
497	**Juwel**, eine allerfrüheste Sorte mit dicken grünen Schoten, erstaunlich tragbar		1	20	20

B. Gelbschotige Sorten.

Nr.	Sorte	100 Kilo	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰
499	**Adler-Wachs-**, neue weissbunte, früh und schön	100 Kilo — —;	1	20	20
500	**Comet-Wachs-**, allerfrüheste unübertreffliche neue Sorte ohne Fäden mit delikaten dickfleischigen Schoten	100 Kilo 96 —;	1	20	20
501	**Flageolet-Wachs-**, echte reichtragende gelbschotige	100 » 96 —;	1	20	20
502	**Goldregen-Wachs-**, neue, hochstaudige, sehr reichtragende, rostfreie Sorte mit langen flachen wachsgelben Schoten, ganz vorzüglich	100 Kilo 96 —;	1	20	20
503	**Juwel-Wachs-**, neu, mit fleischigen, fast durchsichtigen Schoten ohne Fäden, erstaunlich tragbar	100 Kilo — —;	1	20	20
504	**Montd'or-Wachs-**, goldgelb ganz ohne Fäden	100 » — —;	2	—	30
505	**Neger-Wachs-**, früheste langschotige, extra fein	100 » — —;	1	—	15
506	**Wachs-Brech-, weisse gelbschotige**, ohne Ranken	100 » 140 —;	1	60	25
507	» » **schwarze** » » »	100 » — —;	1	20	20
508	» **Dattel-**, neu, sehr langschotig, ertragreich und früh	100 » — —;	1	20	20
509	» **Schwert-**, weisse gelbschotige, schön	100 » — —;	1	20	20

3. Puffbohnen (dicke oder Gartenbohnen).

Nr.	Sorte	100 Kilo	1 Kilo (2 Pfd.) ℳ	₰	100 Gr. ₰
514	**Englische grüne Windsor-**, sehr geschätzt	100 Kilo 66 —;	—	80	15
515	**Erfurter grosse**, beste zum Gemüse	100 » 46 —;	—	60	10

II. Gras-Samen.

A. Grasmischungen für feinere Gartenrasen.

Sämmtliche Grasmischungen (521 ausgenommen) werden von mir selbst aus den besten getrennt gesammelten, geeigneten Grasarten in dem richtigen Verhältniss hergestellt und wird nur beste, schwerste Saat dazu verwendet, so dass meine Mischungen das Vortrefflichste sind, was gedacht werden kann. Bei der Verschiedenheit der Preise der einzelnen Grasarten lassen sich Mischungen, je nachdem die billigen Gräser vorherrschen oder nicht, zu sehr verschiedenen Preisen herstellen. Ich mache diese Bemerkung nur deshalb, um nochmals darauf hinzudeuten, dass das Grasgeschäft durchaus Vertrauenssache sein muss; eine Mischung, die mit 80 M. ausgeboten wird, kann relativ theurer sein als eine andere Mischung, die ich für 100 M. verkaufe.

Nr.	Sorte	Kilo ℳ	₰
518	**Mischung niedrigster, feinblättrigster, ausdauernder Grasarten für Teppichgärten, Schmuckrasenparthieen,** enthält nur 50% Lolium, **hochfeine Qualität** ....100 Kilo 90 —;	1	10

Diese Mischung hatte ich auf der **Leipz. Ausstellung, Aug. 1893,** auf dem von mir besetzten Terrain zur Anwendung gebracht und damit einen wunderbar feinen Rasen erzielt, wie er anderweit nicht zu finden war.

Nr.	Sorte	Kilo ℳ	₰
519	**Mischung feiner ausdauernder Grasarten für leichteren Boden,** sogenannte **Berliner Thiergarten-Mischung,** hochfeine Qualität ....100 Kilo 75 —;	1	—
520	**Mischung feiner ausdauernder Grasarten für guten Garten- oder Bleichrasen, sehr schwere Qualität** ....100 Kilo 70 —;	—	90
521	Dieselbe, gewöhnliche Handelswaare ....100 » 60 —;	—	80
522	**Mischung feiner Grasarten für tiefbeschattete Flächen*)** ....100 » 100 —;	1	20

Neben der richtigen Auswahl der für die verschiedenen Bodenclassen geeigneten Sorten ist die Pflege ein Haupterforderniss zur Erzielung eines guten Gartenrasens. Sie besteht in Folgendem:

Man entferne im ersten Frühjahr und nach Befinden noch einmal im späteren Jahre alle Unkräuter, welche entweder schon im Boden angesiedelt waren oder mit dem Dünger hineingebracht wurden. Man mähe den Rasen recht oft, damit keine Pflanzen Samen tragen, ja nicht einmal Halme entwickeln kann. Man **walze** und bewässere den Boden nach dem Mähen. Man dünge den Rasen von Zeit zu Zeit entweder im Herbst mit Stallmist, wovon man das Stroh zeitig im Frühjahr wieder wegharkt, oder mit in Wasser aufgelöstem Dünger, namentlich bei feuchter, regnerischer Witterung.

Was das anzuwendende Saatquantum anbelangt, so nimmt man von den für lange Dauer berechneten Mischungen 300 und selbst mehr Kilo per Hectar (bei ganz kleinen Flächen bis 50 Gr. per □M.), doch sollte man nur in dem Falle sehr dicht säen, wenn man den Rasen sehr oft scheeren, walzen und regelmässig bewässern kann.

B. Grasmischungen zur Anlegung von Wiesen und Weiden etc.

Saatquantum per Hectar 75—100 K.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
523	**Mischung der nützlichsten Futtergräser für Hornvieh, Schafe und Pferde,** je nach Wunsch für trockene oder nasse Wiesen, schweren oder leichten Boden, extra Auswahl der geeignetsten Sorten	40 bis 50	70
524	**Mischung von starkwurzeligen Gräsern zum Festhalten des Bodens an Rändern** etc...	45	60
525	**Mischung für Böschungen mit Klee**	45 bis 54	70

C. Separate Sorten.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
528	**Agrostis capillaris** (vulgaris), haarfeines Straussgras	96	120
529	» **stolonifera,** Fioringras	96	120
530	» » allerfeinste Qualität, ganz reiner enthülster Same..........	120	140
531	**Aira caespitosa,** Rasenschmiele	66	80
532	» **flexuosa,** gebogene Schmiele, auch Goldhafer genannt..........	48	60
533	**Alopecurus pratensis,** Wiesenfuchsschwanz	136	160
534	**Anthoxanthum odoratum,** echtes ausdauerndes Geruchgras..........	—	240
535	» » **Puelli,** einjähriges »	48	60
536	**Avena elatior** (Holcus avenaceus, Arrhenatherum elatior), franz. Raigras..........	100	120
537	**Brachypodium sylvaticum,** Waldschwingel	66	80
538	**Bromus giganteus,** Riesentrespe..........	60	80
539	» **mollis,** weiche Trespe	36	50
540	» **pratensis,** Wiesentrespe..........	70	90
541	**Cynosurus cristatus,** Kammgras, extra feine Saat, knappe Ernte..........	220	240
542	**Dactylis glomerata,** Knaulgras..........	110—130	150
543	**Elymus arenarius,** Strandhafer	270	300
544	**Festuca duriuscula,** harter Schwingel	76	90
545	» **elatior,** hoher Schwingel..........	160	180
546	» **heterophylla,** Waldschwingel	100	120
547	» **ovina,** gewöhnl. Schafschwingel für Sandboden..........	76	90
548	» » **angustifolia,** schmalblättriger Schafschwingel	130	150
549	» **pratensis,** Wiesenschwingel	80	100
550	» **rubra,** rother Schwingel..........	80	100
551	**Holcus lanatus,** Honiggras	66	80
552	**Lolium italicum,** italienisches Raigras, allerschwerste Qualität	36	50

*) Rasen für beschattete Flächen ist immer ziemlich schwer zu schaffen, unter Gebüsch und unter immergrünen Bäumen ist es kaum möglich, dauernden Graswuchs zu unterhalten. Da meine Mischung aus den gegen Mangel an Luft und Licht am wenigsten empfindlichen Sorten zusammengestellt ist, wird man bei guter Pflege noch da eine leidlich dichte Grasnarbe erzielen können, wo andere Mischungen bereits versagen.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
	Lolium perenne, englisches Raigras:		
553	Importirte, sehr schöne schwere Saat	34	50
554	» schwerste Saat, vorzüglich, allererster Qualität	36	50
555	**Lolium perenne tenue,** feinblättr. ausdauerndes Raigras, das Beste für Rasen	38	60

Leichtere Qualitäten von Lolium wesentlich billiger.

Raigras keimt und entwickelt sich sehr schnell und giebt für sich allein angewendet einen sehr schönen, saftig-grünen Rasen, sobald dieser oft geschoren, gewalzt und gewässert werden kann. Es liebt einen mehr feuchten als trockenen Boden, kommt jedoch in allen Bodenarten fort und bildet deshalb einen Haupt-Bestandtheil der Rasen-Mischungen. Durch sein rasches Wachsthum giebt es sehr schnell einen grünen Teppich und deckt die anderen, langsamer aufkommenden Gräser so lange, bis sie erstarkt sind. Kommt dann der Winter, geht es stets zum Theil zurück und macht den länger ausdauernden, nun erstarkten Arten auf natürliche Weise Platz. Man säet circa 2 Kilo auf den Ar (100 □Meter), will man jedoch einen recht feinen dichten Rasen, namentlich auf kleineren Flächen haben, wendet man wohl auch das Doppelte und mehr an, doch ist dann die Widerstandsfähigkeit gegen Trockniss begrenzter und regelmässige Bewässerung nöthig.

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
556	**Phleum pratense,** Timothygras, prima Qualität ... Marktpreis, ca.	50—70	80
557	**Poa nemoralis** (angustifolia), schmalblättriges Hain-Rispengras	180	200
558	» **pratensis,** Wiesen-Rispengras, Iª Qualität, schwerste „Fancy"-Saat	108	130
559	» **trivialis,** gemeines Rispengras	220	240
560	» **annua,** einjähriges Rispengras	108	130
561	» **pratensis compressa** (canadensis), canadisches Rispengras	80	100

Die grösste Aufmerksamkeit wird in meinem Geschäft darauf gelegt, Alles rein und echt zu liefern. Dies gilt besonders auch bezüglich des Artikel „Grassamen", den ich nur von den besten, zuverlässigsten Produzenten beschaffe und durchgehends rein in Saat und echt in Sorten liefern werde.

III. Landwirthschaftliche Samen.

A. Klee-Arten.

(Preise veränderlich und bei Druck dieser Liste noch nicht feststehend; bei grösserem Bedarf stehe mit bemusterter Offerte zu Tagespreisen zu Diensten.)

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
562	**Hedysarum Onobrychis,** Esparsette oder türk. Klee (Sainfoin)	40— 45	60
563	» » **biferum,** zweischürige, verlangt besseren Boden	42— 50	60
564	**Lotus villosus,** wollig behaarter Schotenklee, vorzüglich unter Grasmischungen	180	200
565	**Medicago lupulina,** gelber oder Hopfenklee, I. Qual.	36— 42	60
566	» **sativa,** blauer oder ewiger Luzerne-, französische Saat	130—140	160
567	**Trifolium hybridum,** schwedischer oder Bastardklee, Alsike	110—120	140
568	» **incarnatum,** Incarnatklee, I. Qual.	40— 45	50
569	» **pratense,** Rothklee, deutscher	96—120	130
570	» » **perenne,** Cowgrass oder Bullenklee	150	180
571	» **repens,** Weissklee	110—130	150

B. Runkel-Rüben.

Saatbedarf für 1 Hectar bei Reihensaat 20—25 K., im Wurf gesäet 30—50 K. Für 1 Hectar Pflanzschulbeete sind ungefähr 30 K. Samen nöthig, woraus man mindestens die für 8—12 Hectar nöthigen Pflanzen erzielen wird. 1 K. Runkelrüben-Kerne ist gleich 2¾ Liter.

Wenn Massenertrag, möglichst grosse Nährkraft und vollendete Form ohne Nebenwurzeln die von dem Landwirth an eine gute Runkel zu stellenden Ansprüche sind, so möchte ich folgende Formen in erster Linie in Empfehlung bringen:

Nr.	Sorte	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
573	**Oberndorfer** gelbe runde, allervorzüglichste Qualität, kleines Laub, grosse Rüben	72	90
574	» rothe » » » » » » »	72	90
575	**Leutowitzer gelbe Kugel,** vorzüglich	66	80
576	**Olivenförmige** gelbe Riesen, extra, sehr ertragreich	72	90
577	» rothe Riesen » » »	72	90
578	**Erfurter lange gelbe verbesserte Flaschen,** vorzügliche Qualität	80	100
579	» » rothe » » » »	80	100
580	» **Modell,** neu, cylinderförmig, rothgelb	80	100
581	**Eckendorfer Walzen-, rothe** } vorzügliche ertragreiche Sorten	80	100
582	» » **gelbe** } leicht einzuernten	80	100
	» » 590 gelbe, 591 rothe, Originalsaat von v. Borries Eckendorf	180	200
583	**Goldgelbe Walzen-** (Golden Tankard)	80	100
584	**Mammuth** (Elvetham-Riesen-), grosse dicke rothe	80	100
585	**Klumpen,** gelbe runde, } vielfach als Oberndorfer Runkeln im Handel	66	80
586	» rothe runde }	66	80
587	**Zuckerrüben,** Wanzlebener reinweisse zuckerreichste	56	70
588	» weisse schlesische	48	60
589	» **grosse Futter-,** geben doppelten Ertrag	64	80

C. Stoppel- oder Herbst-Rüben.

Stoppel-Rüben sind im August auszusäen, verlangen etwa einen Fuss Abstand und vertragen Verpflanzung nicht. Saatbedarf für 1 Hectar 3 Kilo, in einigen Gegenden bis 6 Kilo.

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
593	**Ulmer weisse rothköpfige längste dicke** (1/2 lange Nürnberger zu gleichem Preis) ...	72	90
594	**Norddeutsche halblange** weisse, roth- und grünköpfige, gemischt	72	90
595	**Bortfelder lange gelbe,** in Scandinavien beliebte Sorte	80	100

D. Diverse Feldsamen. (Preise veränderlich.)

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
602	**Buchweizen, schott. silbergrauer** ..	32	50
603	» **japanischer Riesen-**	54	70
605	**Felderbse,** Riesen- oder Victoria-	36	50
608	**Holcus saccharatus,** Zuckerrohrhirse	70—75	90
609	**Lathyrus sylvestris Wagneri,** Waldplatterbse	260	300
612	**Leinsaat,** Rigaer .... ca.	40	50
613	**Linsen,** grosse Heller-	60—66	80
614	**Lupinen,** blaue .... ca.	20—22	30
615	» **gelbe** .... ca.	18—22	30
616	**Mais, amerikan. Pferdezahn** »	26—30	40
617	» **badenscher gelber früher**	30	40
618	» **tiroler cinquantino** (50tägiger) ca.	32	50

Mais gedeiht am besten in warmen, windfreien Lagen. Lässt sich diese Bedingung nicht erfüllen, so ist ein engerer Stand von grossem Vortheil. Die letzte Sorte ist früher als der Pferdezahn-Mais.

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
621	**Mohn,** blauer	76—80	100
622	» weisser	84—90	110
623	**Oelrettig,** Raphanus oleiferus....	70	90
624	**Peluschken** oder **Sanderbsen**	30	40
625	**Pimpinelle,** Wiesen-	54	70
626	**Raps,** Winter-	40—44	60
628	**Roggen, Johannis-**	24	40
630	**Schafgarbe,** reiner Same	—	800
631	**Senf, weisser**	40	50

Giebt allein oder mit Buchweizen zusammen angebaut, ein ergiebiges Milchfutter für Kühe und ist acht Wochen nach der Saat zu schneiden.

		100 Kilo ℳ	Kilo ₰
632	**Seradella,** Ornithopus sativus, ergiebiges wickenartiges Futter	32	40
634	**Spergula maxima,** Riesenspergel	36—40	50
635	**Wicke** (Futterwicke), Vicia sativa	24—28	40
636	» Zottel- od. Sandwicke, Vicia villosa	30—36	50

E. Vogelfutter-Samen, bestgereinigte Qualitäten.

	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
Buchweizen, silbergrauer	32	50
Canariensamen	30	40
Distel- oder Klettensamen	72	90
Hafer, geschälter	38	50
Hanfsamen	34	50
Hirse, gelbe	36	50
» **Gold-** oder Blut-	36	50
» **Senegal-,** kleinstkörnige	48	60
» französische feinste weisse	48	60
» » in Kolben oder Aehren ...	66	80
Karden, Tuch- oder Weber-	48	70
Kürbiskerne, beste dickfleischige.....	180	200
Leindotter (Myagrum sativum)	36	50
Leinsaat	40	50
Mais, Pferdezahn-, grosskörniger	30	40
» kleinkörniger	30	40
Mohn, blauer	80	100
Reis in Hülsen	56	70
Salatsamen, alter, weiss Korn	—	240
» » schwarz »	—	180
Sommerrübsen	50	60
Sonnenblumen	50	60
Wegebreit (Plantago lanceolata)	50	70
Wicken, Feld-	24—28	40
Zürbelkiefer (Pinus Cembra).........	96	120

F. Obstkerne.

	100 Kilo ℳ	Kilo ₰
Apfelkerne, deutsche...............	—	300
Birnenkerne, »	—	500
Quittenkerne	—	700
Kirschsteine, cultiv. Süsskirsche	80	100
Pflaumensteine, Hauszwetsche........	36	50
» **St. Julien-Pflaume**	80	100
» **Mirobolanpflaume**................	75	100
Rosa canina, Rosenkerne	32	50

G. Früh-Kartoffeln.

		100 Kilo ℳ	10 Kilo ℳ	10 Kilo ₰	à Kilo ₰
640	**Sechswochen-, lange weisse,** die beste Treibkartoffel	25	3	—	40
641	» **blaue runde,** früh und ertragreich	15	2	—	30
642	» **englische Nieren,** das ganze Jahr hindurch wohlschmeckend.....	20	2	50	40
643	**Maikönigin,** länglichrund mit hellrosa Schale, sehr früh u. sehr ertragreich	15	2	—	30
644	**Victor,** sehr frühe längliche weisse, vorzügliche Treib-	25	3	—	40
645	**Schneeflocke,** ganz vorzügliche frühe weisse Speisekartoffel	14	2	—	30
646	**Kaiserkrone**	30	4	—	50

Vom Verein z. Beförd. des Gartenbaus mit Werthzeugniss ausgezeichnete neue Sorte, welche Frühreife, reichen Ertrag u. ausgezeichneten Geschmack in sich vereinigt.

Neue Blumensamen für 1899

sowie einige werthvolle vorjährige Einführungen.

2359 **Ajuga metallica crispa.**

Die eigenartig gekräuselten, rosettenartig angeordneten Blätter zeigen ein metallisch glänzendes Grün, von dem sich die ultramarinblauen Blumen, welche eine gedrungene Pyramide bilden, effectvoll abheben. Bekanntlich eignen sich alle Ajugen vortrefflich für Teppichbeete und für Steinparthieen. 10 Port. 8 ℳ; à Port. 1 ℳ

2360 **Antirrhinum majus, korallenroth.**

Diese unter den Sommerblumen überhaupt seltene Farbe giebt diesem Löwenmaul ein herrliches Aussehen und macht es in jeder Beziehung begehrenswerth . . . . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2361 **Aster sinensis „Zwerg-Comet-Perfections-Aster, reinweiss".**

Eine herrliche Zwergaster von nur 20 cm Höhe mit grossen schneeweissen Blumen, welche durch ihre langen gelockten Petalen das Aussehen von japanischen Chrysanthemum haben . . 10 Port. 7 ℳ; à Port. 75 ₰

2362 **Aster sinensis, Königin der Hallen, dunkelscharlach.**

Eine prachtvolle Farbe, welche bisher in dieser frühesten Gattung nicht vertreten war. 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2363 **Aster sinensis, Straussenfeder-Aster,** weiss . . . . 10 Port. $5^1/_2$ » ; » 60 »

2364 **Aster sinensis, Hohenzollern-Aster.**

Diese neue Aster ist aus der Riesen-Comet-Aster hervorgegangen. Die reinweissen bis 20 cm Durchmesser haltenden Blumen stehen auf Stielen von oft 50 cm Länge und sichern derselben die vielseitigste Verwendung in der Blumenbinderei. 10 Port. 7 ℳ; à Port. 75 ₰

2365 **Aster sinensis, Damen-Aster.**

1. Weiss, im Verblühen rosa.
2. Rosa. Jede Farbe 20 Gr. 10 ℳ; 200 S. 40 ₰

2366 **Aster sinensis, Comet-Aster.**

Dunkelscharlach, neue prächtige Farbe 100 S. 40 ₰

2367 **Balsamine Fürst Bismarck.**

Eine hohe Balsamine mit leuchtend lachsrosa Blüthen von dichtester Füllung . . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2368 **Begonia hybrida maxima crispa.**

Diese von Herrn W. Pfitzer in Stuttgart gezüchtete neue Classe ist das Product 10jähriger unausgesetzter Bemühungen und es fallen nunmehr 30 Prozent echte Pflanzen aus dem Samen. Die riesig grossen Blumen erscheinen in allen möglichen Formen; oft ähneln sie gefransten Petunien, oft gefransten chines. Primeln, andere wieder sind halbgefüllt. Ein ganz besonderer Reiz liegt aber in dem wellenförmigen Bau der einzelnen Blumen . . . . à Port. (400 Samen) 1 ℳ

2369 **Begonia hybrida gigantea Mammuth.**

Blüthen, Blätter und der ganze Bau der Pflanze überhaupt sind von so riesigen Formen, wie sie im Begoniensortiment bis jetzt noch nicht gekannt waren. Blumen leuchtend scharlachroth und von schön abgerundeter Form. 100 Port. 45 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰



Chrysanthemum carinatum Chamaeleon.

2370 **Begonia semperflorens compacta atrococcinea.**

Diese neue Varietät bildet ein Seitenstück zur Begonia-Teppichkönigin, der sie im Wuchse gleicht. Ihre dunkelgrüne Belaubung contrastirt wirkungsvoll mit dem Scharlach ihrer Blüthen . 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2371 **Begonia Vernon compacta „Teppichkönigin".**

Reizende Zwergform der allbekannten und beliebten Begonia Vernon, kugelrunde zierliche Büsche von nur 10—15 cm Höhe bildend mit dunkelroter Belaubung und leuchtend rotem Blütenflor. Für Teppichbeete und Gruppen ist sie unschätzbar und erregte auf der Magdeburger Gartenbau-Ausstellung Sept. 1895 allgemeine und wohlverdiente Bewunderung . . . . 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2372 **Begonia Vernon grandiflora atropurpurea.**

Diese Varietät repräsentirt eine bedeutende Verbesserung in der Grösse der Blumen der so allgemein beliebt gewordenen B. Vernon und kann deshalb nicht genug empfohlen werden . . . . 10 Port. 4 ℳ, à Port. 50 ₰

2373 **Chrysanthemum carinatum Chamaeleon.**

Die Grundfarbe der Strahlenblüthen ist nach dem Aufblühen hellbronze mit purpur Zone und die dunklere Scheibe ist von einem goldgelben Kreise eingefasst. Im weiteren Verlaufe verwandelt sich das Hellbronze der Grundfarbe in ein prächtiges Isabellengelb, so dass auf ein und derselben Pflanze verschiedenartige Blumen erscheinen . . . . 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2374 **Canna variegata, dreifarbigbunte Canna.**

Diese neue Canna stammt von den Salomonsinseln. Die hellgrünen mit Roth und Gelb gesprenkelten und gefleckten Blätter geben der Pflanze grosse Aehnlichkeit mit einer Maranta und machen sie zu einer begehrenswerthen Dekorationspflanze für Glashaus und Garten. Kommt treu aus Samen . . 10 Port. 6 ℳ; à Port. 70 ₰

2375 **Centaurea imperialis,** gemischte Farben.

Diese neue Gattung ist durch Kreuzung von C. Margaritae mit C. moschata entstanden. Die Pflanzen bilden meterhohe Büsche mit langgestielten, edlen Blumen, doppelt so gross wie die der Stammformen, in den prächtigsten Farben und von grosser Dauer . . . . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2376 **Cheiranthus incanus flore pleno, Winter-Levkoye, Ruhm von Elberfeld, feurig carmoisin.**
Infolge des prächtigen Baues der Pflanzen und wegen der grossen, zur Blumenbinderei sehr geeigneten Blüthenrispen sehr beliebt gewordene Sorte . . . . 100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2377 **Convolvulus tricolor compactus, gemischt.**
Neue niedrig wachsende Varietäten der buschförmigen Winde, die sich zu Einfassungen und auch für Töpfe eignen; es sind darin alle Farben von weiss bis dunkelviolett vertreten.
100 Port. 40 ℳ; 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2378 **Dianthus Heddewigi albus „Königin von Holland".**
Eine einfach blühende Heddewigsnelke mit grossen ganzrandigen Blumen von blendendem Weiss. Etwa zwei Drittel der Sämlinge fällt echt aus Samen . . . . 10 Port. 6 ℳ; à Port. 70 ₰

2379 **Gaillardia grandiflora compacta.**
Diese gedrungen wachsende Varietät wird 30—40 cm hoch und trägt die Blumen ganz aufrecht, Farbenspiel und Blüthenreichthum lassen dabei nichts zu wünschen übrig . . . . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2380 **Helianthus cucumerifolius „Orion".**
Diese neue Spielart zeigt gedrehte goldgelbe Randblüthen, wie die echten Cactusdahlien und ist deshalb für feine Blumenbinderei sehr erwünscht. Die Blüthezeit dauert bis spät in den Herbst hinein.
10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2381 **Iberis coronaria princeps.**
Eine reizende Zwergform der so schönen Iberis cor. Empress. Sie wird nur 10—15 cm hoch, bildet jedoch kräftige, mit grossen reinweissen Blumen besetzte Aehren, welche straff aus der dunkelgrünen Belaubung hervortreten und zu 4 oder 5 den Hauptstamm umstehen. Für Gruppen und Einfassungen sehr schätzbar.
10 Port. 6 ℳ; à Port. 70 ₰

2382 **Nicotiana sylvestris.**
Eine schöne Dekorationspflanze von 1 m Höhe mit grosser, graugrüner Belaubung und langen, reinweissen Blumen . . . . 20 Gr. 2 ℳ; Port. 30 ₰

2383 **Papaver cardinale hybridum.**
Wie die scharlachroth blühende Stammform werden auch diese neuen Varietäten etwa 45 cm hoch. Sie haben straffen, compacten Wuchs und dunkelgrüne, tief eingeschlitzte Blätter. Die Blumen erscheinen in den Farben chamois und leuchtend rosa auf hellem Grunde; die Farben purpur, carmoisin und ziegelrosa hingegen auf schwarzbraunem oder violettem Grunde . . . . 20 Gr. 3 ℳ; à Port. 20 ₰

2384 **Petunia grandiflora fimbriata Miranda.**
Eine prächtige Art von intensivstem Rosa, welches nach dem Schlunde in Scharlach übergeht. Die Blumen sind dabei auch überaus fein gefraust . . . . 10 Port. 6½ ℳ; à Port. 75 ₰

2385 **Physalis Franchetti.**
Die Früchte dieser Art, welche aus Japan stammt und nur einjährig ist, unterscheiden sich von Ph. Alkekengi hauptsächlich durch die bedeutende Grösse, denn sie erreichen oft 6 cm Durchmesser. Sie sind essbar und von rother, in orange übergehender Farbe. Eine mit Früchten besetzte Pflanze bietet einen sehr hübschen Anblick . . . . 10 Port. 2½ ℳ; à Port. 30 ₰

2386 **Primula obconica grandiflora.**
Diese neuen grossblumigen Hybriden bringen Blumen von vollendetem Bau in grossen Dolden auf straffen Stielen in weissen, blasslila und zartrosa Tönen und sind für Schnittzwecke und als Topfpflanzen sehr zu empfehlen . . . . 100 Port. 30 ℳ; 10 Port. 3½ ℳ; à Port. 40 ₰

2388 **Primula obconica grandiflora fimbriata.**
Eine neue Varietät mit gefranzten Blumen, den chinesischen gefransten Primeln sehr nahestehend, ununterbrochen blühend . . . . 10 Port. 4½ ℳ; à Port. 50 ₰

2389 **Primula obconica rosea.**
Nach jahrelangen Bemühungen ist es gelungen, eine schöne leuchtend carminrosa gefärbte Abart dieser dankbar blühenden Topfprimel zu erzielen, welche weitestgehende Beachtung verdient. 10 Port. 4½ ℳ; à Port. 50 ₰

2390 **Primula veris acaulis flore coeruleo.**
Die Blüthen sind von schöner, satter blauer Farbe, eine Nüance, welche bisher absolut in der Gattung nicht vorhanden war . . . . 10 Port. 4 ℳ; à Port. 50 ₰

2391 **Primula veris elatior flore coeruleo.**
Die Blüthen gleichen denen der stengellosen Primula, stehen jedoch in Büscheln auf langen Stielen.
10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2392 **Reseda compacta argentea.**
Diese neue Reseda bildet eine buschige, schön geschlossen wachsende Pflanze mit vielen kerzenartig aufstrebenden Rispen feiner silberheller Blumen, so dass man sie mit Recht als weissblühend bezeichnen kann.
10 Port. 6 ℳ; à Port. 70 ₰

2393 **Reseda odorata Rubin.**
Diese neue Reseda gleicht an Wuchs der R. Machet, die dicken, langen Blüthenrispen sind jedoch von leuchtend kupferrother Farbe . . . . 20 Gr. 6 ℳ; à Port. 30 ₰

2394 **Salvia splendens „Ruhm von Stuttgart".**
Die stark verzweigte Pflanze wird etwa 1 m hoch, ist von schönem, regelmässigen Wuchse und kommt treu aus Samen. Die zahlreichen, sehr grossen Blüthenrispen erscheinen bei zeitiger Aussaat schon im August und bedecken die Pflanze bis zum Eintritt des Frostes. Die Färbung derselben ist ein leuchtendes, sammtiges **Blutroth.** Die Salvia ist eine ausgezeichnete Topf- und Gruppenpflanze, ausserdem sind die abgeschnittenen Blüthenrispen, in Wasser gestellt, von grosser Dauer . . . . 1000 S. 15 ℳ; 100 S. 2 ℳ; 20 S. 50 ₰

2395 **Verbena hybrida grandiflora alba.**
Es ist dies die erste aus Samen beständige Varietät der sogenannten Mammuth-Verbenen. Die Pflanzen bringen prächtige Dolden grosser, reinweisser Blumen hervor . . . . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

2396 **Zinnia elegans, Miniatur.**
Diese kleinste aller Zinnien ist von überraschender Zierlichkeit. Die Pflanze wird nur etwa 10 cm hoch und baut sich schön compact. Aus dem Samen fallen alle bei Zinnien bekannten Farben . 10 Port. 5 ℳ; à Port. 60 ₰

Neuheiten von Gemüsesamen finden sich auf der vorderen Innenseite des Catalog-Umschlags angegeben.

IV. Blumen-Samen.

Der Mindestbetrag für ein Gewichtstheil Blumensamen beträgt **10** Pf.

In den Sortimenten von Blumen-Samen

sind die verschiedenen Farben und Species bei den nachstehenden, beliebten Florblumen so gewählt, dass auch die kleineren Sortimente immer nur die schönsten Hauptfarben resp. Species enthalten und daher stets ein schönes Ganze hervorbringen. Zu den angegebenen billigen Preisen bleiben solche indessen meiner unbeschränkten Wahl überlassen, und da alle Sortimente vorräthig gepackt sind, **können halbe nicht abgegeben werden.** Die hier gemischt angeführten Portionen sind genau und zu gleichen Theilen aus allen Farben des resp. Sortiments zusammengesetzt.

Astern, Levkoyen, Goldlack und Balsaminen.

Astern gefüllte, Aster chinensis fl. pl.

I. Hohe Classen.

700 **Truffaut's paeonienblüth. Perfection-Pyramiden-Astern,** von grösster Vollkommenheit und reiner Paeonienform.
1. Schneeweiss, 2. Carmoisin, 3. Hellblau, 4. Purpurviolett, 5. Victoriaroth, 6. Rosa, 7. Rosa mit weiss, 8. Hellblau mit weiss, 9. Lillaroth mit weiss, 10. Zartrosa, 11. La superbe rose, 12. Himmelblau, 13. Dunkelblau, 14. Weiss mit carmin, 15. Feurig scharlach, 16. » » mit weiss, 17. Dunkelblutroth (Gravelotte), 18. Feur. kupferrosa.
M. Pf.
Separat jede Farbe 20 Gr. 4 —; 200 S. — 20
701 Dieselben in prachtvoller Mischung 20 Gr. 3 60; 200 » — 20
702 II. Qualität gemischt . . . . 20 » 2 —; 200 » — 15
703 Ein Sortiment von 16 Sorten . . . . . . à 100 » 1 60
704 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 20
705 » » » 8 » . . . . . . à 100 » — 80

710 **Imbriquée-Pompon-Astern,** sehr reichblühende beliebte Gattung mit reizenden, zum Trocknen besonders geeigneten Blumen.
1. Weiss, 2. Carmoisin, 3. Hellblau etc.
M. Pf.
Separat jede Farbe 20 Gr. 4 —; 200 S. — 20
711 Dieselben gemischt . . . . . . 20 » 3 —; 200 » — 20
712 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
713 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

718 **Rosen-Astern, grossblumige verbesserte,** prachtvolle Gattung mit sehr grossen, dichtgefüllten Blumen.
1. Weiss, 2. Carmoisin, 3. Schwarzblau, 4. Hellblau, 5. Rosa, 6. Rosa mit weiss, 7. Purpur mit weiss, 8. Violett mit weiss, 9. Feurigscharlach, 10. Hellblau mit weiss umflort, 11. Rothviolett, 12. Lilla.
M. Pf.
Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20
719 Gemischt . . . . 20 » 2 40; 200 » — 20
720 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
721 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

722 **Goliath-Astern** (Mont-Blanc), eine ungemein grossblumige Classe.
1. Reinweiss, 2. Rosa, 3. Dunkelrosa, 4. Carmoisin, 5. Hellblau, 6. Dunkelblau.
M. Pf.
Separat jede Farbe 20 Gr. 2 —; 200 S. — 20
723 Gemischt . . . . 20 » 1 60; 200 » — 15
724 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 60

II. Halbhohe Classen.

735 **Pyramiden-Astern, kleinblumige frühblühende oder Schiller-.**
8 Farben separat jede 20 Gr. 1 —; 200 S. — 15
736 Gemischt . . . . 20 » — 80; 200 » — 15
737 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 50

738 **Uhland's (paeonienblüth. Kugel-) Astern.** Schöne grosse Blumen und reich verzweigte Pflanzen, für Gruppen ganz besonders geeignet.
1. Weiss, 2. Carmoisin, 3. Dunkelblau, 4. Brillant lilla, 5. Hellblau, 6. Carmin, 7. Rosa mit weiss, 8. Weiss, später lasurblau, 9. Rothlilla mit weiss. etc.
M. Pf.
Separat jede Farbe à 20 Gr. 2 —; 200 S. — 20
739 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 1 60; 200 » — 15
740 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
741 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

Damen-Aster. Lange Blüthenstiele und grosser Blüthenreichthum lassen diese neue Gattung für Schnittzwecke sehr begehrenswerth erscheinen.
742 Rosa. 743 Weiss, später rosa
M. Pf.
Jede Farbe separat 20 Gr. 12 —; 200 S. — 40

M. Pf.
744 **Ball- oder Juwel-Aster,** leuchtend scharlach mit weiss, neu . . . . . . 20 Gr. 6 —; 200 S. — 30

745 **Mignon-Astern.** Mittelgrosse dicht gefüllte Blumen ähnlich denen der Pompon-Aster.
M. Pf.
1 **Reinweiss** . . . . 20 Gr. 4 80; 200 S. — 15
2 **Rosa** . . . . 20 » 4 80; 200 » — 15
3 **Carmoisin** . . . . 20 » 4 80; 200 » — 15
4 **Hellscharlach,** neu . 20 » 8 —; 200 » — 30

747 **Königin der Hallen-Astern** (Pariser Markt-Aster). Die früheste aller Astern, nur 30 cm hoch mit grossen für Binderei besonders geeigneten Blumen.
1. Reinweiss, 2. Blau, 3. Rosa, 4. Carmoisin, 5. Dunkelblau. 6. Rothviolett.
M. Pf.
Separat jede Farbe . . . . . 20 Gr. 1 20; 200 S. — 10
748 Gemischt . . . . 20 » 1 —; 200 » — 10
749 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » — 40

750 **Comet-Astern,** sehr schöne neue Classe mit seltsam kraus und locker geformten Blumen, den japanischen Chrysanthemum ähnlich.
1. Weiss mit lilla, 2. Rosa, 3. Rosa mit weiss, 4. Carmin, 5. Hellblau, 6. Hellblau mit weiss. 7. Reinweiss, 8. Dunkelblau. 9. Die Braut (Riesen-C.) 10. Gelb (Riesen-C.)
M. Pf.
Separat jede Farbe 20 Gr. 4 —; 200 S. — 20
11. **Dunkelscharlach,** neu . . . . . . 100 » — 40
751 Prachtmischung . . . . 20 Gr. 3 —; 200 » — 20
752 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » — 75

753½ **Straussenfeder Aster,** weiss, vorzügliche neue Einführung von 1897 . 1 Gr. 1 20; 200 S. — 40

754 **Victoria-Astern.** Die Blumen, deren jede Pflanze 10—30 bringt, sind vollkommen gefüllt, hochgewölbt und imbriquirt. Die 50 cm hohen Pflanzen sind pyramidenförmig gebaut.
1. Carmoisin, 2. Weiss, 3. Purpur, 4. Purpurviolett, 5. Hellblau, 6. Weiss, später lasurblau, 7. Carminrosa, 8. Lasurblau, 9. Hortensienroth, 10. Dunkelblau, 11. Feurigscharlach, 12. Pfirsichblüthe.
M. Pf.
Separat jede Farbe à 20 Gr. 5 —; 200 S. — 25
755 Gemischt . . . . 20 » 4 —; 200 » — 20
756 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 50
757 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 75

760 **Frühlings-Aster, reinweiss, neu.** Die früheste aller Astern, da sie schon 2—3 Wochen vor der Königin der Hallen-Aster zu blühen beginnt. Die Pflanze erreicht eine Höhe von nur 30 cm, baut sich pyramidenförmig und bringt zahlreiche schneeweisse, gut gefüllte Blumen mittlerer Grösse. Für Beete, für Töpfe und für Schnitt gleich werthvoll.
20 Gr. 3 —; 1000 S. — 80; 200 S. — 15

761 **Triumph-Aster.** Prachtvolle neuere Sorte von 30 cm Höhe mit rein **dunkelscharlachrothen** Blumen, überaus leuchtende, prachtvolle Farbe, unübertrefflich für Gruppen.
20 Gr. 12 —; 100 S. — 30
762 **Dunkelscharlach** m. weiss 20 » 8 —; 100 » — 20
763 **weiss,** neu . . . . 20 » 15 —; 100 » — 40

III. Niedrige Classen.

765 **Boltze's Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern,** sehr empfehlenswerth.
1. Schneeweiss, 2. Dunkelblau, 3. Carmoisin, etc.
M. Pf.
12 Farben separat jede à 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20
766 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 2 —; 200 » — 20
767 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
768 » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

769 **Frühblühende grossblumige Zwerg-Chrysanthemum-Astern.** Ganz besond. empfehlenswerth.
1. Weiss, 2. Carmoisin, 3. Feurig scharlach, 4. Hellblau, etc.
M. Pf.
16 Farben separat jede à 20 Gr. 3 —; 200 S. — 15
770 Dieselben gemischt . . . . . . 20 » 2 40; 200 » — 15
771 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
772 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

777 **Gewöhnliche Zwerg-Astern.** ℳ ₰
10 Farben separat jede à 20 Gr. 2 40; 200 S. — 10
778 Beste Mischung . . . . 20 » 2 —; 200 » — 10
779 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . à 100 » — 60
780 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 40

781 **Zwerg-Victoria-Astern,** neue prachtv. Sorte.
1. Rosa, 2. Weiss, 3. Violett, etc.
6 Farben separat jede à 20 Gr. 6 —; 200 S. — 20
782 Gemischt . . . . 20 » 5 —; 200 » — 15
783 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . à 100 » 1 20

790 **Astern aus allen Classen gemischt**
Kilo — —; 20 Gr. 2 —; 200 » — 15

791 **Astern, neue einfach blühende,** als Schnittblumen viel empfohlen 20 Gr. 1 —; 200 » — 10

Levkoyen, gefüllte.

800 **Englische Sommer-Levkoyen.** Feinste Qualität in Töpfen gezogen.

1. Carminpurpur,	10. Apfelblüthen,
2. Dunkelviolett,	11. Dunkelblau,
3. **Carmoisin,**	12. Hellziegelroth
4. Aschgrau,	13. **Lasurblau,**
5. Rosa mit gelbem Schein,	14. **Blutroth,**
	15. Chamois,
6. Leuchtend kupferroth,	16. Kastanienbraun,
	17. **reingelb,**
7. Dunkelaschgrau,	18. Carminroth,
8. **Weiss,**	19. Dunkelchamois,
9. Hellblau,	20. Rothbraun,

ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 4 80; 100 S. — 15
801 Dieselben gemischt . . . . . à 20 » 4 —; 200 » — 20
802 » » II. Qualität, à 20 » 1 60; Port. — 10
803 Ein Sortiment von 18 Sorten . . . . . . à 100 S. 1 80
804 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 20
805 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

806 **Grossblumige engl. Sommer-Levkoyen,** ausgezeichnet schöne Classe, die sich namentlich durch längere Blüthezeit, kräftigeren Wuchs und sehr grosse Blumen auszeichnet.

21. Carminrosa,	31. Dunkelblutr. m. Lackblatt
22. Hellblau,	32. Ziegelroth,
23. Fleischfarben,	33. **Dunkelblutroth,**
24. Schwarzbraun,	34. **Carmoisin,**
25. Dunkelcarmoisin,	35. **Dunkelblau,**
26. **Weiss,**	36. Canariengelb,
27. Kupfercarmin,	37. Weiss, niedrig,
28. Chamois,	38. Kastanienbraun,
29. Brillantrosa,	39. Aschgrau,
30. Purpurcarmin,	40. Schwefelgelb.

ℳ ₰
Jede Farbe separat à 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15
807 Dieselben gemischt I. Qual. . 20 » 4 80; 200 » — 20
808 II. sehr gute Qualität gem. . 20 » 3 —; Port. — 10
809 Ein Sortiment von 18 Sorten . . . . . . à 100 S. 1 80
810 » » » 12 » . . . . . . à 100 » 1 20
811 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 60

820 **Grossblum. Pyramiden-Sommer-Levkoyen,** überaus prächtige Classe von schönem Habitus, verdient grösste Verbreitung.
41. Weiss, 42. Carmin, 43. Violett, 44. Rosa, 45. Hellblau, 46. Chamois, 47. Himmelblau, 48. Ziegelroth, 49. Königsblau. ℳ ₰
10 Farben separat jede à 20 Gr. 8 —; 100 S. — 15
821 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 6 —; 200 » — 20
822 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . . à 100 » 1 20
823 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 75

824 **Grossblumige Zwerg-Pyramiden-Sommer-Levkoyen,** sehr ins Gefüllte fallend.
50. Carmin, 51. Hellblau, 52. Ziegelroth, 53. Blendendweiss, 54. Brillant rosenroth, 55. Gelb mit Lackblatt, 56. Veilchenblau. ℳ ₰
Jede Farbe separat à 20 Gr. 10 —; 100 S. — 15
825 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 8 —; 200 » — 20
826 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —
57. **Schneeflocke,** reinweiss mit Lackblatt
1 Gr. 1 60; 100 » — 30

828 **Grossbl. Zwerg-Bouquet-Sommer-Levkoyen.**
Gemischt . . . . 20 Gr. 8 —; 200 S. — 20

830 **Victoria-Bouquet-Sommer-Levkoyen, neu.**
Wunderschöne pyramidenförmig gebaute Bouquets.
60. Weiss, 61. Chamois, 62. Brillantrosa, 63. Carmin, 64. Dunkelblutroth, 65. Kupfer, 66. Hellblau, 67. Dunkelblau. ℳ ₰
Jede Farbe separat 20 Gr. 8 —; 100 S. — 15
831 In schönster Mischung . . . 20 » 6 —; 200 » — 20
Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . . à 100 » 1 —

840 **Dresdner remontirende Sommer-Levkoyen.**
Blühen bei zeitiger Aussaat schon im Juni und weiter bis zum Eintritt der Fröste. Sehr grossblumig und deshalb als Schnittblume sehr werthvoll.

102. Carmin, 103. Dunkelblau, 104. Canariengelb, 105. Rosa, 106. Hellblau, 107. Schneeweiss, 112. Fleischfarben, 113. Rothbraun. ℳ ₰
Separat jede Farbe à 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15
841 Gemischt . . . . 20 » 4 80; 200 » — 20
842 Schneeweiss, Landsamen . . 20 » 3 60; 100 » — 15
843 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » 1 20

Excelsior Sommer-Levkoyen, neu.
845 Reinweiss oder 846 gemischt 20 Gr. 12 —; à Pt. — 30

851 **Frühblühende Herbst-Levkoyen, prachtvoll.**
69. Weiss, 70. Carmoisin mit Lackblatt, 71. Carmin, 72. Hellblau, 73. Dunkelblau, 74. Violett mit Lackblatt, 75. Hellbraun, 76. Fleischfarbe.
Separat jede Farbe à 20 Gr. 15 —; 100 S. — 20
852 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 10 —; 200 » — 30
853 Ein Sortiment von 8 Sorten . . . . à 100 » 1 20
Mit den Sommerlevkoyen ausgesäet, später verstopft, blüht diese Sorte vom August bis October.

854 **Kaiser-Levkoyen, grossblumige mehrmals blühende.** Liefern bei zeitiger Aussaat einen schönen Herbstflor und blühen dann in Töpfe gesetzt zeitig im Frühjahr wieder. ℳ ₰
10 Farben separat, jede 20 Gr. 15 —; 100 S. — 20
855 Dieselben gemischt . . . . . 20 » 12 —; 200 » — 30
856 Ein Sortiment von 10 Sorten . . . . . . à 100 » 1 50
857 » » » 6 » . . . . . . à 100 » — 90

858 **Winter-Levkoyen, grossblumige, Cheiranthus incanus,** in folgenden schönen Sorten.
89. Weiss, 90. Hochroth, 91. Rosa, 92. Carminrosa, 93. Carmoisin, 94. Dunkelcarmoisin, 95. Dunkelblau (dunkelviolett), 96. Hellblau, 97. Schwefelgelb mit Lackblatt, 98. Mordorée, 99. Rothbraun, 100. Fleischfarben. ℳ ₰
Jede Farbe separat . . . . à 20 Gr. 10 —; 100 S. — 15
859 Dieselben gemischt . . . . à 20 » 8 —; 200 » — 20
860 Ein Sortiment von 12 Sorten . . . . . . à 100 » 1 50
861 » » » 6 » . . . . à 100 » — 75

863 **Neue Zwerg-Winter-Levkoyen,** sehr schön.
108. Weiss, 109. Carmoisin, 110. Dunkelblau.
Jede Farbe separat . . . . à 20 Gr. 12 —; 100 S. — 20
864 Dieselben gemischt . . . . à 20 » 10 —; 200 » — 30

865 **Remontant-Winter-Levkoyen, Schneeball**
20 Gr. 12 —; 100 S. — 20

Gefüllter Goldlack, Cheiranthus Cheiri fl. pl.

		20 Gr. ℳ ₰	1000 S. ℳ ₰	100 S. ℳ ₰
871	**Stangen-,** brauner	3 —;	1 —;	— 15
872	» extra schwarzbrauner . . .	4 —;	1 —;	— 15
873	» goldgelber	4 80;	1 —;	— 15
874	» blauer	5 —;	1 —;	— 15
875	» gemischt	4 —;	1 —;	— 15
878	**Busch-,** brauner	3 —;	1 —;	— 15
879	» blauer	4 —;	1 —;	— 15
880	» canariengelber	5 —;	1 —;	— 15
881	» bronzefarbener	4 —;	1 —;	— 15
882	» gemischt	4 —;	1 —;	— 15
885	**Zwerg-Stangen-,** violetter .	6 —;	1 20;	— 20
886	» dunkelbrauner	5 —;	1 20;	— 15
887	» gelber	6 —;	1 50;	— 20
888	» broncefarbener	6 —;	1 50;	— 20
889	» gemischt	5 —;	1 —;	— 15
892	**Zwerg-Busch-,** gelber	7 —;	1 —;	— 15
893	» brauner	6 —;	1 —;	— 15
894	» bronzefarbener	6 —;	1 —;	— 15
895	» gemischt	5 —;	1 —;	— 15
896	**Gefüllte Sorten** in bester Mischung	3 —;	— 80;	— 15
898	Ein Sortiment von 6 hohen Sorten . . à 100 S.			— 90
899	» » » 6 niedrigen » . . . à 100 »			— 90

Einfacher Lack.

		20 Gr. ℳ ₰	Port. ℳ ₰
904	**Hellbrauner frühblüh. Pariser,** neu, blüht im ersten Jahre der Aussaat . .	— 60	— 10
905	**Schwarzbrauner** grossblumiger früher **Dresdener**	— 40	— 10
908	**Tom Thumb,** neuer schwarzbrauner Zwerg-Busch, ganz niedrig u. regelmässig verzweigt	— 60	— 10
909	**Golden Tom Thumb,** goldgelber niedriger	— 80	— 10
910	**Einfacher Lack** gemischt	— 30	— 10

Balsaminen, gefüllte.

915 **Hohe Balsaminen,** beste Mischung
K. 15 —; 20 Gr. — 50; 100 S. — 10

ℳ ₰

916 **Zwerg-Balsaminen.**
6 Farben separat, jede 20 Gr. 1 —; 50 S. — 10
917 Dieselben gemischt . . . . . » — 80; 50 » — 10
918 Ein Sortiment von 6 Sorten à 50 S. . . . . — 60
919 **Rosen-Balsaminen, prachtvolle grossblumige dichtgefüllte** (Andrieux-Balsaminen) vorzügliche Qualität. ℳ ₰
8 Farben separat, jede 20 Gr. 1 60; 50 S. — 15
920 Dieselben gemischt . . . . . . » 1 20; 50 » — 10
921 Ein Sortiment von 8 Sorten à 50 S. 1 10
922 **Halbhohe Rosen-Balsaminen,** extra schön.
5 Farben separat jede à 20 Gr. 1 60; 50 S. — 15

ℳ ₰

923 Dieselben gemischt . . . . . . 20 Gr. 1 20; 50 S. — 10
924 **Camellien-Balsaminen, weissgefl. grossblumige, dichtgefüllte, sehr schön.**
8 Farben separat, jede 20 Gr. 2 —; 50 S. — 15
925 Gemischt . . . . » 1 60; 50 » — 10
926 Ein Sortiment von 8 Sorten à 50 S. 1 10
927 **Zwerg-Camellien-Balsaminen.**
6 Farben separat, jede 20 Gr. 1 20; 50 S. — 10
928 Gemischt . . . . » 1 —; 50 » — 10
929 Ein Sortiment von 6 Sorten à 50 S. . . . . . . — 60

Diverse Blumen-Samen-Sortimente.

Sommerblumen.

	ℳ ₰
935 Ein Sortiment von 200 der schönsten Species u. Varietäten . . .	25 —
936 » » » 100 Species	7 50
937 » » » 50 »	3 75
938 » » » 25 »	1 50
939 » » » 12 »	— 75

Wohlriechende Sommerblumen.

940 Ein Sortiment von 12 der feinsten Sorten . . . 1 50

Niedrige schönblühende Sommerblumen zu Beet- und Rabatten-Einfassungen geeignet.

941 Ein Sortiment von 25 Sorten in starken Prisen 1 80
942 » » » 12 » » » » 1 —

Immortellen u. immortellenart. Blumen.

943 Ein Sortiment von 12 Sorten in starken Prisen 1 —

Einjährige Blattpflanzen für Gruppen.

944 Ein Sortiment von 12 verschiedenen Sorten . . 1 20

Feine Topf-Sommerblumen.

945 Ein Sortiment von 25 Sorten . . . . 3 —
946 » » » 12 » 1 50

Einjährige Ziergräser.

947 Ein Sortiment von 25 schönsten Sorten . . . 1 80
948 » » » 12 » . . . . 1 —

Schöne Schlingpflanzen zur Bekleidung von Wänden, Lauben und Ampeln.

949 Ein Sortiment von 25 verschiedenen Sorten . 2 50
950 » » » 12 der schönsten Sorten . 1 20

Zierkürbisse (Cucurbitaceen).

951 Ein Sortiment von 18 schönen Sorten 1 80
952 » » » 12 » » 1 20

Gefüllter Rittersporn (Delphinium). ℳ ₰

953 Ein Sortiment von 6 hohen Sorten . . . . — 50
954 » » » 6 hyacinthenbl. Sorten . . . — 50

Wohlriechende Wicken (Lathyrus).

955 Ein Sortiment von 12 neuesten Sorten 1 20
956 » » » 6 » . . . . . — 60

Phlox Drummondi grandiflora (Flammenblumen).

957 Ein Sortiment von 12 Farben 1 20
958 » » » 6 » . . . . — 60

Stiefmütterchen (Viola tric. maxima).

959 Ein Sortiment von 12 schönsten Sorten 1 20
960 » » » 6 » » . . . . — 60

Perennirende Blumen oder Stauden.

975 Ein Sortiment von 100 der schönsten Sorten . . 12 —
976 » » » 50 » » » . . 4 50
977 » » » 25 » » » . . 2 —
978 » » » 12 » » » . . 1 —

Alpenpflanzen für Felsparthien.

979 Ein Sortiment von 25 Sorten 2 50
980 » » » 12 » 1 20

Chatersche Prachtmalven.

981 Ein Sortiment von 12 Farben 2 50
982 » » » 6 » 1 20

Topfgewächse.

Kalthauspflanzen.

990 Ein Sortiment von 12 Sorten 1 80
991 » » » 25 » 3 75

Warmhaus- oder Zimmerpflanzen.

992 Ein Sortiment von 12 der schönsten Sorten . . 2 —
993 » » » 25 » » » . . 5 —

Palmen.

996 Ein Sortiment von 12 Sorten zur Zimmercultur 3 —

Sommer-Gewächse.

Mit Ausnahme weniger Sorten sind alle Prisen stark. Die mit * bezeichneten eignen sich vorzüglich zur Einfassung. Die mit § bezeichneten sind Schlingpflanzen.

Die mit einem *m* versehenen sind ins Mistbeet oder Töpfe zu säen und, wenn keine Fröste mehr zu befürchten, ins freie Land zu pflanzen.

Mit † bezeichnete müssen in warmes Mistbeet oder Töpfe gesäet werden, sind aufmerksam zu behandeln und eignen sich grösstentheils zur Topfcultur. Diejenigen Sorten, bei welchen keines der beiden letzteren Zeichen angegeben ist, können gleich in das freie Land, an Ort und Stelle ausgesäet werden. — Es sind hier einige Species mehrjähriger Pflanzen mit aufgeführt, die aber bei nicht zu später Aussaat im ersten Jahre blühen und auch gewöhnlich als Sommergewächse behandelt werden.

	20 Gr. ₰	Port. ₰
1000 *m* **Acroclineum roseum,** prächtige tiefrosenrothe Immortelle . . K. 7 —;	30	10
1001 *m* » **roseum album,** weisse . . » 7 —;	30	10
1002 **Adonis autumnalis,** Herbst-Adonisrös'chen, blutroth . . . . . K. 2 50;	20	10
1003 » **aestivalis,** Sommer-Adonis » 2 50;	20	10
1004 » » **grandiflora fl. coccineo,** neu	—	20
Ageratum, Leberbalsam.		
1006 *m* **Lasseauxi,** Bl. zartrosa, schön für Töpfe	100	20
1007 *m* **mexicanum** (coeruleum), blau . K. 12 —;	40	10
1008 *m** **Imperial dwarf,** zierl. niedr. blaues . .	60	10
1009 *m** » » **white,** niedr. weisses	60	10
1010 * **Agrostemma coeli-rosa,** Himmelsrös'chen . . . . K. 4 —;	20	10
1011 * » **coeli-rosa nana fimbriata** . . .	40	10
1015 *m** **Alyssum Benthami,** immerblühende Einfassungspflanze . . . . . . K. 12 —;	40	10
1016 † **Amarantus abyssinicus,** neuer prächtiger Fuchsschwanz, ausgezeichnete Solitärpflanze . . . . . . K. 10 —;	30	10

	20 Gr. ₰	Port. ₰
1017 † **Amarantus atropurpureus,** blutroth, schön für Gruppen . . . K. 1 80;	20	10
1018 *m* » **caudatus,** hängender . . . » 1 60;	20	10
1019 † » **Henderi,** prachtvollstes Farbenspiel der Belaubung	60	10
1020 *m* » **melancholicus ruber,** blutrothe metallglänzende Blätter	20	10
1021 † » **salicifolius,** sehr decorativ durch die langen, wellenförmigen Blätter . .	80	10
1022 » **tricolor,** dreifarbiger	40	10
1023 *m* **Ammobium alatum grandiflorum,** schöne weisse Strohblume . . . K. 8 —;	30	10
Antirrhinum majus, Löwenmaul.		
1024 **hohes reinweisses** (prachtvoll für die Binderei) . .	80	10
1025 » **blutrothes** (prachtvoll für die Binderei) . .	80	10
1026 » **reingelbes** (prachtvoll für die Binderei) . .	80	10
1027 » **rosafarbenes** (prachtvoll für die Binderei) . .	80	10
1028 » beste Mischung . . . . . K. 15 —;	40	10
1029 **grandiflorum,** neue grossblumige . . .	100	10
1030 * niedriges beste Mischung . . . . K. 16 —;	50	10



Cobaea scandens.



Cosmidium Burridgeanum.



Dianthus chin. laciniatus.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
	Antirrhinum majus, Löwenmaul.		
1031 *	**nanum Niobe**, purpur und weiss	100	10
1032 *	Tom Thumb-Varietäten gemischt, K. 30 —;	100	10
1033 *m*	**Artemisia annua**, sehr decorativ	20	10
1034 *m*	» **gracilis**, ungemein zierlich	20	10
1035 *	**Asperula azurea setosa**, blauer Waldmeister, von Frühjahr bis Herbst blühend, reizende Einfassung . . . . . . K. 3 —;	20	10
1036	**Beta brasiliensis**, sehr zierend für Töpfe und Rasenplätze . . . . K. 2 50;	20	10
1037 *m*	**Bidens atrosanguinea**, sehr hübsche Gruppenpflanze mit braunviolett. Blumen	200	20
1038	**Blitum capitatum**, kopfförmiger Erdbeerspinat, höchst interessant	20	10
1039 *	**Brachycome iberidifolia**, blauer Kurzschopf, für Teppichbeete	160	10
1040 *m**	**Browallia elata**, blau, schön	100	10
1041 *m**	» » **alba**, weiss, schön	100	10
1044 *	**Calandrinia umbellata**, blendend tiefroth, prachtvoll	160	20
1045	**Calendula officinalis fl. pl. „Le Proust“**, rosanankin Ringelblume	20	10
1046	» **off. „Meteor“**, Blumen sehr gross, dichtgefüllt, prächtig gestreift, goldorange auf blass strohgelbem Grund	20	10
1047	» **Pongei fl. pl.**, weissgefüllte	20	10
1048	» **pluvialis**, Regen anzeigende	20	10
1049 *m*	**Calliopsis bicolor**, zweifarb. Schöngesicht	20	10
1050 *m*	» **bic. nigra speciosa**, schwarzes	20	10
1051 *m**	» » **nana**, Zwerg-	20	10
1052 *m*	» **cardaminifolia hybrida**	20	10
1056 *	**Campanula attica**, sehr zierliche blaue Glockenblume	160	20
1057 *	» **attica alba**, weisse	160	20
1058 *	» **Loreyi**, Loreys blaue	180	20
1059	» **macrostyla**, violett grossblumig	300	20
1060 *	» **Speculum**, blauer Venusspiegel	20	10
1061 *	» » **album**, weisser	20	10
1062 *	» » **fl. pl., neue gefüllte**	120	20
1063	**Cannabis gigantea**, echter chinesischer Riesenhanf . . . . K. 4 —;	20	10
1064	**Carduus Marianus**, Mariendistel	20	10
1065 †	**Celosia cristata**, Hahnenkamm, hohe Sorten, gemischt	100	10
1070 †	» **crist. nana**, Zwerg-H. gemischt	240	20
1071 †	» » **nana Président Thiers**, niedrig, carmoisinroth, sehr schön	360	30
1072 †	» » **Empress**, dunkelscharlach	500	30
1073 †	» **plumosa Triomphe de l'Exposition**	160	20
1074 †	» **pyramidalis**, Feder-Hahnenkamm, alle Farben gemischt . . K. 12 —;	40	10
1075	**Centaurea Cyanus**, blaue Kornblume	20	10
1076	» » viele Farben gemischt	20	10
1077	» **nana compacta Victoria**, neu, die kleinen nur 10 cm hohen Büsche sind dicht mit kornblumenblauen Blüthen bedeckt	120	20
1078	» **moschata alba**, weiss	40	10
1079	» » **coerulea**, blau	40	10
1080	» **odorata lilacina**, neu	360	30
1081	» » **Margaritae**, neu, reinweiss	240	20
1082	» **suaveolens**, gelb	100	10
	Sämmtlich ausgezeichnete Schnittblumen und dabei sehr wohlriechend.		
1085 *	**Centranthus macrosiphon**, rothe Zwerg-Spornblume, hübsch	20	10

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
	Cheiranthus annuus, Levkoyen S. 20.		
1086 *	» **maritimus**, Meerlevk. rothe K. 3 60;	20	10
1087 *	» » **albus**, weisse . . . . » 3 60;	20	10
1088 *m*	**Chenopodium Atriplicis**, Blattpflanze	30	10
1089 *m*	**Chrysanthemum carinatum atrococcineum**, dunkelscharlachrothe Wunderblume . . . . . . K. 8 —;	30	10
1090 *m*	» **carinatum album**, weiss » 8 —;	30	10
1091 *m*	» » **luteum**, gelb . . . . » 6 —;	20	10
1092 *m*	» » **annulatum**, orange scharlach geringelt (Eclipse) . K. 15 —;	40	10
1093 *m*	» » **Burridgeanum**, weiss m. rosa	20	10
1094 *m*	» » gemischt . . . . K. 6 —;	20	10
1095	» » **plenissimum fol. aureis**, neu	—	30
1096 *m*	» **coronarium**, einf. weiss u. gelb gemischt, sog. Afrikan. Tausendschön	20	10
1097 *m*	» **Dunnetti album pl.**, weisse	100	10
1098 *m*	» » **aureum pl.**, goldgelbe dichtgefüllte schöne	100	10
1099 *m*	» **inodorum fl. pl.**, liefert einen hohen Procentsatz rein weissgefüllter, prächtiger Blumen bis in den späten Herbst	100	10
1100 *	**Clarkia elegans fl. pl.**, gefüllte Clarkien	20	10
1101 *	» **eleg. Purple King**, purpur	30	10
1102 *	» » **Salmon Queen**, lachsfarben	30	10
1103 *	» **pulchella**, gemischt, schön	15	10
1104 *	» » **flore pl.**, gefüllte rothe	20	10
1105 †	**Cleome speciosa**, purpur, sehr decorative Blattpflanze	100	20
1106 †*	**Clintonia elegans**, schöne blaue	240	20
1107 †*	» **pulchella**, zierlich blau mit weiss	—	30
1108 †§	**Cobaea scandens**, prachtvoll	100	10
1109 †§	» » **flore albo**, weissblühend	200	20
1110 *	**Collinsia bicolor**, gemischt . . K. 2 50;	20	10
1111 *	» **verna**, die schönste und leuchtendste, blau mit weiss . . . . . . K. 8 —;	30	10
1112 *	**Collomia coccinea**, scharlachrothe Collomie, hübsch . . . . K. 2 —;	20	10
1113 †	**Commelina coelestis**, himmelblaue Commelina, schön	40	10
1114 *	**Convolvulus tricolor**, niedrige Winde gemischt . . . . K. 1 80;	15	10
1115	**Cosmea bipinnata alba**	120	10
1116	» » **purpurea**	100	10
1117 *m*	**Cosmidium Burridgeanum**, braun	20	10
1118 *m*	**Crotolaria retusa**, neu	—	30
1120 †	**Cuphea Balsamora**, purpur	200	20
1121 †	» **eminens**, grossblumig	720	30
1122 †	» **miniata**, ziegelroth	80	10
1123 †	» **platycentra**, scharlachroth 5 Gr. 3 —	—	30
1124	**Cynoglossum coelestinum**, blaues Vergissmeinnicht . . . . K. 2 50;	20	10
1125	» **linifolium**, weisses . . . . » 2 50;	20	10
1130 †	**Datura atroviolacea plenissima**, dunkelviolettgefüllter Stechapfel	80	10
1131 †	» **fastuosa alba plena**, weissgefüllter	50	10
1132 †	» **Huberiana fl. pl.**, Huber's gefüllter	50	10

Delphinium Ajacis fl. pl., gefüllter Rittersporn.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1135	**elatior fl. pl.**, hoher gemischt K. 5 —;	20	10
1136	» 8 Farben separat jede . . . . » 6 —;	20	10
1137 *	**hyacinthiflorum fl. pl.**, niedriger hyacinthenblüth. gemischt . K. 7 —;	30	10
1138 *	» 10 Farben separat jede . . . » 9 —;	30	10
1139	**consolida fl. pl.**, Levkoyen R., gemischt	30	10
1140	**imperiale fl. pl.**, gefüllter Kaiser-Rittersporn gemischt . . . . K. 12 —;	40	10



Dianthus laciniatus „Lachskönigin".



Humulus jap. fol. var.

20 Gr. Port. ₰ ₰

Dianthus chinensis, Chineser Nelke.

1143 m* dichtgefüllte gemischt . . . . . . K. 18 —; 50 10
1144 m* **imperialis fl. pl.**, prächtige gefüllte Varietäten . . . . K. 20 —; 60 10
1145 m* **Heddewigi**, echte Species . . K. 36 —; 100 10
1146 m* » **flore pleno**, gemischt 120 10
1147 m* » **albus plenus**, weiss gefüllt 160 10
1148 m* » **diadematus plenissimus**, in prachtvollen Farben, dichtgefüllt K. — —; 200 20
1149 m* » **laciniatus**, geschlitzte . . K. — —; 80 10
1150 m* » » **Lachskönigin**, neu, lachsroth 360 20
1151 m* » » **fl. pl.**, mit gefüllten Blumen . . 200 20
1151½ m* » » **superbus Telecki**, neu . . . . — 30
1152 m **Elichrysum monstrosum plenum**, grosse gefüllte, gemischt . K. 25 —; 60 10
1153 m » **monstr. album plenissimum** . 80 10
1154 m » » **nanum pl.**, niedrige Sorten gemischt . . . . K. 30 —; 80 10
1155 m **Emilia flammea** (Cacalia), roth 40 10
1160 * **Eschscholtzia californ.**, gelbe K. 8 —; 30 10
1161 * » **californ. rosea**, rosa . . . » 8 —; 30 10
1162 * » **crocea**, safrangelbe . . . . » 8 —; 30 10
1163 * » **maritima**, neu, schön . . —; 80 10
1164 * **Eucharidium grandiflorum**, grossblumig purpur-carminrosa . . . K. 10 —; 40 10
1165 † **Euphorbia variegata**, bunte Wolfsmilch, prachtvoll . . . . K. 8 —; 30 10
1166 m **Gaillardia Amblyodon**, prächtig zinnobercarmin . . . . . . K. 8 —; 30 10
1167 m » **picta**, roth mit gelb . . . K. 5 50; 20 10
1168 m » » **Lorenziana**, neu, schön K. 15 —; 40 10
1169 * **Gamolepis Tagetes**, sammetblumig . . 40 10
1170 m **Gaura Lindheimeri**, Prachtkerze . . 40 10
1171 * **Gilia tricolor rosea splendens**, prachtvoll rosenroth . . . . . . K. 2 40; 15 10
1175 * » **linifolia**, gross reinweiss 40 10
1176 **Glaucium phoeniceum**, rother Hornmohn 20 10
1177 **Godetia Lady Albemarle**, carmoisin, die schönste von Allen . K. 15 —; 50 10
1178 » **Dutchess of Albany**, atlasweiss, 50 10
1179 » **The Bride**, weiss mit carmoisin . 50 10
1180 » **Weisse Perle**, reinweiss K. 18 —; 50 10
1181 » **Whitneyi Mandarin**, zartgelb . . 60 10
1182 » viele Sorten gemischt . . . K. 8 —; 30 10
1183 † **Gomphrena globosa**, rother Kugelamaranth . . . . K. 6 —; 30 10
1184 † **Gomphrena globosa nana compacta**, neuer Zwergamaranth, reizend schön . . 40 10
1185 **Gypsophila elegans**, Schleierblume, sehr zierlich für Bouquets . . . K. 2 40; 20 10
Helianthus, Sonnenblume.
1186 **annuus fl. pl.**, gefüllt . . . . K. 3 —; 20 10
1187 **argyrophyllus**, silberseidenartig . . . 20 10
1187½ **cucumerifolius Stella**, neu, prächtig 80 10
1188 **globosus fistulosus**, enorm gross, dichtgefüllt, safrangelb . . . . K. 8 —; 30 10
1189 **lenticularis**, sehr verzweigt 20 10
1190 **macrophyllus giganteus**, riesige S. 20 10

20 Gr. Port. ₰ ₰

1191 † **Helipterum corymbiflorum**, doldenblüthige weisse Immortelle 60 10
1192 † » **Sanfordi**, büschelblüthige gelbe . . 60 10
1193 § m **Humulus japonicus**, neue sehr decorative raschwachsende Schlingpflanze für Lauben . . . . K. 18 —; 50 10
1194 § m » **japonicus variegatus**, neu, Laub weissbunt, ungemein zierlich . . . 80 10
1195 * **Iberis amara**, weisse Schleifenblume K. 2 50; 20 10
1196 » **coronaria Empress**, colossale Rispen reinweisser Blumen . K. 20—; 60 10
1198 * » **pectinata** (odorata), wohlriechende weisse . . . . K. 3 —; 20 10
1199 * » **umbellata carnea**, fleischfarbig . 30 10
1200 * » » **lilacina**, lilla . . . . K. 6 —; 20 10
1201 * » » **purpurea**, Dunett's dunkelcarmoisinrothe . . . . K. 8 —; 30 10
1202 * » » **nana hybrida**, niedrige, gem. 80 10
Impatiens Balsamina fl. pl., Balsaminen, siehe Seite 20/21.

Ipomoea, Laufwinde:

1205 †§ **bona nox**, sehr schön grossblumig . . 20 10
1206 †§ **coccinea**, scharlach, kleinblumig . . . 20 10
1207 †§ **grandiflora alba**, mexicanische Mondblume, reinweiss, riesig gross . . . 100 10
1208 †§ **Huberi fol. var.**, buntlaubig 50 10
1209 †§ **limbata**, prachtv. purpur m. hellem Rande 20 10
1210 †§ **Nil**, hellblau, schön 40 10
1211 †§ **purpurea**, Trichterwinde, viele Farben gemischt 10 K. — —; K. 2 —; 100 Gr. 30 ₰; 15 10
1212 †§ **sanguinea**, neu, sehr reichblühend . . 80 10
1213 †§ **Quamoclit**, gefiederte hochrothe . . . 50 10
1214 †§ **violacea vera** (rubro-coerulea), prächtig himmelblau grossblumig, die schönste . 100 10
1220 * **Kaulfussia amelloides atroviolacea**, dunkelviolett, sehr hübsch 80 10

Lathyrus odoratus,

wohlriechende Wicken:

1221 § Extra schöne Mischung . . . . K. 1 80; 20 10
1222 § **Eckford's neue Hybriden**, in prächtigen Farben gemischt . . . K. 2 —; 20 10
Einige neue schöne Sorten:
1223 § **Broncekönig**, broncefarben 20 10
1224 § **Countess of Radnor**, helllila, gross 20 10
1225 § **Emily Henderson**, reinweiss 20 10
1226 § **Miss Ferry**, roth mit weiss 20 10
1227 § **Prima Donna**, zartrosa, reizend . . . 40 10
1228 § **Primrose**, gelblich 20 10
1229 § **Princess Beatrice**, carminrosa . . . 20 10
1230 **Lavatera trimestris**, Dreimonats-Pappelrose, roth 20 10
1231 » **trim. alba**, weisse Pappelrose . . . 20 10
1232 * **Leptosiphon androsaceus**, schildartige Dünnröhre, blau 20 10
1234 * » **hybridus**, reizend bunt 80 10
Die L. sind äusserst zierlich!
1237 * **Linaria reticulata aureo-purpurea**, goldgelb mit dunkelpurpur, schön 80 10



Maurandia.



Mirabilis Jalappa.



Petunia hybrida.

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1238 *	**Linum grandiflor. rubrum,** grossblumiger rother Lein . . . K. 5 —;	20	10
1239 *	» **grandifl. roseum,** rosenrother . .	20	10
	Lobelia erinus (gracilis erecta),		
1240 *m**	Species, schön blau	80	10
1241 *m**	**alba,** reinweisse	160	20
1242 *m**	**CrystalPalace compacta,** sehr niedr.	500	20
1243 *m**	**KaiserWilhelm,** rein lasurblau, effectvoll, echte Sorte	240	20
1244 *m**	**compacta, Goldelse,** neu, mit gelbgrüner Belaubung . . . 1 Gr. 1 50;	—	30
1245	**Royal Purple,** dunkelpurpurblau mit weissem Auge	240	20
1246	**White Lady,** weiss, grossblumig, neu	—	30
1247 *	**Lupinus affinis,** hübsche blaue K. 5 —;	20	10
1248	» **Cruikshanksi,** dunkelblau » 1 80;	15	10
1249	» **Dunnetti atroviolaceus,** violett	15	10
1250	» **Hartwegi,** prachtvoll blau K. 4 —;	20	10
1251	» **hybridus atrococcineus**	20	10
1252	» **mutabilis,** blau, wohlriechend	20	10
1255 *	» **nanus,** niedrige blaue . . . K. 6 —;	20	10
1256	» **venustus,** liebliche blaue	20	10
1257	» viele Sorten gemischt . . . K. 3 —;	15	10
1260	**Malope grandiflora alba** . . » 4 —;	20	10
1261	» » **purpurea** . . . » 4 —;	20	10
1262	**Malva mauritiana,** sehr hübsch	20	10
1263 *m*	**Martynia proboscidea,** Elephantenrüssel	60	10
1264	**Mathiola bicornis,** wohlriechend	20	10
1266 *m*	**Matricaria eximia fl. pl.,** gefüllte reinweisse	50	10
1267 *m**	» **eximia nana fl. pl.,** niedrige, weisse	120	20
1268 *m**	» » » » » **Goldball,** neu	—	30
	» **parthenifolia,** siehe Pyrethrum.		
1269 †§	**Maurandia Barclayana,** blaue	360	20
1270 †§	» » **alba**	600	30
1271 †§	» viele Sorten gemischt	300	20
1272 †	**Mimosa pudica,** schamhafte Sinnpfl.	80	10

Mimulus, Gauklerblume, Maskenblume.

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1275 †*	**cardinalis grandiflorus,** scharlachrothe	500	30
1276 †*	**cupreus nanus,** niedrig, scharlach	600	30
1277 †*	**hybridus grandiflorus,** neue englische	720	30
1278 †*	**tigrinus,** getigerte grossblumige	360	20
1279 †*	» **duplex,** doppelkelchige prächtig	500	30
1280 †*	» **nanus,** neue gedrungene	360	20
1281 †*	**moschatus,** Moschuspflanze	360	20
1282 †*	» **compactus,** neu . . . 1 Gr. 1 50;	—	30
1283 †*	**quinquevulnerus maximus,** grossblum.	120	20
1284 *m*§	**Mina lobata,** schöne Schlingpflanze 1000 S. 6 —; 100 S. — 80;	—	20
1285 *m*	**Mirabilis Jalappa,** Wunderblume gemischt . . . K. 2 50;	20	10
1286 *m*	» **Jal. compacta tricolor,** neue niedrige dreifarbige	20	10
1287 *m*	**Mirabilis longiflora,** weiss, duftend	20	10
1291 †*	**Myosotis azorica,** dunkelblaues Vergissmeinnicht, sehr schön . 5 Gr. 3 —;	—	30
1293 *	**Nemophila insignis,** himmelblau K. 2 40;	20	10
1294 *	» **insignis alba,** weisse . . » 3 —;	20	10
1295 *	» » **marginata,** weiss, blau gerandet	20	10
1296 *	» gemischt . . . K. 3 —;	20	10
1297 *	» **maculata,** weiss und braun » 2 40;	20	10
1298 †	**Nicotiana colossea,** neu 1000 S. — 60;	—	30
1299 †	» **grandiflora atropurpurea,** grossblumiger Tabak . . . K. — —;	40	10

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1300 †	**Nicotiana affinis,** mit schönen weissen wohlriechenden Blumen . K. 15 —;	40	10
1306 *	**Nigella damascena flore pleno,** Braut in Haaren . . . K. 2 40;	20	10
1307 *	» **hispanica,** blaue . . . » 5 —;	20	10
1308 †	**Nycterinia capensis,** weiss, köstlich vanilleduftend	100	10
1309 *m*	**Oenothera Drummondi,** gelbe	40	10
1310 †*	» **rosea,** niedrige rosenrothe aus Mexiko	100	10
1311 †*	**Oxalis rosea,** rosenrother Sauerklee	300	20
1313 †*	» **tropaeoloides** (atropurp.), mit gelben Blumen und dunkelbraunen Blättern	160	20
1317	**Papaver cardinale,** scharlach mit weisser Mitte, prächtig	20	10
1318	» **cardinale hybridum,** neue Hybriden von gedrungenem Wuchs prachtvoll	300	20
1319	» **glaucum,** Tulpenmohn, neu, schön, feurig dunkelscharlachroth	200	10
1320	» **Rhoeas. fl. pl.,** gefüllter Ranunkelmohn gemischt . . . K. 4 80;	30	10
1321	» **somniferum fl. pl.,** niedriger gefüllter Gartenmohn . . . K. 4 —;	20	10
1322	» **Murselli fl. pl.,** weiss, rothgesprenkelt . . . K. 5 50;	30	10
1323	» **paeoniflorum fl. pl.** . . . » 3 —;	20	10
1324	» **the Shirley,** neue englische Sorten	50	10

Perilla, Perilla:

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1325 †	**nankinensis** . . . K. 4 50;	20	10
1326 †	» **atropurpurea laciniata,** dunkelroth geschlitzte Blätter . . K. 5 —;	30	10
1327 †	» **compacta,** niedrige grossblättrige K. 6 —;	30	10

Petunia hybrida, Petunien:

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1330 †	extra schöne Mischung	120	10
1331 †	**alba,** reinweiss, schön	100	10
1332 †*	**Countess of Ellesmere,** kleinblumig, tiefrosa mit weissem Schlunde, sehr schön	60	10
1333 †	**illustris,** blendend rosacarmin	120	20
1334 †	**Inimitable** (maculata), hübsch gezeichnete Blumen in reichem Farbenspiel	160	20
1335 †	**kermesina,** leuchtend rothe	100	20
1336 †	**venosa,** purpur geaderte	100	10
1337 †	**stellaris Ernst Locke,** neu 1 Gr. 2 40;	—	30
1338 †*	**nana compacta multiflora,** constant zwergartig ausgebreitet im Habitus, reizend gesternte, zahlreiche Blumen	480	30
1339 †*	**nana compacta Schneeball,** weiss 1 Gr. 1 50;	—	30
1342 †*	**nana compacta multiflora fl. pl.,** gefüllte Zwerg . 1000 S. 2 —; 1 Gr. 12 —;	—	40
1343 †	**grandiflora,** grossblumige Nummerblumen: vorzügliche Mischung 20 Gr. 45 —; 1 Gr. 2 50; 1000 S. 1 —;	—	20
1344 †	8 Farben separat jede . . . 1000 » 1 20;	—	30
	1. alba; 2. carminea; 3. lilacina; 4. maculata; 5. purpurea; 6. rosea; 7. venosa; 8. violacea.		
1345 †	**superbissima** . . . 1000 S. 1 50;	—	30
1346 †	**fimbriata,** einfache gefranste, sehr schön gemischt . . . 1 Gr. 4 —; 1000 S. 1 —;	—	30
1350 †	**flore pleno,** grossblumige mit gefüllten Sortimentsblumen befruchtet, ca. 25% gefüllte ergebend . . 1000 S. 4 —; 100 S.	—	50



Portulaca.



Phlox Drummondi.



Sanvitalia procumbens.

20 Gr. Port.

Petunia hybr. grandiflora: kr. kr.

1351 † **fimbriata fl. pl.**, gefüllte gefranste, von grösstem Farbenreichthum 1000 S. 3 —; 100 S. — 40

1352 † **robusta fl. pl.**, neu, extra schön 1000 S. 3 —; 100 S. — 40

1353 **Phacelia campanularia**, enzianblau, 80 10

1354 » **tanacetifolia**, Bienenfutter K. 3 —; 20 10

Phlox Drummondi, Flammenblume.

1355 † Prachtvolle Mischung . . . . . K. 35 —; 100 20

1356 † **alba**, weisse 120 20

1357 † » **oculata**, weiss mit rothem Stern . 120 20

1358 † **atropurpurea**, purpurrothe 120 20

1359 † **coccinea**, feuerfarben . . . . . K. 48 —; 120 20

1360 † **cuspidata**, neueste sternartige 160 20

1361 † **hortensiaeflora**, Prachtmischung . . . 140 20

1362 † **Leopoldi**, rosa mit weissem Stern . . . 120 20

1363 † **rosea**, rosenroth 120 20

1364 † **variabilis**, schieferblaue Nüancen . . 120 20

1365 † **violacea albo-oculata**, violette mit weissem Auge 140 20

1366 † **Wilhelm I.**, feurigcarmin mit weiss . . 120 20

1367 † **chamois**, feine Farbe 140 20

Phlox Drummondi grandifl., grossbl. Phlox.

1370 † **alba**, reinweiss, constant 160 20

1371 † **atropurpurea**, purpur 160 20

1372 † **chamoisrosa**, schöne Farbe 160 20

1373 † **coccinea**, rein scharlach 160 20

1374 † **rosea**, rosa 160 20

1375 † **orbicularis purpurea**, mit grossen weissem Centrum 160 20

1376 † **violacea**, rothviolett m. gr. w. Centrum 160 20

1377 † **picta atroviolacea** (quadricolor), dunkelviolett marmorirt 160 20

1378 † **splendens**, carmoisin mit weissem Stern 160 20

1379 † **violacea albo-oculata**, violett 160 20

1380 † grossblumige Varietäten gemischt K. 48 —: 120 20

Phlox Drumm. nana compacta, Zwerg-Phlox.

Reizend für Teppichbeete.

1381 †* **alba oculata**, weiss mit rothem Auge 480 30

1382 †* **atropurpurea**, dunkelpurpur 600 30

1383 †* **Brillant (carminea)**, leuchtend rosa . 480 30

1384 †* **chamoisrosa**, extra 960 30

1385 †* **coccinea** (Feuerball), scharlach 600 30

1386 †* **nivea** (Schneeball), reinweiss 600 30

1387 †* **variabilis**, schieferblau 500 30

1388 †* **Victoria**, leuchtend scharlach 600 30

1389 †* beste Mischung 400 30

1389½ *m* **Physalis Franchetti**, japan. Lampionpflanze . . . . — 30

1390 *m* **Polygonum orientale**, Blattpflanze . 40 10

Portulaca, Portulakrös'chen.

1391 *m** einfache, beste Mischung . . . . K. 18 —; 60 10

1392 *m** **grandiflora flore pleno**, gefüllte, gemischt, extra Qual. 720 30

1393 *m** **Pyrethrum parthenifol. aureum**, bekannte Einfassungspflanze mit goldgelber Belaubung . . . . K. 25 —; 80 10

1394 *m** » **parth. aureum fol. laciniatis**, neue feingeschlitzte Art, sehr zierl. 80 10

1395 *m** » » **aur. selaginoides**, schönstes . 300 30

1396 *m** » » » **crispum**, moosartig kraus — 30

Reseda odorata, Reseda.

20 Gr. Port.

kr. kr.

1400 * wohlriechende kleinblumige . . . K. 2 50; 20 10

1401 * **grandiflora**, grossblumige . . . » 2 50; 20 10

1402 * **ameliorata**, sehr kräftig im Wuchs, Blumen auffallend roth . . . . . . K. 4 —; 20 10

1403 * **gigantea pyramidalis**, dicht verzweigte aufrecht wachsende . . . . . . K. 10 —; 40 10

1404 * **Victoria**, leuchtend rothe Blumen » — —; 60 10

1405 * **nana compacta multiflora**, niedrig und compact, extra . . . . . . K. — —; 80 10

1406 * **nana compacta „Goldkönigin"**, neu, goldgelbe Blüthenrispen . 100 Gr. 3 50; 80 10

1407 * **imperialis** (Mann's verbesserte Gabriel), niedrig und auffallend kräftig im Wuchs, üppig breitblättrig belaubt, alle anderen Arten in Grösse der enormen rothen Blüthenkolben übertreffend, ist dies die beste Reseda für Topf- und Landcultur, die bis jetzt existirt. Meine Bestrebungen sind auf fortgesetzte Vervollkommnung gerichtet. Auch in diesem Jahre erzielten meine Culturen die grösste Anerkennung seitens aller Besucher meines Gartens K. 50 —; 100 Gr. 6 —; 160 20

1408 * **Machet**, grossblumig und niedrig, sehr ähnlich, aber viel hellere Blumen bringend als imperialis K. 45 —; 100 Gr. 5 —; 120 20

1409 * » neue **goldgelbe**, prachtvoll 120 20

1410 * **Rubin**, mit dicken Blüthenrispen von kupferrother Farbe 600 30

1412 † **Rhodanthe atrosanguinea**, sehr schöne Strohblume 300 20

1413 † » **maculata**, rosenroth . . . K. 50 —; 120 10

1414 † » » **alba**, weiss . . . . . » 50 —; 120 10

1415 † » **Manglesi**, eine der lieblichsten Immortellen . . . . K. 60 —; 160 10

Ricinus, Wunderbaum.

1416 † **africanus**, hoher . . . . . . K. 4 —; 20 10

1417 † **borboniensis arboreus**, baumartiger, 4—5 Meter hoch . . . . K. 4 —; 20 10

1418 † **cambodgensis**, Blätter fast schwarz . 30 20

1419 † **communis major**, 2½ Meter hoch K. 2 50; 20 10

1420 † **Gibsoni**, dunkel metallglänzend » 4 —; 20 10

1421 † **sanguineus**, prachtvoll dunkelroth K. 2 —; 20 10

1424 † **zanzibariensis, Stammform**, Laub hellgrün, weiss gerippt 20 10

1425 † » **cinerascens**, Laub dunkelgrün, hell gerippt, Stamm rothbraun . 20 10

1426 † » **maculatus**, Laub dunkelgrün, roth gerippt, Stamm kupferbraun . . . 20 10

1427 † » **enormis**, neu, mit riesigen Blättern und schwarzweissen grossen Samen 20 10

1428 † » **niger**, Laub bronce, Rippen röthlich 20 10

1429 † » **Mischung aller Sorten** . . . 20 10

1430 *m* **Salpiglossis variabilis grandiflora**, grossblum. Sorten, gemischt . . . 160 20

1431 *m* » **var. grandiflora** „dunkelviolett m. Gold", prächtig 200 20

1432 *m* » **variabilis nana**, niedrig, gemischt 80 10

1433 † **Salvia coccinea**, scharlachroth, schön für Bouquets 60 10

1434 » **Horminum**, roth, gutes Bienenfutter 20 10

1435 *m** **Sanvitalia procumbens fl. pl.**, gefüllte 80 10

1440 * **Saponaria multiflora**, Seifenkraut, für Gruppen u. Einfassungen . . . K. 6 —; 30 10



Tagetes patula nana „Ehrenkreuz“.



Verbena hybr. Mammuth.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1441 m	**Scabiosa atropurpurea major,** hohe einf. Scabiosen gemischt . K. 4 —;	20	10
1442 m	» atrop. major, **schwarzbraun,** für Binderei . . . . K. 5 50;	30	10
	Scabiosa atropurpurea grandiflora fl. pl., hohe gefüllte:		
1443	**schwarzpurpur,** beste für Binderei	60	10
1444	**gelb,** neu, schön	300	20
1445	**reinweiss**	60	10
1446	Mischung aller Farben . . . K. 10 —;	30	10
1447 m*	» **atropurpurea nana fl. pl.,** gefüllte Zwerg-, gemischt . . . . K. 6 —;	20	10
1448 †	**Schizanthus Grahami,** rothe Schlitzbl.	30	10
1449 †	» **grandiflorus oculatus**	30	10
1450 †	» **papilionaceus,** reizend bunt . . .	30	10
1451 †	» **retusus,** prächtig roth	30	10
1452 †§	**Scyphanthus elegans,** Tassenblume, zarte Schlingpflanze	—	30
1456 †*	**Sedum coeruleum,** blaues Sedum, liebliche zarte dankbar blühende Pflanze .	—	30
1457 m	**Senecio elegans plenissimus,** gefülltes Kreuzkraut, gemischt	160	10
1458 m*	» **elegans nanus flore pleno,** niedrige Sorten gemischt	220	10
1460 *	**Silene pendula alba,** weisse	20	10
1461 *	» » **ruberrima,** leuchtend rothe K. 2 50;	20	10
1462 *	» » **compacta,** gedrungene » 8 —;	30	10
1463 *	» » » **alba** . . . . . . » 6 —;	20	10
1464 *	» » **fl. pl.,** bringt ungefähr 70% sehr schön gef. rosenrothe Blumen	30	10
1465 *	» » **alba plena,** weiss gefüllt . . .	30	10
1469 †	**Statice Bonduelli,** citrongelb . K. 4 —;	20	10
1470 †	» **sinuata,** schön blau . . . . » 4 50;	20	10
1471 †	» **Suworowi,** mit langen, leuchtend carminrosa Blüthenrispen	40	10
1472 m	**Stevia Lindleyana,** weiss, schön für Binderei	80	10

Tagetes, Sammetblume.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1473 m	**erecta fl. pl.,** hohe gefüllte gem. K. 12 —;	40	10
1474 m	» **aurantiaca plena,** orange	40	10
1475 m	» **sulphurea plena,** schwefelgelbe . .	40	10
1476 m	» **nana aurantiaca pl.**	40	10
1477 m	» » **sulphurea pl.**	40	10
1478 m*	**patula nana fl. pl.,** niedr. gefüllte K. 10 —;	30	10
1479 m*	» **nana simplex „Ehrenkreuz“,** neue unübertreffliche 20 cm hohe Einfassungspflanze . . . . K. 10 —;	30	10
1479½ m*	» **nana Goldrand,** dunkelbraun mit feinem goldenem Saum	40	10
1480 m*	**signata pumila,** dicht mit orange Blumen übersäet . . . . K. 12 —;	40	40
1481 m§	**Thunbergia alata,** sehr schöne Schlingpflanze, gemischte Varietäten . . .	100	10

Tropaeolum majus, Blumenkresse.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1482 §	**majus,** Lauf-Kresse, gemischt . K. 2 50;	20	10
1482 a	» in 10 Sorten separat . . . . jede	20	10

Tropaeolum nanum, Zwergkresse.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1483 *	viele Farben gemischt . . . . . K. 2 50;	20	10
1484 *	**atrococcineum,** glühend scharlach . .	20	10
1485 *	**Aurorafarben,** prächtig	20	10
1486 *	**broncefarben**	20	10
1487 *	**King of Tom Thumbs,** feurig scharlach mit dunkler Belaubung . . . K. 8 —;	30	10
1488 *	**luteum,** gelb	20	10
1489 *	**Pearl,** crêmeweiss	20	10
1490 *	**purpureum,** dunkelpurpurbraun	20	10
1491 *	**roseum,** rosa . . . . K. 10 —;	30	10

Tropaeolum, diverse:

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1492 m§	**Lobbianum,** prachtvolle Mischung K. 5 —;	20	10
1493 m§	» **Lucifer,** sehr feurig, dunkellaubig .	60	10
1494 *	**minus coccineum,** kleinstes scharlachrothes	40	10
1495 m§	**peregrinum** (canariense), gefranste gelbe Blumen, zierliche Belaubung	100	10
1496 m*	**Tunica Saxifraga,** sehr zierlich . . .	20	10
1497 m*	**Verbena Aubletia grandiflora,** grossblumiges Eisenkraut	40	10
1498 m*	» **teucrioides** (Niveni), weisse gammanderartige wohlriechende	20	10
1499 m*	» **venosa,** schön lila . . . . Alle drei wenig empfindliche, dankbare Sommerblumen.	20	10

Verbena hybrida, Gartenverbenen.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1500 †*	gute Mischung . . . . K. 50 —;	120	20
1501 †*	von besten Sortimentsblumen . . » 96 —;	240	30
1502 †*	**atrocoerulea alba oculata,** schwarzblau mit weissem Auge, neu, prachtvoll	200	30
1503 †*	**auriculaeflora,** aurikeläugige, sehr grossblumig, prachtvoll	240	30
1504 †*	**candidissima,** schönste weisse mit flacher Dolde, extra	220	30
1505 †*	**coccinea,** rothe Sorten	240	30
1506 †*	**coerulea,** blaue Sorten	160	20
1507 †*	**Défiance,** tiefscharlachroth	300	30
1508 †*	**striata,** gestr. italienische, von den besten Blumen gesammelt, einen hohen Procentsatz gestreifte gebend	200	20
1509 †*	**Mammuth,** neue riesenblumige in Prachtmischung, siehe obige Abbildung	300	30

Viola tricolor maxima, grösstblumigste Pensée oder Stiefmütterchen.

Nr.	Sorte	20 Gr. ₰	Port. ₰
1510	azurblaue, sammtartig	160	20
1511	broncefarben	200	20
1512	**Bugnots,** grossfleckige Riesen in den auffälligsten Farben, extra schön	720	40
1513	**Cassier,** neue 5fleck. Riesen (Doppelaugen)	600	40
1514	**Cardinal,** leucht. roth, fast scharlach, neu	600	40
1515	Dr. Faust (nigra)	200	20
1516	dunkelpurpur, extra schön	160	20
1517	gelbe mit farbigem Auge	160	20
1518	Goldrand	160	20
1519	hellblau	160	20
1520	**Kaiser Wilhelm,** prachtvoll ultramarinblau mit purpurviolettem Auge . .	160	20
1521	» **Friedrich,** dunkelpurpurroth m. goldbronce Centr. u. Rand	240	20
1522	**Lord Beaconsfield,** dunkelblau mit weiss	200	20
1523	**nelkenartig gestreifte**	200	20
1524	**Odier,** neueste 3- und 5fleckige, durch feurige Farben und tadellosen Bau der Blumen besonders ausgezeichnet	720	30
1525	**Odier Président Carnot**	960	40
1526	**Pfauenauge,** reichste u. schönste Färbung unter den Pensées	600	30

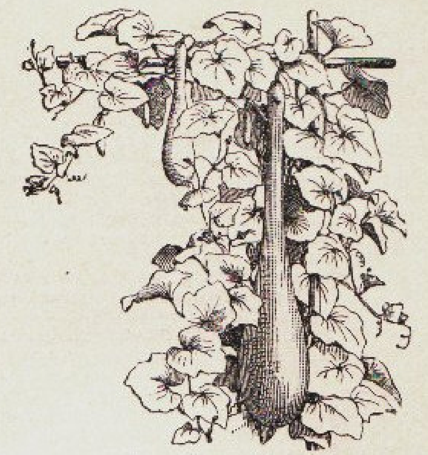
Nr. Wehny



Luffa cylindrica.



Pennisetum longistylum.



1890. Herkuleskeulen-Kürbis.

		20 Gr. ₰	Port. ₰
	Viola tricolor maxima:		
1527	**quadricolor,** vierfarbige, reizend bunt .	200	20
1528	**Reingelb** (aurea pura) oder **Goldelse** .	300	30
1529	**Schwarz mit violett** und bronze Auge	240	30
1530	**Schneewittchen** (alba pura), ohne Auge	200	20
1531	**Silberrand** (violet bordé blanc)	160	20
1532	**Trimardeau,** französ. Riesen, K. — —;	400	20
1533	» **Coquette de Poissy,** rosig-hellblau	480	30
1534	» **Goldelse,** rein goldgelb	480	30
1535	» **Heliotropfarben,** neu, extra schön	480	30
1536	» **Negerfürst,** mit Atlasglanz	480	30
1537	» **Rothkäppchen,** prachtv. weinroth	480	30
1538	» **veilchenblau,** entzückende Farbe .	480	30
1539	**Victoria,** weinrothe Färbungen	400	30
1540	**weiss mit farbigem Auge**	200	20
1541	Mischung dunkler Farben	200	20
1542	gewöhnliche gute Mischung . . . K. 40 —;	100	10
1543	Prachtmischung . . . . » 60 —;	160	20
	Viscaria, Lichtrös'chen.		
1547	**cardinalis,** leuchtend carmoisinrothes .	20	10
1549*m**	» **oculata nana,** neue niedrige	20	10
	Xeranthemum annuum, Papierblume.		
1550*m*	**album pl.,** weissgefüllte . . . . K. 15 —;	50	10
1551*m*	**purpureum grandifl.,** grossblumige . .	50	10
1552*m*	**imperiale fl. pl.,** dunkelpurpur K. 22 —;	60	10
1553*m*	**superbissimum,** neue kugelförmige dichtgefüllte, dunkelrothe . . . . . . K. 22 —	60	10
	Zinnia elegans flore pleno.		
1554*m*	extra gefüllte gemischt . . . . . K. 15 —;	40	10
1555	in separaten Farben . . . . K. 22 —; 1. alba. .atropurpurea. 3. aurea. 4. carminea. 5. coccinea. 6. rosea.	60	10
1556*m*	**Lockenkopf,** neu mit gekräuselten und wie gelockten Blumenblättern, sehr hübsch.	120	20
1557*m**	**pumila plena,** Zwerg-Varietäten gemischt	80	10
1558*m*	**robusta grandiflora plenissima,** neue grösste dichtgefüllte . . . . . . K. 40 —;	100	10
1559*m**	**Liliput fl. pl.,** gemischt, reizende Gattung mit kleinen Blumen, sehr effectvoll . . .	100	10
1560*m**	**Zinnia Haageana fl. pl.,** gefüllte orangegelbe, reichblühend	200	20

1561	**Mischung von Sommerblumen zur Aussaat ins Freie** K. 3 —; 100 Gr. 40 ₰	20	10

Cucurbitaceen, Zierfrüchte.

1562	**Abobra viridiflora,** Frucht scharlach . .	120	10
1563	**Bryonopsis laciniosa erythrocarpa,** reizende kleine Früchte purpurroth, weissgestreift	80	10
1564	**Bryonia alba,** Gichtrübe	40	10
1565	**Coccinea indica,** Früchte scharlach . . .	200	10
1566	**Cucumis anguineus flexuosa,** Schlangenmelone	50	10
1567	» **odoratissimus** (Dudaim)	80	10
1569	**Cucurbita perennis,** ausdauernder für Lauben etc.	220	20
1570	**Cyclanthera explodens,** explodirende .	100	10
1571	**Lagenaria enormis,** extra grosse Früchte und Samen	50	10
1572	**Luffa acutangula,** scharfkantige	80	10
1573	» **cylindrica,** cylinderförmige	100	10
1574	» **Soly-Qua,** interessante, enorm lange gurkenartige Früchte	100	10
1575	**Melothria cucumerina,** zierliche Schlingpflanze, deren kleine Früchte, wie Pfeffergurken eingemacht, deliciös schmecken .	120	10

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1576	**Melothria scabra**	120	10
1577	**Momordica Balsamina,** Balsam-Apfel	60	10
1578	» **elaterium,** Spritzgurke	80	10
1579	**Scotanthus tubiflorus,** schöne dichtbelaubte Schlingpflanze mit röhrigen Blumen und hübsch geformten scharlachrothen Früchtchen	400	20
1580	**Trichosanthes coccinea,** scharlachrothe Schlangenfrüchte	100	10

Populäre Zierkürbisse:

1581	**Angurien-,** gefleckter, schön für Lauben .	60	10
1582	**Apfel-,** viele Sorten gemischt	50	10
1583	**Apfelsinen-,** kleiner	50	10
1584	**Birnen,** viele Varietäten gemischt	60	10
1585	**Eier-,** gelber	60	10
1586	**Flaschen,** längster, Lagenaria longissima .	50	10
1587	» kleinster Lagenaria mimina	60	10
1588	**Glocken-**	50	10
1589	**Pomeranzen**	50	10
1590	**Herkuleskeulen** (Lagenaria clavata) . .	40	10
1591	**Orangen-,** Cucumis aurantiaca	60	10
1592	**platter,** Cuc. leucantha depressa	60	10
1593	**Stachelbeer-,** Cucumis grossularia	60	10
1594	**Straussenei,** Cucurbita ovifera	60	10
1595	**Türkenbund** in vielen Sorten	40	10
1596	**Warzen-,** chamoisfarbener	50	10
1597	**Weberkarden-,** Cucumis dipsaceus . . .	50	10
1598	Ein Sortiment Zierkürbis von 12 distincten Sorten . . . . à 1 Pr.	120	—
1599	Zierkürbis viele Sorten gemischt . K. 10 —;	40	10

Ziergräser.

Auswahl der schönsten Sorten für Bouquets und decorative Zwecke.

Die mit ♃ bezeichneten sind perennirend.

1600	**Agrostis minutifloria,** reizend schön .	180	20
1601	» **nebulosa,** sehr fein und zierlich . .	80	10
1602	» **pulchella,** feinstes Straussgras . . .	50	10
1603 ♃	**Andropogon argenteus,** prachtvoll .	60	10
1604 ♃	**Arundo Donax fol. varieg.,** weissbunt	180	20
1605	**Briza maxima,** grösste Zitterlinse . . .	30	10
1606	» » **compacta,** gedrungene . . .	30	10
1607	» **minima** (gracilia), kleinste	30	10
1608	**Bryzopyrum siculum,** schön	30	10
1609 ♃	**Bromus brizaeformis,** zitterlinsenartige Trespe . . . . K 1 20;	15	10
1610	» **Gussoni,** grossjährige	20	10
1611	» **madritensis,** reizend	30	10
1612	» **patulus,** schön zu Bouquets	20	10
1620	**Coix Lacrymae,** Hiobsthräne	20	10
1621	» » **aurea zebrina,** buntblättrig	30	10
1622 ♃	**Cyperus alternifolius,** Topfpflanze .	—	50
1623 ♃	» **Papyrus,** Papyrusstaude	—	50
1624	**Eragrostis amabilis,** lieblich	30	10
1625	» **capillaris,** sehr niedlich	30	10
1626	» **maxima,** neu, sehr elegant	50	10
1627 ♃	**Erianthus Ravennae,** imposantes Ziergras wie Gynerium	60	10
1628 ♃	**Eulalia japonica,** prachtvolles neues Gras, ähnlich Gynerium	80	10
1629 ♃*	**Festuca Crinum ursi,** Bärenfell-Festuca	—	30
1630 ♃	» **glauca,** blaugrün, schön	200	20
1631 ♃	» **pectinella,** kammförmige	60	10
1632 ♃	» **rigida,** für Modisten	40	10
1633 ♃*	» **viridis,** zu Einfassungen	30	10

			20 Gr. ₰	Port. ₰
1635	♃	**Gymnothrix latifolia**, mehr als 2 Met. hohes effektvolles Gras zur Einzelpflanzung	80	20
1636	♃	**Gynerium argenteum**, Pampasgras, bekannte Prachtpflanze	60	10
1637		**Hordeum jubatum**, Mähnengerste	20	10
1638	♃	**Isolepis tenella**, für Ampel und Topf	—	20
1639		**Lagurus ovatus**, Hasenschwänzchen od. Sammetgras	20	10
1640		» **ovatus compactus**, dichtes	30	10
1641	♃	**Lasiagrostis argentea**, Silbergras, hübsche Aehren	20	10
1642		**Leptochloa gracilis**, sehr gefällig	40	10
1643	♃	**Melica altissima**, silberweiss	30	10
1644	♃	» **ciliata**, gewimperte	30	10
1645		**Panicum capillare violaceum**, neu, schön; haarfeine violette Blüthenstände	50	10
1646	♃	» **sulcatum**, elegant für Gruppen	120	20
1647		**Pennisetum longistylum**, gefällig für Einfassungen und Bouquets	30	10
1648		**Pennisetum longist. violaceum**, violette Blüthenähren, schön	40	10
1649		**Setaria macrochaete**, grossährige	30	10
1650	♃	**Stipa elegantissima**, sehr elegant	100	20
1651	♃	» **pennata**, Federgras	30	10
1652	♃	**Uniola latifolia**, sehr schön	80	10
1655		**Zea Caragua**, Riesenmais . . . K. 1 20;	15	10
1656		» **gracillima**, kleinster . . . » 1 80;	15	10
1657		» » **fol. var.**, neuer bunter . » 2 50;	15	10
1658		» **japonica fol. var.**, bunter japanesischer Mais . . . . K. 1 50;	15	10
1659		Ein Sortiment Ziergräser von 12 Sorten	—	100
1660		Mischung von Ziergräsern zu Bouquets	30	10

Staudengewächs-Samen.

Manche der hartkörnigen Staudensamen liegen sehr lange ehe sie keimen, einige sogar bis zum zweiten Jahre, weshalb dieselben bis dahin immer sorgfältig feucht und schattig gehalten werden müssen.

Die meisten der hier aufgeführten Species liefere ich auch in Pflanzen und verweise ich auf das Seite 55—69 aufgeführte Sortiment.

			20 Gr. ₰	Port. ₰
1668		**Achillea ptarmica fl. pl.**, weissgefüllt	500	30
1669		**Aconitum Napellus**, Eisenhut	120	10
1670		**Adenophora suaveolens**, zierl. Glocke	—	10
1671	§	**Adlumia cirrhosa**, prachtvoll	120	10
1672	*	**Adonis vernalis**, Frühlings-Adonis	30	10
1673		**Aethionema grandiflora**	240	30
1673½		» **persica**, lillarosa	—	20
1674		**Agrostemma coron. atropurpurea**	20	10
1675		» **coronaria alba**, Vexirnelke	20	10
1676		» » **bicolor**, weiss mit rosa	20	10
1677		» **flos Jovis**, Jupiterblume	20	10
		Althaea rosea flore pleno Chater'sche Prachtmalven.		
1678		Viele Farben prachtvoll gemischt	400	20
1679		12 Farben separat, jede	600	30
1684		**Anchusa angustifolia**, tiefblau	—	20
1685		**Androsace lactea**, milchweisse Dolden	—	20
1686		**Anemone pennsylvanica**, weiss	100	10
		Antirrhinum, Löwenmaul, siehe S. 22.		
1689		**Aquilegia alpina**, blau und weiss	50	10
1690		» **chrysantha**, goldgelb	140	20
1691		» **flabellata nana alba**, neu z. Treib.	140	20
1692		» **hybrida coerulea**, neu	300	20
1693		» **hybrida fl. pl.**, gefüllte	60	10
1694		» **Skinneri**, scharlach	600	20
1695		» **vulgaris**, einfache, gemischt	20	10
1696		» » **flore pleno**, gemischt	30	10
1697		» diverse Species gemischt	300	30
1698	*	**Arabis alpina**, vom März ab blühend	100	10
1699		**Armeria plantaginea rubra**	—	20
1700		**Asclepias incarnata**, orange	100	10
1701		**Asperula odorata**, Waldmeister	60	10
1702	*	**Aster alpinus**, niedrig	100	10
1703	*	» » **albus**, weisse	300	30
1704	*	» **alpinus speciosus**, sehr grossblumig	—	20
1707	*	**Aubrietia purpurea**, schön	140	20
1708	*	» **Eyri**	—	20
1709	*	» **violacea**	—	20
1710	*	» **Leichtlini**	—	20
		Bellis perennis fl. pl., gefülltes Maassliebchen oder Tausendschön,		
1715	*	schöne Mischung . . . . K. 120 —;	300	20
1716	*	von Blumen ersten Ranges gesammelt	400	30
1717	*	**alba**, extra gefüllt reinweiss	500	30
1718	*	**Schneeball**, riesiggross, reinweiss	800	40
1719	*	**Longfellow**, grossblumig, rosa	600	30
1720	*	**maxima**, riesenblumig gemischt	800	40

Bellis-Aussaat wird stets einen Theil einf. Blumen ergeben.

			20 Gr. ₰	Port. ₰
1721		**Bocconia japonica**, stattliche Blattpfl.	60	10
1722		**Buphthalmum speciosum** (Telekia)	40	10
1723	*	**Campanula carpathica**, blaue } Glockenblume	30	10
1724	*	» » **alba**, weisse } Glockenblume	50	10
1725		» **grandiflora** (Wahlenbergia)	50	10
1726		» » **alba**	50	10
1727		» **Grossecki**	40	10
1728		» **japonica semiplena coerulea**, neu	400	30
1729		» **Medium**, einfache, gemischt K. 8 —;	30	10
1730		» » **alba plena**, gefüllt, weiss	160	20
1731		» » **flore pleno**, gefüllte, gemischt	100	10
1732		» **persicifolia grandiflora**, neu	—	40
1733		» » **grandiflora alba**, schön	—	30
1734		» **pyramidalis**	40	10
1735		» » **alba**	60	10
1736		» » **compacta**, neu	—	40
1737		» » » **alba**, neu	—	40
1736	*	» **turbinata**, Kreiselglocke	30	10
1739	*	» » **alba**, weisse	100	20
1740		**Catananche coerulea plena**, blaue Rasselblume	40	10
1741		**Cedronella cana**, blassroth, wohlriechend	200	20
1742	*	**Centaurea candidissima**, prachtvolle Einfassungs- und Teppichpflanze	300	30
1743	*	» **gymnocarpa**, prachtvoll	100	10
1744		» **montana**, grosse blaue Flockenblume	100	10
1745	§	**Centrosema grandiflora**, Spornfahne, schöne Schlingpflanze 100 S. 3 —; 10 S.	—	40
1750		**Cephalaria alpina**	30	10
1751	*	**Cerastium Biebersteini**, mit silberweissen filzigen Blättchen, sehr effektvolle Einfassung	100	10
1752	*	**Cerastium tomentosum**, schönstes	600	30
1753		**Chamaepeuce Casabonae**, Fischgrätendistel	100	20
1754		» **diacantha**, Elfenbeindistel, sehr decorativ	50	10
1755		**Chelone** (Pentstemon) **barbata coccinea**, scharlachroth, hübsch	20	10
1756		**Chionodoxa Alleni**	—	30
1757		» **Luciliae**, Schneeglanz	40	10
1758		» **sardensis**, reizende Frühjahrsblume	60	10
1759		» **gigantea**, hellblau, sehr grossbl.	300	30
1760		» **Tmolusi**	400	30
1761		» alle Species gemischt	40	10
1763	§	**Clematis coccinea**, schöne Schlingpfl.	140	20
1765		**Coreopsis Atkinsoni**, gelb, hübsch	20	10
1766		» **grandiflora**, echt, schön	60	10
1767		» **lanceolata**, goldgelb, neu	80	10
1775		**Delphinium chinense**, chines. Rittersporn, gemischt . . . . . K. 10 —;	30	10
1776		» **chin. pumilum**, ganz niedr. blauer	40	10
1777		» » » **album** » » weisser	200	20
1778		» **elatum coelestinum**, hoher himmelblauer	60	10
1779		» **formosum**, ultramarinblau	160	20
1780		» **hybridum**, einfache Spielarten, gemischt . . . . K. 8 —;	20	10
1781		» **hybridum fl. pleno**, gefüllter Rittersporn in bester Mischung 1000 S. 1 50; 100 S.	—	30
1782		» **nudicaule**, scharlachroth	600	30
1783		» **speciosum glabratum**, neu	—	50
1784		» **sulphureum** (D. Zalil), schwefelgelb, prachtvoll . . . . 2 Gr. 1 50;	—	30
		Dianthus barbatus,		
1790	*	Bartnelken gemischt . . . . K. 5 —;	20	10
1791	*	**flore pleno**, gefüllte Sorten gemischt	100	10
1792	*	**auriculaeflorus**, weissäugige, schön	40	10
	*	div. Species gemischt	360	30
		Dianthus caryophyllus fl. pl.,		
1793		gefüllte einfarbige Landnelken	160	20
1794		extra gefüllte bunte Landnelken	400	30
1795	*	**Wiener gefüllte frühblüh. Zwerg-**	160	20
1796	*	» » **reinweisse** »	240	20
1797	*	» » **reinrosa** »	240	20
1798	*	**Grenadin-Zwergnelke**, glühend scharlachroth, frühblühend, echt	300	30
		extra gefüllte Topfnelken,		
1800		**Rangblumen** in reichster Mischung 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1801		**Farbenblumen** 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1802		**Flammenblumen** 1000 S. 8 —; 100 » 1 —; 25 »	—	30
1803		**Picotten**, gelbgr. 1000 S. 18 —; 100 » 2 —; 25 »	—	50
1804		» weissgr. 1000 S. 12 —; 100 » 1 40; 25 »	—	40
1805		**Schieferfarbene** 1000 S. 12 — 100 » 1 40; 25 »	—	40

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1806	**Remontant-Topfnelken,** I. Ranges, 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1807	**neue niedr. Rem.-Topfn.,** 85% gefüllte gebend . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 25 S.	—	40
1811	niedrige **„Margarethen"-Remontant-nelken,** blühen bei zeitiger Aussaat von September an, bringen 80% gefüllte. Sehr empfehlenswerthe Classe	240	20
1812	neue niedr. **Remontant-Nelken „Guil-laud",** . . . . 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20;	—	40
1813	neue **Genueser** frühblühende **Remon-tant-Nelken,** nicht ganz so früh wie die Marg.-Nelken, Blumen aber vollkommener 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S.	—	40
1814	neue **gelbe Remontant-Nelke Com-tesse de Paris,** zahlreiche schön gelbe grosse wohlgeformte Blumen bringend 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S.	—	40
1815	**Uriah Pike,** sammtig dunkelbraunrothe bekannte neue Prachtnelke 1000 S. 18 —; 100 S. 2 —; 10 S.	—	30
	Dianthus plumarius, Federnelke,		
1820 *	einfache in schöner Mischung . . K. 6 —;	30	10
1821 *	gefüllte » » »	240	20
1822 *	**Mignardises** oder französ. Pinks, immer-blühende, einfarbige und dunkelgefleckte gefüllte . . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S.	—	30
1823	**Cyclope.** Eine neue einfache, remont. Federnelke mit 5 cm Durchmesser halten-den rosenrothen, dunkeläugigen Blumen in ununterbrochener Reihenfolge	400	30
1828	**Dictamnus Fraxinella,** rother Diptam	40	10
1829	» » **alba,** weisser » .	80	10
1830	**Digitalis gloxiniaeflora,** gloxinien-blüthiger Fingerhut	20	10
1831	» **purpurea,** gemischt	20	10
1832	» **grandiflora lutea,** goldgelb	—	20
1833	» **ferruginea gigantea**	20	10
1834	**Echinops Ritro,** Kugeldistel	20	10
1835	**Eremurus altaicus,** gelb	100	10
1836	» **robustus,** rosenroth . . 100 S. 3 —;	—	40
1838	**Eranthis hyemalis cilicicus,** gross-blumig	300	30
1839 *	**Erigeron aurantiacum,** leucht. orange	700	20
1840 *	» **hybridus roseus,** neu	—	30
1841 *	» **speciosum,** blasslilla	30	10
1842	**Eryngium giganteum,** sehr schön und decorativ	500	30
1843	» **planum,** stahlblaue Blüthenköpfe .	30	10
1844	**Eupatorium Fraseri,** weiss, schön zu Bouquets	40	10
1850	**Gaillardia hybrida maxima,** gross-blumige Varietäten, sehr effectvoll für Binderei	50	10
1851	**Galanthus Elwesi,** Riesenschneeglöck-chen	100	10
1853	» **plicatus,** vom Kaukasus	600	20
1854 *	**Gentiana acaulis,** niedrige kriechende Species mit 4 Cm. langen dunkelultra-marinblauen Blumen vom Frühjahr bis Spätherbst	100	10
1857	**Geum atrosanguineum flore pleno**	100	10
1858	**Gladiolus gandavensis,** v. Rangblumen	80	10
1859	» **gand.,** weisse u. helle » »	200	20
1860	» **Lemoinei hybridus,** Lemoines neue winterharte Hybriden, prachtvoll .	80	10
1861	» **hybr. Childsi,** Beschreibung Seite 45	960	40
1862	» » **Nancyanus,** von Prachtsorten	960	40
1863	**Gnaphalium Leontopodium,** echtes Edelweiss, hier geerntet	500	30
1864	**Gypsophila paniculata,** Schleierblume	30	10
1866	**Helianthemum mutabile,** Sonnen-rös'chen in Prachtmischung	40	10
1867	**Helianthus giganteus**	—	30
1868	» **rigidus** (Harpalium)	400	30
1869	» » **semiplenus** (lactiflorus) . .	200	20
1870	» » **grandiflorus**	—	30
1871	» **strumosus,** spätblühend	300	20
1876	**Helleborus hybridus, Jacobs neue Hybriden,** Prachtmischung	400	30
1883	» **niger,** weisse Schneerose . K. 15 —;	40	10
1889	**Heracleum eminens,** gross	20	10
1890	» **giganteum,** riesige Blattpfl.	40	10
1894	**Heuchera sanguinea,** prachtvoll mit blutroten Blütenrispen	400	30
1895	**Iberis gibraltarica,** weiss mit rosa . .	400	30
1896	» **sempervirens,** weiss	80	10
1900	**Inula caespitosa,** zierlich	—	40
1901	» **glandulosa,** orange, prachtvoll . .	960	40
1902	**Iris Güldenstaedtiana,** schön	30	10

		20 Gr. ₰	Port. ₰
1903	**Iris Kaempferi,** Mischung der schönsten japanischen Varietäten	300	30
1904	» **orientalis,** violett mit purpur . . .	30	10
1906	» **setosa,** blau, zierlich	30	10
1907	» **sibirica,** blau und weiss	20	10
1910	**Lathyrus latifolius,** perennirende Wicke gemischt . . . . K. 10 —;	30	10
1911	» **latifolius albus,** weiss, prachtvoll	80	10
1912	» » **roseus,** rosenroth	50	10
1913	» » **rubrus,** dunkelroth	30	10
1914	**Leucanthemum maximum,** echt . .	400	30
1915	» **latifolium.** echt	500	30
1919	**Lilium carniolicum,** ziegelroth	—	30
1920	» **colchicum,** zartgelb	200	20
1922	» **Martagon,** Türkenbund Lilie . . .	40	10
1924	**Linaria alpina,** zierlich	500	20
1925	**Linaria Cymbalaria,** sehr niedlich für Steinparthieen und Ampeln	360	30
1926	» » **alba,** neu	900	30
1927	**Linum flavum,** gelber Lein	80	10
1928	» **perenne,** blauer Lein	20	10
1929	**Lobelia cardinalis Firefly** (Feuerfliege)	—	40
1930	» » **Nanseniana,** neu, pracht-voll	—	50
1931	» **fulgens Queen Victoria,** pracht-voll, Blätter dunkelroth, Blumen sammtig scharlach . . . 1 Gr. 2 —;	—	30
1933	**Lunaria biennis,** Mondviole, purpur .	40	10
1934	**Lupinus polyphyllus** gemischt	30	10
1935	**Lychnis alpina,** sehr nett	120	20
1936	» **chalcedonica,** brenn. Liebe	30	10
1937	» » **alba,** weissblühend	50	10
1938	» **fulgens,** leuchtend prachtvoll . . .	120	20
1939	» **Haageana,** prächtig zinnober . . .	120	20
1940	» » **fol. atropurpureis**	—	30
1941	» **Viscaria splendens**	60	10
1942	**Malva moschata alba,** schön f. Binderei	80	10
1942½	**Meconopsis cambrica,** schön	600	30
1943	**Michauxia campanulata,** prachtvoll .	—	30
1944	**Mimulus luteus,** hübsche Sumpfpflanze	300	30
1945	**Montbretia crocosmiaeflora,** prächtig	200	20
	Myosotis alpestris, Alpenvergissmeinnicht:		
1946	**alba,** weisses hohes . . . . . K. — —;	80	10
1947	**coerulea,** blaues hohes . . . » — —;	60	10
1948	**rosea,** rosenrothes »	100	20
1949	**nana alba,** niedriges weisses	160	20
1950	» **coerulea,** » blaues	120	20
1951	» **rosea,** » rosenrothes . . .	200	20
1952	» **compacta fol. aureis** mit gelbem Laub, neu	240	20
1955	**robusta grandiflora Elise Fon-robert,** grossblumig, distinct, pracht-voll zum Blumen-Schneiden	120	20
1956	**Victoria,** neu, niedrig, kugelförmig, Mittelblume gefüllt	240	20
1957	**Myosotis dissitiflora,** prächtig blau .	600	30
1958	» **oblongata perfecta,** grossblumiges für Winterflor, neu	—	30
1959	» **palustris semperflorens,** immer-blühendes Vergissmeinnicht	400	30
1960	» **pal. semperfl. Nixenauge,** neues riesenblumiges . . . . . 5 Gr. 3 —;	—	30
1961	**Oenothera missouriensis,** prächtig schwefelgelb, ganz niedrig	60	10
1962	» **pusilla,** zierliche Miniatur-	100	10
1963	**Onopordum tauricum,** majestätische ornamentale Pflanze	20	10
1964	**Orobus superbus,** Walderbse	30	10
1965	**Papaver bracteatum,** grossblumig rot	60	10
1966 *	» **nudicaule,** gelb	100	20
1967 *	» » **album,** weiss	100	20
1968 *	» » **coccineum,** scharlach	100	20
1969	» **orientale,** zinnoberroth	100	10
1970	» » **hybridum, Blush Queen** . .	300	30
1971	» » » **immaculatum**	200	30
1972	» » » **Prince of Orange**	200	30
1973	» » » **Purple King**	300	30
1974	» » » **Royal Scarlet**	100	20
1975	» » » **Salmon Queen**	300	30
1976	» » » **semiplenum**	200	30
1977	**Paracaryum angustifolium,** neu 100 S. 4.—; 10 S.	—	50
1978	**Peltaria alliacea,** weiss	40	10
1979	**Pentstemon gentianoides,** neueste Hybriden, blühen aus Samen gezogen im ersten Jahre und eignen sich sehr gut für Gruppen und Töpfe	300	30
1980	**Pentstemon hybridus gloxiniaeflo-rus,** neu, mit auffallend grossen Blumen in aufrechter Haltung, ungemein mannig-faltigen Farben und Zeichnungen . . .	960	40

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1983	**Pentstemon pubescens,** behaarter	40	10
1984	**Phlox perennis hybrida,** ausdauernder Gartenphlox von schönen Sorten geerntet	200	20
1985	**Physalis Alkekengi,** Judenkirsche	40	10
1986	» **Franchetti,** jap. Lampionpflanze	—	30
1987	**Phyteuma Scheuchzeri,** sehr niedlich	—	10
1988	**Platycodon Mariesi,** prächtige grossbl. niedrige Glockenblume	200	20
1989	**Polemonium album,** schön für Bouquets	20	10
1990	» **himalayicum album,** neu	—	40
1991	**Potentilla formosa,** carminroth, schön	—	10
1992 *	» **hybrida fl. pl.,** gefüllte	800	30

Primula, Primel.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
1994 *	**Auricula,** gute Mischung	400	30
1995 *	» Nummerblumen . . . 1 Gr. 1 —;	—	40
1996	**cashmeriana**	800	20
1997	**cortusoides,** rosa, reizend	400	30
1998	**floribunda,** neu, gelb . . . 1 Gr. 3 —;	—	50
1999	**japonica,** in gemischten Farben	200	20
2000	**obconica grandiflora,** Stammform,		
2001	weisslichlila . . . 2 Gr. 1 50;	—	40
	» **alba,** neue weisse mit gelbem Auge 10 Port. 4 50;	—	50
2002	» **lilacina,** lila . . . 10 » 4 50;	—	50
2003 *	» **fimbriata,** neue gefranste 10 » 4 50;	—	50
2004 *	» **rosea,** neue rosenrothe 10 » 4 50;	—	50

Wenn im Februar ausgesäet, blühen diese Primel vom Sommer an ununterbrochen.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
2005 *	**veris** (elatior), Sammetprimel, in vielen Nüancen gemischt . . . K. — —;	180	20
2006 *	**veris,** von Prachtsorten geerntet	400	30
2007 *	» feinste Goldrand-Varietäten	400	30
2008	**verticillata,** gelb	—	50
2009	**Pyrethrum hybridum,** gemischt	120	20
2010	» gefüllte Sorten gemischt 1000 S. 3 —;	—	30
2011 *	» **parthenifolium,** s. Sommerblumen.		
2018	**Rheum Emodi,** prachtvoll, grossblättrig	60	10
2019	» **palmatum,** schön geschnittenes Blatt	40	10
2020	» **Paragon,** vorzügl. für Compot	30	10
2021	» **Queen Victoria,** auch für Gemüse	20	10
2022	**Rudbeckia laciniata,** selten	80	10
2023	» **maxima,** imposant	—	30
2024	» **ternata**	40	10
2025 *	**Salvia argentea,** silberweisse Blätter	40	10
2030	**Saxifraga crassifolia** (Megasea), dickblättriger Steinbrech	400	20
2032	**Scabiosa caucasica**	400	30
2033	» » **alba,** neue weisse 1000 S. 3 —; 50 S.	—	40
2036	**Sedum cristatum**	—	20
2037	» **Maximowiczi**	—	20
2038	» **pulchellum**	—	20
2039	» **purpurascens**	—	20
2042 *	**Silene Schafta,** niedliche rosenrothe	160	10
2043 *	**Spergula pilifera,** rasenbildend in Sandboden guter Ersatz desselben	600	30
2044 *	**Stachys lanata,** silberfarben filziges Laub	20	10
2045	**Statice incana hybrida** . . . K. 8 —;	30	10
	Tritoma (Kniphofia), Tritoma.		
2046	» **corallina,** neu, remontirend	540	30
2047	» **Mac Owani,** aprikosenfarben	600	30
2048	» **Tucki,** neu . . . 100 S. 1.50;	—	30
2052	» **Uvaria grandiflora,** Prachtpflanze	120	20
2053	**Tomassinia verticillata**	300	30
2054	**Trollius europaeus,** Trollblume	—	30
2055	**Tunica Saxifraga,** Felsnelke	30	10
2058	**Valeriana, Baldrian,** gemischt	40	10
2059	**Verbascum olympicum,** prachtvoll	30	10
2060	» **phoeniceum,** zierlich	—	10
2065 *	**Veronica incana,** Laub silbergrau	80	10
2066 *	**Viola cornuta,** hellblau	160	20
2067 *	» » **alba white Perfection**	200	20
2068 *	» » **blue Perfection,** schönstes	300	30
2069 *	» » **lutea splendens,** leuchtend gelb	80	20
2070 *	» » **Alpha,** violett	—	40
2071 *	**Viola cornuta Beauty of Norton,** blau	—	40

Das Hornveilchen deckt unter zusagenden Verhältnissen den Boden vollkommen mit seinem blätterreichen Gezweige und über dem Laubteppiche erheben sich frei Hunderte von Blumen, welche den ganzen Sommer hindurch andauern. Unstreitig ein ganz vorzügliches Material für Teppichbeete und Einfassungen.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
2075	**Viola odorata semperflorens,** immerblühendes Gartenveilchen	120	20
2076	» » **alba,** weisses »	140	20
8077	» » **Barrensteini,** immerblühend	140	20
2078	» » **Czar,** grösstes Treibveilchen	200	30
2079	» » **Kronprinzess,** gross	300	30
2080	» » **von Parma,** hellblau	300	30
2081	» » **rubra,** rothes	200	30

Weitere, meist seltene Stauden.

Nr.		20 Gr. ₰	Port. ₰
2401	**Agrostemma Walkeri,** neue Hybride, carmoisin-scharlach	—	30
2402	**Anchusa italica,** blau, Bienenfutter K. 10 —;	30	10
2403	**Anthemis rigescens,** gelb	100	20
2404	**Anthericum graminifolium,** zierlich	80	10
2405	**Aralia cashmeriana,** imposante Blattpfl.	960	40
2406	**Aquilegia californica,** gelb, grossblum.	300	30
2407	» **canadensis elatior,** roth und gelb	200	30
2408	» **chrysantha nana alba,** weiss, neu	600	30
2408½	» **hybrida haylodgensis,** reizende Spielarten	600	30
2409	» **spectabilis,** dunkelblau, prachtvoll	—	30
2410	» **Stuarti,** prachtvoll blau mit weiss, neu	—	50
2411	**Campanula glomerata alba,** neu, schön	—	30
2412	» **latifolia macrantha,** blau, sehr gross	40	10
2413	» **sarmatica,** echt, sehr schön	250	30
2414	» **Trachelium**	40	10
2415	» » **flore pleno**	200	20
2416	**Centaurea macrocephala**	60	10
2417	**Cephalaria tartarica,** gelb, Bienenfutter	40	10
2418	**Chelone Lyoni,** violett	200	20
2419	**Dianthus deltoideus,** blutroth, niedrig	60	10
2420	**Epilobium angustifol.,** Weidenröschen	60	10
2422	**Eryngium alpinum,** sehr schön	—	30
2423	» **dichotomum,** kugelig runde Blüthen	200	20
2425	**Geum atrosanguineum,** blutroth	60	10
2427	**Heuchera sanguinea rosea,** neue rosenrothe	—	30
2428	**Linaria antarctica**	200	20
2429	» **dalmatica,** hochwachsend, gelb	300	30
2430	» **Hendersoni ericoides,** zierlich	400	30
2431	» **purpurea,** purpurrothe Blütenköpfe	—	30
2432	**Morina longifolia,** äusserst decorativ	40	10
2433	**Papaver atlanticum,** schön	200	30
2434	» **alpinum album,** äusserst zierlich	—	30
2435	**Orobus niger,** Walderbse	30	10
2436	**Penstemon Scouleri,** blauviolett	60	10
2437	**Phytolacca decandra,** Kermesbeere, schöne Blattpflanze	40	10
2438	**Polemonium Richardsoni,** niedrig, blau	120	20
2439	**Primula villosa,** zierlich	—	30
2440	**Ranunculus speciosus,** grossblum. gelb	—	20
2441	**Saxifraga moschata atropurpurea,** moosartig, rothblühend	—	30
2442	**Scabiosa alata,** blassgelb	—	30
2443	**Sedum ibericum**	—	20
2444	**Silene alpestris,** weissblühend, zierlich	300	20
2445	**Solidago rigida,** steife Goldruthe	200	20
2446	**Stylophorum diphyllum,** Hornmohn	—	30
2447	**Symphyandra Hofmanni,** seltene, Campanulacea	400	30
2448	**Tanacetum macrophyllum,** stattliche Blattpflanze	120	20
2449	**Thermopsis montana,** goldgelbe Blüthen	—	40
2450	**Veratrum nigrum,** schwarzer Germer	200	20
2451	**Veronica spicata**	100	20
2452	» » **fol. varieg.,** selten	—	30
2453	**Vicia unijuga,** schönblühende Wicke	30	10

Topfgewächs-Samen.

Die mit einem *W* bezeichneten sind Warmhauspflanzen, alle übrigen Kalthauspflanzen.

Die Anzucht eines grossen Theiles der nachfolgenden Topfgewächse aus Samen bedarf einer besonderen Pflege und Aufmerksamkeit.

Alle feinsamigen Species, z. B. **Azalea, Begonia, Calceolaria, Erica, Gloxinia etc.**, werden bei der Aussaat wenig oder gar nicht mit Erde bedeckt. Im Allgemeinen ist als Norm wohl hinzustellen, bei Aussaaten in Töpfe die Samen eben nur so stark zu bedecken, als sie selbst sind. Es ist dem Versehen hierbei und den so oft fehlenden Bedingungen, welche zum Keimen dieser feinen Sämereien unerlässlich sind, hauptsächlich zuzuschreiben, wenn derartige Aussaaten missrathen.

Port. ₰

2100 **Abutilon Feuerball** . . 1000 S. 8 —; 25 S. 30
2101 » beste Mischung . . . . 1000 » 5 —; 50 » 30
2102 **Acacia celastrifolia**, reichblühend, mit hängenden duftigen Blumen 5 Gr. — 80; 30
2103 » **dealbata**, fein gefiedert, Winterblüher 20 Gr. — 60; 10
2104 » **floribunda** . . . . 20 » — 80; 20
2105 » **lophanta**, gewöhnliche Zimmerakazie 20 Gr. — 20; 10
2106 » » **speciosa**, hübsch . . 20 » — 40; 10
2107 » » **nana compacta**, neue niedrige 20 Gr. — 60; 20
2108 » **Nemu**, aus Japan. Schön belaubte Topfpfl. mit carminrosa Blüthen . 20 Gr. 1 —; 30
2109 **Agathea coelestis**, Winterblüher mit hellblauen sternförmigen Blumen . 20 Gr. 3 —; 30
2110 **Amaryllis hybrida**, neueste englische Prachthybriden von Wm. Bulls Collection 1000 S. 60.—; 100 S. 7.—; 5 S. 50
2111 **Aralia Sieboldi**, bekannte Blattpflanze, frischer Samen, stets erst im Mai lieferbar 10,000 S. 12 —; 1000 S. 1 50; 100 S. 20
2112 **Ardisia crenulata**, mit rothen Beeren, sehr schön . . . . . . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 30
2113 **Asparagus acutifolius**, liefert schönes Bindegrün für den Winter . 20 Gr. 1 20; 20

2114 **Asparagus plumosus nanus** 1000 S. 35.—; 100 S. 4.—; 10 S. 50
2115 » **Sprengeri** 1000 » 18.—; 100 » 2.—; 10 » 30

2116 **Azalea indica**, Prachtsorten gemischt 2 Gr. 4 —; 1000 S. 1 20; 100 S. 20

Begonia hybrida gigantea.

Riesenblumige knollentragende Sorten.

2117 **schwarzroth** . . . . 1 Gr. 8 ℳ 50
2118 **orange** . . . . 1 » 8 » 50
2119 **fleischfarben** . . . . 1 » 6 » 50
2120 **dunkelblutroth** . . . . 1 » 4 » 50
2121 **leuchtend scharlach** . . . . . 1 » 4 » 50
2122 » **rosa** . . . . 1 » 4 » 50
2123 **crêmefarbig blassgelb** . . . 1 » 5 » 50
2124 **reinweiss** . . . . 1 » 5 » 50
2125 **reingelb** . . . . 1 » 5 » 50
2126 **alle Farben gemischt** . . . . 1 » 3.50 » 50
2127 **neueste gefüllte Hybriden**, gemischt etwa 50% gefüllte ergebend . 1000 S. 1 —; 50

Die Verwendung der knollentragenden Begonien sowohl zur Topf- als auch zur Freiland-Cultur ist jetzt allgemein bekannt. Man behandelt dieselben wie alle zarteren Annuellen. Im Februar ausgesäet entwickeln sie schon nach 3—4 Monaten ihren prächtigen, lange andauernden Flor.

2128 **Begonia „Erfordia"**, neu, vorzüglich zum Auspflanzen im Sommer geeignet und eine unermüdliche Winterblüherin 40
2129 **Begonia odorata „Pionier"**, neu 40
2130 *W* **Begonia Rex Hybriden** feinste Mischung der schönsten Blattfärbungen . 1000 S. 3 —; 50
2131 **Begonia Schmidti**, dunkelbronzegrüne Belaubung, weisse Blumen; reichblühend . . 20
Begonia semperflorens Varietäten:
2132 **alba** . . . . 2 Gr. 1 —; 20
2133 **atropurpurea „Vernon"**, mit braunrother Belaubung und leuchtend carminrothen Blumen, ausgezeichnet für Teppichbeete, Gruppen und Töpfe . . . . . 1 Gr. 1 —; 30
2134 **compacta atrococcinea**, leucht. scharlach 10 Port. 4 —; 50
2135 » **Teppich-Königin** . . . 10 » 4 —; 50
2136 **foliis aureis**, neue **gelbblättrige**, treu aus Samen . . . . 1 Gr. 3 —; 30
2137 **rosea**, schön . . . . 2 » 1 —; 20
2138 **Boronia megastigma**, schöner winterblühender Neuholländer mit braunen wohlriechenden Blumen . . . . . . 100 S. 1 —; 30

Port. ₰

Calceolaria hybrida grandiflora, unübertroffen und mehrfach preisgekrönt.
2140 **getigerte** grossblumige, Prachtmischung 1 Gr. 5 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2141 **getuschte** grossblumige, herrliche Nuancen 1 Gr. 4 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2142 **nana, getigerte Zwerg-**, extra Qualität 1 Gr. 6 —; (P. von ca. 1000 S.) 50
2143 **rugosa**, echte, strauchartige 1000 S. 1 —; Port. 40
2144 **Calla aethiopica nana**, Zwergcalla 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30
Canna, Blumenrohr, decorative Blattpflanze.
2145 » rothlaubige gemischt K. 12 —; 20 Gr. — 30; 20
2146 » grünlaubige » » 4 —; 20 » — 20; 10
2147 » **Collection Crozy**, Pracht-Mischung Kilo 20 —; 20 Gr. — 50; 20
2148 » » 12 neueste Sorten separat 20 » 1 —; 20
2149 » » 1 Sortiment v. 12 Sorten à 1 P. 2 ℳ.
2150 **Centaurea argentea vera** (candidissima) 20 Gr. 2,40; Port. 30
2151 **Chrysanthemum frutescens**, echte weisse Marguerite . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2152 **indicum flore pleno**, in extra schöner Mischung . . . . 2 Gr. 1 —; 20
2153 **ind. japonicum fl. pl.**, Grossbl. Japanische Varietäten, gemischt . . . . . 2 Gr. 1 50; 30
2155 **ind. pomponicum fl. pl.**, gefüllte Pompon-Sorten in vielen Farben . . . . 2 Gr. 1 20; 20
2156 **Cineraria hybrida**, hohe gemischt, von den besten Nummerblumen gesammelt 1 Gr. 1 20; 1000 S. — 60; 500 S. 40
2157 » **hybrida nana**, niedrige, compacte, von Nummerblumen, alle Farben gemischt, 20 Cm. Höhe . . . . 1 Gr. 2 50; 500 S. 40
2158 » **hybr. nana alba**, weisse 1 Gr. 3 —; 500 » 50
2159 » » » **coerulea**, blaue 1 Gr. 3 —; 500 » 50
2160 » » » **rubra** (kermesina) rothe 1 Gr. 3 —; 500 S. 50
2161 » » » **grandiflora**, neueste niedr. riesenblumige extra 1 Gr. 3 —; 1000 S. — 80; 500 S. 50
2162 » **maritima**, Gruppenpflanze mit silberweissen Blättern . . . . . . 20 Gr. — 30; 10
2163 **Clianthus Dampieri Deutsche Flagge** 1000 S. 45 —; 100 S. 5 —; 5 S. 40
2166 § **Cobaea scandens** . . . . . 20 Gr. — 80; 10
2167 § » **sc. flore albo**, weissbl. . 20 » 1 60; 20
2169 *W* **Coleus**, Prachthybriden . . 1 Gr. 2 —; 100 S. 30
2170 **Convolvulus mauritanicus**, reichblühende Ampelpflanze . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2173 **Cordyline indivisa** } in Beeren 20 » — 40; 10
2174 » » **latifolia** } 20 » 1 —; 20
2175 » » **Veitchi** } 20 » 1 —; 20
Cordyline, andere, siehe unter Dracaena.

Cyclamen persicum giganteum, neue riesenblumige Varietäten.

2179 Prachtmischung . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 30
2180 **atrorubrum**, dunkelstes roth 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 30
2181 **album** (Montblanc), reinweiss 1000 S. 18 —; 100 S. 2 20; 40
2182 » **rubro-oculatum**, weiss m. rothem Auge 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 30
2183 **roseum superbum**, rosenroth 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 30
Dahlia variabilis, einf. Georginen.
2184 Prachtsorten gemischt 20 Gr. — 60; 10
2185 **neue gestreifte Varietäten** 20 » 1 20; 20
2186 **neue Phantasie-Varietäten** 20 » 6 —; 30
Blumenblätter meist weiss oder gelb von Grundfarbe mit den verschiedensten schönen Farbentönen gesäumt.
2187 **Jules Chrétien**, niedr., reichbl. 20 Gr. 4 —; 30
2188 einfache **Cactusdahlien**, gemischt 40

Port. ₰

Dahlia variabilis, gefüllte Varietäten.
2191 gefüllte Var. auf einer Prachtcollection geerntet 20 Gr. 2 —; 20
2192 **Liliput**, kleinblum. Prachtsorten 20 Gr. 3 —; 30
2193 **nana compacta fl. pl.**, gefüllte Zwergsorten, gemischt . . . . 20 Gr. 4 —; 30
2194 **Juarezi** oder **Cactus-**, in prachtvoller Mischung . . . . 20 Gr. 5 —; 30
2195 **Dracaena australis**, hier geernteter Samen in Beeren . . . . 20 Gr. 3 —; 40
2196 » **Draco**, Drachenblutbaum, imposant 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 30
» indivisa, siehe Cordyline.
2200 § **Eccremocarpus scaber** (Calampelis), schöne Schlingpflanze . . . . 20 Gr. 1 20; 20
2201 **Erythrina crista-galli**, Corallenstrauch 20 Gr. 1 20; 30
2202 **Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum**, der bekannteste und am meisten cultivirte Eucalyptus . . . . 20 Gr. 1 —; 20
2203 **Eucalyptus amygdalina, Pfefferminzbaum**, eleganter und zierlicher als der viel verbreitete Euc. globulus . . . . 20 Gr. 2 —; 20
2204 **Ferdinanda eminens.** Imposante 2—3 m hohe Blattpflanze für Gruppen u. Rasendecoration mit hellgrünen, gelappten ries. Blättern. Samen fein 40
2205 § **Fragaria indica**, schöne Ampelpflanze mit rothen erdbeerähnl. Früchten . . 20 Gr. 2 —; 20
2206 **Freesia refracta alba** . . . . 20 » — 40; 10
Im März gesäet, blühen Freesien im kommenden Winter. Ausgezeichnete Schnittblume.
2207 **Fuchsia hybrida**, in Mischung der schönsten Spielarten . . 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 20
2209 W **Gesneria macrantha**, grossblumige Species, mit glänzend scharlachrothen Blumen 40

W **Gloxinia hybr. crassifolia grandiflora**, Samen von meiner Prachtsammlung.
2210 **Défiance**, leuchtend scharlachroth 1 Gr. 10 —; 1000 S. 1 —; 500 S. 60
2211 **Kaiser Friedrich** . . . . 1 Gr. 10 —; 500 » 60
2212 » **Wilhelm** . . . . . 1 » 10 —; 500 » 60
2213 **Meteor**, leicht scharlach 1 » 10 —; 500 » 60
2214 **erecta**, Blumen aufrechtstehend, alle Farben, 1 Gr. 4 —; 1000 S. — 50; 500 S. 30
2215 » nur **rothe** 1 » 5 —; 1000 » — 60; 500 » 40
2216 » » **blaue** 1 » 5 —; 1000 » — 60; 500 » 40
2217 **punctata elegantissima**, neue punktirte 1 Gr. 8 —; 1000 S. 1 —; 500 S. 60
2218 **virginale**, ganz reinweiss 1000 » 1 —; 500 » 60
2219 Prachtmischung aller Classen 1 Gr. 4 —; 1000 » — 50; 500 » 30
2220 **Grevillea robusta**, schöne Kalthauspflanze 20 Gr. 1 40; 20
2221 **Heliotropium**, Vanille, viele Sorten gemischt 20 Gr. 2 —; 20
2222 **Humea elegans**, schöne Zierpfl. 1 Gr. 2 —; 40
2225 W **Impatiens Sultani splendens**, prachtvolle neue Varietät . . . . . . 1000 S. 2 —; 100 S. 30
2226 W **Lantana**, viele Sorten gemischt 20 Gr — 60; 10
2227 § **Lophospermum scandens**, schöne Schlingpflanze . . . . 20 Gr. 4 —; 30
2228 § **Medeola asparagoides**, zierliches Ampelgewächs, unentb. zu fein. Bindereien 20 Gr. 1 —; 20
2229 **Mesembrianthemum cordifolium fol. var.**, allerliebste niedrige Pflanze für Topfcultur u. Teppichgärtnerei 1000 S. 1 —; 200 S. 30
Mimosa pudica, s. Sommergewächse No. 1272.
2230 **Mitraria coccinea.** Immergrüner Topfstrauch mit hängenden scharlachrothen Blumen. Cultur wie Fuchsia . . . . 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 40
2231 x **Musa Ensete** 1000 S. 25 —; 100 S. 3 —; 10 S. 40
2234 W **Naegelia hybrida**, Louis van Houtte's prachtvolle Hybriden . . . . 1000 S. 50
2235 **Nertera depressa**, moosartige Pflanze mit scharlachrothen Beeren . . . . 1000 S. 5 —; 40
2236 **Nicotiana wigandioides**, schöne Decorationspflanze mit riesig langen und breiten Blättern 20

Port. ₰

2241 **Passiflora alba**, weisse . . 1000 S. 3 —; 100 S. 40
2242 » **coccinea**, scharlachroth 1000 » 4 —; 100 » 50
2243 » **coerulea**, weiss u. blau 1000 » 2 —; 100 » 30
2244 » **edulis.** Blumen weiss, innen dunkelroth. Im Warmhaus ausgepflanzt bringt diese Species zahlreiche gurkenähnliche, schwarzrothe Früchte von köstlichem Geschmack, sog. Grenadillas . . . . . 1000 S. 3 —; 50 S. 30
2245 **Pelargonium zonale scarlet**, Scharlach-Pelargonium, viele Varietäten gemischt 20 Gr. 2 —; 20
2246 » zonale, **silber- und goldbuntblättrige** gemischt . . . . 100 S. 2 —; 10 S. 30
2247 » engl. **Odier** 1000 S. 20 —; 100 » 2 50; 10 » 40
2248 » peltatum, **epheublättrige Sorten**, in schönster Mischung 1000 S. 12 —; 50 S. 50
2250 **Phormium Colensoi fol. var.**, bekannte, beliebte Blattpflanze . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30
2251 W **Poinsettia pulcherrima**, schöne winterblühende Zimmerpflanze, leicht keimend und rasch wachsend 1000 S. 30 —; 100 S. 4 —; 10 S. 50

Primula chinensis, chinesische Primel.
2252 gefranste rothe 20 Gr. 30 —; 1000 S. 3 —; 100 S. 40
2253 » **weisse** 20 » 30 —; 1000 » 3 —; 100 » 40
2254 » leuchtend carmoisinrothe 20 Gr. 40 —; 1000 S. 4 —; 100 » 50
2255 » **scharlachrothe** . . . 1000 » 4 —; 100 » 50
2256 » **dunkelbluthrothe** . . 1000 » 5 —; 100 » 60
2257 » **gemischt** 20 Gr. 30 —; 1000 » 3 —; 100 » 40
2258 » **gefüllte weisse** 1000 S. 8 —; 100 » 1 —; 25 » 40
2259 » » carmoisinrothe (kermesina plena) 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S. 40
2265 § **Rhodochiton volubile**, schöne Schlingpflanze . . . . 1000 S. 3 —; 50 S. 20
2266 **Rhododendron arboreum hybridum**, Samen von einer Prachtcollection geerntet 20 Gr. 6 —; 40
2267 **Rhododendron ponticum** . . 20 » 2 —; 20
2268 W **Rivina humilis**, decorative Pflanze mit zierlichen Trauben rother Beeren. 20 Gr. 5 —; 50 S. 20
2269 **Rochea falcata** . . . . 1000 S. 1 —; 20
2275 **Salvia patens**, sehr schön himmelblau 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 25 S. 30
2276 » **splendens**, leuchtend scharlachroth 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 » 30
2277 » » **Ingenieur Clavenad**, neu, sehr früh und reichblühend 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 S. 30
2278 » » **nana compacta**, neu, von gedrungenem Wuchse 1000 S. 2 —; 100 S. 40
2280 **Solanum cabiliense argenteum** (marginatum), silberweiss . . . . 20 Gr. — 60; 20
2281 » **capsicastrum**, zierliche rothe Früchte 20 Gr. — 40; 20
2282 » **Hendersoni**, orange Früchte 20 » — 60; 20
2283 » **laciniatum**, für Gruppen . 20 » — 60; 20
2284 » **robustum**, braunrothe Belaub. 20 » 2 —; 20
2285 W **Streptocarpus kewensis**, neueste Hybriden, Blumen in allen Nuancen von blau und weiss variirend, leichte Cultur . 1000 S. 1 —; 50
2291 **Torenia Fournieri grandifl. compacta** (edentula), Blumen sammtig blau schattirt, in reichlicher Fülle. Gedeiht am besten im temperirten Hause . . . . 1 Gr. 1 —; 30
2292 W **Tydaea**, viele Sorten gem. 1000 S. — 50; 200 S. 20
2293 **Turnera elegans**, Otto, (T. trioniflora, hort.). Ein zierlicher Zimmer-Blüthenstrauch, aus Samen schon im ersten Jahre blühend. Blumen schwarzroth, gelb und weiss 100 S. 2 —; 10 S. 30
2297 **Veronica**, Samen einer Elite-Collection . . 20
2298 **Vinca rosea**, schönes Sinngrün 20 Gr. 1 60; 20
2299 » **alba**, weissblühendes 20 » 1 60; 20
2300 W **Wigandia caracassana**, imposante Blattpflanze . . . . 20 Gr. 1 60; 20
2301 W » **imperialis**, prächtig . . . 20 » 1 60; 20
2302 **Yucca aloefolia gigantea** . . 20 » 1 —; 30
2303 » **quadricolor**, vierfarb. . . . 20 » 1 60; 20



Rosa polyantha nana multiflora.

2304 **Rosa polyantha nana multiflora.** Diese neuen remontirenden japanischen Rosen blühen in 6—8 Wochen nach dem Aufgang mit einfachen oder halbgefüllten Blumen in allen nur möglichen Farbentönen. Die Samen, welche zu 5—10 in einer Frucht enthalten sind, keimen dabei sehr rasch . . 1000 Früchte 18 ℳ; 100 Früchte 2 ℳ; 10 Früchte 30 ₰

V. Palmen.

Viele Species sind bei Ausgabe des Catalogs noch nicht auf Lager, sondern werden erst im Laufe der Saison erwartet. Aufträge darauf werden aber schon im Voraus entgegengenommen, um gleich nach Eintreffen meiner direkten Importe effektuirt zu werden. Dies ist um so nöthiger, als viele Palmensamen nur sehr kurze Zeit ihre Keimkraft bewahren.

Ich versende nur solche Samen, die ich für gesund und keimfähig halte, aber irgend welche Garantie für einen mehr oder minder guten Aufgang kann nicht übernommen werden. Vielmehr wolle man mir sogleich bei Empfang alle die Sendungen zur Verfügung stellen, deren Güte man bezweifeln zu müssen glaubt.

		₰
2320	**Areca Baueri,** 1000 S. 30 —; 100 S. 3 50; 10 S.	50
2321	» **sapida** (Kentia sapida) 1000 S. 30 —; 100 » 3 50; 10 »	50
	Beide niemals vor Mai lieferbar!	
2325	**Brahea filamentosa** (Pritchardia) 1000 S. 5 —; 100 S. — 60; 10 »	20
2326	**Chamaerops elegans,** unterseitig silbergrau 1000 S. 22 —; 100 S. 2 50; 10 S.	30
2327	» **excelsa** . 1000 » 1 20; 100 » — 25; 25 »	15
2328	» **humilis,** südeuropäische Zwergpalme Kilo 5 —; 10 »	40
2331	**Cocos australis,** sehr widerstandsfähig 1000 S. 30 —; 100 S. 3 50; 10 »	50
2332	» **Romanzoffiana,** die schönste für Zimmercultur . . 1000 S. 40 —; 100 S. 4 50; 10 S.	60
2333	» **Wedelliana,** prächtige Zimmerpalme 1000 S. 40 —; 100 S. 4 50; 10 »	60
2334	» **Yatai,** schön . . . . . . 100 » 5 —; 5 »	30
2338	**Corypha australis,** austral. Fächerpalme 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 10 S.	25
2340	**Kentia Belmoreana** 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 »	40
2342	**Kentia Forsteriana** 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 S.	40
2345	**Latania borbonica** (Livistona sinensis), im Februar lieferbar, Korn für Korn keimfähig 10,000 S. — —; 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S.	20
2346	**Livistona olivaeformis,** raschwachsend, Wedel grösser und stärker als bei Lat. borbonica, schön . . 1000 S. 50 —; 100 S. 6 —; 5 S.	40
	Phoenix:	
2350	**canariensis** . . 1000 S. 5 —; 100 S. — 60; 10 S.	10
2351	**pumila** . . . . 1000 » 20 —; 100 » 2 50; 10 »	40
2352	**farinifera** . . 1000 » 20 —; 100 » 2 50; 10 »	40
2353	**leonensis,** überaus prachtvoll 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 »	40
2354	**reclinata,** beliebteste Handelssorte 1000 S. 15 —; 100 S. 2 — 10 »	30
2355	**senegalensis,** extra schön, Wedel breiter als die von leonensis 1000 S. 20 —; 100 S. 2 50; 10 S.	40
2356	**tenuis,** durch zahlreiche überhängende Wedel auffallend schön 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S.	20


Amaryllis vittata hybrida.


Amaryllis formosissima.


Anemone, einfache von Caen.

Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

Erklärung der Zeichen: *W* = Warmhaus, *K* = Kalthaus oder Zimmer, *B* = Freiland mit Bedeckung, *T* = während des Winters frostfrei trocken aufzubewahren.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Achimenes *W*, Achimenes
10 Sorten à 3 Knöllchen 3.—; — —
100 St. in 10 Sorten 8.—; — —
gemischte Sorten 100 St. 4.—; —.50 —

Agapanthus *K*, Schmucklilie
umbellatus, schön für Töpfe oder Kübel . 4.— 50
» **albus**, weisser . . . . 5.— 60
» **maximus**, grösster . . . . 5.— 60

Alstroemeria *B*, Alstroemeria
aurantiaca, reizend schön . 100 St. 15.—; 2.— 25
aurea . . . . 100 » 15.—; 2.— 25
brasiliensis . . . . 100 » 15.—; 2.— 25
chilensis-Varietäten . . . 100 » 12.—; 1.50 20
lutea . . . . 100 » 10.—; 1.50 20
psittacina . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
pulchella . . . . 100 » 15.—; 2.— 25
tricolor . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
Sämmtlich unt. Decke ausdauernd, wenn 25 cm tief in leichten lockeren Boden gepflanzt.

Amaryllis *W o. K*, Amaryllis
Belladonna, rosenroth . . . . 100 St. 20.—; 2.50 40
Cleopatra, purpur mit weissem Streif . . . 35.— 400
formosissima, Kreuz- od. Jacobslilie, sammtig scharlach, sehr starke 100 St. 25.—; 3.— 40
» **glauca**, hellscharlach . . 100 » 18.—; 2.20 25
hybrida, neue Hybriden v. Hippeastrum in prachtvollen Farben. Starke Zwiebeln 15.— 180
» ganz extra starke Zwiebeln . . . . 20.— 225
» **aulica platypetala**, scharlach und grün, grosse Prachtblume . . . . . . 30.— 350
» **crocea grandiflora** . . . . — 250
» **Prinz von Oranien**, orange mit weiss und grün, prachtvoll . . . . 35.— 400
» **Veitch's** neue Hybriden, überaus prachtvoll in jeder Hinsicht . . . . 25.— 300
longifolia, siehe Crinum capense.
purpurea (Vallota), bekannte, meist im Herbst blühende Prachtsorte
Sehr starke Zwiebeln 100 St. 40.—; 4.50 60
Allerstärkste . . . . 100 » 60.—; 7.— 80
Tettaui (robusta), regelmässig um Weihnachten blühend . . . . . . 100 St. —.—; 12.— 150
Zwiebeln zur Weitercultur 100 » 20—50 ℳ; —.— —
vittata, schönste Hybriden der gestreift blühenden Amaryllis . . 100 St. 90.—; 10.— 125
» besonders starke . . . . . 100 » 100.—; 12.— 150
» **Graveana**, prachtvoll dunkelscharlach, weiss gestreift . . . . . 100 St. 90.—; 10.— 125
Sämmtliche hier aufgeführte Amaryllis sind für Zimmer-Cultur und für Kalt- oder Warmhaus sehr zu empfehlen. Die billige, aber trotzdem sehr schöne A. formosissima lässt sich auch auf Wasser treiben.
Amaryllis lutea, siehe auch Sternbergia . 3.— 40

Amorphophallus *WT*, Amorphophallus
Rivieri, höchst seltsame Aroidee, hübsche Solitärpflanze fürs Freie im Sommer, Halbschatten liebend . . . . 6.— 75
Ganz extra starke Knollen, à St. 1—3 ℳ

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Anemone hortensis, gef. Garten-Anemone
in extra schönem Rommel . . . 100 St. 3.—; —.40 10
gefüllte **scharlachrothe** . . . 100 » 4.—; —.50 10
einfache chinesische Prachtsorten gemischt 100 St. 1.50 —.25 10
» chin. **blaue** . . . . 100 » 3.—; —.40 10
» » **scharlachrothe** . . 100 » 1.50; —.25 10
» » **weisse** (die Braut) . 100 » 2.50; —.30 10
einfache franz. von Caen, neue Rasse von sehr üppigem Wuchs und prächtig gefärbten Blumen in grosser Zahl, sehr zu empfehlen und den holländischen Anemonen, da sie in jedem Gartenboden gedeihen, bei weitem vorzuziehen . . 1000 St. 32.—; 100 St. 3.50; —.45 10
gefüllte französ. von Caen, prachtvoll 100 St. 15.—; 1.70 20
» **chrysanthemiflora**, prachtvolle Spielarten gemischt . . . . 100 St. 15.—; 1.70 20
» **Rosette de Nice**, rosenroth 100 » 4.—; —.50 10

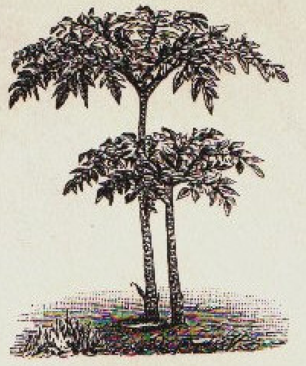
Anemone, verschiedene Species
apennina, Apenninen-Windrös'chen, von der Tracht unseres Busch-Windrös'chens, Blumen jedoch himmelblau . 100 St. 7.50; —.90 15
apennina alba, weisse . . . 100 » 7.50; —.90 15
blanda, blau, zierlich . . . . 100 » 12.—; 1.50 20
fulgens, sammtig scharlach 1000 St. 65.—; 100 St. 7.—; —.80 15
Zur Erzielung eines reichen Anemonen-Flores ist es nöthig, dass die Knollen spätestens im März, etwa 5 cm tief in nahrhafte, sandhaltige, gut verrottete Mistbeet-Erde gelegt werden.
Anemone, andere Sorten unter Stauden.

Apios (Glycine), Erdnuss
tuberosa, bräunlich-fleischrothe Blumen in dichten Trauben; zierliche Schlingpflanze 100 St. 12.—; 1.50 20

Arum, Zehrwurz
cornutum, auch als trockene Knollen Blüthen treibend 2.50 30
crinitum, haartragende von Minorka . . . 5.— 60
Dioscorides spectabile. Eine neue prächtige Species vom Taurus mit sammtschwarzer, grüngefleckter Blüthenscheide . 100 St. 30.—; 3.50 40
Dracunculus *B*, gemeine Drachenwurz, Starke Knollen 2.50 40
» Riesenknollen 3.50 50
Bei Freilandcultur ist starke Laubdeckung, bei Topfcultur guter Abzug nöthig.
italicum, schön gelb geaderte Belaubung 100 St. 6.—; —.75 10
sanctum (A. palaestinum), Trauercalla. Eine höchst interessante Pflanze aus dem gelobten Lande, mit sammtig schwarzpurpurnen Blüthen von nur schwachem Geruch. Für Topfcultur sehr zu empfehlen. Trocken nur im Herbst lieferbar. Pflanzen in Töpfen . 3.50 50



Caladium antiquorum.



Amorphophallus Rivieri.



Alstroemeria.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Arundo *T*, Rohr
Donax, breitblättriges . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
» **fol. var.** *T*, weissbuntes . 100 » 45.—; 5.— 60

Begonia, knollentragende, s. besond. Abschnitt.

Boussingaultia *K*, Boussingaultia
baselloides *T*, raschwachsende Schlingpflanze, schön . . . . 2.— 30

Caladium *T*, Caladium oder Colocasia
antiquorum, für Gruppen im Freien, extra stärkste Knollen . . . . 100 St. 40.—; 4.50 50
starke » . . . . 100 » 30.—; 3.50 40
kleinere » . . . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
hybridum *W*, in prachtvollen Sorten fürs Warmhaus.
10 St. in 10 besten Sorten meiner Wahl 10.—; —.— —
25 » » 25 » » » » 30.—; —.— —
beste Mischung 100 St. 50.—; 6.— 75

Calla aethiopica, Zimmer-Calla.
Starke Knollen 100 St. 45,—; 5.— 60
Extra starke » 100 » 55.—; 6.— 75
Diese aus Californien importirten Knollen sind leicht versendbar und geben sehr starke Pflanzen.
Weitere Sorten siehe Richardia.

Canna *T*, siehe besondern Abschnitt S. 37—41.

Clivia *W* o. *K* (Imantophyllum), Clivia
miniata . . 10 St. 12—25 ℳ; à St. $1^1/_2$—3 ℳ; — —
Bekannte Decorations- und Blüthenpflanze, ausgezeichnet für Zimmercultur. Pflanzen, die bereits geblüht haben.

Crinum *K* o. *T*, Hakenlilie
capense (Amaryllis longifolia), Hakenlilie rosenroth, faustdicke Zwiebeln . . . . 5.— 60
» **flore albo**, weiss, faustdicke Zwiebeln 5.— 60
Kirki, weiss mit purpur Band . . . . 20.— 250
Powelli, neu, prächtig dunkelrosa . . . . . 20.— 250
Alle Crinums bedürfen während des Sommers reichlicher Bewässerung, ja man kann die Gefässe, worin sie stehen, bis zu $^1/_4$ ihrer Höhe dauernd in Wasser stellen.

Crocosmia *T* (Tritonia), Crocosmie, Tritonie
aurea . . . . . . 1000 St. 50.—; 100 St. 5.50; —.60 10

Cyclamen europaeum . . . . . 100 St. 5.—; —.60 10
» **Coum** . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
» **hederaefolium** . . . . . . 100 » 10.—; 1.20 20
» **latifolium** . . . . 100 » 15.—; 2.— 30
» **repandum** . . . . 100 » 20.—; 2.50 30

Dahlia, siehe besonderen Abschnitt, Seite 41—44.

Erythrina *K*, Korallenstrauch
crista-galli
zweijährige starke Pflanzen . 100 St. 40.—; 4.50 50
dreijährige » » . 100 » 50.—; 6.— 75
Noch stärkere . . . . à St. 1—3 ℳ; —.— —

Eucharis
amazonica *W*, herrliche reinweissblühende Amaryllidee, auch für Zimmercultur.
kräftige Zwiebeln . . . . . 100 St. 60.—; 7.— 80
extra starke » . . . . . 100 » 80.—; 9.— 100
Starke vielzwiebelige Pflanzen in Töpfen 18.— 200

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Eucomis *K*, Schopflilie
punctata. Eine alte, schöne Zimmerpflanze, dankbar und lange blühend, sehr decorativ 4.— 50

Ferraria, Pfauenlilie, Tigerblume (*T*).
Tigridia Pavonia, Pfauenauge.
alba, weiss, innen roth marmorirt 100 St. 10.—; 1.20 20
» **immaculata**, neu, reinweiss 100 » 10.—; 1.20 20
aurea, goldgelb, neu . . . . . 100 » 12.—; 1.50 25
canariensis, blassgelb, innen roth gezeichnet, wunderschön . . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
conchiflora, satt gelb mit roth getuscht 100 St. 10.—; 1.20 20
grandiflora, sehr grossblumig 100 » 10.—; 1.20 20
lilacina, lila, neue Färbung . . 100 » 10.—; 1.20 20
rosea, weiss, rosa schattirt . . 100 » 12.—; 1.50 25
speciosa, leuchtend roth . . . 100 » 12.—; 1.50 25
tigrida, gewöhnliche rothe . . 100 » 8.—; 1.— 15
gemischte Varietäten . . . . . . 100 » 8.—; 1.— 15
Die Ferraria oder Tigerblumen sind Prachtpflanzen u. besonders zur Einfassung von Gladiolenbeeten geeignet. Die einzelnen Blumen blühen zwar je nur einen Tag, jede Pfl. bringt deren aber viele nach einander, und so hat man einen fortgesetzten Flor vom Juli bis October. Ferrarien gedeihen in jedem nahrhaften, lockeren Boden und verlangen sonnigen Standort.

Gesneria *W*, Gesneria
macrantha . . . . 100 St. 45.—; 5.— 60
Blüthen sammtig scharlach in prachtvoller pyramidaler Rispe.

Gladiolus gandavensis etc. Seite 45—48.

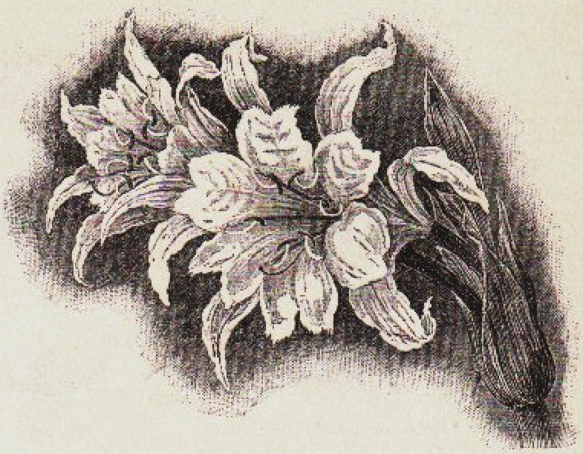
Gloxinia hybrida *W*, Gloxinia
erecta, mit aufrechten Blumen
6 St. in 6 Elite-Sorten — 250
12 » » 12 » — 500
prachtvolle Varietäten gemischt
starke Knollen . . . . 100 St. 12.—; 1.50 20
stärkere » . . . . 100 » 15.—; 1.80 25
stärkste » . . . . 100 » 20.—; 2.50 30
Alexander von Humboldt, satt ultramarinblau, sehr schön . . . . 5.— 60
Defiance, leucht. scharlach . 100 St. 20.—; 2.50 30
» extra starke . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
virginale, reinweiss . . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
Kaiser Wilhelm, dunkelviolett mit weissem Rand . . . . 3.— 40
Kaiser Friedrich, feurig scharlach mit weissem Rand . . . . 4.— 50
Meteor, feurigstes roth . . . . 4.— 50
neue **punktirte** und **leopardirte** u. **pulcherrima Varietäten**, in den prächtigsten Farben u. Zeichnungen in endloser Mannichfaltigkeit.
Alle Farben gemischt . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Meine Gloxinien sind ersten Ranges und meine Culturen davon erregten die Bewunderung aller Besucher meiner Glashäuser.

Hedychium *K*, Kranzblume
album grandiflorum, weisse Hedychium . 9.— 100
Gardneri, Blumen goldgelb . . . . 5.— 60
Die Hedychiums sind dankbare Pflanzen von Canna-ähnlichem Habitus und ihre Blumen sind stark wohlriechend.

5*



Ferraria tigrida alba und speciosa.



Ismene calathina.

10 St. à St.
Hyacinthus candicans, Cap-Hyacinthe, Galtonia ℳ ₰ ₰
Starke Zwiebeln . 1000 St. 40.—; 100 St. 4.50; —.60 10
Sehr starke . . . 1000 » 55.—; 100 » 6.—; —.75 10

Ismene, Ismene
calathina *TK*, starke Zw. . . 100 St. 30.—; 3.50 50
» ganz extra starke » . . . 100 » 45.—; 5.— 60
Amaryllidee mit grossen reinweissen, wohlriechenden, lilienartigen Blumen und eigenartig schöner Blattstellung. Sie lässt sich, wie Am. formosissima, sogar auch auf Wasser treiben und ist ausgezeichnet für Winterflor.
Colorirte Abbildungen à Blatt 50 ₰ ·
undulata, mit kleineren Blüthen 1.80 25

Leucojum, Waldschneeglöckchen, Märzbecher
vernum, Frühlings- 1000 St. 30.—; 100 St. 3.50; —.50 —
carpathicum, karpathisches; bringt 2—4 Blumen auf fusshohem Schaft, ganz reizende Pflanze . . . . . 1000 St. 35.—; 100 St. 4.—; —.50 —
Leucojum lassen sich mit Vortheil im späteren Frühjahr verpflanzen.

Montbretia, siehe besond. Abschnitt.

Oxalis *T*, Sauerklee, Glücksklee, Oxalis
Bowei, leuchtend rosa . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
vespertilionis, hellviolett . . . 100 » 4.—; —.50 10
esculenta, mit essbarer Wurzel. Blumen carmin mit grünem Auge
1000 St. 8.—; 100 St. 1.20; —.20 —
Drei prächtige Sorten vom Cap, in Töpfen im Winter blühend, schön für Einfassungen!

Pilogyne, Haargriffel
suavis *K*, zarte, moschusduftende Schlingpflanze von sehr raschem Wuchs, für Festons etc. Knöllchen . . . . 3.— 40

Polyanthus tuberosa, Tuberosen, siehe Seite 54.

Ranunculus *T*, Ranunkeln, 5 cm. tief in lockeren, stark mit Kuhdung versetzten Boden so zeitig wie möglich zu pflanzen.

10 St. à St.
Ranunculus *T*, Ranunkeln ℳ ₰ ₰
Türkische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel . . . . . . 1000 St. 12.—; 100 St. 1.40; —.20 —
Holländische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel . . . 1000 St. 14.—; 100 St. 1.60; —.20 —
Ranunculus asiaticus superbissimus
1000 St. 30.—; 100 St. 4.—; —.50 10
Unstreitig die schönste und prachtvollste aller Ranunkeln, von üppigem Wuchse, sehr grossen, schöngebauten, halb- und ganzgefüllten Blumen **in geradezu überraschendem Farbenspiel** von den zartesten bis zu den gesättigsten Tönen und von langer Blüthendauer.
Behandlung und Pflanzung wie bei den andern Ranunkeln, im Winter jedoch trocken aufzubewahren, da nicht völlig winterhart.

Richardia, Richardie, Calla
aethiopica. Zimmer-Calla . . 100 St. 45.—; 5.— 60
» extra starke . . . . 100 » 55.—; 6.— 75
» **Little Gem** Zwergform 100 » —.—; 2.50 40
» **nana**, niedrig, grossblumig 100 » —.—; 6.— 75
albo-maculata, buntblättrige **Zwerg-Calla** . . . . 100 St. 15.—; 1.80 25
Zierliche weiss getupfte, dunkelgrüne Blätter und weisse Blumen. Sehr dankbare Zimmerpflanze, auch ausgezeichnet für Gruppen im freien Lande.
hastata, neue gelbblühende . . . . 10.— 125

Salvia, Salbei
patens, Blumen tief ultramarinblau 3.50 50

Sternbergia lutea macrantha (Amaryllis) mit grosser gelber Blume im Herbst, winterhart . . . . 3.— 40

Trillium grandiflorum, siehe Stauden, Seite 68.

Tritoma (Kniphofia), siehe besonderen Abschnitt, Seite 77.

Vallota (Amaryllis), Vallote
purpurea, sehr starke Zwiebeln 100 St. 40.—; 4.50 60
allerstärkste . . . . 100 » 60.—; 7.— 80

Zephyranthes, Zephirblume
sulphurea, schwefelgelbe . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
Blumen von der Form eines Crocus, jedoch viel grösser, im Juni erscheinend.

Caladium hybridum-Sortiment.

à St. ₰
1. **argyritis**, grau und weissgefleckt, kleinblättrig 10 St. 6.—; 75
2. **Baron de Rothschild** 200
3. **Baronne James de Rothschild**, rosa mit carmin Rippen 300
4. **caçapava**, neu, rahmgelb mit breit. rothen Rippen 400
5. **chrysophyllum** 150
6. **Dr. Junker** 200
7. **Dr. Pechuël-Loesche** 200
8. **Donizetti**, rothes Centrum, grün eingefasst, gelbgrün punktirt, roth gefleckt 150
9. **Duc de Ratibor**, grün, weiss punktirt, roth gerippt 200
10. **Eduard Moreau**, grün, Mitte heller, rosa marmorirt und gefleckt 150
11. **Halevy**, glänzend grün, weiss gerippt, carmoisin gefleckt 150

à St. ₰
12. **Leplay**, Grund weiss punktirt und marmorirt, Rippen rosaviolett 200
13. **Louise Duplessis**, weisser Grund, tiefroth geadert und marmorirt, Rand dunkelgrün 100
14. **Mad. Alfred Bleu**, dunkelgrün mit gr. reinweissen Flecken und breiten carmoisinrothen Adern . . 100
15. **Madame Marjolin Scheffer**, mattweiss mit lackrothen Rippen und grünem Rand 150
16. **Max Kolb**, dunkelgrün mit mattgrünem Centrum, blutroth gefleckt 200
17. **metallicum** (Alocasia plumbea), glänzend metallisch roth mit sehr grossen Blättern 150
18. **porphyroneuron**, aschgrau mit rosa Glanz, eigenartig 200
19. **Vicomtesse de la Roque Ordan**, glänzend grün mit rosa und milchweiss gesäumten Rippen . . 200

Begonia hybrida maxima gigantea,

riesenblumige knollentragende Begonien.



Begonia hybrida maxima gigantea.

à St. ₰

1. **Feurig scharlach,** leuchtendste Farbe 100 St. 12.—; 10 St. 1 50; 20
2. **Leuchtend dunkelblutroth,** tiefe satte Farbe 100 St. 12.—; 10 St. 1 50; 20
3. **Rosenroth,** auffallend schön 100 St. 12.—; 10 St. 1.50; 20
5. **Orange** und **orange mit roth tuschirt,** ganz neue überaus effectvolle Farbentöne 100 St. 15.—; 10 St. 1.80; 25
6. **Reingelb,** die prächtige Farbe der Maréchal-Niel-Rose . . . . 100 St. 15.—; 10 St. 1 80; 25
7. **Reinweiss** . . . . . . 100 » 15.—; 10 » 1.80; 25
8. **Prachtmischung** von nur **rothen** Varietäten I. Grösse . . . . 100 St. 12.—; 10 St. 1.50; 20
9. **Prachtmischung aller Farben,** Knollen I. Grösse . . . . . . 100 St. 12.—; 10 St. 1.50; 20
10. **Prachtmischung,** Knollen II. Grösse, 100 St. 10.—; 10 St. 1.20; 20

Meine riesenblumigen Knollenbegonien sind vom Besten, was auf diesem Gebiete bisher erzielt worden ist und die hier angebotenen 1898er Knollen übertreffen den vorhergehenden Jahrgang wiederum bedeutend. Bau und Haltung sowie Grösse der Blumen sind von idealer Vollkommenheit.

Begonia hybrida flore pleno, gefüllte Knollenbegonien.

Auswahl einiger vorzüglicher Sorten:

1. **Boule de neige,** schneeweiss . . . 10 St. 6.—; 75
2. **Ceres,** zartrosa, reichblühend . . . 10 » 8.—; 100
3. **Clem. Denisot,** rosenfarben, hochwachsend 10 St. 8.—; 100
4. **Elfe,** zartrosa, reichblühend . . . . 10 » 8.—; 100
5. **Felix Crousse,** feurig roth, extra schön 10 St. 8.—; 100
6. **Gabriel Legros,** crêmefarben . . 10 » 8.—; 100
7. **Louis d'or,** goldgelb . . . . . . 10 » 8.—; 100
8. **Laffayette,** leuchtend sammtig scharlach, eine überaus blendende Farbe . . . . . 10 St. 6.—; 75
9. **Marie Lenz,** reinweiss, camelienartig, extra 10 St. 6.—; 75
10. **Saphir,** lachsfarben, sehr gross . . 10 » 6.—; 75
11. **Source d'or,** dunkelgelb, sehr gross 10 » 18.—; 200
12. **Susanne Hachette,** lebhaft rosa, stark gefüllt 10 St. 8.—; 100
13. 100 St. in 10 Sorten meiner Wahl sortirt 60.—
14. 10 » » 10 » » » » 7.50

Gefüllte Begonien in Mischung.

15. **Dunkelrothe** . . . . 100 St. 25.—; 10 St. 3.—; 40
16. **Scharlachrothe** . . 100 » 25.—; 10 » 3.—; 40
17. **Rosenrothe** . . . . . 100 » 25.—; 10 » 3.—; 40
18. **Gelbe** . . . . 100 » 25.—; 10 » 3.—; 40
19. **Weisse** . . . . 100 » 25.—; 10 » 3.—; 40
20. **Mischung im reichsten Farbenspiel** 100 St. 20.—; 10 St. 2.50; 30

Es kommen als I. Gr. nur sehr **starke Knollen** von über 3 cm Durchmesser zum Versandt.

Des reichen und lange andauernden Flores wegen gehören die Knollen-Begonien zu den beliebtesten Modepflanzen der Jetztzeit. Bei einiger Pflege gedeihen sie besonders gut im Zimmer, vor allem aber entwickeln sie eine überraschende Blüthenfülle, wenn sie vorher in Töpfen angetrieben, nach Eintritt warmer Witterung Ende Mai ins Freie ausgepflanzt werden. Sandige oder Haide-Erde sowie Düngerunterlage sind Bedingung. Bei nicht guter Cultur bringen gefüllte Begonien nur geringe, oft ganz einfache Blumen, auch muss die Anwendung flacher, breiter, napfartiger Töpfe dringend angerathen werden.

Canna indica oder Blumenrohr.

100 Stück in 10 Sorten sortirt, nach meiner Wahl 20 ℳ
10 » » 10 » » » » » 3 »
Grünblättrige Sorten gemischt 100 St. 10 ℳ; 10 St. 1,20 ℳ; einzelne 15 ₰
Rothblättrige » » 100 » 18 » 10 » 2,— » » 25 »

Canna iridiflora und Canna Lombardi.

1. **Ehmanni.** Das prächtige breite Laubwerk, welches an Musa erinnert, macht diese Sorte besonders zur Einzelpflanzung sehr werthvoll. Die grossen gladiolenähnlichen Blumen sind feuerroth von Farbe und stehen in langer Rispe (200). 100 St. 40 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
2. **Guttermanni,** Blumen von gelblich rosenrother Farbe, prächtige blaugrüne Belaubung, imposante Pflanze (200) . . . . 100 St. 45 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
3. **Alba-rosea grandiflora** (Lomb.) Laub blaugrün, Blume blassgelb mit rosenrothem Centrum, eine ganz neue Färbung . . . . 10 St. 6 —; à St. 75 ₰
7. **Doctor Trabut** (Lombard). Laub dunkelgrün, Blumen sehr gross, carminroth mit kupfrig Reflex 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
8. **Grand Cheick** (Lombard). Laub grün, sehr gross, Blumen sammtig hochroth, sehr gross, prächtig 10 St. 5 —; à St. 60 ₰



Canna floribunda.

Neue grossblumige reichblühende oder sogenannte Crozy-Canna.

Nichts hat in der Blumenwelt in den letzten Jahren mehr Aufsehen erregt, als die geradezu ungeheuren Fortschritte, welche in der Vervollkommnung der **reichblühenden** oder **Crozy-Canna** zu verzeichnen sind. Sorten, die vor fünf bis zehn Jahren noch als hervorragend bewundert wurden, sind heute weit überflügelt und der Cultur nicht mehr werth, und ich habe mit unnachsichtlicher Strenge aus meinem grossen Sortiment alle Varietäten entfernt, welche als minderwerthig zu betrachten waren.

Gouverneur von Zimmerer (Ernst).
Unter den im Jahre 1895 in den Handel gebrachten **Canna floribunda** tritt diese Ernst'sche Züchtung als führende Neuheit hervor. Es ist dies nicht nur die erste C. floribunda mit wirklich effektvollem, breitem, rothem Laube, sondern auch das Colorit der überaus vollkommenen Blumen — leuchtend orange mit blutroth getuscht — ist an sich neu und noch bei keiner anderen Canna vertreten und harmonirt prächtig mit der Farbe des Blattwerks . . . 100 St. 90 ℳ; 10 St. 10 ℳ; à St. 1,25 ℳ

Goliath.
Diese 1896 in den Handel gegebene Sorte bringt Blumen von ganz ungewöhnlicher Grösse und stellt in dieser Hinsicht alle anderen Sorten weit in den Schatten. Die einzelnen Blüthen bilden ein riesiges Bouquet, welches durch seine lebhafte magentarothe Farbe aus jedem Sortiment distinkt hervortritt. Das Blattwerk ist dunkelgrün und von strammer Struktur . . . . 10 St. 10 ℳ; à St. 1,25 ℳ

Reichskanzler Fürst Hohenlohe.
Blume leuchtend citrongelb, ganz reine Färbung, nur auf dem unteren Blumenblatt ein wenig carminrothe Zeichnung; Belaubung saftiggrün. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs . 10 St. 15 ℳ; à St. 1,80 ℳ

Alsace.
Die erste „weissblühende" Canna, mit crèmeweissen Blüthen . . . . 10 St. 10 ℳ; à St. 1,25 ℳ

Beauty (Schönheit).
Blumen dunkelorange, Laub bronzirt purpur, prachtvoll (120) . . . 100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

Hofgartendirektor Graebener.
Blumen feurig blutroth mit dunkleren Reflexen, Blätter purpurroth . . . . à St. 2,50 ℳ

Hofgartendirektor Lauche.
Blumen gross, orangeroth, goldgelb getigert und gesäumt; Blätter dunkelgrün, metallisch glänzend. Imposant (80) . . . . 10 St. 10 ℳ; à St. 1,25 ℳ

Leonard Vaughan.
Blumen rein leucht-scharlach, sehr gross; Laub dunkel bronzefarben. Eine üppig hochwachsende Varietät (150) . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

Madame Chabane.
Blumen rosenroth, gegen die Mitte weisslich, leicht gelb gerandet; Laub hellgrün (100) 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

Madame H. Rigaud.
Blumen gross, carminkirschroth; Laub grün (100). 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Mr. E. Chalandon.
Blumen goldgelb mit zinnoberrothen Flecken in unregelmässiger Anordnung. Einzelne Blumen zeigen nur wenige kleine Pünktchen, andere sind dicht gefleckt . . . . à St. 2,50 ℳ

Papa Canna.
Blumen orange mit Zinnober schattirt in riesiger Rispe; Laub grün, sehr breit. Grandiose neue Sorte. 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Präsident Krüger.
Blumen lachsorange in rosa übergehend und hellgelb gerandet, eine sehr zarte, feine Färbung. Die Blätter sind grün, braun gesäumt. Der Wuchs der Pflanze ist niedrig . . . . 10 St. 15 ℳ; à St. 1,80 ℳ

Sir Trevor Lawrence.
Blumen carmin in rosenroth übergehend, scharf gelb gesäumt; Blätter dunkelgrün. 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Crozy's neue Sorten für 1896.

Ami Jules Chrétien.
Blumen aprikosenfarben in rosa übergehend, mit fünf breiten, runden Petalen, sehr grossblumig. Laub grün . . . . . 100 St. 60 ℳ; 10 St. 7 ℳ; à St. 80 ₰

Baronne de Poilly.
Blumen lachsfarbig orange, gegen die Mitte carmin. Laub lebhaft grün . . . . . . 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Ch. Paul.
Blumen aurora in Lachsfarbe übergehend, fünfpetalig. Blätter metallisch purpurroth. 100 St. 60 ℳ; 10 St. 7 ℳ; à St. 80 ₰

Czar Alexandre III.
Blumen leuchtend mennigroth, zahlreich und gross. Laub blaugrün . . . . 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Léon Pépin Lehalleur.
Blumen carmin mit orange, gr. und rund. Laub grün. 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Madagascar.
Blumen ockergelb mit carminroth gefleckt und marmorirt. Laub dunkelgrün . . 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Madame Pichon.
Blumen citrongelb, gegen die Mitte stark carmin gespritzt. Laub hellgr., gedrungen. 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Mademoiselle Berrat.
Blumen rosacarmin, eigenartige neue Färbung. Laub grün . . . . 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Vicepräsident Luizet.
Blumen carmin-kirschroth. Laub breit, dunkelgrün, prächtig . . . . 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Weitere Neuheiten der letzten Jahre.

Die Zahlen in Paranthese geben die Höhe in Centimetern an.

1 **Admiral Avellan.**
Bumen rund gebaut, carminorange, dunkler genervt; Laub purpurroth (80) . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

2 **Alphonse Bouvier.**
Eine üppig und hochwachsende, besonders blüthenreiche Sorte mit aufrechten grünen Blättern und sehr starken zahlreichen Blüthenrispen, prachtvoll für Gruppen u. Beete, namentlich auch für Fernwirkung. Die sehr grossen Blumen sind leuchtend ponceauroth . . . . . 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 ₰

5 **Ami Pichon.**
Blumen feurig carmesinroth; Laub grün (100). 10 St. 5 M; à St. 60 ₰

6 **Antoine Barton.**
Blumen goldgelb, carmin punktirt, gross und schön gebaut; Laub grün. Eine ganz hervorragend schöne Sorte (100) . . 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 ₰

9 **Camille Bernardin.**
Blume dunkellachsfarben; Laub grün, breit und schön (120) . 100 St. 30 M; 10 St. $3^1/_2$ M; à St. 50 ₰

10 **Ch. Moore.**
Blumen dunkelgelb, feuerroth geflammt; Laub grün (100) . . . . 10 St. 5 M; à St. 60 ₰

12 **Cl. Buison.**
Blumen ziegelroth, goldgelb geflammt, Laub grün (80) 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

13 **Colonel Dodds.**
Blumen gesättigt sammtroth; Laub purpur mit violett (80) . 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

14 **Comte de Ganay.**
Blume lachsfarben, dunkler schattirt, gelbgerandet; Laub blaugrün (100) . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

15 **Comte de Bouchaud.**
Blumen extra gross und rund, canariengelb, carmin getupft; Laub blaugrün (100) . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

16 **C. Renan.**
Blumen lebhaft carminrosa, Laub purpurroth. Prächtige Sorte (100) . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

18 **Ed. Mieg.**
Blumen scharlachroth, prachtvoll; Laub grün (80) 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

19 **Egandale.**
Blumen johannisbeerroth, Laub purpur, Blumen und Laub von prächtiger Farbenharmonie. 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

20 **Françoise Crozy.**
Blumen leuchtend orangefarben, goldgelb gerandet und von prächtiger Wirkung. Laub grün, breit und schön (80) . . . 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 ₰

21 **Franz Buchner** (Pfitzer).
Blumen orange mit lila Schein, hellgelb eingefasst, wellenförmig; Laub hellgrün. Unstreitig eine der schönsten Cannasorten . . . 10 St. 5 M; à St. 60 ₰

22 **Fürst Bismarck** (Ernst).
Blumen gross, feurig scharlach-kapuzinerroth mit breiten, zurückgebogenen, gewellten Petalen in grossen Dolden in prächtiger Stellung über dem gedrungenen, grasgrünen, rothgesäumten Laubwerk. Wohl das feurigste Roth unter allen Sorten. 100 St. 45 M; 10 St. 5 M; à St. 60 ₰

23 **General de Miribel.**
Blumen gross, rund, aprikosenfarben; Laub hellgrün (100) . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

24 **Germania** (Pfitzer). Prämiirt Weltausstellung Chicago.
Blumen gross, rund, zinnoberroth mit carmoisin beleuchtet, goldgelb getigert und marmorirt eingefasst, die Rückseite gelb und roth getupft. Laubwerk saftig grün. Niedriger und reicher blühend als Mad. Crozy, für Topfcultur besonders empfohlen. 100 St. 45 M; 10 St. 5 M; à St. 60 ₰

27 **Henri Guichard.**
Blumen hellamarant, Laub dunkelgrün (120). 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

30 **J. D. Cabos.**
Laub purpurroth mit grün überzogen, Blumen prachtvoll dunkelaprikosenfarben (100) 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

31 **Ingegnoli Fratelli.**
Blumen gross, lachsfarbig gelb, Laub schön purpurroth (100) . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

32 **Kaiser Wilhelm** (Pfitzer).
Eine vielfach preisgekrönte herrliche Varietät mit grossen breiten grünen Blättern und grossen dunkelscharlachrothen zahlreichen Blumen, welche sich frei über das Laubwerk erheben. Eine Gruppenpflanze ersten Ranges (100). . . 100 St. 20 M; 10 St. $2^1/_2$ M; à St. 30 ₰

33 **Karl Koelle** (Ernst).
Blumen purpurscharlach, fest, clivienartig, in schöner Stellung über dem ganz dunkelpurpurfarbenen Laube. Eine Pflanze von majestätischem Wuchse (150) . . . . . 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

34 **Karl Neubronner** (Ernst).
Blumen sammtig dunkelpurpur mit Atlasglanz, eine völlig neue Färbung; Laub dunkelblaugrün, roth gerandet (100) . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

35 **Königin Charlotte.**
Das **musa-ähnliche Blattwerk** ist prächtig grün, gedrungen angeordnet und **macht die Sorte gleich werthvoll als Gruppen- oder Einzel-Stück.** Die **enormen Blüthendolden**, welche prächtig über dem Blattwerk dominiren, bilden jede ein **förmliches Bouquet tadellos gebauter**, grosser Blumen; diese sind **sammtig granat-blutroth**, mit dem **leuchtendsten Hellcanariengelb bordirt.** Starke Rhizome. 100 St. 30 M; 10 St. $3^1/_2$ M; à St. 40 ₰

36 **König Wilhelm** (Ulrich).
Blumen gross, leuchtend gelb mit carminrother Punktzeichnung in mächtigen Dolden; Laub grün. 10 St. 8 M; à St. 1 M

37 **L. E. Bally.**
Blumen canariengelb, fein braun punktirt; Laub grün. Prachtvoll (100) . . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

40 **Little Billie.**
Diese neue amerikanische Sorte ist die niedrigste aller Canna und darum auch für Topfcultur geeignet. Die Blumen sind sehr gross, scharlachroth mit goldenem Saum . . 100 St. 50 M; 10 St. 6 M; à St. 75 ₰

41 **Mad. Crozy.**
Eine königliche Erscheinung unter den Cannas, eine wahre Perle in der Pflanzenwelt. Die Pflanze vereinigt üppigen Wuchs und schöne dunkelgrüne dichte Belaubung mit einer grossen Reichblüthigkeit. Die Blumen selbst sind erstaunlich gross, von dem leuchtendsten zinnoberscharlach, dessen Glanz durch einen schmalen goldenen Saum noch besonders gehoben wird. Diese Sorte wird mit zunehmender Billigkeit in jedem Garten Einzug halten und Ankauf und Vermehrung kann nicht genug angerathen werden. 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 ₰

47 **Maurice Musy.**
Laub grün, Blumen gross, compact, carminrosa mit lachsfarbenem Schein. Höhe 100 cm. 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

48 **Miss Florence Vaughan** (Vaughan) (100).
Blumen leuchtend gelb, hellcarmin punktirt, sehr zahlreich und schön geformt. Blätter saftig grün. Prachtsorte ersten Ranges. 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 ₰

49 **Miss Sarah Hill.**
Diese Varietät hat eine gewisse Aehnlichkeit in der Blüthenfarbe mit „Alph. Bouvier", im Uebrigen aber zeigt sie bedeutende Abweichungen; vor allem ist sie minder hochwachsend. Die Blüthenstände haben eine stramme aufrechte Haltung, die Blüthen selbst sind carmin-carmoisinroth gefärbt. 100 St. 35 M, 10 St. 4 M, à St. 50 ₰

51 **N. Belisse.**
Blumen lachsfarben in rosenroth übergehend; Laub grün (120) . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

52 **Otto Froebel.**
Blume lebhaft zinnober, gelb geflammt und gesäumt; Laub hellgrün. Extra schön (80) 10 St. 4 M; à St. 50 ₰

54 **Paul Bruant.**
Laub grün, Blumen gross, rundpetalig, satt granatroth mit purpur Schein. 100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

55 **Paul Lorenz** (Pfitzer).
Blumen amarantblutroth, Blätter braun mit grüner Aderung. Werthvoll durch die auffallende Reichblüthigkeit und den niederen Wuchs.
100 St. 45 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

56 **Paul Marquand.**
Die Blumen sind besonders gross, auch die Blumenrispe ist sehr gross und jede Blume kommt einzeln zur Geltung. Dieselben haben etwas orchideenartiges und die Färbung, lachsfarben mit carmin Schein, ist ganz eigenartig (80). 100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

57 **Paul Sigrist.**
Blumen sammtig purpur, goldgelb bordirt; Laub grün, lanzettlich (80).
100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

59 **Président Chandon.**
Blumen ockergelb mit dunkleren Punkten, eine neue Färbung; Laub tiefgrün (100). 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

60 **Progression.**
Diese distincte Sorte ist ebenfalls sehr wüchsig und wird gegen 1,50 m hoch. Die Blätter sind grün, die rund gebauten Blumen goldgelb, mit feinen braunen Punkten übersäet. 100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

62 **Ruhm von Stuttgart** (Ernst).
Blumen rund gebaut, dunkel orangeroth, braun gestrichelt, gelb gesäumt. Laub mittelgross, grün (80).
100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

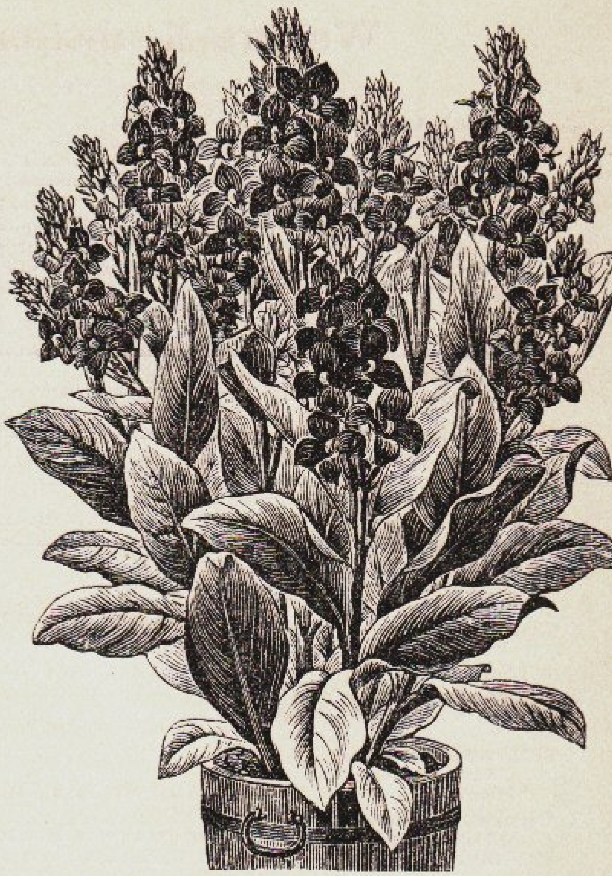
63 **Schmetterling** (Ernst).
Blumen leuchtend dunkelgelb mit grossen, lebhaft rothen Punkten übersäet, in grossen, effectvollen Dolden. Laub saftig grün. 10 St. 10 ℳ; à St. 1,25 ℳ

64 **Senator Millaud.**
Blätter schwarz-blutroth, riesig gross und breit; Blumen hellsafrangelb, indess wenig bedeutend und spät. Die grosslaubigste aller rothen Canna, einzig schön für Gruppen und zur Einzelpflanzung (180).
100 St. 20 ℳ; 10 St. 2½ ℳ; à St. 30 ₰

66 **Sophie Buchner.**
Ganz besonders schöne neuere Sorte von majestätischer Erscheinung durch die grossen, grünen, festen Blätter und die prächtigen Blüthenschäfte, welche sich stolz über das Laubwerk erheben. Die Blumen sind sehr gross und satt zinnoberroth von Farbe . . . . 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

67 **Souvenir d'Antoine Crozy.**
Blumen scharlachroth mit schmalem, goldgelben Saum; Laub grün. Eine überaus reichblühende Sorte (100) . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

68 **Stern von 1891.**
Von niedrigerem Wuchse als die vorhergehenden Sorten und deshalb, namentlich für die Cultur in Gefässen sehr werthvoll. Die Blumen sind ebenso vollkommen wie die von „Madame Crozy", nur ein wenig heller in der Farbe und ohne den goldigen Saum, oft auch etwas geflammt; in ihrer Gesammtheit aber bilden sie einen dichten Kolben von leuchtendem Scharlach. Im temperirten Hause blüht diese Canna den ganzen Winter über . . 100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰



Canna Mad. Crozy.

69 **Stern von 1892** (Wm. Falconer).
Diese vorzügliche Sorte gleicht in allen Stücken ihrer Namensschwester „Stern von 1891", die Blumen sind jedoch viel dunkler, fast blutroth von Farbe. Sehr werthvoll . . . 100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

70 **Sunbeams** (Sonnenstrahlen).
Blumen gelb mit zarter orange Fleckzeichnung auf den Petalen, nur in der Nähe sichtbar; Laub grün. Eine der niedrigsten Sorten (70).
10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

71 **Theophil Viard.**
Blumen amarantroth mit carmin Schein, Laub dunkelgrün (100) . . . . 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

72 **Ventura.**
Eine californische Züchtung von hohem Wuchs mit sehr grossen orangescharlachrothen Blumen in auffallend lockeren Rispen. Höhe 150 cm.
100 St. 30 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

Sortimente von Canna floribunda (Crozy), nach meiner unbeschränkten Wahl.

a. ältere Sorten.

No. 1	10 Stück	in 10	Sorten	3 ℳ
» 2	25 »	» 25	»	7,50 »
» 3	50 »	» 50	»	18 »
» 4	100 »	» 10	»	15—20 »

b. neuere Sorten.

No. 5	10 Stück	in 10	Sorten	5 ℳ
» 6	25 »	» 25	»	12 »
» 7	50 »	» 50	»	25 »
» 8	100 »	» 10	»	30 bis 40 ℳ

100 Stück in sehr schöner Mischung 15 ℳ; 10 Stück 1,80 ℳ; à Stück 25 ₰

Canna hybrida orchideaeflora.

Die sogenannten orchideenblüthigen Canna sind das Product der Kreuzung von Canna flaccida mit Canna floribunda. Sie sind ausnahmslos von üppigem, hohen Wuchse und bringen herrliches, breites, Musa-ähnliches Blattwerk und auffallend grosse Blumen hervor. Sie gedeihen am besten an einem mehr geschützten Standort und sind namentlich in Einzelstellung von imposanter Erscheinung.

100 **Africa.**
Blumen goldgelb, innen scharlach und orange; Laub broncirt purpur mit dunkelgrün (125). 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

101 **Allemannia.**
Die äusseren Petalen der Blumen sind scharlachroth mit breitem gelben Saum, die inneren sind scharlachroth mit dunkelrother Zeichnung; Laub blaugrün. 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

102 **Austria.**
Immense grosse gelbe Blüthen mit braun tuschirt und rothbraun geflecktem Schlunde, Laub grün. 100 St. 30 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

103 **Bavaria.**
Blumen leuchtend goldgelb, über und über mit scharlachrothen Flecken bedeckt; Laub grün mit blauem Hauch . . . . 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

104 **Italia.**
Enorme goldgelbe Blumen mit leucht. scharlachrother, orchideenartiger Zeichnung von auffallender Schönheit. Blattwerk grün mit hellem Saum. 100 St. 45 ℳ; 10 St. 5½ ℳ; à St. 70 ₰

Canna Austria und Italia entfalten ihre Schönheit am besten unter Glas, zum mindesten bedürfen sie geschützten Standort.

105 **La France.**
Blumen orangescharlach; Laub glänzend purpur. 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

106 **Suevia.**
Blumen canariengelb, nach innen bronce abgetönt; Laub grün, von grossen Dimensionen. 10 St. 8 ℳ; à St. 1 ℳ

Dahlias oder Georginen.

Mein Dahlien-Sortiment erhielt auf der Leipziger Ausstellung, August 1884, trotz Concurrenz mit Specialisten, den ersten Preis, die grosse silberne Medaille. Es umfasst jetzt eine Elite-Auswahl von etwa 300 Sorten aus allen Classen.

I. Gefüllte Dahlien, Auswahl der vorzüglichsten Sorten.

Alle bunten Georginen arten zuweilen aus, was in Boden- und Witterungsverhältnissen seinen Grund hat.

a. Grossblumige.

Höhe in Meter

1 **Adolph Müller,** hellcitronengelb 1⅓
2 **Anna Stesse,** weiss mit purpur gestreift 1⅓
3 **Aurantia pyramidalis,** orangescharlach, aussen Goldrand 1⅓
4 **Beauty of Chelsea,** blutroth 1⅓
5 **Bird of Passage,** milchweiss mit incarnat Spitzen 1⅓
7 **Blutaster,** dunkelblutroth 1
8 **Centifolie,** centifolienrosa 1
9 **Deutscher Reichsgoldorden,** orangezinnober mit goldgelbem breiten Rand, doppelte Petalen . 1½
10 **Dr. H. Klettke,** weiss, lila gestreift 1½
11 **Edler Mohr,** sammtig schwarzbraun, prächtig 1⅓
12 **Espartero,** carmin scharlach 1⅓
13 **Feuermohr v. Elsterthal,** schwarzbraun . . . 1⅓
14 **Flora Wyatt,** chamois 1⅓
15 **Florian Radl,** rahmweiss, Camellienbau 1¼
16 **Gerstäcker,** rein chromgelb 1½
17 **Henseler,** reines pensée, riesenblumig 1¾
18 **Hermann Paetzold,** bräunlichgelb mit carminvioletten Spitzen 1⅓
19 **Hofgärtner Habekost,** reinrosa, dunkelrosa gestreift und geflammt 1⅓
20 **Kaiser Wilhelm,** leicht goldfarben, an den Spitzen scharlach geflammt, sehr gross 1½
22 **Licht vom Elsterthal,** orangescharlach 1
23 **Lord Clyde,** dunkelcarmoisin mit weissen Spitzen 1½
24 **Mandarin,** schwefelgelb, mattrosa gestrichelt . . 1¼
26 **Palmyra,** chromgelb 1¾
27 **Princess Friedrich Carl,** reinweiss 1⅓
28 **Princess Mathilde,** purpurcarmin 1⅓
29 **Rachel,** scharlach mit carmin 1
30 **Schöne Hannoveranerin,** braunroth, zartrosa gezähnt 1
31 **Schuppengelb,** rein schwefelgelb 1
32 **Schwarze Perlrose von Köstritz,** dunkelschwarzroth 1¾
34 **Sonnenlicht,** citronengelb, oft mit weisser Mitte 1
35 **Violet King,** violett, extra 1⅓

b. Liliputen.

36 **Anna von Winterfeld,** leucht. kirschroth mit braungelbem Grund 1½
39 **C. Brasch,** dunkelcarmoisin 1
40 **C. F. Liebscher,** dunkelscharlach 1
41 **Ed. Moericke,** chamois mit scharlach und orange 1
42 **Ernst Schleicher,** dunkelviolettpurpur 1⅓
43 **Frau Clementine Rossberg,** weisslich strohgelb mit rothbraun geflammt 1⅓
44 **Frau S. Petschke,** violettpurpur 1⅓
45 **Franz Streit,** weissgelb, schöne Form 1⅓

Höhe in Meter

48 **Gabriel de Chambry,** pfirsichrosa auf weissem Grunde 1
49 **Gustav Wesser,** violettrosa 1
51 **Hauptmann Militzky,** purpur, Spitzen dunkelschattirt 1⅓
52 **Hermann Zindel,** zinnoberscharlach 1⅓
56 **Kaufmann Ehrlich,** rothbraun 1⅓
58 **Kleines Meteor,** goldgelb, orange-scharlach Spitzen 1
60 **Marie Mézard,** weiss 1⅓
61 **Max Deegens weisse,** reinweiss 1
62 **Morgenröthe,** feur. cochenille, früh- u. reichbl. 1
63 **Otto Mann,** zart lichtgelb mit carminviolett Rückseite 1
64 **Perlhuhn,** blutroth mit weissen Spitzen 1
66 **Prinzess Marie v. Hannover,** violett, schön gebaut 1⅓
67 **R. Sieckmann,** mennig-orange 1⅓
68 **Rothkäppchen,** feuerroth, innen gelb schattirt . 1
73 **Thekla Winterstein,** reinweiss, Asterform, vorzüglich 1
74 **Vallota,** herrliches Roth wie Vallota purpurea . 1¼

c. Grossblumige Zwerge.

75 **Camelliaeflora alba,** reinweiss, sehr gross . . ⅔
76 **C. F. Henderson,** hellcarminpurpur . . . . . ⅓
77 **C. Behrens,** weiss, lilarosa Schein . . . . . . ¾
79 **Citronenvogel,** goldig citronengelb . . . . . ¾
80 **Deutsche Feuerperle,** cochenillescharlach mit weissen Rändern . . . . ⅔
81 **Deutscher Goldzwerg,** safrangelb . . . . . . ¾
82 **Darius,** violettrosa, dunkelcarmin gestreift . . . ¾
83 **Deutsche Liebesperle,** weiss mit lilarosa . . ¾
84 **Dr. Strousberg,** orange auf gelbem Grund . . ¾
87 **Graf Rantzau,** zinnoberroth . . . . ¾
88 **Gruss an Frankfurt,** leucht. orange-scharlach mit weissen Spitzen . . . . ¾
89 **Handelsgärtner Kaiser,** carmin mit weissen Spitzen . . . . ¾
90 **Harlequin,** dunkelcitronengelb mit scharlach und carmoisin gestreift . . . . ⅔
91 **Kirschrös'chen,** kirschroth, Musterblume . . ¾
92 **Imbricata alba,** reinweiss, extra schön . . . ¾
93 **Marguerite Bruant,** reinweiss, sehr robust . ½
94 **Martha von Radecke,** weiss mit lila Hauch . ⅔
95 **Mohrenkönig,** dunkelbraunroth . . . . ¾
96 **Obergärtner Rohrbach,** violett . . . . . . ⅔
97 **Pauline Leopold,** goldgelb, orange geflammt . ⅔
98 **Perle,** weiss, reichblühend . . . . ⅔
99 **Perle von Daaden,** feurig zinnoberscharlach . ¾
100 **Pipin der Kleine,** purpurviol. m. weissen Spitzen ⅔

Höhe in Meter

101 **Rose von Zug**, reinrosa, sehr gross, vorzügliche Einzelpflanze . . . 3/4
102 **Schneeflocke**, schneeweiss . . . 3/4
103 **Schneewittchen**, weiss mit gelber Mitte . . . 3/4
104 **Schnee-Zwergaster**, schneeweiss, reichblühend 3/4
105 **Schwarzer Teufel**, sammtig blutroth à St. 1 *M* 2/3
106 **Secretär Dittrich**, bräunlichorange . . . 2/3
107 **Stolzer Perlprinz**, goldbraun . . . 3/4
108 **Stolze von Berlin**, silberigrosa wie La france-Rosen . . . à St. 1,50 *M* 2/3
109 **Solfatare**, hellschwefelgelb . . . 2/3
111 **Th. Heymann**, dunkelroth . . . 3/4
112 **Weisse Dame**, weiss, gelb angehaucht . . . 3/4
113 **Woldemar Schütz**, feurigscharlach . . . 3/4
114 **Zarte Zwergkönigin**, zartrosa, weisse Mitte . 3/4
115 **Zwergenfürst**, bronzefarben mit rothen Spitzen 3/4
115a **Alba gràcillima**, reinweiss . . . 2/3
115b **Lilacina delicata**, zartlila . . . 2/3
115c **Rosea splendens**, rein rosa . . . 2/3
115d **Stern von 1893**, rein crêmefarben . . . 2/3
115e **Perle Poitevine**, leucht. scharlach . . . 2/3

d. Zwerg-Liliputen.

116 **Amalie Härtel**, hellgoldgelb mit röthlichviolettem Centrum und Spitzen. Zellenform . . . 3/4
117 **Bräutchenschmuck**, rahmweiss . . . 2/3
Neuheit I. Ranges:
118 **Deegens kleine weisse**, reinweiss . . . 3/4
119 **Deutsches Amarantrös'chen**, amarant . . . 2/3
120 **Fräulein Mann**, hellrosa, carminrosa getupft . 3/4
122 **J. G. A. Stange**, orange . . . 2/3
123 **Prachtrös'chen**, blutroth mit weissen Spitzen . 1/2
125 **Prinzess Niedlich**, violett . . . 3/4
126 **Prinzess Victoria**, purpurroth . . . 3/4
127 **Professor Münter**, orangescharlach . . . 3/4

Höhe in Meter

128 **Rheingold**, reines goldgelb, reichblühend . . . 3/4
129 **Theodor Körner**, schwarzroth, heller geflammt, eigenartig schön. (Preisgekrönt Leipzig 1893) . . 3/4
130 **Zarte von Carow**, ganz helles rosa . . . 3/4
131 **Zinnober**, zinnoberroth . . . 2/3

Preise für kräftige Topf- oder getheilte Land-Knollen aus allen vier Abtheilungen oder nur der einen oder anderen.

	M	*₰*
Einzelne Sorten nach Angabe des Bestellers, hohe, Zwerg-, hohe Liliput- oder Liliput-Zwerg-Sorten . . .	—	40

Sortimente:

12 St. in 12 grossblumigen hohen Sorten	3	—
25 » » 25 » » »	6	—
12 » » 12 » Zwerg-Sorten	3	—
25 » » 25 » »	6	—
12 » » 12 Liliput-Sorten, hohe . . .	3	—
12 » » 12 Liliput-Zwerg-Sorten . . .	3	—
12 » » 12 Sorten aus allen Classen . .	3	—
25 » » 25 » » » » . .	6	—
50 » » 50 » » » » . .	12	—

Dieselben Sortimente vom Mai ab in kräftigen Stecklingspflanzen zu gleichem Preise.

Bei vorgeschriebenen Sorten bitte immer einige mehr zu notiren, die ich als Ersatz für etwa fehlende geben kann.

Zur Massen-Anpflanzung empfehle besonders:

100 St. in 10 Sorten aus einer oder aus allen 4 Classen schön sortirt 15 *M*
100 » in 25 » aus allen Classen sortirt 18 *M*
1000 » in 10 » » » » » 120 »

Pracht-Rommel aus allen Classen in vielen Sorten und Farben, starke Knollen
1000 St. 90 *M*; 100 St. 10 *M*; 10 St. 1,25 *M*; à St. 15 *₰*

II. Cactus- und decorative Dahlien.

Der hohe blumistische Werth dieser neuen Classe von Dahlien ist so allgemein anerkannt, dass es unnöthig erscheint, an dieser Stelle nochmals eingehend darauf hinzuweisen. Es empfiehlt sich, die Knollen vor dem Auspflanzen anzutreiben, damit der Flor zeitig beginnt.

a. Aelteres Sortiment.

Die eigentlichen Cactus-Dahlien mit gedrehten Petalen sind mit c, die Cactus-Dahlien-Hybriden oder sogenannten „decorativen" Dahlien sind mit d bezeichnet.

No.
159 *c* **Stammform**, D. Juarezi.
132 *c* **Affencactus.** Orange auf gelbem Grund.
133 *d* **Alba nova.** Reinweiss, schön.
134 *d* **Alba** oder **Ariel.** Blendendweiss von schönstem Camellienbau, mit Unrecht zu den Cactus Dahlien gerechnet.
136 *d* **Alma Schwiglewski.** Canariengelb, sehr gross.
135 *d* **Asia.** Zart pfirsichblüthen.
137 *c* **Beauty of Arundel.** Rein amethystfarben, leucht. carmin schattirt.
138 *c* **Beauty of Brentwood.** Violettroth.
346 *c* **Beauty of Eynsford**, kupferorange, schön
139 *d* **Black Prince.** Schwarzbraun, extra schön.
140 *c* **Cannells Triumph.** Schön anilinroth.
141 *d* **Centenary.** Terrakottafarben in scharlach übergehend, reichblühend, prachtvoll.
142 *d* **Centennial.** Magenta-carmoisin.
143 *d* **Charming Bride.** Weiss mit rosa.
144 *d* **Cochineal.** Cochenilleroth, prächtige Sorte, namentlich für Gruppen.
145 *c* **Delicata oder Jubelbraut.** Centifolienrosa in Goldgelb verlaufend, prachtvoll.
146 *c* **Duke of Clarence.** Sammtig schwarz, in scharlachrothe Spitzen verlaufend. Niedrig, reichblühend.
342 *c* **Emily Girdlestone**, kupferscharlach.
147 *d* **Empress of India.** Dunkelcarmin.
148 *d* **Enack.** Bräunlich schwarz, sehr gross.
149 *d* **Faust.** Fast schwarz, sehr schön.
150 *c* **Feuerkönig (Crimson Glare of the Garden).** Niedrig und überaus reichblühend. Blumen klein, auf sehr dünnen Stielen, leuchtend scharlachroth, einzig schön.
51 *d* **Friedr. Spittel.** Bräunlich-orange, gross.
152 *d* **General Gordon.** Leuchtend scharlach, orange schattirt, grossblumig.
153 *c* **Glory of Swanley.** Leucht. scharlach, schmale gedrehte Blumenblätter.
154 *c* **Harry Freeman.** Schneeweiss, reichblühend.
156 *c* **Honoria.** Zart bernsteinfarben.
157 *c* **John Bragg.** Schwarzbraun, sehr gross und schön.
160 *c* **Jubelbraut oder Delicata.** Centifolienrosa in Goldgelb verlaufend.
161 *c* **Kentish Sun.** Leucht. orangescharlachroth.
162 *c* **Lady Hume Campbell**, violett.
163 *d* **Lady Dyke.** Leuchtend canariengelb.
166 *d* **Lilian Abery.** Der schneeweisse Grund ist von einem leuchtend gelben Rande scharf begrenzt, halbgefüllt.
352 *d* **Lucea**, violettrosa.
167 *d* **Lord Lynhurst**, scharlachroth.
168 *d* **Maid of Kent.** Kirschroth auf schwarzbraunem Grunde, Spitzen weiss.
169 *d* **Marchioness of Bute.** Reinweiss mit zartlila Spitzen, sehr schön.
341 *d* **Miss Thornston**, violettcarmin.
338 *d* **Miss Violett Morgan**, gelb mit violetten Spitzen.
170 *d* **Mrs. A. W. Tait.** Reinweiss, die Spitzen der Petalen geschlitzt.
171 *d* **Mrs G. Reid.** Weiss, nach dem Rand zu zart lila schattirt, prächtig.
172 *d* **Mrs. Hawkins.** Zartgelb, nach dem Rande zu in zartlila übergehend, einzig schön.
173 *d* **Mrs. J. Douglas.** Lachsrosa, prächtig gebaut, reichblühend.
174 *d* **Miss Annie Goddard.** Schön canariengelb.
175 *c* **Miss Barry.** Blauviolett.
177 *d* **Miss Jekyll.** Leuchtend terracottafarben in Orange übergehend, reich und früh blühend, Wuchs niedrig.
178 *d* **Montblanc.** Reinweiss.
179 *c* **Oban.** Bronzeartig gelbbraun, dunkler schattirt und lila getupft. Feine Modefarbe.
180 *c* **Panthia.** Röthlich salmfarben, eigenthümlich schöne Farbe, vorzügl. gebaute Blume, mehrfach mit Preisen ausgezeichnet.

181 *d* **Picta formosissima** (Meteor). Orangegelb, scharlachgestreift.
182 *d* **Prinz Albert Victor.** Leuchtend carmoisin, prachtvoll.
183 *c* **Professor Baldwin.** Leuchtend orange, von echtem Juarezi-Bau, reichblühend.
185 *c* **Riesencactus.** Hell amarantpurpur, riesig grosse Blume.
345 *c* **Saint Catherine.** Gelb, röthlich verwaschen.
186 *d* **Sir Henry Patrick.** Reinweiss, schön; mehrfach preisgekrönt.
343 *c* **Sir Roger.** Hellamaranth.
187 *c* **Sir Trevor Lawrence.** Scharlach-kirschroth, in Purpurfarbe übergehend.
188 *d* **Tegner.** Dunkelcarmin.
189 *d* **William Pearce.** Leuchtendgelb, reichblühend.
190 *c* **William Rayner.** Lachsfarbig-chamois, reichblühend, ganz neu.
191 *c* **William T. Abery.** Weiss, scharlachroth gerandet, halbgefüllt.
192 *c* **Yellow Juarezi.** Goldgelb.
193 *d* **Zulu.** Sammtig dunkelpurpur, extra schön.

Jede dieser Sorten 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; einzelne Knollen 40 ₰

b. Auswahl neuer und neuester, sowie einiger älterer besonders empfehlenswerther Sorten.

	10 St. ℳ ₰	à St. ℳ ₰
331 *c* **Beatrice.** Mattrosa, nach den Spitzen heller	6 —	— 75
332 *c* **Beatrice Martin.** Weiss, schwach fleischfarben angehaucht	6 —	— 75
335 *c* **Bertha Mawley.** Purpurcarmoisin, kleinblumig reichblühend	4 —	— 50
306 *c* **Blanche Keith.** Satt tiefes Gelb, sehr distinct	4 —	— 50
313 *c* **Cannells Brillant.** Sammtigroth, prächtige glühende Farbe	4 —	— 50
318 *c* **Cannells Gem.** Orange mit dunkler Schattirung, echter Pomponcactus	6 —	— 75
357 *c* **Charlotte Deegen.** Canariengelb, langgestielt, neu, sehr schön, echte Form	6 —	— 75
314 *c* **Countess of Gosford.** Rothbraun, nach der Mitte goldig	5 —	— 60
322 *d* **Countess of Pembroke.** Mattlilafarben	5 —	— 60
336 *c* **Crawley Gem.** Kirschroth	4 —	— 50
323 *c* **Earl of Pembroke.** Dunkelsammtig, bläulichviolett	6 —	— 75
315 *c* **Ernst Cannell.** Orangeroth mit tieferem Ton in der Mitte	4 —	— 50
310 *c* **Ernst Glasse.** Zartes Rosenroth, nach den Spitzen zu verblassend	4 —	— 50
333 *c* **Füsilier.** Corallenrosa, Rückseite lila gefärbt, sehr distinct und schön	6 —	— 75
329 *c* **Geo Marlow.** Maréchal-Nielgelb, nach innen aprikosenfarbig abgetönt, fein	6 —	— 75
309 *c* **Gloriosa.** Sammtig scharlachroth, prachtvoll gebaut	4 —	— 50
320 *c* **Harmony.** Röthlich broncefarben, nach der Mitte gelb	5 —	— 60
353 *c* **J. E. Frewer.** Sammtig zinnoberroth, vollkommenste Form, frei über dem Laube blühend	6 —	— 75
311 *c* **Imperator.** Dunkelsammtig scharlach, halbgefüllt, bizarr und interessant	4 —	— 50
316 *c* **John H. Roach.** Hellschwefelgelb, prächtige Form, gehört zu den allerbesten Sorten	5 —	— 60
301 *c* **Josephine.** Purpurscharlach	4 —	— 50
324 *c* **J. T. Barber.** Feurig dunkelcarmin, frühblühend	5 —	— 60
300 *d* **Kaiserin Augusta Victoria.** Reinweiss, vielfach prämiirt, mächtig grosse Blume	4 —	— 50
302 *c* **Kynerith.** Leuchtend scharlachroth	4 —	— 50
303 *c* **Lancelot.** Scharlach mit orange Schattirung	4 —	— 50
321 *c* **Major Haskins.** Dunkelcarmoisinroth, Gloriosaform	5 —	— 60
337 *c* **Marquis.** Dunkelroth, spätblühend	4 —	— 50
308 *c* **Matchless.** Sammtig braun, riesig gross	4 —	— 50
327 *c* **Mrs. Barnes.** Blassprimelgelb, zartrosa schattirt	6 —	— 75
319 *c* **Mrs. Beck.** Lachsfarbig, Form wie Mrs. Peart	6 —	— 75
312 *c* **Mrs. Francis Fell.** Weiss, ähnlich Mrs. Peart	4 —	— 50
354 *c* **Mrs. Gordon Sloane.** Terracotta mit rosa Anflug, Blumen langstielig von schönster Form	6 —	— 75
304 *c* **Mrs. Peart.** Schönste weisse Cactus-Dahlie	4 —	— 50
330 *c* **Mrs. Tonger.** Leuchtend purpur magenta, sehr lange spitze und gedrehte Blumenblätter	6 —	— 75
325 *c* **Mrs. Turner.** Hellchromgelb, bedeutende Verbesserung von Blanche Keith	5 —	— 60
355 *c* **Mrs. Wilson Noble.** Rosig lachsfarben, von bester Form	6 —	— 75
317 *c* **Perle du parc de la tête d'or.** Reinweiss	4 —	— 50
334 *d* **Prince of Orange.** Die Farbe ist ein Gemisch von aprikosenfarben, orange und lachsroth mit hellem Cromgelb zart bedeckt	6 —	— 75
328 *c* **Princess Louise Victoria.** Dunkelrosa, sehr schön	4 —	— 50
307 *c* **Purple Prince.** Tiefschwarzpurpur	4 —	— 50
326 *c* **Reverend Lovelace.** Zartlachsfarben, nach den Spitzen lila	6 —	— 75
305 *c* **Robert Cannell.** Magentaroth mit bläulich schattirten Spitzen	4 —	— 50
356 *c* **Royal George.** Zartcarmoisinrosa mit purpur Anflug	6 —	— 75

Nach meiner Wahl erlasse **Cactus- und decorative Dahlien** in starken Knollen:

10	Stück in	10	Sorten	3.— ℳ
20	» »	20	»	6.— »
30	» »	30	»	9.— »
100	» »	10	»	18.— »
1000	» »	10	»	120.— »
100	» »	25	»	20.— »
1000	» »	25	»	180.— »
10	» »	10	neueren Sorten	6 ℳ

In schönem Rommel:
1000 St. 100 ℳ; 100 St. 12 ℳ; 10 St. 1.50 ℳ; à St. 20 ₰

c. Die besten echten Cactusdahlien von 1898.

400 *c* **Aurora.** Diese mehrfach preisgekrönte Pompon-Cactusdahlie blüht so reich wie „Cannels Gem". Die Farbe der Blumen ist ein schönes Salm-Orange, nach den Spitzen in Terracottafarben abgetönt. 10 St. 10 ℳ; à St. 1,25 ℳ

401 *c* **Bridesmaid (Brautjungfer).** Diese namentlich im Spätherbst sehr reichblühende Sorte bringt die Blumen zwar an etwas kurzen Stielen hervor, die Färbung derselben ist aber so einzig schön, dass der kleine Mangel an Bedeutung verliert. Die Blumen sind in der Mitte crêmefarbig, tönen dann in Schwefelgelb über und verlaufen in rein rosenrothe Spitzen . . . à St. 2 ℳ

402 *c* **Cinderella.** Die Blumen sind tief sammtig purpurlila von Farbe und erscheinen sehr früh . à St. 1 ℳ

403 *c* **Cycle.** Die reichgefüllten, vollstrahligen Blumen sind gesättigt rubinroth, nach den Spitzen in magentaroth verlaufend. Sie stehen an langen Stielen frei über dem Laubwerk. Früh und auch dankbar blühend . . . à St. 1 ℳ

404 *c* **Fantasie.** Diese Sorte wurde wiederholt mit Certificaten erster Classe ausgezeichnet. Die fast nadelartig gedrehten Blumenblätter sind leicht nach einwärts gebogen; die Farbe ist ein leuchtendes Orange. Man kann daher sagen, dass „Fantasie" den Bau einer Cactusdahlie von typischer Schönheit repräsentirt . . . à St. 2 ℳ

405 *c* **Flossie.** Mattcorallenrosa, nach der Mitte zu primelgelb. Feine Farbe und gute Form . . à St. 1,50 ℳ

406 *c* **Harry Stredwick.** Eine der besten dunklen Cactusdahlien, welche die kastanienbraunen, carmin erleuchteten, schön geformten Blumen an langen Stielen frei über dem Laubwerk trägt . à St. 1,50 ℳ

407 *c* **König von Siam.** Eine compact wachsende Pflanze, deren Blumen hoch über das Laub hervortreten. Die Färbung derselben ist ein leuchtendes Scharlach mit sammtig glühendem Kastanienbraun überzogen, welches in der Mitte besonders hervortritt. Die Blumenblätter sind eigenartig gewellt und nach innen geschlagen. Diese Sorte erregte viel Aufsehen auf der Hamburger Ausstellung . . . . à St. 2 ℳ

408 *c* **Keynes White.** Die allerwerthvollste weisse Cactus-Dahlie. Die hell-elfenbeinfarbenen Blumen stehen auf 30—50 cm langen straffen Stielen und erscheinen stets, auch bei kühlfeuchten Herbstnächten, in vollendetster Form 10 St. 25 ℳ; à St. 3 ℳ

409 c **Loreley.** Diese Prachtdahlie ersten Ranges wurde auf der 1897er Hamburger Ausstellung mit der grossen silbernen Staatsmedaille ausgezeichnet. Die Blumen haben die schöne Form der Gloriosa, also echten Cactusbau. Die Farbe ist ein zartes nach innen in crême abgetöntes Rosa von bestrickender Schönheit, so dass diese Dahlie wohl Einzug in jeden Garten halten wird, zumal die Blumen an straffen, aber dünnen Stielen getragen werden und frei aus dem Laube heraustreten.
10 St. 20 ℳ; à St. 2.50 ℳ

410 c **Mrs. Webster.** Diese sehr reichblühende Sorte ist als die beste weisse Cactusdahlie zu betrachten. Die Blumen erscheinen blendend weiss mit langen gut gedrehten Petalen in grosser Fülle, nur bei heissem Wetter sind sie unterseits etwas rosa gefärbt . . . . à St. 2 ℳ

411 c **Starfish** (Seestern). Die lebhaft corallenroth gefärbte Blume zeigt einen grossartig schönen Cactustypus. Die zahlreichen Petalen der gutgefüllten Blumen sind lang zugespitzt, seitlich zurückgeschlagen und gedreht. . . . . à St. 2 ℳ

412 c **Strahlenkrone.** Der Bau der Blume ist dem Namen entsprechend, die Farbe derselben, ein mattes Scharlach, macht sie viel verwendbar. . . à St. 2 ℳ

413 c **Stern von Schöneberg.** Neben Earl of Pembroke, welche mehr Nymphäenform hat, die beste violettfarbene Dahlie von reinster Cactusform. Die auf ziemlich langen Stielen stehenden sammtig glänzenden Blumen sind von mittlerer Grösse und feinstem sternartigen Bau, die Spitzen leicht einwärts gebogen; die Pflanze selbst erreicht nur 60 cm Höhe.
à St. 2 ℳ

Cactus-Dahlien-Neuheiten für 1899.

415 **Brema.**
Diese in jeder Beziehung bedeutende Verbesserung der in den letzten Jahren eingeführten schönen „Loreley", ist von edelster Form, blüht früh und äusserst dankbar auf langen Stielen hoch über dem Laube. Die ganze Pflanze aber wird nur 1 m hoch. Die Farbe der Blumen ist ein herrliches Rosa, nach der Mitte zu zart in elfenbeinfarbig abgetönt. Die Blumenblätter sind spitz gedreht und lang ausspringend. Je weiter der Herbst vorrückt, desto herrlicher werden die Blumen in Form und Farbe. Zum Schnitt wie auch als Dekorationspflanze von unschätzbarem Werthe. Alle, welche diese neue, prächtige Sorte in diesem Sommer gesehen haben, waren voll des höchsten Lobes und behaupteten, etwas Schöneres von Dahlien noch nicht gesehen zu haben.
Junge Pflanzen Mitte Mai! à **St.** ℳ **5 —**

416 **Fürst Bismarck.**
Eine grosse kräftig gebaute Blume mit stark gedrehten und gewellten Blumenblättern, dunkelscharlach mit leuchtendem Reflex auf festem langen Stiel frei getragen. Diese Sorte ist sehr reichblühend und dürfte sich daher auch zu Dekorationszwecken besonders eignen.
Junge Pflanzen Mitte Mai! à **St.** ℳ **3 —**

417 **F. Bartels.**
Diese prächtige Neuzüchtung zeigt eine unter den Cactus-Dahlien völlig neue höchst wirkungsvolle und feine Färbung. Die hell lederbraunen Blumen zeigen anfänglich einen leicht violetten Anflug. Die grossen Blumen mit breiten scharf zugespitzen Petalen erscheinen in grosser Anzahl an langen kräftigen Stengeln, auf denen sie sich frei über dem Laube präsentiren. Die eigenartige Färbung, sowie der stattliche Bau der Blumen und der compacte Wuchs der ca. $1^1/_2$ m hoch wachsenden Pflanze lassen die Neuzüchtung für die verschiedenen Zwecke gleich werthvoll erscheinen. Auf der Dahlien-Ausstellung in Magdeburg wurde die Sorte allgemein als eine recht schöne Neuheit anerkannt.
Junge Pflanzen Mitte Mai! à **St.** ℳ **3 —**

418 **Herzog von Coburg.**
Die Pflanze, welche nur ca. 1 m hoch wird, trägt die mittelgrossen, matt kirschroth mit amaranth schattirten Blumen auf langen Stielen frei über dem Laube. Die Blumen sind dicht gefüllt, von recht gutem Bau und zeigen ganz eigenartig gedrehte und an den Spitzen zwei- und dreitheilig geschlitzte Blumenblätter. Die Eigenart dieser in Magdeburg ausgestellten Blumen fiel einem jeden Beschauer auf und fand diese Neuheit viele Freunde.
Junge Pflanzen Mitte Mai! à **St.** ℳ **3 —**

419 **Hohenzollern.**
Diese in Hamburg mit der grossen silbernen Staatsmedaille ausgezeichnete neue C. D. hat den majestätischen, stolzen Wuchs und die wunderbare Blüthenform der Gloriosa und als werthvollste Eigenschaft eine Farbe, die leuchtend bernstein-aprikosenfarbig ist, durch die die goldene Unterseite der Blumenblätter wie bei Gloriosa durchschimmert und ihr den prachtvollen goldenen Schein giebt. Die Büsche werden bis 2 Meter hoch mit frei aus dem Laube heraustretenden, meistens mittelgrossen bis grossen, vielfach aber wahrhaft gigantischen Blumen, die, je mehr der Herbst vorrückt, eine desto edlere, charakteristische Form und Farbe annehmen . . . . Orginalknollen vom Züchter **10 St. 70,—** ℳ **à St. 7,50** ℳ

III. Einfache Dahlien oder Georginen.

Ich besitze davon eine auserwählte Sammlung schönster Sorten, namentlich auch neuester gestreifter und panachirter Varietäten. Wegen Raummangel kann eine Aufzeichnung derselben hier nicht stattfinden. Ich erlasse nach meiner Wahl:

10	einfache Dahlien	in	10	Sorten	4 ℳ
25	»	»	» 25	»	10 »
100	»	»	» 10	»	30 »

In schönstem Rommel 100 St. 18 ℳ; 10 St. 2 ℳ; à St. 25 ₰

Gladiolus hybridus Childsi, robuste Riesengladiolen.



Diese neue Rasse wurde von Herrn Max Leichtlin in Baden-Baden gezogen und ist einer Kreuzung von Glad. gand. mit Glad. Saundersoni entsprungen.

Die **Gladiolus Childsi** sind viel robuster als alle anderen Gladiolus; der Wuchs ist ungemein üppig und das Laub hält sich rein und gesund. Sie wachsen bis $1^1/_2$ m hoch, halten sich straff und die Blumenrispen erreichen sehr oft 60 cm Länge. Die Blumen selbst sind sehr substantiell, riesig gross und haben meist über 20 cm Umfang. Das Colorit und die Zeichnung sind einzig schön, namentlich durch neue Farben in blau, rauchgrau und schwarzpurpur, die anderweit noch nicht gesehen wurden. Der Schwerpunkt liegt jedoch in frischen lebhaften rosenrothen und granatrothen Tönen. Und welche Fülle der Zeichnung am Schlunde! Auf weisser, carmoisinrother, rosenrother, gelber Grundfarbe heben sich die allerfeinsten Netz-, Punkt- und Tuschzeichnungen ab und verleihen dieser neuen Classe eine Charakteristik, die sie von Glad. gandavensis und Lemoinei aufs schärfste unterscheidet; sie übertrifft darin alle Gandavensis-Varietäten. Die Rispen sind voll besetzt, die Blumen weit geöffnet und nicht nach unten gerichtet; oft glaubt man wirkliche Amaryllis in rispenartiger Anordnung vor sich zu sehen.

Extra starke Zwiebeln in prachtvoller Mischung 1000 St. 140 M, 100 St. 15 M, 10 St. 1,60 M

Sorten mit Namen:

Sorte	10 St. M Pf	à St. M Pf
Bessie Tanner. Zart rosenroth mit reinweissem Schlund, sehr gross	7 —	— 90
Blue Danube (blaue Donau). Silberig blau mit carmin u. weissem Schlunde	22 —	2 50
Boston. Orangescharlach mit weissem Schlunde . . . 100 St. 35 —;	4 —	— 50
Bowdoin. Hellorange-scharlach mit grossem weissem Schlund	6 —	— 75
Brilliant. Prächtig orangeroth mit carmin und weissem Schlund	5 —	— 60
Cincinnati. Prächtig hellroth, orange geflammt, Schlund sammtig amaranth	12 —	1 40
Columbia. Hell orangescharlach mit bläulich purpur gefleckt . . . 100 St. 22 —;	2 50	— 30
Cumberland. Dunkel schieferblau mit rother Schattirung; Schlund weiss mit scharlach 100 St. 70 —;	8 —	— 90
Dr. Parkhurst. Dunkel leuchtend roth mit schön gezeichnetem Schlund. Riesige Blumenrispe	12 —	1 40
Dr. Sellow. Gesättigt carmoisin in rosa übergehend mit dunklerer Strichzeichnung und einem weissen Streif nach der Mitte der Petalen, Schlund reinweiss . . . 100 St. 45 —;	5 —	— 60
Ethel. Herrliches Zartrosa, Schlund weiss und carmoisin	4 —	— 50
Exquisite. Schneeweiss mit magenta Schlund. Wunderschön	14 —	1 60
Falconers Favorite. Blumen riesig gross, leucht. rubinroth mit breitem, weissem Bande auf jeder Petale. Einzig schön	12 —	1 40
Henry Gillman. Satt lachsfarbig-scharlach mit weissem Mittelstreif auf jeder Petale 100 St. 20 —;	2 50	— 30
Jolande. Weiss mit rosa Hauch, Schlund leuchtend carmoisinroth	8 —	— 90
Margarethe. Leuchtend roth mit schieferblau durchsetzt und grossem weissen Schlund mit schöner Zeichnung	7 —	— 80
Mohonk. Dunkel rosenroth, Schlund braun und orange	4 —	— 50
Mrs. Beecher. Herrliches sattes Carmoisin mit rosa Schein. Blume gross, weit geöffnet mit weissem Schlund und carmin Zeichnung 100 St. 20 —;	2 50	— 30
Nakomis. Zartrosa mit orange schattirt, Schlund weiss und carmoisin	5 —	— 60
Nezinscott. Leuchtend scharlach-blutroth mit dunklem Schlunde	5 —	— 60
Oddity. Dunkelamaranth mit purpurblau durchsetzt. Curioses Farbenspiel 100 St. 55 —;	6 —	— 70
Old Oxford. Lachsfarben mit schieferblauer Tuschzeichnung	7 —	— 80
Peoria. Schieferlila	7 —	— 80
Ruby. Sehr dunkles Rubinroth; Schlund leuchtend violett und weiss gezeichnet	7 —	— 80
Sacramento. Sattes Corallenroth in scharlachroth übertönend	6 —	— 70
Savannah. Dunkelroth mit weissem Schlund	5 —	— 60
Splendor. Zart rosenroth, liebliche Färbung, sehr grossblumig	6 —	— 70
Torchlight (Fackel). Scharlachroth, riesig gross. Schlund weiss und violett gefleckt 100 St. 35 —;	4 —	— 50
Tuxedo. Rosenroth, carmoisin marbrirt, im Schlund weiss gestreift	12 —	1 40
Wm. Falconer. Enorme Rispe riesig grosser Blumen von zartem Rosa in zwei Tönen, Schlund carmoisin und weiss . 100 St. 20 —;	2 50	— 30

10 St. in 10 Sorten 5 M.
25 » » 25 » 12 »

Gladiolus gandavensis Hybriden.

Elite-Sorten deutschen, französischen und englischen Ursprungs.

Mit *a* sind die frühesten, mit *b* die mittelfrühen, mit *c* die halbspäten, mit *d* die spätesten Sorten bezeichnet.



Gladiolus gandavensis.

		100 St. ℳ	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
1 *b*	**Addison,** dunkelamarant mit weissen Streifen, sehr grossblumig	10	1	20	20
2 *c*	**Africain,** schieferbraun auf scharlach Grund mit weissen und scharlachrothen Streifen; ganz neue, wunderbare Färbung	22	2	40	30
3 *b*	**Agathe,** rosa mit orange Schein, amarant-carmin geflammt	12	1	40	20
4 *a*	**Ali,** hohe und compacte Rispe mit zahlreichen Blumen in bester Stellung. Obere Theile ganz zart rosa mit kirschrother Zeichnung, die unteren Theile gelb mit purpur Streifen	65	7	—	80
5 *a*	**Amalthée,** reinweiss mit violett Flecken und Schlund, grossblumig	20	2	20	25
6 *a*	**Ambroise Verschaffelt,** rosa auf weissem Grunde, granatroth geflammt	20	2	20	25
7 *a*	**Amitié,** fleischfarbig, rosa und strohgelb, hoch und sehr robust	35	4	—	50
10 *c*	**Angèle,** weiss, schön 1000 St. 90 —;	12	1	40	20
11 *c*	**Arabi Pascha,** scharlach mit weissem Fleck, sehr originelle Zeichnung	40	4	50	50
12 *a*	**Arsinoe,** satinrosa mit carmin geflammt, niedrig	12	1	40	20
13 *b*	**Armida,** weiss, sehr zart carminrosa getuscht	—	—	—	180
14 *b*	**Aurora,** helllachsrosa mit kirschroth Fleck, herrl. frische Färbung, einzig	30	3	30	40
15 *b*	**Baroness Burdett Coutts,** zart rosa mit lila Schein, riesige Blume in herrlicher Stellung	40	4	50	60
16 *c*	**Beatrix,** grosse reinweisse, zart lila geflammte Blume, extra	30	3	30	40
17 *d*	**Benvenuto,** hell orangerosa mit weissen Flecken, grosse Blumen in langer Rispe	15	1	80	20
18 *b*	**Bicolore,** leucht. rosa-lachsfarben, die unteren Petalen jedoch elfenbeinweiss mit rosenrothen Spitzen	30	3	30	40
19 *b*	**Blondin,** prächtig isabell-chamois	30	3	30	40
25 *d*	**Calypso,** fleischfarbig, rosa gestrichelt, auffallend schön	22	2	40	30
26 *c*	**Chaméleon,** dichtbesetzte Rispe mit schieferlila, orange geflammten Blumen mit weissem Mittelstreif u. Fleck	22	2	40	30
27 *b*	**Canarienvogel,** prächtig reingelb	65	7	—	80
28 *d*	**Canova,** weiss mit carmin Flecken, grosse Blume in langer Rispe	22	2	40	30
30 *a*	**Carnation,** fleischfarbig-weiss mit carmin Rand, prächtig	18	2	—	25
31 *c*	**Celimène,** hellorangeroth, stark leuchtend, roth geflammt, grossblumig	22	2	40	30
32 *b*	**Ceres,** reinweiss mit purpur Fleck, sehr schön für Binderei	8	—	90	15
33	**Chrysolora,** goldgelb, reine feinste Farbe	—	10	—	120
35 *b*	**Conquérant,** einfarb. carmin mit grossem weissen Fleck und weissem Streif auf jedem Blumenblatt	22	2	40	30
36 *c*	**Conquête,** lebhaft kirschroth mit grossem weissen Fleck, sehr grossblumig, extra	22	2	40	30
37	**Croesus,** gelb mit dunklerem Schlund und carmin Randzeichnung	18	2	—	25
38 *c*	**Daphnis,** lachsrosa mit schieferviolett geflammt, grosse Blumen in langer Rispe	20	2	20	25
40 *c*	**Delicatissima,** weiss mit schwach lila Schein, prachtvolle helle Blume	20	2	20	25
41 *c*	**Diamant,** ganz ungewöhnlich grosse, fleischfarbigweisse Blume mit incarnat und carmin Zeichnung und weiss. Schlund. Neue, auffallende Farbe	22	2	20	25
42 *d*	**Duchesse d'Edinburgh,** purpurrosa mit carmin Strichzeichnung, ries. Rispe mit ries. Blumen, spätblühend	25	2	80	30
43 *a*	**Eglantine,** reinweiss mit rosa verwaschen und carmin geflammt, sehr grosse Blumenrispen	22	2	40	30
44 *a*	**Erzherzogin Marie Christine,** weiss mit lila Schein und rosa carmin geflammt, riesig gross	15	1	80	20
45 *d*	**Etendard,** weiss mit lila geflammt, ganz prachtvoll	15	1	80	20
46 *a*	**Eugène Scribe,** ganz zartrosa, carmin geflammt, sehr gross und schön	18	2	—	25
47 *c*	**Fatma,** sehr grosse weissgrundige Blume, reich mit leucht. lachsrosa gestreift und geflammt, violett Fleck auf gelbem Grund, niedrig	15	1	80	20
48 *b*	**Fairmount.** Apfelblüthen mit carmin Fleck, schön!	—	6	—	70
50 *c*	**Felicien David,** kirschrosa mit hellcarmin gestreift	12	1	40	20
51 *b*	**Flamboyant,** prächtige Rispe scharlachrother, feuerroth gezeichneter Blumen	14	1	60	20
52 *b*	**Fleur de Lys,** reinweiss mit nur kleinem lila Fleck im Schlunde	—	—	—	200
53 *a*	**Formosa,** frisches satinirtes Zartrosa mit weissem Fleck, einzig schön	22	2	40	30
54 *a*	**Fulton,** zinnoberscharlach	25	2	70	30
55 *b*	**General Sheridan,** feuerroth mit weiss. Mittelstreif u. gr. weissem Fleck	40	4	50	50
57 *d*	**Grand Lilas,** blasslila mit dunklerer Raudzeichnung, herrliche Farbe, enorme Rispe	22	2	40	30
58 *c*	**Grand Rouge,** riesige leucht. scharlachrothe Blume mit violettem Fleck	25	2	70	30
60 *b*	**Hesperide,** lachsrosa gestreift und getuscht auf weissem Grunde, sehr effectvoll, herrliche Rispe	22	2	40	30
61 *d*	**Horace Vernet,** leucht. purpur mit grossem weissen Fleck, prachtvoll	30	3	50	40
62 *b*	**Ida,** rosenroth auf weissem Grunde, untere Theile hellgelb	10	1	20	15
63 *c*	**Jeanette,** frischrosa mit carmin Strichzeichnung am Rande	22	2	40	30
64 *c*	**John Bull,** elfenbeinweiss mit blassschwefelgelb Schein, grosse Rispe, schön 1000 St. 100 —;	12	1	40	20
66 *b*	**Lamarck,** kirschroth mit orange Schein und hellem Schlund	12	1	40	20

Nr.	Sorte	100 St. ℳ	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
67 a	**La Parisienne**, malvenfarben auf weissem, in citrongelb übergehendem Grunde, prachtvoll	—	— —	250
68 a	**La Perle**, prächtige Rispe von reinlila Blumen mit violettem Fleck	22	2 40	30
70 a	**LePhare**, leucht. feuerroth, grossblum.	14	1 60	20
71 b	**Le Poussin**, hellroth mit weissem Fleck, auffallende schöne Farbe	12	1 40	20
72 c	**Le Tintoret**, kirschrosa, carmin geflammt	15	1 70	20
73 c	**Leviathan**, zartrosa, carmin geflammt; riesig grosse Blume	12	1 40	20
75 c	**Madame de Vatry**, weiss mit schwefelgelbem Anflug u. carminviol. Fleck	22	2 40	30
76 d	**Madame Monoret**, rein centifolienrosa, spät . . . . . . 1000 St. 60 —;	7	— 80	10
77 b	**Mahdi**, sehr dunkel schwarzroth, grossblumig, einzig schön	70	7 50	80
78 a	**Maria Dumortier**, weiss mit rosa panachirt und purpur Fleck	15	1 70	20
80 c	**Martha Washington**, hellgelb, grosse Blume in schöner Rispe	30	3 30	40
81	**May**, reinweiss mit carminrosa gestreift; allerliebste Blume	22	2 40	30
82	**Mr. Bains**, einfarbig hellroth, prächtig	25	2 70	30
83 c	**Meyerbeer**, leucht. scharlach mit zinnober geflammt u. amarant Fleck, prächtig	22	2 40	30
84 b	**Monsieur Legouvé**, leucht. feuerroth mit weissem Streif auf den oberen und weissen Flecken auf den unteren Blüthentheilen	22	2 40	30
86 c	**Murillo**, prachtvolle Rispe grosser kirschrosa Blumen mit weissem Mittelstreif und Fleck	30	3 30	40
87 b	**Napoléon III.**, hochfeines Leuchtendroth mit weissem Mittelstreif, prachtvoll . . . . 1000 St. 60 —;	7	— 80	10
88 c	**Noëmi**, helllilarosa, grossblumig, extra	10	1 20	15
90 b	**Norma**, reinweiss, ganz zartlila geflammt	30	3 30	40
91 c	**Octoroon**, lachsfarbigrosa, Prachtfarbe	22	2 40	30
92 b	**Ophir**, dunkelgelb mit purpur Fleck	16	1 80	25
93 b	**Orphée**, rosa mit carmin geflammt, heller Schlund und purpur Fleck	22	2 40	30
94 a	**Pactole**, reingelb mit rosa Saum, untere Theile dunkelgelb gefleckt. Extra	20	2 20	25
95 b	**Pepita**, leucht. goldgelb, im Verblühen an den Spitzen zart carmin-getuscht	25	2 70	30
97 b	**Phaedra**, weiss mit kirschroth geflammtem Saum, höchst anziehendes Colorit	20	2 20	25
99 b	**Primatice**, sehr grosse Rispe rosenrother, carmingeflammter Blumen	20	2 20	25

Nr.	Sorte	100 St. ℳ	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
100 b	**Princess of Wales**, weiss, carminrosa geflammt	30	3 30	40
101 b	**Proserpine**, rosaweiss, schön	40	4 50	50
102 b	**Pyramide**, lebhaft orangerosa, herrliche pyramidal gebaute Rispe	20	2 20	25
103 a	**Reine Victoria**, reinweiss mit carminviolettem Fleck, prächtig	22	2 40	30
104 c	**Robert Fortune**, carmin mit carmoisin geflammt	25	2 70	30
105 a	**Sceptre de Flore**, lebhaft rosa mit weissem Schlunde	30	3 30	40
106 d	**Schiller**, schwefelgelb; grosser carmin Fleck	20	2 20	25
108 b	**Schoene Anhaltinerin**, prächtig rosenroth	15	1 70	20
109 b	**Seduction**, frisch lachsrosa mit hellem Centrum, prachtvoll	15	1 70	20
110 a	**Sensation**, rein hochgelb, veränderlich stark rosa geflammt, ganz prachtvoll, die schönste gelbe Gladiole	15	1 70	20
111 c	**Snowwhite** oder **Schnee**, die beste bis jetzt erzielte weisse Gladiole	55	6 —	70
112 a	**Shakespeare**, weiss leucht. carminrosa geflammt mit grossen, carminrosa Flecken. Die allerfrühste Gladiole	30	3 30	40
113 a	**Sylvie**, weiss, breit zart-kirschroth bordirt, Centrum hell. Extra schön	22	2 40	30
114 c	**Teresita**, obere Theile weiss m. rosa verwaschen, untere hellviol. panachirt	15	1 70	20
115 b	**Thalia**, weiss mit lila geflammt und carmin gestreift	12	1 40	20
116 b	**Thémis**, lebhaft rosa, breit carmin geflammt u. grosser milchweisser Fleck	12	1 40	20
117 c	**Therese von Vilmorin**, zartgelb in crêmeweiss übergehend	30	3 30	40
118 c	**Titania**, prachtvolles Rosenroth mit hellerem Schlund, einzig schön	15	1 70	20
120 c	**Venus**, hell carminrosa geflammt auf weissem Grunde, extra schön	15	1 70	20
121	**Importirte Pariser Gladiolen** in Prachtmischung . . . 1000 St. 80 —;	9	1 —	15

Gladiolen-Sortimente nach meiner Wahl,

mit grösster Sorgfalt zusammengestellt, so dass auch in den kleinsten die sämmtlichen Hauptfarben vertreten sind

Nr.	Stück		Sorten			ℳ ₰
125	12	St. in	12	Sorten		2 —
126	12	» »	12	»	seltenere	3 —
127	12	» »	12	»	neue seltene	10—15 —
128	25	» »	25	»	gutes Sortiment	5 —
129	25	» »	25	»	neuere seltene	7½—10 —
130	50	» »	50	»	gutes Sortiment	10—15 —
131	100	» »	100	»	incl. Neuheiten, extra	25 —

Otto Mann's Excelsior-Mischungen

neuer grossblumiger, robuster Sämlinge und Varietäten von Glad. gandavensis.

☞ Mit höchsten **ersten** Preisen ausgezeichnet **Leipzig 1884, Berlin 1885, Halle 1886, Hamburg 1887, Stuttgart 1890, Leipzig 1893, Berlin 1894** (v. Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. preuss. Staaten). **Magdeburg 1895, Ehrenpreis. Leipzig 1897.**

Nr.	Prachtvolle Mischung aller Farben:	1000 St. ℳ ₰	100 St. ℳ ₰	10 St. ℳ ₰
132	Starke, sicher blühbare Zwiebeln	45 —;	5 —;	— 60
133	Stärkere, sicher blühbare »	55 —;	6 —;	— 70
134	Allerstärkste Zwiebeln	65 —;	7 —;	— 80
136	**Elite Sämlings-Varietäten, nur Prachtblumen**	85 —;	9 —;	1 —
137	——— **Non plus Ultra-Mischung, einzig schön** ———	120 —;	14 —;	1 50
138	**weisse und ganz helle Varietäten für Binderei**	85 —;	9 —;	1 —
143	» » » » » » » **hochfeine Qualität**	150 —;	16 —;	1 80
139	**gelbe und gelbgrundige Elite-Varietäten** » »	120 —;	14 —;	1 60
140	**rosenrothe Varietäten** » »	80 —;	9 —;	1 —
141	**lila und violette Varietäten** » »	120 —;	14 —;	1 60
142	**rothe und scharlachrothe Varietäten** » »	70 —;	8 —;	— 90

☞ **Es gelangen von Nr. 134 bis Nr. 142 nur extra starke Zwiebeln zum Versandt, welche riesige Blumenrispen mit 20—25 Blumen bringen werden.**

Gladiolus brenchleyensis, leuchtend dunkelscharlachroth, frühblühend, ausgezeichnet für Gruppen.
Starke Zwiebeln . . . 1000 St. 30 ℳ, 100 St. 3½ ℳ, 10 St. 40 ₰
Extra starke Zwiebeln . 1000 » 40 » 100 » 4½ » 10 » 50 »

Gladiolen verlangen einen freien unbeschatteten Standort und dürfen nicht in frisch gedüngten Boden gepflanzt werden.

Gladiolus hybridus Lemoinei, Lemoine's grossfleckige Gladiolen.

Der Hauptwerth dieser neuen, von Lemoine in Nancy gezüchteten Rasse besteht darin, dass sie fast **winterhart** ist, und dass die schön geformten Blumen sich vermöge ihrer runden Form und prächtigen Farben in der ausgedehntesten Weise zu Bindezwecken verwenden lassen. Sie zeichnen sich durch ausserordentliche Farbenmannichfaltigkeit aus; die meist sehr grossen Flecken variiren von rosa bis schwarzpurpur und sind in der Regel gelb umrahmt. Diese Classe hat nicht den robusten Habitus der Gladiolus gandavensis, vielmehr sind die Stengel meist dünn und blühend etwas gegen den Erdboden geneigt.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
Abbé Froment, kirschroth mit scharlach und crême gefleckt	4	—	50
Admiral Krantz, weiss mit fleischfarbigem Schein, braunem Fleck	7	—	80
Admiral Pierre, feurig scharlach mit sammtig rothem Fleck . . . 100 St. 10 —;	1	20	15
Adolph Franck, crêmeweiss in rosa übertönend	7	—	80
Aetna, feurig zinnober, blutroth und goldgelb gefleckt	3	—	40
Alsace, grosse, blass schwefelgelbe Blume mit blutrothem Fleck . . . 100 St. 18 —;	2	—	25
André Chénier, lachsfarbig mit sammtig schwarzen Flecken . . . 100 St. 10 —;	1	20	15
A. von Humboldt, magentapurpur	4	—	50
Cleopatra, lachsrosa mit purpur Fleck, strohgelb umrahmt, extra schön . . . 100 St. 12 —;	1	50	20
Desangier, rothviolett	5	—	60
Edison, ziegelroth, sammtig blutroth gefleckt, feuerroth punktirt	5	—	60
Emile Lemoine, leuchtend zinnober mit goldgelben Spitzen und kastanienbraunem Fleck	2	50	30
Enfant de Lorraine, gelblich weiss mit violettem Fleck, sehr früh . . . 100 St. 10 —;	1	20	15
Etoile d'or, hellschwefelgelb mit braunem Fleck, reichblühend . . . 100 St. 35 —;	4	—	50
E. V. Hallock, weiss mit schwefelgelbem Schein und grossen blutrothen, goldgesäumten Flecken; schöner als Lafayette, preisgekrönt in London	7	—	80
F. C. Heinemann, englischroth mit schwarzrothem Fleck . . . 100 St. 10 —;	1	20	15
Firmament, weiss mit lila schattirt und schwarzem Fleck	7	—	80
General Davoust, lilarosa, carmoisin gefleckt und punktirt	5	—	60
Gil Blas, zart lachsfarben mit feuerrothem Fleck, niedrig, sehr früh	4	—	50
Grossclaude, pflaumenblau mit schwarzem, weissumzonten Flecken	4	—	50
Henri Martinet, crêmeweiss mit zwei blutrothen Flecken, prachtvoll	7	—	80
J. Foussat, rosalila mit violettem Fleck	5	—	60
J. H. Krélage, carmin roth mit scharlach und weiss, enorme Blume	5	—	60
John Laing, ponceau mit feuerroth, früh	5	—	60
Jules Grévy, lackroth, braun u. gelb gefleckt	4	—	50
Laffayette, sehr grosse, gelblich lachsrothe Blume mit grossen, carmoisinrothen Flecken, überaus prachtvoll . . . 100 St. 20 —;	2	50	30
La France, chamois-lachsfarben mit sammtig purpur Flecken . . . 100 St. 10 —;	1	20	15
Lamarck, gesättigt lachsfarben, leicht ziegelroth gestrichelt, Flecken carmoisinroth mit gelb umzont. Frühblühend und besonders schön	5	—	60
Lamartine, fleischfarbigrosa, extra grossblum. 100 St. 18 —;	2	—	25
Leo Claretie, rothviolett, apart	5	—	60
Leuchtfeuer, leuchtend sammtig scharlach mit dunklerem Fleck, wunderschön . 100 St. 12 —;	1	40	20
Léon Simon, rothviolett, braun und gelb gefleckt	5	—	60
Louis Thibaut, violettroth, braun und gelb gefleckt, preisgekrönt	4	—	50
Louis van Houtte, weinroth	5	—	60
Marie Lemoine, rahmweiss mit lachsroth und purpur-carmoisin Fleck. Ungemein frühblühend, auch zum Treiben geeignet. Eine der schönsten Gladiolen für Blumenbinderei. Stärkste Zwiebeln $^{00}/_{0}$ 45 —; 100 St. 5 50;	—	70	10
Masque de Fer, bronzirt roth, untere Theile schwarzsammtig . . . 100 St. 15 —;	1	80	20
Micromégas, blauviolett, untere Theile dunkelviolett gefleckt	10	—	120
Mr. Lévèque, sammtig carmoisin mit goldenen Strichen	8	—	90
Mr. Torey-Vannier, leucht. roth mit orange Schein und blutrothem Flecken	8	—	90
Nebuleuse, dunkellila mit schwarzblauem Fleck	10	—	120
Obélisque, weinviolett mit braunem Fleck 100 St. 10 —;	1	20	15
Orion, orange mit gelblichem Schein mit rothen Flecken, grosse Blume . . . 100 St. 10 —;	1	20	15
Oscar Metenier, rothviolett, intéressant	5	—	60
Pactole, schwefelgelb mit schwarzen Flecken	4	—	50
Polarstern, dunkelchromgelb mit braunem Fleck	6	—	70
Président Leon Say, ziegelroth und ockergelb mit blutrothen Flecken, höchst originelles Farbenspiel	5	—	60
Safrano, gelb mit schwarzem Fleck 100 St. 8 —;	—	90	15
Silvio Pellico, lachsfarbig ziegelroth, die Flecken sammtig purpurroth, hellgelb umzont; grosse Rispen zugleich blühender Blumen	4	—	50
Talma, hell-lila	4	—	50
Troubadour, prachtvoll	7	—	80
Tumbuktu, dunkelviolett-blau	10	—	120
Vasti, rahmweiss mit carmin Fleck 100 St. 22 —;	2	50	30
W. E. Gumbleton, sehr grosse, weit geöffnete purpurrothe, carmingestrichelte Blume mit sammtigen Flecken . . . 100 St. 10 —;	1	20	15

10 St. in 10 Sorten 2—3 ℳ
20 » » 20 » 5—8 »
100 » » 10 » 8—15 »

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
Schöne Mischung in vielen Farben 1000 St. 50 —; 100 St. 6 —;	—	70	10
Sämlings-Varietäten dieser neuen Classe in grosser Mannichfaltigkeit, vorherrschend feine helle Farben für Bindezwecke 1000 St. 100 —; 100 St. 12 —;	1	40	15

Gladiolus hybridus Nancyanus.

Die Gladiolus Nancyanus sind aus Kreuzungen entsprungen, welche zwischen den besten Varietäten von Glad. Lemoinei mit Glad. Saundersi, einer nahezu winterharten Cap-Species, vorgenommen wurden. Sie haben einen Theil des schlanken, wenig straffen Wuchses der Glad. Lemoinei beibehalten, ihre Blüthen zeigen dieselbe lebhafte Fleckenzeichnung, sind aber von aussergewöhnlichen Dimensionen, weit geöffnet und prächtig gezeichnet.

100 St. in 10 schönen Sorten 30 ℳ; 10 St. in 10 schönen Sorten 3½ ℳ.
In prachtvoller Mischung 100 St. 25 ℳ; 10 St. 2,70 ℳ; à St. 30 ₰.

Lilium — Lilien.

Grosse Specialität meines Geschäftes.

1. Preis, Leipzig, August 1884. — 1. Preis, Berlin, September 1885.
Vier erste Preise, grosse silberne Medaillen, Leipzig, August 1893.
Drei erste Preise und **ein Ehrenpreis** (100 Mark baar) **Magdeburg, August 1895.**

Eine kurzgefasste gedruckte Culturanleitung wird auf Wunsch jeder Sendung beigegeben.

Frühzeitige Pflanzung (auch im Herbst) kann nicht genug empfohlen werden. Sämmtliche Lilien blühen je reicher und schöner, je länger sie **ungestört** an ihrem Standorte stehen. Lilium-Zwiebeln sind im Gegensatz zu denen von Hyacinthen, Tulpen etc. keine Trocken-Zwiebeln mit zeitweilig absterbenden Wurzeln und sind deshalb, wenn ausgegraben, in frischem Einschlag zu halten und nach Thunlichkeit vor dem Welken zu schützen.

Lilium auratum, Goldbandlilie.

Sehr knappe Ernte, Preise deshalb höher.

Von dieser herrlichsten, unübertroffen schönen Lilie, welche ganz winterhart ist, importire ich alljährlich grosse Mengen aus Japan und treffen diese Importe in der Regel im Januar ein.

Preise für importirte, frische, gesunde Zwiebeln:

1.	Umfang 21—23 cm	100 St. 32 —;	10 St. 4 —;	à St. 50 ₰	
2.	» 24—25 »	100 » 40 —;	10 » 5 —;	à » 60 »	
3.	» 26—27 »	100 » 50 —;	10 » 6 —;	à » 70 »	
4.	» 28—29 »	100 » 70 —;	10 » 8 —;	à » 90 »	
5.	» 30—31 »	100 » 90 —;	10 » 10 —;	à » 120 »	
6.	» 32—33 »	100 » 110 —;	10 » 12 50;	à » 140 »	

Einzelne noch stärkere bis 40 cm Umfang à St. 1,50—3 M.

Die Preise für Lilium auratum sind je nach dem Gesammt-Ausfall der Importe veränderlich, sollten selbe fallen, so berechne ohne Weiteres zu reducirtem Preise.

Auratum platyphyllum (auch **auratum latifolium** und **macranthum** genannt).

I. Grösse, 24 cm und darüber, 100 St. 150 —; 10 St. 16 —; à St. 1,80 M
II. » ....100 » 90 —; 10 » 10 —; à » 1,20 »
Zwiebeln von seltener Stärke.. 10 » 18—25 M; à St. 2—3 M

Diese herrliche Varietät sollte wegen ihres robusten Wuchses und ihrer geringeren Empfindlichkeit gegenüber der Stammform weit mehr gekauft und cultivirt werden. Die Pflanze hat einen straffen, robusten Wuchs, üppige, grosse Belaubung und bringt Blumen von riesigen Dimensionen, deren Knospen oft eine Spanne lang sind. Diese Blumen sind ausserdem weit substanzreicher als die des gewöhnlichen Auratum, haben nicht die zu starke rothe Punktzeichnung der gewöhnlichen Form, sondern erscheinen viel weisser und edler und ihr Geruch ist weniger stark. Im Freien gezogen, zeigt die Zwiebel auch weit weniger Neigung zurückzugehen, wie die des gewöhnlichen Auratum.

☛ Die im August 1893 auf der Leipziger Ausstellung zur Schau gebrachten Pflanzen dieser herrlichen Sorte erhielten den ersten Preis für Auratum und wurden allgemein bewundert.

Auratum rubro-vittatum, weiss mit purpur-carmoisinrothem Mittelstreif und rothen Punkten, unstreitig eine Königin unter den Lilien. Die Zwiebeln dieser Varietät sind viel kleiner als die des gewöhnlichen Auratum, aber sie sind dem Zurückgehen weniger ausgesetzt, als jene ....10 St. 20 —; 25—30 M; à St. $2\frac{1}{2}$—$3\frac{1}{2}$ M.

Lilium lancifolium oder speciosum. Japanische Prachtlilie.

Sehr knappe Ernte an guten Zwiebeln.

	10 St. M	₰	à St. ₰
album, reinweisse, alte Sorte der holl. Gärten			
kräftige Zwiebeln .100 St. 30 —;	3	50	45
extra starke ......100 » 40 —;	4	50	60

album Kraetzeri, Blumen reinweiss, regelmässig rund gebaut, sehr zahlreich in gleichmässig verzweigter Pyramide vertheilt und köstlich duftend. Laub hellgrün, Zwiebeln von gelber Farbe. Eine überaus werthvolle, namentlich auch zur Topfcultur geeignete Lilie, die sich einerseits für den Frühsommer treiben lässt, andererseits aber, zurückgehalten und spät gepflanzt, für Herbst- und Winterflor sehr geeignet ist. Lil. lanc. album Kraetzeri ist viel schöner als das alte album der holländischen Gärten.

	10 St. M	₰	à St. ₰
1. 18—20 cm Umfang, 100 St. 35 —;	4	—	50
2. 21—23 » » 100 » 40 —;	5	—	60
3. 24—25 » » 100 » 50 —;	6	—	75
4. 26—30 » » 100 » 80 —;	9	—	100

Die Zwiebeln sind oval im Bau.

Lilium lancifolium:	10 St. M. ₰	à St. ₰
album novum, ähnlich, aber schöner noch als Kraetzeri, Staubbeutel goldgelb, Blumen gross u. sehr substanzreich. Ganz prachtvoll	18 —	200
punctatum, fleischfarbig weiss mit zart rosenrothen Flecken, echt. Unter diesen Namen wird sehr oft das gewöhnliche lanc. roseum verkauft ....100 St. 30 —;	3 50	45
roseum, rosenrothe Art		
starke Zwiebeln 1000 St. 220 —; 100 St. 24 —;	2 70	35
sehr starke Zwiebeln 1000 St. 270 —; 100 » 30 —;	3 50	45
seltene Grösse, 24—28 cm Umfang 1000 St. 375 —; 100 St. 40 —;	4 50	60

Lilium lancifolium:	10 St. M. ₰	à St. ₰
rubrum, etwas dunkler als roseum		
starke Zwiebeln 1000 St. 220 —; 100 St. 24 —;	2 70	35
extra starke 1000 St. 270 —; 100 » 30 —;	3 50	45
seltene Grösse, 24—28 cm Umfang 1000 St. 375 —; 100 St. 40 —;	4 50	60
» **multiflorum,** vielblumige Art, ausgezeichnet für Topfcultur 100 St. 35 —;	4 —	50
Schrymakersi. Eine eigenartige schöne, späte Varietät, deren Blumen durch besondere Frische der Farbe, carmin auf weissem Grunde, auffallen.		
Starke Zwiebeln 100 St. 35 —;	4 —	50

Lilium lancifolium album „Kronprinzess".

Auf niederem Schafte, der sie zur Topfcultur ganz besonders geeignet erscheinen lässt, bildet diese neuere Sorte eine breite Blumenpyramide, die überaus reichlich mit grossen weissen Blüthen besetzt ist ....Starke Zwiebeln 100 St. 45 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰



Lilium lancifolium (speciosum) Melpomene.

Lilium lancifolium Melpomene.

Ein prächtiges Gegenstück (Pendant) zur L. lanc. macranthum, aber ein wenig niedriger von Wuchs, mit kürzerem, breiterem, dunklerem Laub und rothangelaufenen Stengeln, die meist in grösserer Zahl aus einer Zwiebel hervorkommen und ebenfalls sehr zahlreiche Blumen bringen. Dieselben sind innen und aussen vom sattesten Purpurcarmin, welches weithin leuchtend hervortritt und durch einen scharfen weissen Saum am Rande der Petalen besonders gehoben wird. Jede der 6 Petalen zeigt am inneren Theile eine leuchtend grüne Furche, die zusammen einen sechstheiligen Stern bilden. Die Blumen sind nicht ganz so gross wie die von macranthum, aber sie sind sehr substanzreich und darum für Binderei von ganz besonderem Werthe.

Starke Zwiebeln...................... 100 St. 45 —; 10 St. 5 —; à St. 60 ₰
Extra starke Zwiebeln................ 100 » 60 —; 10 » 7 —; à » 80 ₰
Riesenzwiebeln bis 30 cm Umfang..... 100 » 80 —; 10 » 9 —; à » 100 ₰



Lilium lancifolium (speciosum) macranthum. (1/2 nat. Gr.)

Eine Pflanze von majestätischem Wuchs und grosser Schönheit, die in jedem Garten zu finden sein sollte. Unzweifelhaft die imposanteste Lilie aus der so überaus dankbaren Gruppe der L. lancifol. (speciosum). Wohl entwickelte Zwiebeln bringen, wenn nicht frisch verpflanzt, mit sehr langen lanzettlichen Blättern reich besetzte Blumenschäfte von $1\frac{1}{4}$—$1\frac{1}{2}$ Meter Höhe, welche in eine herrliche, regelmässig gebaute Pyramide von 20, selbst 23 Blumen endigen. Wenn die Zwiebel indess zwei oder mehrere Blüthenschäfte treibt, ist die Zahl der Blumen auf dem einzelnen Schafte naturgemäss geringer, in der Gesammtzahl wohl noch grösser! Ich habe schon 70 Blumen auf sieben Stengeln, alle ein und derselben Zwiebel entsprossen, gezählt. Die Blumen selbst sind viel grösser als die der alten, holländischen Varietäten von L. lancifolium, denn sie messen reichlich 20 Centimeter im Durchmesser. Ihre Farbe ist ein intensives Carminrosa und im Grunde beim Fruchtknoten haben sie eine Art Bart, wie Iris germanica, welcher der Blume einen besonderen Reiz verleiht. Bemerkenswerth ist noch, dass die Blumen an langen Stielen stehen.

Starke Zwiebeln..............................	100 St. 45 —;	10 St. 5 —;	à St. 60 ₰
Extra starke Zwiebeln........................	100 » 50 —;	10 » 6 —;	à » 75 ₰
Riesenzwiebeln von 24—26 cm Umfang.........	100 » 60 —;	10 » 7 —;	à » 80 ₰
Monsterzwiebeln über 26 » »	100 » 80 —;	10 » 9 ;	à » 1 ℳ



L. Browni.



L. canadense.



L. eximium verum.

Diverse Lilium.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Batemannae. Diese neue Species von Japan ist mit L. Thunbergianum verwandt, jedoch von hohem Wuchse. Blumen rein aprikosenfarbig ohne Zeichnung . . . . . . 100 St. 45. —; 5 — 60

biligulatum, siehe Thunbergianum.

Browni, im Habitus eine der edelsten Lilien mit fusslangen, röhrenförmigen Blumen, reinweiss nach innen, weiss mit violett-bronce Reflex auf der äusseren Seite. Liebt leichten, durchlassenden Boden und bedarf im Winter der Laubdecke. . . Starke Zwiebeln 100 St. 50 —; 6 — 70
Stärkere Zwiebeln . . . 100 » 70 —; 8 — 90
Extra starke Zwiebeln 100 » 80 —; 9 — 100

bulbiferum verum, die echte Species, im Wuchs und in der Blüthe dem L. croceum ähnlich . 4 — 50

***canadense.** Eine reizende zierliche Lilie von ausserordentlich graciösem Habitus, die Blätter in Quirlen, die orangegelben, dunkelroth gefleckten hängenden zahlreichen Blumen in Form einer weiten Glocke, Blüthezeit Juli . . . . . 5 — 60

***canadense flavum**, hellgelb, selten . . . . . 7 — 90

***canadense rubrum**, eine noch recht seltene rothblühende Abart der Vorigen, eine allerliebste Erscheinung . . . . . . 100 St. 60 —; 7 — 90

candidum, gewöhnliche sogenannte weisse Gartenlilie, seit dem Mittelalter aus dem Morgenlande eingeführt und jetzt in dem Maasse verbreitet, wie sie es verdient.
Extra starke . . . . . 100 St. 18 —; 2 — 30
Gute Handelsgrösse . 100 » 12 —; 1 50 20

candidum flore pleno, gefüllt blühende (monströse) Abart . . . . 100 St. 45 —; 5 — 60

carniolicum, krainische Lilie. Ein orangescharlachrother Türkenbund, schon im Mai blühend . . . . 100 St. 70 —; 7 50 90

chalcedonicum, echte scharlachrothe Türkenbund-Lilie, wunderschön, sehr früh blühend. 100 St. 55 —; 6 — 75

colchicum (Szovitzianum), bringt bei guter Cultur bis 30 glänzend blasscitronengelbe, dunkelcitronengelb abschattirte Blumen auf meterhohem Schaft hervor, gehört zu den schönsten Vertretern der Familie und blüht oft schon im Mai. Starke Zwiebeln . . . . . 100 St. 50 —; 6 — 75
Extra starke Zwiebeln 100 » 60 —; 7 — 90

croceum, Safranlilie, frühblühend und hart, Büsche davon sehr wirkungsvoll in grossen Gärten und Parks . . . . 100 St. 25 —; 3 — 40

dahuricum (spectabile). Eine der frühesten Lilium, Anfang Juni in Blüthe tretend, Blumen aufrecht in Dolden, prächtig blutroth auf orange Grund . . . . 100 St. 25 —; 3 — 40

dalmaticum (Martagon dalm.), die ansehnlichste aus der Martagon-Section mit zahlreichen schwarzpurpur Blumen. Sehr seltene, schöne, reichblühende Lilie . . . . . . 100 St. 60 —; 7 — 80
Ganz extra starke Zwiebeln 100 » 90 —; 10 — 125

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

eximium verum, echt (**longiflorum giganteum**). Die bei weitem schönste Varität von L. longiflorum. Die etwa 75 cm hohen Blüthenschäfte tragen eine majestätische Krone von 2—6 edlen, reinweissen, wohlriechenden Blumen, während das gewöhnliche **Lilium longiflorum** häufig nur eine, meist zwei, selten mehr als 3 Blumen auf niedrigem Schafte bringt. Gleich vorzüglich für Töpfe und Freiland.
Starke Zwiebeln . . . . 100 St. 16 —; 2 — 25
Extra starke Zwiebeln . . . . 100 » 25 —; 3 — 40
Zwiebeln von seltener Grösse 100 » 55 —; 6 — 75

***giganteum**, Riesenlilie vom Himalaya. Bedarf im freien Grunde starker Laubdeckung oder sie muss im kalten Kasten cultivirt werden. Am besten gedeiht sie in humusreichem Moorboden. Sie bildet den Uebergang zu den Funkien, wie die Belaubung zeigt. Die Zwiebel besteht eigentlich nur aus der verbreiterten Basis der Blattstiele und wächst nicht in, sondern über der Erde. Die Riesenlilie ist eine majestätische Pflanze, deren Blüthenschaft eine Höhe von 3 Metern erreichen kann.
Starke Zwiebeln à St. $1^1/_2$, 2 —; 3 —, 4—6 ℳ; — — —

Hansoni. Neue Lilie aus der östlichen Manschurei, Blumen orange mit rothen Punkten, Rückseite gelb, Türkenbundform; Höhe etwa 1 m, Blätter in Quirlen. Liebt sandig lehmigen Boden und Halbschatten . . . . 20 — 250

Harrisi, die Bermuda-Oster-Lilie der Amerikaner. Eine sehr vielblumige Abart des Lil. eximium, die beliebteste Sorte zum Treiben. Zwiebeln davon sind nur im Herbst lieferbar.

***Humboldti**, Humboldts-Lilie. Schöne californische Species aus der Martagon-Section mit goldgelben, purpurgefleckten Blumen. Liebt feuchten, schattigen Standort . . . . 12 — 150

Leichtlini. Blumen citrongelb, purpur punktirt, Wuchs hoch. Selten . . . . 10 — 125

longiflorum, die langblumige Lilie, mit reinweissen, trichterförmigen wohlriechenden Blumen von edler Form. Sie sollte in keinem Garten fehlen., ist aber auch vorzüglich für Topfcultur geeignet . . . . 100 St. 20 — ; 2 50 30

longiflorum foliis albo-marginatis, Belaubung silberweiss gerandet . . . . 8 — 100

Martagon, unsere einheimische Türkenbundlilie. . . . . Extra starke Zw. 100 St. 20 —; 2 50 30
Wild gesammelte Zw. 100 » 12 —; 1 50 20

Martagon album vestale, reinweiss ohne jede Punktzeichnung, eine feine seltene Lilie . — — 400

***pardalinum** (puberulum), Parder-Lilie v. Californien. Blumen gold-orange, braungefleckt, bunt. Liebt feuchten Boden . . 100 St. 40 —; 4 50 60

***philadelphicum**, von Nordamerika. Blumen aufrechtstehend, ziegelroth mit stark hervortretenden schwärzlichen Punkten im Grunde der Corolle. Reizende Miniatur-Lilie.
100 St. 30 —; 3 50 50

10 St. à St. M. Pf. Pf.

pomponium rubrum, lackroth, frühblühend, sehr schön . . . . 100 St. 35; 4 — 50

pyrenaicum aureum, goldgelb, sehr früh blühend . . . . 100 St. 55 —; 6 — 75

» **rubrum**, roth . . . . 100 St. 65 —; 7 — 80

Diese beiden Lilien sind von sehr elegantem Habitus und sehr frühblühend.

speciosum siehe unter **lancifolium**.



L. superbum.

superbum, stattliche Lilie von 5—7 Fuss Höhe mit zahlreichen, nach aussen zurückgerollten orangerothen, braungefleckten Blumen, die Spitzen der Petalen in glühend roth übergehend. Diese herrliche Lilie ist ganz hart und unempfindlich gegen Ungunst der Witterung.

Kräftige Zwiebeln . . . . 100 St. 45 —; 5 — 60

Extra starke Zwiebeln . . . . . 100 » 60 —; 7 — 80

Takesima, ähnlich longiflorum, aber so reichblühend wie eximium. Die Knospen und der Stengel sind violett angelaufen . 100 St. 30 —; 3 50 50

tenuifolium, zartblättrige Lilie. Eine sehr zierliche Miniatur-Species mit tiefscharlachrothen Blumen in Türkenbundform, schon Ende Mai blühend . . . . 100 St. 60 —; 7 — 80

testaceum (isabellinum, peregrinum, excelsum), isabellgelbe Lilie aus Japan, unserer weissen Lilie nahestehend und bald nach dieser blühend.

Starke Zwiebeln . . . . 100 St. 45 —; 5 — 60

Extra starke Zwiebeln . . . . . 100 » 60 —; 7 — 80

Ungewöhnlich grosse Zwiebeln . . . . 9 — 100

Thunbergianum in folgenden Varietäten:

Alice Wilson, zart citronengelb, sehr grossblumig, spät blühend. Selten u. sehr schön . 9 — 100

atrosanguineum multiflorum, prachtvoll tief dunkelblutroth . . . 100 St. 35 —; 4 — 50

aureum (citrinum), rein goldfarbig, schwarz punktirt . . . . 100 St. 15 —; 2 — 30

biligulatum, roth mit orange 100 » 15 —; 2 — 30

brevifolium, hell orange, neu 100 » 35 —; 4 — 50

fulgens (sanguineum), hell-blutroth 100 St. 25 —; 3 — 40

marmoratum aureum, orangegelb mit karmesinrother Punktzeichnung, sehr distinkt und schön. Höhe 50 cm . . . 100 St. 35 —; 4 — 50

pictum, aprikosengelb roth getuscht . . . . 6 — 75

Prince d'Orange, orange . . 100 St. 25 —; 3 — 40

staminosum, blutroth, halbgefüllt . . . . . 5 — 60

venustum, dunkelaprikosengelb ohne jede Zeichnung . . . . 100 St. 50 —; 6 — 75

10 St. à St. M. Pf. Pf.

Die Lilium Thunb. zeichnen sich durch Schönheit und Grösse der Blumen und Reichthum der Blüthenfarbe besonders aus und werden mit Vortheil zur Ausstattung der Rabatten u. zu Gruppen verwendet.

tigrinum, Tigerlilie . . . . . 100 St. 10 —; 1 20 20

» **flore pleno**, gefüllte . . . 100 » 15 —; 1 80 25

» **splendens**, leuchtendste . 100 » 12 —; 1 50 20

» **Fortunei**, hochwachsende sehr reichblühende Varietät. Original-Zwiebeln aus Japan . . . . 100 St. 30 —; 3 50 50

umbellatum, doldenblüth. Safranlilie in folgenden Abarten:

atrosanguineum, blutroth . 100 St. 30 —; 3 50 50

erectum, orange, niedrig . . . 100 » 25 —; 3 — 40

grandiflorum, gross, orange mit blutroth 100 St. 22 —; 2 50 40

incomparabile, orange mit blutroth 100 St. 22 —; 2 50 40

multiflorum, sehr reichblühend 100 » 25 —; 3 — 40

punctatum, roth, schwarz punktirt 100 St. 25 —; 3 — 40

viele Varietäten gemischt . . . . 100 » 15 —; 1 80 25

Hart und in allen Bodenlagen, selbst im Baumschatten gedeihend, deshalb sehr zu empfehlen.

Wallacei, Dr. Wallace's neue Lilie aus Japan; orange scharlachrothe schwarzpunktirte Blumen im späten Herbst . . . . 100 St. 20 —; 2 50 30

***Washingtonianum**, die Silberlilie der Sierra Nevada Californiens. Blumen weiss, im Verblühen violettrosa, schön . . . . 18 — 200

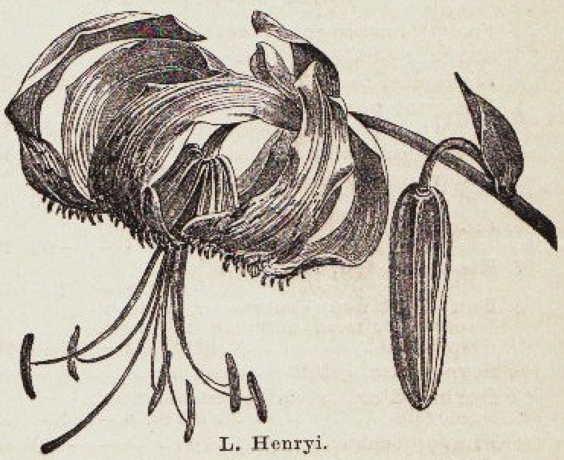
Neue Lilium.

Lilium Henryi. Diese prächtige Lilie aus dem Innern Chinas gleicht in ihrer Erscheinung und vor allem im Bau der Blumen einem Lilium speciosum oder lancifolium, die Farbe der Blumen aber ist ein sattes Aprikosengelb mit brauner Fleckenzeichnung. Die Pflanze ist hochwachsend, reichblühend und von leichter Cultur, die Blüthezeit ist August - September.

Die von mir im August 1895 in Magdeburg ausgestellten Exemplare wurden mit einer grossen silbernen Medaille ausgezeichnet.

Starke blühbare Zwiebeln . à St. 4 M

Extra starke Zwiebeln à St. 5—7½ »



L. Henryi.

Lilium rubellum, Baker. Diese neue Lilie wird von England aus als ausgezeichnet für Topfcultur und Treiberei empfohlen, sie ist aber auch völlig winterhart im freien Lande. Die rosenrothen, sehr wohlriechenden Blumen stehen zu 2—12 auf einem Schafte . . . . 100 St. 60 —; 7 — 80

Lilien-Sortimente: 12 St. in 12 Sorten zu 5, 6, 7½, 9—12 M
25 » in 25 » zu 10, 12, 15, 18—30 »

Die mit * bezeichneten Lilien gedeihen in jedem nicht zu trockenen Gartenboden, am allerbesten aber an mehr feuchten, selbst sumpfigen Standorten.

Lilium auratum verlangen ebenfalls zu gutem Gedeihen viel Feuchtigkeit und sollten im Fall trockenen Wetters reichlich bewässert werden. Sonniger Standort ist für dieselben unter allen Umständen zu vermeiden, er ist in 95 von 100 Fällen die Ursache des Missrathens.

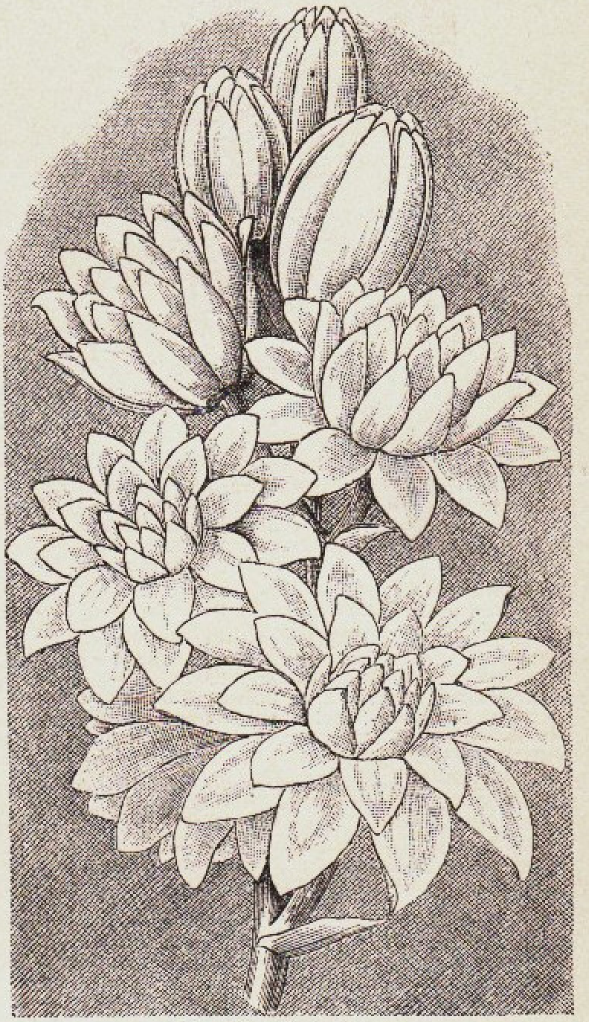
Montbretia crocosmiaeflora-Varietäten etc.

Die Montbretien bilden eine ganz neue Classe unter Stroh- oder Laubdecke winterharter Pflanzen und sind durch fortgesetzte Kreuzungen auf eine hohe Stufe der Vollkommenheit und Vielfältigkeit gebracht worden. Ansprechender Habitus, Blüthenreichthum und schier unbegrenzte Blüthendauer, sowie die Leichtigkeit der Cultur empfehlen sie für jeden Garten. Die zierlichen, langgestielten und reichverästelten Blumenrispen sind für Blumenbinderei, im besonderen für hohe Vasensträusse wie geschaffen. Für Gladiolenbeete bilden Montbretia wohl die schönste Einfassung.



Montbretia crocosmiaeflora.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Crocosmiaeflora, Stammform: 1000 St. 15.—; 100 St. 2.—;	—.25	—
Ferner folgende Spielarten:		
1. **aurea,** goldgelb, hochwachs. 100 St. 8.—;	1.—	15
2. **Auricule,** dunkelgelb mit purpur . .	4.50	50
3. **Bouquet parfait,** dunkelgelb mit zinnober, sehr grossblumig . 100 St. 6.—;	—.80	15
4. **Drap d'or,** Sattes goldgelb 100 » 10.—;	1.20	15
5. **Eldorado,** goldgelb, niedrig, reichblühend . . . . 100 St. 5.—;	—.60	10
6. **elegans,** leuchtend gelb mit zinnober 1000 St. 30.—; 100 St. 4.—;	—.50	10
7. **Etoile de feu,** feurig roth, extra 100 St. 8.—;	1.—	15
8. **Feu d'artifice** (Feuerwerk), gelb mit rothen Spitzen, aufrecht und hochwachsend . . . . 100 St. 12.—;	1.40	20
9. **flore pleno,** gefüllt blühend, neu . . .	3.—	40
10. **Gerbe d'or,** niedrig, reichblühend, goldgelb . . . . 100 St. 8.—;	1.—	15
11. **Phare,** leuchtend . . . . . 100 » 5.—;	—.60	10
12. **Pluie d'or,** ockergelb . . 100 » 12.—;	1.40	20
13. **pyramidalis,** lachsfarbig 100 » 6.—;	—.75	15
14. **Rayon d'or** (Goldstrahl), ockergelb, grossblumig . . . . 100 St. 6.—;	—.75	15
15. **Soleil couchant,** leuchtend goldgelb, gross . . . . 100 St. 6.—;	—.75	15
16. **Solfatare,** neapolitanisch-gelb, hochwachsend . . . . 100 St. 12.—;	1.40	20
17. **Talisman,** zinnober mit blutroth . .	2.50	30
18. **Tigridia,** orangegelb mit braunem Ring	1.20	20
19. **Transcendant,** leuchtend roth, reichblühend . . . . 100 St. 8.—;	1.—	15
20. Sämlings-Varietäten von diesen Sorten 1000 St. 30.—; 100 St. 4.—;	—.50	10
Montbretia Potsii (Gladiolus), Blumen schön hochroth in langer, verästelter, dicht besetzter Rispe . 1000 St. 15.—; 100 St. 2.—;	—.25	—
Montbretia Potsii grandiflora; neue grossblumige Varietät, eine grosse Verbesserung der alten Form . . . . . 100 St. 6.—;	—.75	15



Excelsior Perltuberose.

Tuberosen-Zwiebeln.

(Polyanthus tuberosa flore pleno.)

Specialität.

Amerik. Excelsior-Perltuberosen, echte in Carolina gezogene Zwiebeln, sicher im Blühen.

Starke Zwiebeln, beste Ia. Handels-Qualität von 10—15 cm Umfang
1000 St. 50 ℳ; 100 St. 6 ℳ; 10 St. 75 ₰

Ganz extra starke Zwiebeln $12\frac{1}{2}$—15 cm Umfang. 1000 St. 70 ℳ; 100 St. 8 ℳ; 10 St. 1 ℳ

Afrikaner frühblühende gefüllte hohe.

Extra starke Zwiebeln
1000 St. 100 ℳ; 100 St. 12 ℳ; 10 St. 1,50 ℳ

Für frühesten Flor, vom Mai an, sind die in Süd-Afrika gezogenen Tuberosen die besten. Sie bringen grosse, dichtgefüllte Blumen und sind sehr ergiebig, weil die einzelne Zwiebel oft mehrere Blüthenschäfte treibt.



Anemone japonica.



Achillea ptarmica fl. pl.



Adonis vernalis.

Completes Verzeichniss meiner Stauden- oder Perennen-Sammlung.

Die hier aufgeführten Stauden werden fast ausnahmslos in sehr kräftigen Pflanzen geliefert, die in vielen Fällen theilbar sind.

Auf die am Schlusse aufgeführten neueren Sorten und die Sortimente mache ich besonders aufmerksam.

Die Zahlen in Parenthese geben die durchschnittliche Höhe an.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Acaena, Acaena
microphylla, zierliche polsterartige Alpine 4.— 50

Acanthus, Bärenklau
lusitanicus (75) . . . . 5.— 60
mollis (75) . . . . 5.— 60
spinosissimus, dorniger (75) . . . . . . 5.— 60
Sämmtlich ornamentale Blattpflanzen.

Achillea, Garbe
millefolium flore rubro, rothe, schön . 2.— 30
ptarmica fl. pl., gefülltblühende Bertram-Garbe. Dichtgefüllte weisse Blumen in Dolden auf langen Stielen . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
ptarmica grandiflora fl. pl., neue mit riesig grossen Blüthen . . . . 100 St. 20.—; 2.50 40
serrata fl. pl., gesägtblättrige . 100 » 20.—; 2.50 40
Die drei letzteren bringen ausgezeichnete Schnittblumen auf sehr langen Stielen.
Clavennae, filzig weisse, weissblühende (15) 3.— 40

Aconitum, Eisenhut, Sturmhut
autumnale, Herbst-St., blassblau (100) . . 3.— 40
barbatum, bärtiger (80) . . . . 3.— 40
Napellus, officineller; Bl. intensiv blau (120) 2.50 40
» **fl. albo**, Blumen weiss (120) 3.50 50
pyramidale, dunkelblau, prächt. Pyramide 4.— 50
variegatum (bicolor), buntblühender (100) 2.50 40

Acorus, Calmus
gramineus fol. var., zierlicher bunter mit grasähnlichem Laube (15) . . . . 4.— 50
japonicus fol. var., japan. buntlaubiger (60) 4.— 50
Im Winter decken!

Actaea, Christophs-Kraut (75—100)
japonica, blüht im Sept. Oct. mit prachtv. weissen Rispen, einzig schön (80) . . . . . 7.— 90
racemosa (elegans), weisse Blüthen in langen Rispen . . . . 5.— 60
spicata, Blüthen weiss, Früchte schwarz . 3.— 40
» **rubra**, mit rothen Früchten . . . . 4.— 50

Adonis, Adonisrös'chen
pyrenaica, neu, sehr gross, prachtvoll . . . 6.— 75
vernalis, Frühlings A., gelbblühend 100 St. 25.—; 3.— 40
Reizende Pflanzen für sonnige Plätze, Steinparthieen etc.

Aegopodium, Giersch
Podagraria fol. var., buntlaubiger . . . . 2.— 30
Eine malerische Pflanze zur Bedeckung des Untergrundes in Gehölzparthieen, und für Steingruppen. Das Laub giebt auch eine natürliche Manschette für kleine Sträusse.

Aethionema, Aethionema
coridifolia, rosenroth . . . . 3.— 40
persica, lillarosa prächtig . . . . 3.— 40
Für Steingr., trockene Böschungen etc.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

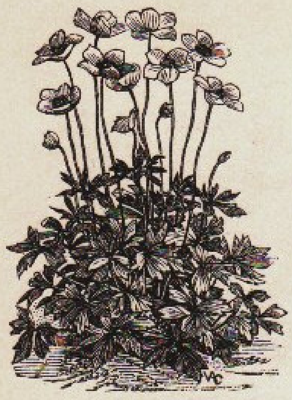
Agrostemma, Rade (50—75)
coronaria atropurpurea, dunkelrothe . . 1.20 20
» **alba**, weisse 1.20 20
» **bicolor**, weiss mit rosa 1.20 20
flos Jovis, leuchtend rosa . . . . 2.— 30
Walkeri, dunkelroth, reichblühend . . . . 4.— 50

Ajuga, Günsel
reptans fol. atropurpureis, dunkelrother 100 St. 10.—; 1.20 20
reptans argentea variegata, weissbuntlaubiger . . . . 100 St. 15.—; 2.— 30
Beide ausgezeichnet für Steinparthien und für winterharte Teppichbeete.

Alopecurus, siehe Ziergräser.
Alstroemeria, siehe S. 34.
Anemone, knollentragende, siehe S. 34.

Anemone, Anemone, Windrös'chen
japonica, dunkelrosa (60) . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
» **elegans**, hellrosa (75) . . 100 » 20.—; 2.50 30
» **Honorine Jobert**, reinweiss, atlasglänzend (90) . . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
» **Lady Ardilaun**, neu. Blumen blendend weiss, noch grösser und schöner als die von Hon. Jobert (90) . . 100 St. 25.—; 3.— 40
» **Wirbelwind** (Whirlwind), neue halbgefüllt blühende weisse Varietät von Hon. Jobert . . . . . . 100 St. 30.—; 3.50 50
☞ Letztere drei liefere in kräftigen Pflanzen mit Topfballen.
Die Anemone japonica-Varietäten sollten in keinem Garten fehlen. Sie liefern vom Juli bis starke Fröste sie zerstört haben, eine geradezu unerschöpfliche Fülle ihrer edelgeformten, ansehnlichen Blumen, die vortrefflich für Binderei geeignet sind. Sie lieben feuchten Boden oder halbschattigen Standort. Laubdeckung im Winter nöthig!
nemorosa, Waldwindrös'chen, weiss, rosenroth schattirt . . . . . 100 St. 5.—; —.60 —
» **alba plena**, weissgefülltes, allerliebst 2.— 30
» **azurea (Robinsoniana)**, blaues Windrös'chen von Nord-Amerika . . . . . 4.— 50
Die A. nemorosa-Varietäten sind überaus anmuthige, zierliche, erste Frühlingsboten für den Untergrund von Gehölzen, schattigen Steingruppen u. jeden andern schattigen Platz.
pennsylvanica, weissblühend (30) . . . . 4.— 50
pulsatilla, Küchenschelle (15) 100 St. 12—; 1.50 25
sylvestris, Wald-A., grosse weisse Blumen im Mai. Schöne Gartenzierpflanze (40) . . 2.50 30
sylv. flore pleno Elise Fellmann, neue gefüllte, eine prächtige Schnittblume. J. Pfl. 5.— 60

Anchusa, Ochsenzunge
italica, hübsche Rabattenpfl. mit enzianblauen Blüthen, 1 m hoch wachsend 1.50 25


Anemone sylvestris.


Aster alpinus.


Anemone Pulsatilla.

10 St. à St.
M. Pf. Pf.

Antennaria, Katzenpfötchen
tomentosa, silberweiss, reizend für Teppichbeete . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20

Anthemis, Chamille.
Kelwayi, neue hellgelbe . . . . 4.— 50
rigescens, steifblättrige; goldgelbe Scheibenblüthen . . . . 2.— 25

Anthericum, Zaunlilie
graminifolium, weiss, zierlich 100 St. 20.—; 2.50 40
Liliastrum major, (Phalangium), mit grossen Blumen . . . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
ramosum, besonders zierlich . . 100 » 20.—; 2.50 40
Sämmtliche Anth. bringen im Hochsommer weisse Blüthen auf vielverzweigten Rispen; gute Schnittblumen.

Apios, Glycine
tuberosa (Glycine), zierliche Schlingpflanze mit knolliger Wurzel, Blüthen braunroth in Trauben . . . . 100 St. 12.—; 1.50 20

Aquilegia, Akeley
californica hybrida, hellgelb mit orange (75) 2.— 30
chrysantha, goldgelbblühende (75) . . . . 3.— 40
» **alba**, neue weisse . . . . 3.— 40
coerulea hybrida (haylodgensis), prachtvolle Spielarten (75) . . . . 3 — 40
flabellata nana alba, milchweisse, niedr. (40) 3.50 40
Skinneri, leucht. scharlachroth (75) . . . . 4.— 50
vulgaris fl. pl., gefüllte Varietäten (75) . . 2.— 30

Arabis, Gänsekraut
alpina, Alpen- . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
» **fol. var.**, weissbuntes Laub 2.50 40
Für Felsparthie und Einfassung!

Aralia, Aralie (75—150)
cashmerica, majestätisch . . . . 6.— 75
edulis . . . . 4.— 50
macrophylla, besonders gross . . . . 6.— 75
Sehr schöne stattliche Blattpflanzen von hohem Wuchse und höchst decorativer Wirkung. (75)

Arenaria, Sandkraut
caespitosa, moosartig, grün . 100 St. 10 —; 1.20 20
» **aurea**, goldgelbes . . . . 100 » 10 —; 1.20 20
Arum, siehe S. 34.

Armeria, Grasnelke
cephalotes rosea, rosaroth 1.80 25
maritima alba, weissblühend 1.50 25
vulgaris Laucheana, intensiv carminroth 100 St. 12.—; 1.50 25
Sämmtliche Armerien haben grasähnliches Laub u. bringen eine Fülle von Blüthenköpfen, sie sind deshalb Einfassungspflanzen I. Ranges.
Arundo Donax vide Knollen, Seite 35.

Artemisia, Artemisie, Beifuss
Purshiana, silbergrau 3.50 50
Stelleriana, silberweiss, effectvoll, schön für Binderei. Zweige niederliegend 3.50 50

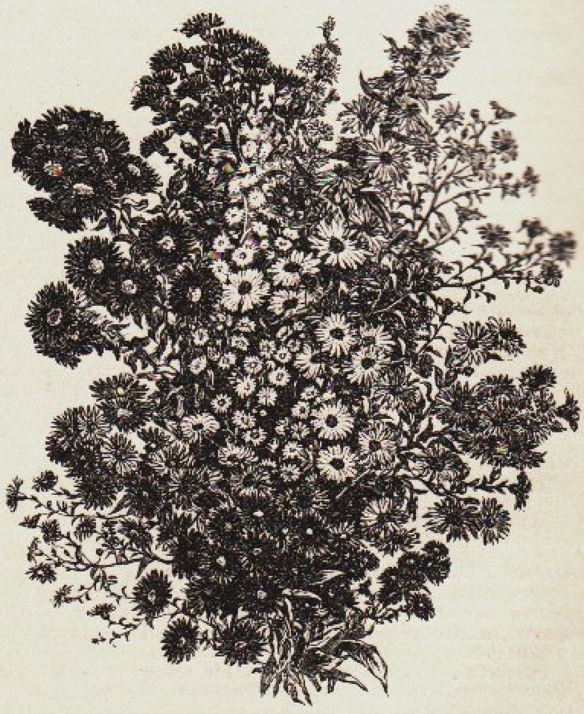
Asarum, Haselwurz, Pfefferwurz
canadense, canadische . . . . 5.— 60
caudatum, geschwänzter . . . . 5.— 60
europaeum, europäische . . . 100 St. 10.—; 1.50 20
Die Asarum eignen sich vorzüglich zur Anpflanzung unter Gebüsch und für schattige Steinparthie. (15)

10 St. à St.
M. Pf. Pf.

Asclepias, Schwalbenwurz
incarnata, incarnatrothe (75) 3.50 50
tuberosa, knollige; Blumen leuchtorange (50) 3.50 50
Beide gehören zu den schönsten im Spätsommer blühenden Stauden.
syriaca, syrische, eine vorzügl. Bienenpflanze, in jeder Ecke gedeihend (90) . . . . 2.— 30

Asperula, Waldmeister
odorata, wohlriechender . . . 100 St. 15.—; 2.— 30

Asphodelus, Affodill (75)
luteus fl. pl., gelber gefüllter, ornamental . 3.50 50
ramosus, ästiger. Blumen weiss in langen Trauben im Juli (75) 2.50 40


Aster, verschiedene Varietäten.

Aster, Sternblume od. Aster:

a. Frühlingsblüher.

alpinus, Alpen-Aster, zartlilafarben (25) . . 2.50 35
» **albus**, neue weissblühende (25) 2.50 35
» **speciosus**, grossblumige Art (40) . . . 3.50 50
» **superbus**, neue langstielige (40) . . . . 3.—. 40
peregrinus. lila Strahlenblüthen auf 30 cm langem Stiele . . . . 6.— 75
Diese 5 sind ausnehmend schöne Pflanzen, für Rabatten und Felsengruppen; die Blumen sind für Binderei sehr geschätzt.

b. Sommerblüher.

amelloides, schön blau (40) . . . . 4.— 50
Amellus bessarabicus, dunkelblau (60) 3.50 50

42



Calystegia pubescens fl. pleno.



Campanula persicifolia semiplena.



Campanula grandiflora (Wahlenbergia).

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Aster

Amellus ibericus, besonders schön . . . . 4.— 50

c. Herbstblüher.

acris (Galatella), Blume klein, lilafarben (50) 4.— 50
canus (»), Blume lila in dichten Sträussen 4.— 50
coeruleus, himmelblau, schön (70) 3 50 50
cordifolius, hellblau, ungemein zierlich (100) 4.— 50
» **Photograph,** neu 4.50 60
Datschi, zierliche weissblühende (100) . . . 2.50 30
dumosus, rosenroth. niedrig (30) 3.50 40
ericoides, Erica-laubige, mit zierlichen weissen Blüthen, sehr zierlich (75—90) . . 2.50 30
graminifolius, weissblühend, von kriechendem Habitus . . . . 4.— 50
horizontalis (pendulus) (60) 3.50 50
Prachtvoll als Solitärpflanze.
hybridus Mad. Cocheux (30) 3.50 50
Eine neue, ganz niedrige, breitwachsende Spielart mit zart rosenrothen Blüthen. Ausgezeichnet für Steinparthieen etc.
hybridus Mad. Soymier, runde kugelige Büsche bildend, Sommer und Herbst mit lilarothen Blumen übersäet. (50) . . . . . 2.— 30
hybr. pyramidalis, neue Spielarten (75) . 2.— 30
laevis, schön blau (75) . . . . 3.— 40
Linosyris, gelb (50) . . . . 3.— 40
multiflorus, weiss, reichblühend (100) . . . 2.— 30
niveus, weiss, grossblumig (50) 3.50 50
Nova-Angliae, Neu-Englands-A; blaublühend (120) 2.50 30
» **coccineus,** scharlach-carmoisinrothe (120) 2.50 30
Novi-Belgii Harpur Crewe, weiss . . . 3.50 40
» » **J. Wood,** weiss . . . . . . 4.— 50
» » **Purity,** reinweiss 3.50 50
» » **Top Sawyer,** mattblau . . 3.50 50
» » **White Queen,** weiss . . . . 5.— 60
polyphyllus, Blumen weiss, mittelgross . . 5.— 60
ptarmicoides, garbenähnliche, fusshoch, weissblühend 3 50 50
serotinus, lilarosa, kleinblumig, spät (150) . 1.50 25
speciosus, lila, hübsch 1.50 25
trinervius, mit kl. violetten Blüthen, sehr spät 5.— 60
turbinellus, lavendelblau, interessant (50) . 4.50 60
versicolor, verschieden blühende; weiss in rosa und violett übergehend (120) 2.50 30
vimineus, lange zierliche Rispen weisser Blüthen (75) 3.50 50
Sämmtlich schönblühende, unempfindliche, buschig hochwachsende Herbststauden, die letzte Gartenzierde.
10 Herbstaster in 10 Sorten $2^1/_2$ ℳ . . . . .

Astilbe, Astilbe
rivularis, (Spir. barbata), Bach-Astilbe, schön belaubt und riesige Blüthenrispen bringend (90) 6.— 75
Thunbergi, Thunbergs, ähnlich aber schöner als Spiraea japonica (60) . . . . 7.— 90

Astrantia, Sterndolde
major, grosse (60) . . . . 3.— 40
minor, kleine (40) . . . . 3.— 40

Aubrietia, Aubrietie
Eyrii, rosalila 2.50 30
purpurea, purpurrothe . . . . 2.— 30

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Aubrietia, Aubrietie
violacea, violett . . . . 2.— 30
Allerliebste immerblühende Polster für Steinparthien bildend.
Bambusa, siehe Seite 75.

Baptisia, Baptisie
australis, falscher Indigo (60) . . . . 5.— 60

Bellis perennis fl. pl., Tausendschön
alba maxima, die Braut, neues riesenblumig. 100 St. 10.—; 1.20 20

Bocconia, Bocconie
japonica, herrliche, höchst decorative Blatt- und Blüthenpflanze (150) . . . . 3.— 40

Buphthalmum (Telekia), Ochsenauge.
salicifolium, schön gelb (40) . . . . 3.— 40
speciosum (Telekia), Blattpflanze mit grossen gelben Scheibenblüthen (75) . . . . 4.— 50

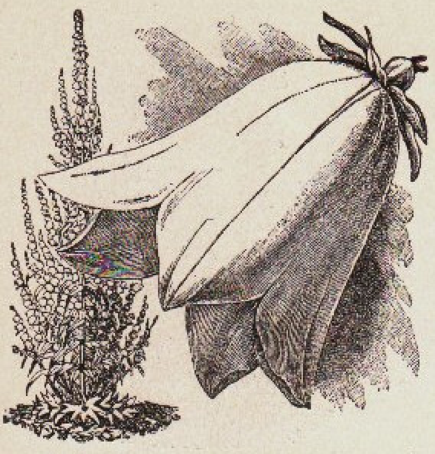
Balsamita, Marienblatt
vulgaris, Blätter sehr wohlriechend 1.50 25
Cacteen, winterharte für Felsengruppen, siehe besonderen Abschnitt, Seite 76.

Cacalia, Pestwurz
suaveolens, wohlriechende (200—300) . . . 4.— 50
Imposante Pflanze für Parkgarten.

Caltha palustris, Sumpfdotterblume
flore pleno, gefüllte (25) . . . . 4.— 50

Calystegia, Bärwinde
pubescens flore pleno, zartrosenrothe, eine zierliche Schlingpflanze . 100 St. 10—; 1.20 20
Sepium flore incarnato, incarnatrothe Riesenwinde 1.20 20

Campanula, Glockenblume
barbata, hellblau, schöne Alpine . . . . . . 3.— 40
carpathica, blaue Carpathen-Gl., schön (25) 2.50 30
» **alba (pallida),** hellste (25) . . . . . . 3.— 40
glomerata albida, lilaweiss . . . . 3.— 40
grandiflora (Wahlenbergia, Platycodon), lebhaft blaue 2.50 30
» **alba,** weissblühende . . . . 3.— 40
» **duplex,** halbgefüllte . . . . 3.— 40
» » **alba,** » weisse . . . . 3.— 40
Blumen bis 7 Cm. breit, vom Juni bis August, Pflanze $^1/_2$ Mt. hoch, etwas Schatten und sandigen Boden liebend.
grandis, porzellanblau, in langer Ähre (90) —.— 50
Grossecki, pyramidenförmig (50) . . . . 2.— 30
hybrida van Houttei, gross, violettblau (50) 2.50 30
latifolia macrantha, dunkelblau, auch im Schatten gedeihend (75) . . . . 2.— 30
nobilis, edle; Blumenglocken sehr lang . . 4.— 50
persicifolia, pfirsichblättrige (50) . . .
alba semiplena (nitida), Blumen weiss, halbgefüllt, im Juni . . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
coerulea blaue einfache . . . . 3.— 40
» **plena,** blau gefüllte . . . . 5.— 60
alba grandiflora Backhousei, eine Prachtpflanze . . . . . . 100 St. 45.—; 5.— 60
» **plena,** grossbl. gefüllte 100 » 40.—; 4.50 50
punctata, weisse innen punktirte Blüthen (40) 4.— 50
pusilla, blau, rasenbildend . . . . 3.— 40
» **alba,** weiss » . . . . 3.— 40
pyramidalis, blau 1.50 25
» **alba,** weisse 1.50 25



Campanula pers. grandiflora Backhousei.



Clematis Davidiana.



Cypripedium spectabile.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Campanula, Glockenblume
- **Trachelium flore pleno**, gefülltblühende (80) 2.— 30
- **turbinata**, Kreisel-Glocke, schön (20) . . . 3.— 40
- **Wilsoni**, rasenartig, grosse Glocken . . . . . 4.— 50

Cardamine pratensis, Wiesenschaumkraut
- **compacta fl. pl.**, gefülltes niedriges (25) . 3.50 50

Carex siehe Gräser.
Carlina acaulis, Alpen-Distel (30) . . . . . 3.— 40

Catananche, Rasselblume
- **coerula**, blaue (30—40) 1.50 25

Cedronella, Cedronelle
- **cana**, weissgraufilzige Blätter, rothe Blumen in Quirlen. Laub aromatisch (90) . . . . . 2.— 30

Centaurea, Flockenblume, Kornblume
- **montana**, grosse Flockenblume, blau (40) . 3.— 40
- » **alba**, weisse, schön 3.50 50
- » **carnea**, fleischfarbene . . . . 4.— 50
- » **pallida**, hellblaue . . . . 3.— 40
- » **rubra**, rothe . . . . 3.— 40
- **macrocephala**, mit ries. Blüthenköpfen (120) 2.50 40
- **orientalis sulphurea**, ries. Blüthenköpfe 4.— 50
- **ruthenica**, federig lockere, schwefelgelbe Blumen . . . . 5.— 60

Sämmtliche C. sind werthvolle Schnittblumen.

Cephalaria, Kopfblume.
- **centauroides**, centaurea-ähnliche 2.50 40

Cerastium, Hornkraut (10)
- **Biebersteini**, silberweiss . . . . 2.— 30
- **tomentosum**, filziges, rein silberweiss . . 2.— 30

Chelone, Bartfaden
- **barbata** (Pentstemon), Blumen, scharlachroth (70) 2.50 30
- » **hybrida**, neue Bastarde in verschiedenen Farbentönen (70) . . . . . . 2.— 30
- **Lyonii** (Penstemon), Blumen, weiss mit violett, zarte Farbe (40) 2.50 30

Chrysanthemum indicum, Chrysanthemum
Folgende Sorten sind winterhart und blühen zeitig im Herbst im Freien.
- **Jardin des Plantes**, gelb, frühblühend (50) 2.50 30
- » » » weiss, » (50) 2.50 30
- **Cassy**, weiss mit lila (60) 2.50 30

Chrysanthemum maximum (Leucanthemum) 3.— 40
Prachtvolle Schnittblume.

Chrysosplenium rosulare, moosartig . . . 2.— 30

Circaea alpina, Alpenhexenkraut (25) . . 1.50 30
Reizende kleine Pflanze, feuchte, schattige Stellen mit dichtem Grün überziehend, Blüthen weiss in zierlichen Rispen im Juli.

Clematis, Waldrebe, Clematis,
folgende krautartige Species:
- **coccinea**, scharlachrothe; Blumen glockenförmig, ununterbrochen von Juni bis November . . . . Starke Pflanzen 100 St. 50.—; 6.— 75
  - Extra starke » 100 » 70.—; 8.— 100
  - Stärkste » 100 » 90.—; 10.— 120
- **crispa**, Blumen glockenförmig, blassblau, wohlriechend . . . . 7.— 90

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Clematis, Waldrebe, Clematis,
- **Davidiana.** Eine schon lange Zeit bekannte, aber noch nicht verbreitete, nicht rankende Species aus Japan. Die hübschen, hellblauen, hyacinthenglockenähnlichen Blumen stehen in dichten Trauben in den Blattachsen und besitzen einen feinen Wohlgeruch . . . . . 5.— 60
- **erecta.** Eine meterhoch wachsende, im Juni und Juli blühende Pflanze, auf Gruppen und Rabatten oder in Verbindung mit Gehölzen zu pflanzen. Die weissen Blumenrispen sind vorzüglich für Blumenschnitt . . . . . . 3.— 40
- **integrifolia**, dunkelblau in weiss übergehend, buschig, 1—2′ hoch . . . . 4.— 50

Convallaria majalis, Garten-Maiblume,
1jährige Pflanzkeime
10000 St. 20.—; 1000 St. 3.—; 100 St. —.60; — —
2jährige Pflanzkeime
10000 St. 40.—; 1000 St. 5.—; 100 St. —.80; — —
Preis für grosse Mengen brieflich.
Extra starke Treibkeime
1000 St. 24—28 M.; 100 St. 2.50—3 M.; — —

Spielarten:
- **flore pleno**, gefülltblühende, Blüthenkeime 3.— 40
- **flore roseo**, rosenrothe » . . 2.— 30
- » » Blattkeime . . . . 1.— 15
- **aurea striata**, Blätter goldbunt, Blattkeime 2.— 30
- **gigantea „Fortin"**, neue riesenblumige. Blattkeime . . . . 100 St. 6.—; —.80 10

Convallaria Polygonatum (multiflorum), vielblumige Rispen (60) . . . 100 St. 12.—; 1.50 25

Coreopsis, Wanzenblume, Coreopsis
- **grandiflora**, leucht. orange-gelbe ansehnlich grosse Blumen auf sehr langen Stielen (90) 3.— 40
- **lanceolata**, Blumen leucht. orange, sehr zahlreich von Juli bis October (90) . . . . . . 3.— 40

Beide ausgezeichnet für Blumenschnitt.

Cynanchium Vincetoxicum, Hundswürger, (**Asclepiadea**) . . . . 4.— 50

Cypripedium, Frauenschuh
- **Calceolus**, gemeiner Frauenschuh, liebt schweren, kalkhaltigen Boden 100 St. 20.—; 2.50 40

Folgende winterharte Species aus den Ver. Staaten von Nord-Amerika:
- **acaule**, rosa mit purpur . . . . 6.— 75
- **arietinum**, braun, weiss und roth . . . . . 8.— 100
- **californicum**, grün und weiss, selten . . . 12.— 150
- **candidum**, weiss . . . . 12.— 150
- **montanum**, fast weiss, schön . . . . 8.— 100
- **parviflorum**, gelb, klein, in Büscheln . . 8.— 100
- **pubescens**, braun-gelb, hochwachsend . . 8.— 100
- **spectabile**, rosa-purpur und weiss, besonders gross und werthvoll . . 100 St. 75.—; 8.— 100
- » grosse Klumpen mit vielen Keimen . . . . 18.— 200

Sämmtlich in starken blühbaren Pflanzen lieferbar.

Im Gegensatz zu C. Calceolus sind die amerik. Cypr. in feuchtem etwas beschatteten, leichterem Boden zu ziehen; acaule und spectabile können auch als Sumpfpflanzen behandelt werden.

Dactylis, siehe Ziergräser.


Digitalis, Fingerhut.


Funkia subcordata.


Dodecatheon Meadia.

	10 St. à ℳ	St. ₰ ₰
Delphinium, Garten-Rittersporn		
Belladonna, hellblau	4.50	60
crassifolium, Blumen blau (45)	3.—	40
formosum, ultramarinblau; der schönste blaue (120)	3.50	50
Hendersoni, sammtig dunkelblau, schön	3.50	50
hybridum in verschied. Farben (150)	1.80	25
» **fl. pleno,** hohe gefüllte (150) 10 St. in 10 Sorten 4.—; einzeln 50 ₰		
» » » gemischt	3.50	40

Dianthus caryophyllus fl. pleno, Nelke.

Chor-Nelkensenker, extra starke buschige Pflanzen, nur **Rangblumen.**

1. **Prachtvarietäten** gemischt 100 St. 18.—;	2.—	25
2. **Farbenblumen** 100 » 18.—;	2.—	25
4. **Bizarden** 100 » 18.—;	2.—	25
5. **Picotten, gelbgrundige** 100 » 18.—;	2.—	25
6. » **weissgrundige** 100 » 18.—;	2.—	25
7. **Feuerfaxe** und **Flambanten** 100 » 18.—;	2.—	25
8. 100 St. in 100 Sorten aus allen Classen 20 ℳ		
9. 50 » » 50 » » » 10 »		
10. 25 » » 25 » » » 6 »		
11. 10 » » 10 » » » $2^1/_2$ »		

Ferner in kräftigen Senkern mit Topfballen:

Gloire de Nancy, reinweiss, 100 St. 20.—;	2.50	30
Malmaison, chamoisrosa 100 » 40.—;	5.—	60
» **Mad. Pynaert,** lachsf. 100 » 50.—;	6.—	75
Germania, reingelb, die schönste gelbe Nelke 100 St. 20.—;	2.50	30
Reynolds Hole. Eine der schönsten Nelken, herrliche Färbung — apricosen-orange — grosse vollkommene Blumen 100 St 35.—;	4.—	50

Remontant-Topfnelken, in kräft. Senkern oder in Stecklingspflanzen mit Topfballen lieferbar:

Alégatière, leuchtend scharlach	3.—	40
Alphonse Karr, ziegelroth oft rosa	3.—	40
Antoine Guillaume, roth, gelb gestreift	3.—	40
Cathérine Paul, reinweiss	3.—	40
Le Zuave, roth	3.—	40
Jean Sisley, lachsfarben, gelb u. roth gestreift	3.—	40
Irma, rosenroth	3.—	40
Mad. Matthieu, gelb	3.—	40
Oriflamme, lachsfarben, rosa gerandet	3.—	40
Souv. de Fr. Labruyère, leucht. roth	3.—	40
Remontant-Nelken, Stecklingspflanzen sortirt nach meiner Wahl 100 St. 25.—;	3.—	—

Neueste Remontant-Nelken:

Picotin, lachsrosa	5.—	60
Rose Rivoire, gelb mit lachsrosa u. carmin	6.—	75
President Carnot, braunroth, gross, prachtvoll 100 St. 30.—;	4.—	50
Pride of Penhurst, leuchtend gelb, ohne Zeichnung	6.—	75
Mad. Stepman, fein seidenartig rosa, vorzügliche Schnittsorte	4.—	50
Uriah Pike, dunkel schwarzroth 100 St. 35.—;	4.—	50

Dianthus plumarius, Federnelke (30)

albus plenus, weiss gefüllte 100 St. 10.—;	1.20	20
Mrs. Sinkins, neue, sehr grossblumige, weiss gefüllte 100 St. 12.—;	1.50	20

	10 St. à ℳ	St. ₰ ₰
Dianthus plumarius, Federnelke (30)		
Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke, mit vielen ersten Preisen ausgezeichnet 100 St. 12.—;	1.50	20
Diamant, ein blendendweisser Sport der Her Majesty Nelke mit ganzrandigen Blumenblättern 100 St. 25.—;	3.—	40
Marktkoenigin, neue allerfrüheste weisse, überaus werthvoll für Topf und Schnitt 100 St. 25.—	3.—	40
scoticus, schottische Federnelken, remontirend, ausgezeichnet schön, grosse dichtgefüllte Blumen mit Randzeichnung. 10 St. in 10 Sorten 3.—.		
Königin der Schotten, schön	3—	40
Dictamnus, Diptam (50)		
ruber, rother	3.50	50
» **flore albo,** weisser	4.50	60
Dielytra, Dielytra, fliegendes Herz (75)		
spectabilis, starke	4.50	50
Bekannte Prachtstaude, eine der schönsten Gartenzierden, momentan sehr rar.		
Digitalis, Fingerhut (75—100)		
grandiflora lutea, gelber	3.—	40
purpurea, purpurrother	2.—	25
gloxiniaeflora, gloxinienblüthiger	2.—	25
Diplostephium		
amygdalinum, weiss (75)	2.—	30
umbellatum, weiss (75)	2.—	30
Dodecatheon, Götterblume (30)		
Jeffrayanum, purpurrosa, schön	3.50	50
integrifolium, carmoisin	3.—	40
Meadia, rosenroth	3.50	50
» **flore albo,** weiss	4.50	60
Die zierlichen Blüthen sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nöthig.		
Doronicum, Gemswurzel		
caucasicum, kaukasische (50)	3.—	40
Blüht oft schon im März mit grosser gelber Scheibenblüthe und gehört so zu den ersten Gartenzierden.		
magnificum, hohe riesenblumige, neu (90)	3.50	50
Pardalianches, einheimische G.; blüht später als magnificum	1.50	25
plantagineum excelsum (Harpur Crewe), gross u. schön	4.—	50
Durch den frühen Flor April und Mai sind Doronicum besonders werthvoll für Decoration und Schnitt.		

Echinacea purpurea, siehe Rudbeckia.

Echinops, Kugeldistel		
Ritro, Blüthenköpfe stahlblau	3.50	50
Edelweiss, siehe Gnaphalium Leontopodium.		
Elymus arenarius, Strandhafer, siehe Gräser.		
Epilobium, Weidenrös'chen		
Dodonaei, Laub silbergrau, Blumen rosenroth	3.—	40
Epimedium, Sockenblume (20)		
1. **alpinum,** zierlich	4.50	60
2. **lilaceum,** zartlila	2.50	30
3. **luteum,** gelb	4.50	60
4. **macranthum,** weiss, grossblumig	6.—	75
5. **Muschianum rubrum,** roth	3.—	40
6. **niveum,** schneeweiss, ganz niedrig, zierlich	3.—	40

64



Helianthus laetiflorus.



Gunnera scabra.



Helianthus multiflorus flore pleno.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Epimedium, Sockenblume (20)

7. **pinnatum**, gelb 4 50 60
8. **sulphureum**, schwefelgelb . . . . 3.— 40
9. **violaceum**, violett . . . . 3.— 40
11. **Ikariso**, grossblumig, gelb mit braun . . 4.— 50

Die Epimedium lieben einen feuchten, lockeren, nahrhaften Boden und möglichst etwas beschatteten Standort. Sie sind ungemein zierlich in der Belaubung und die in lockeren Rispen stehenden Blumen sind von unvergleichlich feinem Bau, wie die von Orchideen. Alle Epimedium lassen sich vom Februar an im Zimmer und Glashaus treiben.

Eremurus s. Herbstcatalog.

Erigeron, Berufungskraut

aurantiacum, leucht. orangerothes (35) . . 3.— 40
hybridus roseus, neu (30) . . . . 4.— 50
speciosum, prächtiges, hellblau (30) . . . . 2.— 30
Die Erigeron sind schöne Rabattenpflanzen.

Eryngium, Mannstreu, Edeldistel

alpinum, prachtvoll . . . . 6.— 75
dichotomum, blaue Kugeldistel . . . . 2.— 30
amethystinum (Oliverianum), Blüthenstiele und Köpfe prächtig amethystblau . . . . . 6.— 75
giganteum. Elfenbeindistel. Blüthen weissschimmernd 3.50 50
planum, stahlblaue Blüthenköpfe, schön (75) 2.50 30

Erytrochaeta, Erytrochaete

palmatifida, (Senecio japonicus) grosse schöne Blattpflanze vom Amur (75) 3.50 40

Eupatorium, Walddost

Fraseri, weissblühend (80) 1.50 25
molle, weissblühend (75) 1.50 25
purpureum, rother (100) . . . . 4.— 50

Fragraria, Erdbeere

indica, indische, schöne kriechend rankende Pflanze mit rothen, zierenden Früchten, auch schön für Ampeln . . . . —.— 30

Fuchsia, Fuchsia

gracilis (60) . . . . 3— 40

Diese unter der Reisigdecke in Deutschland ausdauernde Fuchsia ist sehr zierlich, gehört aber eigentlich unter die Gehölze.

Funkia, Funkia oder Taglilie (20—40).

Unter 50 verschiedenen Arten sind die folgenden distinct und schön:

cucullata, grosse grünlaubige 100 St. 12.—; 1.50 25
» **albo-marginata**, weissrandig . . 3.— 40
Fortunei glauca, Blätter blaugrün, gross 4— 50
» **fol. var.**, gelbbunt, sehr selten . . 8.— 100
gigantea, grosslaubig, hochwachsend . . 6.— 75
japonica fol. aur. var., sehr distinctes Colorit, gelb und grün . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
lancifolia albo-marginata, kleine weissgerandete Blätter . . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
ovata fol. var., grosse weissgerandete Blätter . . . . 100 St. 30.—; 3.50 50
Sieboldiana, enorm grosse, breit eiförmig-herzförmige Blätter von blaugrüner Farbe und blaue Blumen 4.50 50

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Funkia, Funkia oder Taglilie (20—40)

spathulata, schmalblättrig . . 100 St. 12 —; 1 50 25
» **fol. var.**, weissgerandet . 100 » 25 —; 3.— 40
subcordata grandiflora, grosse hellgrüne Belaubung, weisse Blüthen, wohlriechend 3.— 40
undulata argenteo-vittata, silberweissbunt gestreift; beliebteste Treibsorte, extra schön . . . . 100 St. 30.—; 3.50 40
univittata (subcord. univittata). Blätter mit weissem Mittelstreif . . . 100 St. 20.—; 2.50 30

Die Funkien eignen sich vorzüglich zu Einfassungen, werden neuerer Zeit aber auch viel zum Frühtreiben verwendet, namentlich die buntblättrigen Sorten.

Gaillardia, Gaillardie

grandiflora, leuchtend roth mit orange, vom zeitigen Frühjahr bis in den todten Herbst blühend. Für Bouquets sehr schätzbar 2.50 30
8 St. in 8 distincten Sorten 4.— — —

Gentiana, Enzian

acaulis . . . . 100 St. 30.—; 3.50 40
Bekannte Alpenpflanze mit grossen ultramarinblauen Blumen; liebt Schatten und feuchten Boden.
Pneumonanthe, dunkelblau, liebt Moorboden (30) 2.50 40
lutea, gelber, sehr ornamental . . . . . . 2.— 30

Geranium, Storchschnabel

Endressi, gross, rosenroth, immerblühend, kriechend, für Steingruppen . . . . 2.— 30
ibericum (grandiflorum), sehr grossblumige dunkelblaue Species, eine hohe imposante Frühjahrsstaude (60) . . . . 3.— 40
Londesi, blau (50) 1.50 20
peltatum, blau (50) . . . . 2.— 30
platypetalum, blau (50) . . . . 2.— 30
pratense fl. pl., gefüllte blaue Blüthen hübsch (60) . . . . 2.— 30

Geum, Nelkenwurz, Benediktenkraut

chiloense atrosanguineum, blutroth (60) 2.— 30
» **(coccineum) fl. pl.**, Blumen halbgefüllt, scharlachroth (60) 2.50 30
miniatum, orangescharlach . . . . 3 — 40
montanum, Alpine, orangefarben (20) . . . 4.— 50
triflorum, dreiblüthiges von *Nord-Am.* (30) 2.— 30

Globularia, Kugelblume

trichosantha, blau, für Steingruppen (20) 4.— 50

Gnaphalium

Leontopodium, Edelweiss . . 100 St. 20.—; 2.20 30
» extra starke Büsche . . . . 4.— 50
Starke, aus Samen hier gezogene Pflanzen, überall leicht gedeihend.
himalayense, Himalaya-Edelweiss, ähnlich dem Alpen-E., aber härter 4.50 60
margaritaceum, perenn. weisse Strohblume (60) . . . 100 Keime 1.20; 10 Keime —.20 —

Gratiola, Edelraute (40)

officinalis, offizinelle; die Pflanze bildet einen netten weissblühenden Busch 1.50 25

Gunnera, Gunnera

manicata. Kräftige Pflanzen . . . . 25.— 300
Ganz extra starke Pflanzen à St. 4—15 ℳ.



Heuchera sanguinea.



Lathyrus latifolius.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Gunnera, Gunnera
- **scabra**, sehr kräftige Pflanzen . . . . 10.— 125
- mittelstarke . . . . 6.— 75
- Pflanzen in Kübeln . . . à St. 5—15 ℳ

Beide Species sind herrliche Blattpflanzen mit enormen schirmartigen Blattwedeln von mächtiger decorativer Wirkung; als Kübelpflanzen, als Einzelstück auf Rasenplätzen, namentlich aber am Rande von Gewässern zu verwenden.

Sie beanspruchen reichliche Bewässerung oder entsprechenden Standort, der den Wurzeln stete Feuchtigkeit sichert.

Im Winter sind sie so zu decken, dass sie vom Froste nicht erreicht werden können, am einfachsten aber ist es, sie mit Ballen auszuheben und in einem hellen Keller zu überwintern.

Gypsophila, Gypskraut
- **cerastioides**, niedrige Polster bildend . . . 2.— 30
- **paniculata**, Schleierkraut . . 100 St. 12.—; 2.— 30
- **repens**, kriechend, für Steinparthien . . . . 2.— 30

Harpalium rigidum, s. Helianthus.

Helenium, Helenie (40—60)
- **autumnale pumilum**, Zwerg-Helenie . . 3.— 40
- **californicum**, californische, dottergelb mit brauner Scheibe . . . . 3.— 40
- **grandicephalum striatum**, dunkelorange mit carmin gestreift (100) 4.50 60
- **Hoopesi**, gelb mit braun, riesiger Blüthenstand . . . . 3.— 40

Helianthemum, Sonnenrös'chen
- **amabile fl. pleno**, mit gefüllten Blüthen, eine reizende Pflanze für sonnige Steingruppen oder Töpfe (25) 5 Stück in 5 Sorten 2 ℳ; —.— 50

Helianthus, Sonnenblume
- **giganteus**, riesenhohe (250—300) 2.50 40
- **laetiflorus**, halbgefüllt . . . 100 St. 15.—; 2.— 30
- **Maximilianus**, dunkelgoldgelb in Endsträussen (200) . . . . 3.— 40
- **microcephalus** . . . . 3.— 40
- **missouriensis** . . . . 4.— 50
- **mollis** (150—200) . . . . 4.— 50
- **multiflorus maximus**, sehr grossblumig, prächtig (130) . . . . 3.— 40
- » **fl. pl.**, dicht gefüllt, rein goldgelb (120) 3.50 50
- » » » **Etoile d'or**, einer Cactus-Dahlia ähnlich (120) 3.50 50
- **rigidus** (Harpalium), goldgelb mit schwarzer Scheibe (100) . . . . 100 St. 15.—; 2.— 30
- » **grandiflorus**, grossblumig . . . . . . 2.— 30
- » **praecox**, frühblühender . . . . 2.— 30
- » **semiplenus** (laetifl.) . . . 100 St. 15.—; 2.— 30
- **salicifolius** (orgyalis), weidenblättrige S., Blumen gelb in Büscheln an der Spitze der 2—3 Meter langen Stengel . . . . 3.— 40
- **strumosus**, ähnl. rigidus; spät (120) . . . . 3.— 40

Heliopsis, Sonnenauge
- **laevis**, glattes. Blumen orange, von langer Dauer (120) . . . . 6.— 75
- **scabra major**, goldgelb, sehr gross (60) . . 6.— 75

Beides ausgezeichnete Schnittblumen von langer Dauer.

10 St. à St. ℳ ₰ ₰

Helleborus, Christrose (30—40)
- **colchicus punctatus** . . . . 5.— 60
- **hybridus**, Jacobs neue Hybriden in reichem Farbenspiel, blühbar starke . 100 St. 30.—; 3.50 50
- **niger**, weisse Schneerose oder Christblume, blüht oft schon um Weihnachten im Freien.
- Wildgesammelte Pflanzen . . 100 St. 15.—; 2.— 30
- Cultivirte Pflanzen . . . . . . 100 » 35.—; 4.— 50
- **niger major**, mit grösseren weissen Blüthen. 100 St. 50.—; 6.— 75
- » **maximus**, riesig grosse Blumen, prachtvoll . . . . 9.— 100
- **olympicus**, reinweiss, schön . 100 St. 50.—; 6.— 75

Alle Helleborus gedeihen am Besten an feuchten, halbschattigen Stellen; sie sind sämmtlich treibbar.

Hemerocallis, Taglilie
- **aurantiaca major** . . . . 18.— 200

Prachtvollste Varietät mit riesigen, lilienartigen Blumen.
- **disticha fl. pl.**, broncegelb, grossblumig (90) 5.— 60
- **Dumortieri**, hellgelb, schön (35) . . . 2.50 40
- **flava**, goldgelb (60) . . . . 100 St. 18.—; 2.50 40
- **fulva**, braunroth (90) . . . . 100 » 18.—; 2.50 40
- **graminea**, feinblättrige (40) . . . . 3.— 40
- **Kwanso flore pleno**, gefüllte (90) . . . . 3.— 40
- » » » **fol. var.**, buntblättrige (90) 4.— 50
- » **simplex**, einfache (90) 2.50 30
- **Middendorfiana**, zierliche Miniatur (30) . 4.50 60
- **rutilans**, zartgelb, aussen orange 2.50 30
- **Sieboldiana** 3.50 50
- **Thunbergi** 3.50 50

Durch die Amaryllis-artigen Blumen und das schöne Blattwerk sind sämmtliche Hemerocallis zu den schönsten nützlichsten Zierpflanzen zu rechnen.

Hepatica triloba, Leberblümchen
- **alba**, einfach weiss, selten . . 100 St. 15.—; 1.80 25
- » stärkere . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
- **coerulea**, einfach blau . . . . . 100 » 15.—; 1.80 25
- » extra starke . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
- » **plena**, gefüllt blau, sehr selten . . . . 6.— 75
- **rubra**, einfach roth . . . . . . 100 St. 15.—; 1.80 25
- » stärkere . . . . 100 » 25.—; 3.— 40
- » **plena**, gefüllt roth . . . 100 » 25.—; 3.— 40

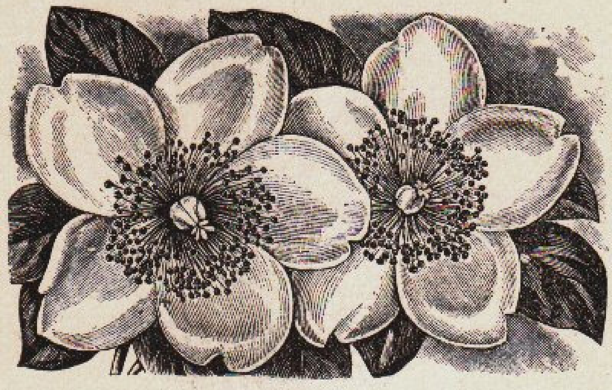
Sämmtlich in kräft. cult. Pflanzen abgebbar.

Die Hepatica gehören zu den lieblichsten Frühjahrsboten. In trockener Lage lieben sie Halbschatten, in feuchterem Lande gedeihen sie überall.

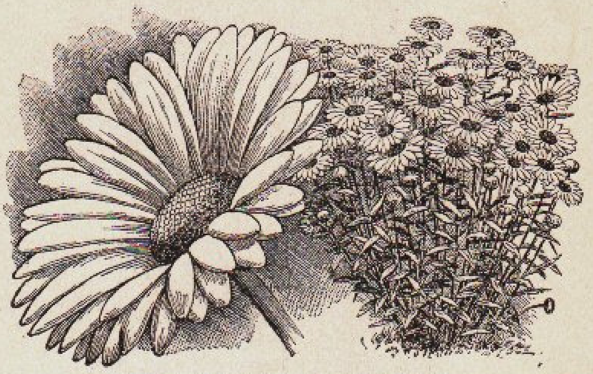
Hepatica angulosa, Karpathen-L.
- Einköpf. Pflanzen . . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
- Zwei- und mehrköpf. Pflanzen 100 » 20.—; 2.50 30

Eine allerliebste Pflanze, die bei offenem Wetter oft schon im Januar vollkommene Blumen entfaltet, im März aber einen vollen, herrlichen Teppich prächtig hellblauer Blumen entwickelt, welche die Grösse eines Fünfmarkstückes haben, wenn die Pflanze längere Jahre ungestört an zusagendem feuchten Platze steht.

Herniaria, Herniaria
- **glabra**, überzieht den Boden mit saftigstem Grün, wie Mentha Pulegium, schön für Teppichbeete . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25



Hypericum Moserianum.



Leucanthemum maximum, echt.

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Hesperis matronalis, Nachtviole (45)			
fl. albo pleno, weissgefüllte . 100 St. 25.—;	3.—		40
Verlangt Halbschatten!			
Hotteia siehe Spiraea.			
Heuchera, Heuchera (50)			
americana (purpurea) . . . . Prachtvoll purpurbraun gezeichnetes Laubwerk mit Atlasglanz, eine allerliebste Pflanze.	4.—		50
rubescens, neu, rosenroth, blüthenreich . .	5.—		60
purpurea, siehe americana.			
sanguinea. Eine Prachtpflanze mit leuchtend blutrothen Blüthen in zierlichen Rispen, ein herrliches Material für Sträusse. Schattiger feuchter Standort und moorige Haide-Erde! Starke Pflanzen . . . . 100 St. 20.—;	2.50		30
» **rosea**, neue Abart, rosenrothe Blüthen .	3.50		50
» **alba**, neu, schön	6.—		75
Hieraceum, Habichtskraut			
aurantiacum, orangerothes. Sommer und Herbst (50)	2.—		30
Hutchinsia Hutchinsia			
alpina, zierliche rosenbildende Pflanze mit weissen Blüthen in Dolden (20)	2.—		30
Hypericum, Johanniskraut			
Moserianum. Neuheit I. Ranges. Ein zierlicher Halbstrauch; dunkelgelbe Blumen mit rothen Staubbeuteln, eine unübertreffliche immerblühende Pflanze für schattige Rabatten und Steinparthie . . . . 100 St. 45.—;	5.—		60
Moserianum tricolor, mit buntfarbigem Laube	6.—		75
perforatum, gelb, hochwachsend	2.—		30
pulchellum, gelbblühend, aufrecht wachsend	2.—		30
Iberis, Schleifenblume			
gibraltarica, lila in weiss übergehend . .	2.—		30
sempervirens, prachtvolle weisse Blüthen	1.20		20
» **flore pleno**, neue gefüllte weisse 100 St. 20.—;	2.50		40
Inula, Alant			
ensifolia, niedrig, goldgelb (30)	3.—		40
glandulosa, Blumen gross, goldgelb, Belaubung eine schöne Rosette bildend (50) . . .	5.—		60
macrocephala, imposant (100)	6.—		75
Iris, Schwertlilie			
***fimbriata (chinensis)**, Blumen blassblau, distinct, orchideenartig	3.50		50
***fimbriata alba**, seltenere weissblühende .	6.—		75
florentina alba, prachtvolle weisse Blumen 100 St. 20.—;	2.50		30
foetidissima fol. var., sehr hübsch buntblättrig, hart (50)	3.—		40
germanica . . . . 10 St. in 10 Sorten	2.50		—
» . . . . 25 » » 25 »	7.50		—
» . . . . 50 » » 50 »	15.—		—
» . . . . . . 100 » » 10 »	18.—		—
10 St. in 10 neuen Sorten	5.—		—
» viele Sorten gemischt . . . . 100 St. 8.—;	1.—		15
graminea, zierliche grasartige Blätter, schöne blaubunte Blumen (40)	3.—		40
Güldenstaedtiana, Blumen goldgelb, zahlreich, Blätter schwertförmig, schön (80) . .	3.—		40
***iberica**, eine der schönsten aus der Onocyclus-Section, Blumen röthlich-braun mit düsterpurpur Aderung (25)	4.—		50
Kaempferi (Iris laevigata), **clematisblüthige Iris**. Siehe besond. Abschnitt S. 72.			

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Iris:			
notha, schöne Species vom Kaukasus mit grossen blauen, bartlosen Blumen (90) . . .	3.—		40
ochroleuca gigantea, reinweiss, Blumen auf starken Stielen	4.—		50
orientalis, violett und purpur, schmalblättrig, mittelhoch, im Juni blühend (50)	2.—		30
pumila, Zwerg-Schwertlilien, nicht höher als 20—25 cm, vorzüglich zum Frühtreiben geeignet, auch treffliche Bekleidung von verfallenem Gemäuer, Dächern, Abhängen, sterilem Boden u. s. w. abgebend, aber auch für Einfassungen sehr verwendbar. Mitte Januar im Warmhaus eingepflanzt, beginnt die Blüthe bereits nach 3 Wochen!			



Iris germanica.

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
pumila coerulea, hellblau, beste Treibsorte 1000 St. 45.—; 100 St. 5.—	—	60	10
» **lutea**, gelb . . . . 100 » 10.—	1.	20	20
» » **major**, grössere . . . . 100 » 8.—;	1.—		15
» **violacea**, violett, $^0/_{00}$ 18.—, 100 » 2.50;	—	35	10
sambucina, hollunderduftende, Blumen gelb mit violett (75)	2.—		30
setosa, blau, zierlich (30)	2.50		35
sibirica, blau und weiss, Blumen auf 90 cm hohem Stengel, aus dem gras-ähnlichen Laub hervortretend, sehr ornamental .	3.50		50
» **alba**, weissblühend	2.50		35



Pentstemon.



Phlox decussata.



Perennirender Stauden-Mohn.

10 St. à St.
M ₰ ₰

Iris:
sibirica, Baxteri . . . . 3.— 40
» **flore pleno,** mit gefüllten Blumen . . 3.— 40
» **grandis** . . . . 3.— 40
» **haematophylla** . . . . 3.— 40
Susiana, Dame in Trauer . . . . 4.— 50
versicolor, blau mit purpur, gelb und weiss gestreift, sehr bunt (50) 1.80 30
virginica, eine sommerblühende Species mit schmalen Blättern und violettblauen, gelbweiss und purpur geaderten Blumen (30) . 2.50 30
Die mit * bezeichneten Species sind im Winter zu decken od. im Kalthaus zu überwintern.

Lathyrus, Platterbse
latifolius, sogenannte, perennirende Wicke, als grosse Pflanze höchst effectvoll . . . 2.50 40
» **albus,** seltene weisse 3.50 50

Leucanthemum, Wucherblume
latifolium (unecht maximum), hohe Riesenwucherblume, einen vielblumigen, effectvollen Busch gebend (90) . . . . 3.— 40
maximum, echte Riesenwucherblume (40) 100 St. 25.—; 3.— 40
» **filiferum,** mit fadenförm. Randblüthen 5.— 60
» **Mr. Prichard,** sehr schöne Form . . . 5.— 60
» **Triumph,** Blumen bis zu 10 cm Durchm. 5.— 60
uliginosum, sumpfliebende; reichblühend . 3.— 40
Sämmtlich vorzügliche Schnittblumen.

Liatris, Prachtscharte (75)
spicata, lilaroth 3.50 50
pycnostachya, lilaroth 3.50 50
Beides hochelegante Stauden mit knolliger Wurzel, auch zur Einzelstellung.

Ligularia (Farfugium)
Kaempferi fol. aur. var., goldbunt . . . 6.— 75
» **fol. arg. var.,** silberbunt . . . . . . 6.— 75
Nur unter Laubdecke aushaltend!

Linaria, Frauenflachs, Leinkraut
dalmatica, 2–3′ hoch, goldgelbe Blumen . 2.— 30

Linum, Lein
flavum (campanulatum), gelber . . . . . 3.— 40
perenne, blauer . . . . 2.— 30

Lobelia, Lobelie
fulgens Queen Victoria (90) . 100 St. 20.—; 2.50 30
Prächt. dunkelblutroth belaubte, leuchtend scharlachroth den ganzen Sommer hindurch blühende Gruppenpflanze.
cardinalis, neue Hybriden (50) 100 St. 30.—; 3.50 50
» **Nanseniana,** prächtig purpurcarmoisin 5.— 60
» **Milleri,** sammtig violett . . . . 5.— 60

Lupinus, Lupine (90)
polyphyllus, blaue Blüthenrispen 1.50 30
» **albus,** weisse, prachtvoll zum Schnitt 4.50 60

Lychnis, Lichtnelke
alpina . . . . 100 St. 18.—; 2.— 30
Alpine Miniaturpflanze für Steinparthie.
chalcedonica, brennende Liebe 100 St. 15.—; 1.80 25
» **alba,** weissblumig 1.50 20
» **nana rubra plena,** gefüllte Blumen . 5.— 60
» **alba plena,** seltene weissgefüllte . . . 5.— 60

10 St. à St.
M ₰ ₰

Lychnis:
dioica alba plena, weissgefüllte . . . . 4.— 50
» **rubra plena,** rothgefüllte . . . . . . 4.— 50
Haageana coccinea, Blumen scharlachroth, Laub blutroth, prachtvoll (30) . . . . . . 3.— 40
Viscaria splendens flore pleno, purpurcarmoisin gefüllte Pechnelke, sehr dankbar, hübsch für Einfassungen 2.50 30

Lysimachia, Lysimachie
clethroides, clethra-ähnliche . . . . 4.— 50
Neue schöne Pflanze v. Japan, deren aufrechte Stengel in eine lange, elegant nach unten zurückgebogene Traube weisser Blumen endigen.
Nummularia, grünes Pfennigkraut . . . . 1.— 20
» **aurea,** goldgelbes, schön 1.80 25
Reizende Kriecher zur Bedeckung von Untergrund, auch schöne Ampelpflanzen.
punctata, Gelbweiderich. . . . . 2.— 30
Eine decorative Pflanze für feuchte Stellen, Ufer von Gewässern etc.
Megasea, siehe Saxifraga.

Mentha, Minze
gracilis fol. var., bunte schlankzweigige . 2.— 30
Laub grün und weiss panachirt, oft ganz weiss, prächtig für Binderei.

Menthella.
alpina, rasenartig 1.50 25

Mimulus, Gauklerblume
luteus, gelber . . . . 100 St. 15.—; 1.80 25
ringens, violetter . . . . 3.— 40
Dankbare immerblühende Pflanze für feuchten Standort, Ufer etc.
Molinia coerulea fol. var., siehe Ziergräser.

Monarda, Monarde
didyma, Zwillingsmonarde 2.50 40
Grosse rothe Blüthenköpfe von Ende Juni bis Herbst, mit Spiraea zusammen verbunden Sträusse von überraschend schöner Wirkung gebend. Laub wohlriechend (90).
fistulosa, rosenroth, schön (60) 2.50 40
hybrida, mehrere Farben gemischt (60) . . 2.50 40
Sämmtlich sehr effectvolle Stauden.

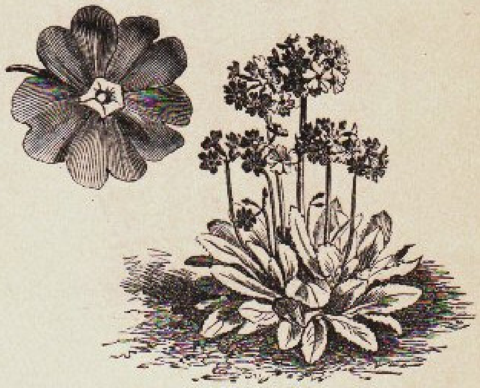
Morina, Morinia
longifolia, langblättrige, mit rosenrothen Blüthen (75) 3.50 50

Myosotis, Vergissmeinnicht
palustris, Wasservergissmeinnicht . . . .
» **semperflorens,** immerblühendes, ganz niedrig, rasenbildend . . 100 St. 12.—; 1.50 20
» **Nixenauge,** sehr grosse Blumen auf langen Stielen! . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 20
Rehsteineri. Bildet einen ganz niedrigen Rasen, der im Frühjahr über und über mit den blauen stengellosen Blüthen übersäet ist 2.50 30

Oenothera, Nachtkerze
aurea, goldgelbe . . . . 3.— 40
fruticosa major, gelb (50) . . . . 3.— 40
» **Youngi** . . . . 3.— 40


Primula veris acaulis fl. pl.


Potentilla, gefüllte.


Primula rosea.

	10 St. ℳ	à St. ₰
Oenothera, Nachtkerze		
missouriensis macrocarpa, (20) . . . . Eine niederliegend wachsende Pflanze mit grossen, rein schwefelgelben Blüthen.	3.50	50
pusilla, Miniaturspecies, reizend (10)	2.—	30
speciosa, der aufrecht wachsende Busch ist vom Juni bis October dicht bedeckt mit grossen reinweissen Blüthen (60)	4.—	50
Omphalodes, Omphalodes		
verna, Frühlings-O. oder sogenanntes perennirendes Gartenvergissmeinnicht 100 St. 12.—;	1.50	20
verna fl. albo, weissblühendes, neu	1.50	20
Orobus, Walderbse		
niger, schwarze (50)	3.—	40
Opuntia Rafinesquiana und andere winterharte Cacteen siehe S. 71.		
Paeonia arborea, Baum-Paeonien		
1 jähr. Veredelungen in besten Sorten	9.—	100
2 » » » » »	18.—	200
Ausserdem starke 3—6 jähr. Pflanzen in den besten Sorten zu 3—6 ℳ p. St.		
Paeonia arborea, japanische Originalsorten, einfach, halb und ganz gefüllt in überraschendem Farbenspiel von reinweiss bis dunkelroth 1897er Veredelungen in Töpfen	20.—	250
Paeonia arb. Moutan, alte bekannte rosenrothe Sorte. Starke Pflanzen	12.—	150
Sehr starke Pflanzen in Kübeln à 3—6 ℳ		
Paeonia chinensis, Pfingstrose		
12 St. in 12 Elite-Sorten 7.5 J; einzeln à Sorte	—	60
25 » in 25 Elite-Sorten	15.—	—
100 » in 10 Sorten	45.—	—
Viele Sorten gemischt . . . . 100 St. 30.—;	3.50	40
alba plena, weissgefüllt . . . 100 » 60.—;	7.—	80
Die Paeonia chinensis sind höchst decorative Pflanzen für grössere und kleinere Gärten, und viele der neuen schönen Sorten noch nicht genugsam bekannt und verbreitet. Mein Sortiment findet sich im 1893er Herbstcatalog aufgeführt.		
Paeonia, diverse Sorten:		
humilis (paradoxa) flore pleno, niedrig, purpurroth, Laub blaugrün	6.—	75
daucifolia elatior, Laub fein geschlitzt, Blumen einfach dunkelroth	6.—	75
officinalis rubra plena, gefüllte dunkelrothe, die sogen. Putenie . 100 St. 35.—;	4.—	50
» **alba plena**, rosaweissblühende, sehr früh 100 St. 50.—;	6.—	75
tenuifolia, fein geschlitztes Laub, einfache dunkelrothe Blumen	3.—	40
tenuifolia fl. pleno, gefüllte, sehr frühbl.	4.—	50
Papaver, Mohn		
orientale, scharlachrother Riesenmohn 100 St. 25.—;	3.—	40

	10 St. ℳ	à St. ₰
Papaver, Mohn		
Folgende neue englische Varietäten:		
Blush Queen, fleischrosa . . . 100 St. 35.—;	4.—	50
immaculatum, orange-scharlach 100 » 35.—;	4.—	50
imperiale, prachtvoll dunkelroth	6.—	75
multiflorum, reichblühender . 100 St. 35.—;	4.—	50
plenum, gefüllter, neu . . . 100 » 35.—;	4.—	50
Prince of Orange, orange scharlach 100 St. 35.—;	4.—	50
Royal Scarlet, leucht. scharlach 100 » 35.—;	4.—	50
Salmon Queen, lachsfarben in scharlach übergehend . . . . 100 St. 35.—;	4.—	50
semiplenum, leucht. carmoisin, halbgefüllt 100 St. 35.—;	4—	50
Sämmtlich hochornamentale Stauden. Blumen als Schnittblumen sehr geschätzt.		
Pentstemon, Bartfaden (50—75)		
pubescens, behaarter, bläulich-violette Blumen in rispigen Trauben vom Mai bis October	3.—	40
Scouleri, schieferblau (60)	2 50	40
Die Pentstemon sind allerliebste Stauden mit langen, glockenförmigen Blumen in schlanken Rispen.		
Phalaris siehe Ziergräser.		
Phlox, Flammenblume		
a. Niedrige, rasenbildende Sorten:		
amoena, sehr niedlich, purpurrosa	2.—	30
frondosa, syn. setacea.		
Nelsoni, bläulich weissblühend 100 St. 20.—;	2.50	30
nivalis, echt, noch niedriger als Nelsoni, reinweiss . . . . 100 St. 20.—;	2.50	30
setacea, (frondosa) hellrosa mit dunkelcarmin Auge, giebt zur Blüthezeit unübertreffliche Blumen-Teppiche . 100 St. 15.—;	2.—	30
» **atropurpurea**, dunkelroth	2.50	40
» **Fairy**	2.50	40
» **Modell**	2.50	40
verna, Frühlings-, purpurrosa, nur 10 cm hoch	1.80	25
b. Niedrige, aufrechtwachsende:		
divaricata (canadensis), blassblau, schön .	3.—	40
ovata (caroliniana), purpurroth	2.50	30
Sämmtlich schön für Steingruppen und vorzüglich zum Frühtreiben.		
Phlox decussata, Gartenphlox		
Diese Phlox gehören zu den schönsten Zierden der Gärten und Parke. Mein Sortiment umfasst davon das beste und schönste, was es giebt und wird allgemein bewundert.		
12 St. in 12 Sorten meiner Wahl	3.60	—
25 » » 25 » » »	7.50	—
50 » » 50 » » »	18.—	—
100 » » 10 » » »	20.—	—
12 » » 12 » neue niedrige	7.50	—
12 » » 12 neueren Sorten	7.50	—
Viele Sorten gemischt . . . . . 100 St. 15.—;	1.80	25

50



Rudbeckia purpurea.



Rudbeckia speciosa.



Saxifraga cordifolia purpurea.

10 St. à St. — M Pf. Pf.

Phlox decussata, Gartenphlox

Folgende specielle Sorten:

- **Eclaireur**, carminroth mit lachsroth Centrum und weissem Stern; riesig grosse Blume. Mittelhoch . . . 3.— 40
- **Gloire d'Orléans**, Belaubung weissbunt, schön . . . 5.— 60
- **Harlequin**, mit dreifarbig buntem Laube und lila Blüthen, neu . . . 8.— 100
- **Independance**, weiss, schön zum Schnitt . 3.50 50
- **Weisser Zwerg**, ganz niedrig, unschätzbar für Gruppen und Beete und als Topfpflanze 100 St. 25.—; 3.— 40

Phlox omniflora (pyramidalis), Pyramiden-Phlox, frühblühend (60—75)

1. **Aimée Vibert**, weiss mit rosa Stern. 3.— 40
2. **Belle Pyramide**, purpurcarmin. 3— 40

Phlox suffruticosa, halbstrauchiger Phlox.

1. **Circle**, weiss.
2. **James Young**, weiss mit violett Auge.
3. **Lady Musgrave**, violett, weiss gestreift.
4. **Mr. Arnold Turner**, weiss mit rothem Auge.
5. **Snowdon**, blendend weiss.

Sortiment obiger 5 Sorten à 1 St. 2.— —.— 50

Diese herrlichen Phlox sind noch viel zu wenig gekannt und gewürdigt. Sie treten viel früher als Phl. decussata in Blüthe und remontiren bis in den spätesten Herbst hinein. Die Blüthenschäfte sind traubenartig mit Blüthen dicht besetzt und mit lederartig harten glänzenden Blüthen garnirt. Sie lassen sich zu jedem Blumenstrausse aufs Beste verwenden.

Physalis, Judenkirsche, Lampionpflanze

- **Alkekengi**, interessant, rothe essbare Früchte 1.50 25
  Für steinigen, sonnigen Boden.
- **Franchetti**, neue grosse aus Japan 3.50 40

Physostegia, Blasenkelchling

- **virginiana alba.** Eine der schönsten weissblühenden Stauden. Die Pflanze bildet dichte 75 cm hohe vom Frühjahr bis Herbst blühende Büsche. Laubdecke im Winter nöthig. 100 St. 45.—; 5.— 60

Phytolacca, Kermesbeere

- **decandra**, gemeine (150) . . . 1.50 25
  Interessante grosse Staude von schönem Habitus. Laubdecke im Winter!

Platycodon, Platycodon, Wahlenbergia

- **grandiflorum**, siehe auch Campanula . . . 2.50 40
- » **album** . . . 3.— 40
- **Mariesi**, niedrig, sehr grossblumig, neu (30) 100 St. 25 —; 3.— 40
- » **flore albo**, weissblühend . . . 3.— 40

Plumbago, Bleiwurz

- **Larpentae**, niedrig, sich ausbreitend, Blumen leucht. himmelblau, eine der schönsten Perennen . . . 100 St. 30 —; 3.50 40

Podophyllum, Fussblatt

- **Emodi** (40) . . . 9.— 100
  Eine interessante Pflanze vom Himalaya mit hellgrünem gefleckten Laube und grossen weissen Blumen. Die Früchte sind so gross, wie die einer Hauszwetsche, corallenroth und essbar.

10 St. à St. — M Pf. Pf.

Podophyllum, Fussblatt

- **peltatum**, schildförmiges (30) . . . 4.50 60
  Grosse weisse hängende Blumen im Mai. Auffallende Pflanze für Halbschatten, Felsen etc.

Polemonium, Sperrkraut

- **himalayanum**, lebhaft blau, grossblumig, hoch (100) . . . 3.50 50
- **Richardsoni**, himmelblau, sehr schön (30) 3.50 50

Polygonatum, Siegelwurz

- **multiflorum**, vielblumige . . . 1.50 25

Polygonum, Knöterich

- **amplexicaule oxyphyllum** (100) 3.50 50
  Eine ornamentale Pflanze, im Spätherbst mächtige Rispen zierlicher weisser Blumen bringend. Schöne Uferpflanze.
- **filiforme fol. var.**, schöne buntlaubige Pfl. 4.— 50
- **Sieboldi** (cuspidatum), ornamentale grosse hohe Blattpflanze für landschaftl. Gärten . 2.— 30
- **sachalinense**, grosse blaugrüne Belaubung, sehr effectvoll. Neuerdings als Futterpflanze sehr empfohlen (200) . . . 2.50 40
- **salignum**, bemerkenswerth durch die zahlreichen weissen Blüthen im Sommer (40) . 2.50 40

Potentilla, Fingerkraut (40)

10 St. in 10 gefüllten Pracht-Sorten . . 4.—; einzeln à —.— 50

100 » in 5 » » 30.— —.— —

gefüllte Sorten gemischt . . . 2.50 40

Die gefüllten Potentillen mit ihren satten brennenden Farben gehören zu den schönsten Gartenpflanzen.

- **atrosanguinea**, blutroth, schön . . . 2.— 30
- **rupestris**, weissbl., für Steinparthie (10) . . 1.50 25

Primula Auricula, Aurikel

Aurikel in schönem Rommel . 100 St. 10.—; 1.20 15

» Rangblumen in schönstem Rommel 100 St. 15.—; 1.80 25

1 Sortiment von 25 Sorten 6.— —

1 » » 12 » 3.— —

Primula veris acaulis, stengellose Primel:

- **alba plena**, weiss gefüllt . . . 100 St. 20.—; 2.50 30
- **Crimson King**, carmoisinroth, neu . . . . 5.— 60
- **Croussei plena**, purpur gefüllt . . . 6.— 75
- **lilacina plena**, lila gefüllt . . . 3.50 40
- **lutea plena**, gelb gefüllt . . 100 St. 25.—; 3.— 40
- **nigra** » schwarzroth » neu . . . 6.— 75
- **rubra plena**, roth » . 100 St. 25.—; 3.— 40
- **lilacina simplex**, einfache, lilafarben 100 St. 12.—; 1.50 20

Primula veris elatior, hohe bunte Gartenprimel in reichem Farbenspiel. Sehr starke Pflanzen . . . 100 St. 10.—; 1.20 20

Primula, diverse Species:

- **auricula typica**, das rein hochgelb blühende Alpen-Aurikel, schön und selten . . . 3.— 40

Primula, diverse Species:

- **carniolica**, reizende Alpine, grosse violette Blumen . . . 2.50 30
- **cashmeriana (capitata coerulea)**, die Kopfprimel, dunkelblaue zahlreiche Blumen in Köpfen im Mai und Herbst . . . 3.— 40
- **cortusoides** vide Sieboldi.
- **japonica splendens**, leuchtend carmoisin, prachtvoll. Starke Pflanzen . 100 St. 20.—; 2.50 30
- **rosea grandiflora**, rosenroth, grossblumig 3.20 40

47



Spiraea filipendula flore pleno.



Tricyrtis hirta.



Trollius europaeus.

10 St. à St.

Primula: ℳ ₰ ₰

Sieboldi (cortusoides, amoena), viele grossblumige Sorten gemischt 100 St. 15.—; 2.— 30
» 10 St. in 10 Sorten 3.—; 20 Sorten 6.—; —.— —
viscosa (villosa), behaarte Pr. 2.— 30
» **major**, grossblumig, neu, prachtvoll 3.— 40
Sehr ansprechende zierliche Alpenprimel mit schönen rosavioletten Blumen in Dolden.

Prunella, Brunella, Braunheil
incisa, mit eingeschnittenem Laube 1.20 20

Pulmonaria, Lungenkraut
mollis fol. var., Laub silberbunt, herrliche Einfassungspflanze 3.— 40
virginica (Mertensia), Blüthen lieblich blau 3.50 50

Pyrethrum, Bertramwurz
roseum hybridum, einfache Spielarten, sehr effectvolle Schnittblume 10 St. in 10 Sorten 4.— 50
1. **Cosmos**, rosa.
2. **Dutchess of Brabant**, dunkelrosa.
3. **Hamlet**, rosenroth.
4. **Juliette**, weiss, grossblumig.
5. **Marsilia**, fleischfarbig rosa.
6. **Miss Batemann Brown**, dunkelroth.
7. » **Mary Hampton**, sammtig blutroth.
8. **Sherlock**, brennend amaranth-scharlachroth.
9. **Tasso**, feurig dunkelroth.
10. **Vivid**, leuchtend carmin.

roseum hybridum flore pleno, in besten dichtgefüllten Sorten 100 St. 40.—; 4.50 50
Verzeichniss der Haupt-Sorten:
1. **Anemonaeflorum**, weiss mit rosa Hauch.
2. **atrosanguineum**, roth (hiervon 10 St. 3 ℳ).
3. **carminatum plenum**, fleischfarbig rosa.
4. **Figaro**, dunkelroth, grossblumig.
5. **François Rykaert**, lebhaft carmin.
6. **La Vestale**, fleischfarben.
7. **Lady Blanche**, weiss, Centrum mit lila Schein.
8. **Mr. Barral**, lilarosa.
9. **Montblanc**, reinweiss (hiervon 10 St. 3 ℳ).
10. **Panorama**, chamoisrosa.
11. **Penelope**, reinweiss.
12. **Prince of Teck**, feurig scharlach.
13. **purpureum**, purpur.
14. **spectabile**, dunkelcarmoisin, prachtvoll.
15. **roseum plenum**, rosenroth.
16. **Virgo**, rahmweiss.
16. **Uzziel**, orangerosa, gross und viele andere Sorten.

Pyrethrum Tschihatschewi 100 St. 8.—; 1.— 20
Eine ganz niedrige, rasenartig wachsende Pflanze, guter Ersatz für Rasen auf trocknen, unfruchtbaren Plätzen.

Ramondia, Ramondie
pyrenaica, prächtige Alpine (20) 6.— 75

Ranunculus, Ranunkel
aconitifolius flore pleno, Silberknöpfchen, eine allerliebste Pflanze mit schönen weissen Blumen (50) 2.50 40
amplexicaulis, weiss. Zierliche Alpine 4.— 50
lanuginosus flore pleno, hochwachsend 100 St. 15.—; 1.80 25
repens flore pl., kriechend 1.20 20
speciosus fl. pleno, goldgelb, grossblumig 3.— 40

Rhaponticum, Flockendistel, Rapunzel
cynaroides, eine gute Solitärstaude mit riesigen Blüthenköpfen 3.— 40

10 St. à St.

Rheum, Rhabarber (150–200) ℳ ₰ ₰
Queen Victoria, schöne Blattpflanze und zugleich der beste für Rhabarber-Compot. 3.— 40
palmatum, mit schön geformten Blättern 4.— 50

Rodgersia, Rodgersie
podophylla. Prachtvolles Blattwerk und Spiraea-artige Blüthenrispe (75) 8.— 100

Rudbeckia (Echinacea), Rudbeckie
californiа (maxima), Blumen goldgelb mit langer zapfenartiger Scheibe, ornamentale Pflanze von eigenartiger Schönheit (150) 4.50 60
fulgida, gelbblühend (50) 2.— 30
hirsuta, ähnlich speciosa (40) 4.— 50
laciniata, blassgelb. Laub schön geschlitzt (100) 3.— 40
» **fl. pl. Goldball**, neu 100 St. 35.—; 4.— 50
purpurea, purpurcarmoisin mit schwarzem Centrum, Prachtpflanze (75) 4.50 60
speciosa (Neumanni), Blumen satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, weithin leuchtend u. ununterbrochen vom Juli bis Oct. blühend (40) 100 St. 30.—; 3.50 50
ternatea, hellgelb (90) 3.— 40
texana, neu 6.— 75

Ruscus, Mäusedorn
hyppoglossum, zungenblättriger 5.— 60

Salvia, Salbei
argentea, Laub filzig silberweiss 1.50 25
officinalis fol. var., Laub goldbunt 2.50 30

Saxifraga, Steinbrech
peltata, schirmblättriger; hochornamentale Pflanze für feuchten Standort, wo die Blätter mehrere FussDurchmess. erreichen können (40) 3.— 40

Saxifraga, Steinbrech
Folgende ***moosartige** und † rosettenartige Sorten für Einfassungen, Steingruppen etc.

1. ***affinis.**	22. †**McNabiana.**
2. †**Aizoon minor.**	24. ***muscoides.**
4. †**Andrewsi.**	25. †**notata.**
5. ***caespitosa.**	26. †**oppositifolia.**
6. ***Camposi.**	27. †**pectinata.**
7. ***moschata.**	28. †**pyramidalis.**
8. * » **rubra.**	29. †**rosularis.**
9. †**cultrata.**	32. ***Sternbergii.**
10. †**cuneifolia.**	33. ***tricuspidata.**
13. ***flavescens.**	34. †**umbrosa.**
14. †**Gaudini.**	35. †**umbrosa fol. var.**
15. †**Geum ovalifolia.**	
16. †**Hosti.**	36. †**umbrosa minima.**
19. ***hypnoides.**	Einzeln, jede Sorte 2.50 30
20. ***intermedia.**	12 St. in 12 Sorten 3.— —
21. ***leptophylla.**	

Saxifraga longifolia hybrida 4.— 50
» » **vera**, echter langblättriger Steinbrech 9.— 100
Eine allerliebste Alpine. Aus einer schönen Rosette silberweisser schmaler Blätter erhebt sich eine fusshohe, mit unendlich vielen weissen Blüthen besetzte Blumenrispe.

Saxifraga-Megasea, grossblättr. Steinbrech
crassifolia, dickblättriger Steinbrech, eine unserer ersten Frühjahrsblüher, mit dicker grosser Dolde dunkelrosenrother Blumen 2.50 40
cordifolia purpurea, schönste Art; gesättigt rothe, prachtvolle Blumen 4.50 60



Tradescantia virginica.



Trillium grandiflorum.



Uvularia.

	10 St. ℳ. ₰.	à St. ₰.
Saxifraga-Megasea:		
ciliaris	—.—	75
ligulata, ausgezeichnet zum Treiben	3.—	40
Sämmtlich hervorragend schön!		
Scabiosa, Scabiose		
caucasica, hellblau, schöne Schnittblume (75)	3.50	50
» **alba,** neue weisse (75)	6.—	75
Sedum, Fetthenne, Mauerpfeffer		
a. niedrige, rasenartige Sorten:		
Anacampseros (rotundifolium)	2.—	30
cristatum, hahnenkammförmiges	1.—	20
dasyphyllum . . . 100 St. —.—;	1.20	20
ibericum, leucht. carmoisin . . 100 » 12.—;	2.—	30
Lydium aureum . . . 100 » 8.—;	1.—	15
» **glaucum** . . . 100 » 8.—;	1.—	15
micranthum . . . 100 » 6.—;	1.—	15
pruinosum . . . 100 » 6.—;	1.—	15
sexangulare . . . 100 » —.—;	1.—	15
Sieboldi . . . 100 » 25.—;	3.—	40
Sieboldi fol. var. . . . 100 » 35.—;	4.—	50
spurium splendens	3.—	40
b. Halbhohe und hohe Sorten:		
atropurpureum, Laub schwarzroth	4.—	50
fabarium (40)	2.—	30
» **spectabile**	—.—	75
japonicum (60)	2.—	30
» **macrophyllum**	2.—	30
maximum (60)	2.—	30
Maximowiczi, leuchtend gelb (25)	1.—	20
pulchellum	2.—	30
Rhodiola, interessant	3.—	40
Sempervivum, Hauswurz oder Hauslaub		
1. acuminatum; 2. arachnoideum; 3. Boulichianum; 5. cornutum; 7. flagelliformis; 8. Funki; 9. glaucum; 10. globiferum; 12. montanum; 13. patens; 14. Schlehani; 16. **triste,** rothlaubig.		
15 St. in 15 Sorten meiner Wahl	1.50	20
Jede dieser Sorten . . . 100 St. 3.—;	—.60	—
Folgende neue Sorten, riesig grosse Rosetten bildend:		
10. **Kapoanicense**	2.—	30
11. **leucanthum**	2.—	30
17. **violaceum Blasii,** prächtig violett, schön gebaute Rosette	3.—	40
Silene, Silene, Leimkraut		
alpestris, weissblühend, rasenbildend	1.50	25
Schafta, niedrig, rosenroth	2.—	30
Sämmtlich schön für Steingruppen!		
Smilacina, Maienblümlein		
racemosa, traubiges, (40)	2.—	30
verticillata, quirlständiges	2.—	30
Für feuchten oder schattigen Standort.		
Soldanella, Alpenglöckchen		
alpina, ungemein zierliche Glocken	2.—	30
minima, kleinste	2.—	30
montana, Gebirgs-	2.—	30
Pusilla	2.—	30
Solidago, Goldruthe		
gigantea, riesige, prachtvoll	3.50	50
procera fol. var., selten	2.—	30
rigida, aufrechte	2.50	40
semperflorens, immerblühende	2.50	40

	10 St. ℳ. ₰.	à St. ₰.
Solidago, Goldruthe		
Shortii, Short's	2.50	40
Virgo aurea, gewöhnliche	1.50	25
Die Solidago sind ornamentale Herbststauden u. namentlich für landschaftliche grosse Gärten sehr geeignet.		
Spergula (Arenaria), Spergel		
aurea, werthvoll für Teppichbeete, einen goldgelben moosartigen Rasen gebend	1.20	25
Spiraea, Spierstrauch		
Aruncus, Federbusch-Spierstrauch (90–120) 100 St. 30.—;	3.50	50
astilboides floribunda. Starke von Holland importirte Büschel . . . 100 St. 20.—;	2.50	40
Diese herrliche Spiraea mit ihren schönen, weissen, dichten Blumenrispen ist zum Treiben, aber auch für Freiland nicht genug zu empfehlen.		
barbata (Astilbe vivularis) (90)	6.—	75
camtschatica (gigantea), ansehnliche, grosse Pflanze (120)	4.—	50
filipendula flore pleno, ganz reizend schön, zierliche reinweisse Blumen in eleganter Rispe vom Juni (Hauptblüthezeit) bis Spätherbst (45) . . . 100 St. 20.—;	2.50	35
Humboldti, neu, hochwachsend	5.—	60
japonica(Hotteia)(50) Stark.Klump.100St.10—;	1.50	25
Bekannte Prachtpflanze mit glänzend dunkelgrünem Laube u. sich darüber erhebenden Rispen elfenbeinweisser Blumen, die für Bouquets unschätzbar sind. Wird viel zur Frühtreiberei verwendet.		
jap. aurea reticulata, mit goldgelb genetztem Laubwerk. Klumpen . 100 St. 30.—;	3.50	50
» **fol. atropurpureis,** mit braunrother Belaubung . . . 100 St. 25.—;	3.—	40
» **compacta.** Eine neue gedrungen wachsende Varietät mit auffallend dichten, grossen Blüthenrispen. Besonders schön für Treiberei . . . 100 St. 20.—;	2.50	35
lobata (venusta lobata), rosenroth 100 » —.—;	3.—	40
palmata, carminrosa (75) . . 100 » 25.—;	3.—	40
» **elegans,** zartrosa (75) . . 100 » 25.—;	3.—	40
» **alba,** neue weisse (50) . . 100 » 25.—;	3.—	40
Spiraea palmata sind überaus zierliche Pflanzen, die in keinem Garten fehlen sollten, denn sie sind für Blumenbinderei und Decoration unschätzbar u. zum Treiben geeignet.		
pubescens, neu, selten (75)	6.—	75
trifoliata (Gillenia) schön (75) . 100 St. 30.—;	3.50	50
Ulmaria fol. aur. var., die hohe Bach-Spiraea mit gelbbuntem Laube (100)	2.50	40
Ulmaria flore pleno, weissgefüllte Bach-Spiraea, hohe schöne Staude (100)	2.50	40
venusta, purpurrosa, schön (60–120) 100 St. 30.—;	3.50	50
Sämmtliche Spiraea lieben feuchteren Boden und sind namentlich für schattige Gärten von grossem Werthe und zur Decoration von Ufern unschätzbar.		
Stachys, Ziest		
lanata, wolliger. Des niedrigen Wuchses und der weissfilzigen Blätter wegen eine allerliebste Einfassungspflanze, bester Ersatz für Centaurea cand. Ausdauernd . 100 St. 10.—;	1.20	20

103



Veratrum.



Viola cornuta.



Yucca filamentosa.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Statice, Statice
incana hybrida nana . . . . 2.— 30
Für trockne Blumenarbeiten.

Stylophorum, Celandine-Mohn
dasiphyllum, bereifter. Blumen gelb, Laub dunkelgrün, tief eingeschnitten (40) . . . 2.50 40
Eine hübsche Pflanze für feuchten Platz unter Gehölzen.

Symphiandra, Symphiandra (25)
Hofmanni, seltene Campanulacee . . . . . 3.— 40

Symphytum, Beinwell, Wallwurz (90)
asperrimum fol. aur. var., goldbunt . . 4.— 50
officinale fol. arg. var., weissbunt . . . 6.— 75
Stattliche Stauden für Rabatte, Ufer, Sumpfparthie.

Tanacetum, Rainfarm, Wurmkraut (75)
macrophyllum, von ries. Dimensionen . . 2.— 30
vulgare crispum, krausblättriger 2.50 40
Laub wunderbar fein gekraust, eine Pflanze von malerischer Wirkung, namentlich in grosse Gärten.

Telekia siehe Buphthalmum.

Teucrium, Gamander
Chamaedrys, officineller, zierlich (30) . . . 2.— 30

Thalictrum, Wiesenraute
adiantifolium (minus), zierliches Laub für Binderei (100) . . . . 3.— 40
angustifolium . . . . 3.— 40
aquilegiaefolium, akeleiblättrige (90) . . 3.— 40
hypoleucum . . . . 3.— 40
petaloïdum . . . . 3.— 40
lucidum . . . . 3.— 40
purpureum . . . . 3.— 40
rubellum (roseum), rosenrothe (90) . . . 3.— 40
Sämmtlich hochwachsende Stauden, deren Blüthenstände und Blätter (farrnähnlich) für hohe Vasensträusser sehr schätzbar sind.

Thymus, Thymian
lanuginosus, wolliger 1.50 25
montanus albus, weisser . . . . 2.— 30
Reizende kriechende Pflanzen für Steinparthie und Teppiche.

Tiarella, Spitzmütze
cordifolia, Spitzhütchen, zierliche Steinbrech-Art, für feuchte halbschattige Plätze 3.— 40
purpurea (Heuchera americana) . . 4.— 50
Durch die braunroth marmorirten, edel geformten Blätt. eine äusserst decorative Pflanze.

Tradescantia virginica, Tradescantia (50)
alba, weiss . . . . 3.— 40
coerulea, blau . . . . 3.— 40
lilacina, lila . . . . 3.— 40
rosea, rosa . . . . 3.— 40
violacea, violett . . . . 3.— 40
Die Tradescantien sind harte immerblühende Stauden, die namentlich auch in schattigen Lagen gut gedeihen.

Tricyrtis, Dreihöckerblume
hirta, mit wundersamen braunen Blüthen . 2.50 30
hirta fol. var., weissbuntlaubig . . . . . 3.— 40
Heimath Japan; Standort halbschattig oder feucht.

10 St. à St.
ℳ ₰ ₰

Trillium, Dreiblatt (15–25)
cernuum, weiss, grossblumig . . . . . . 3.— 40
erectum, purpur . . . . 3.— 40
» **album**, weiss . . . . 3.— 40
grandiflorum, weiss, gross . . 100 St. 25.—; 3.— 40
ovatum, weiss, roth oder rosa . . . . . . 4.— 50
sessile, gelb, rosa und roth . . . . 4.— 50
subsessile californicum, sehr gross . . 4.— 50
Die Trillium oder Busch-Lilien mit ihren ansprechenden, dreitheiligen Blumen sind liebliche Pflanzen für feuchte, schattige Plätze; sie lieben Moor-Erde.

Tritoma siehe Seite 77.

Trollius, Trollblume, Kugel-Ranunkel
asiaticus, scharlach-orange, sehr gross (50) 3.50 50
caucasicus aurantiacus, prächtig . . . . 4.— 50
» **Orange Globe**, neu . . . . 12.— 150
europaeus, buttergelb (40) 2.50 30
» **albus**, weisslich . . . . — 50
Fortunei fl. pleno, japanischer . . . . . . 4— 50
Gibsoni . . . . 4.— 50
giganteus, goldgelb, sehr gross (75) 3.50 50
hybridus flore pleno, schön (60) . . . . 5.— 60
japonicus » » » (60) . . . . 4.— 50
Ledebouri . . . . 3.— 40
napellifolius, gelb-orange (75) . . . . . . 5.— 60
Sämmtlich reizend schöne Stauden, denen feuchter Standort besonders zusagt.

Tunica, Felsnelke
Saxifraga, zierlich (10) 1.20 25

Tussilago, Huflattich
farfara fol. var., weissbuntlaubiger . . . . 4— 50
Eine überaus decorative Pflanze für Steingruppen etc., in sonniger und auch schattiger Lage gedeihend.
nivea, schneeweisser. Eine sehr effectvolle malerische Blatt- und Uferpflanze (30) . . . 2.50 40
Petasites, Pestilenzwurz (60) 1.50 25
Riesige Blattpfl. für feuchte Plätze und Ufer.

Uvularia, Zäpfchenkraut (25)
grandiflora . . . . 3.— 40
sessilifolia . . . . 3.— 40
Lieben schattigen Standort mit frischem, möglichst moorigem Boden.

Valeriana, Baldrian
alba, weissblühender (50) . . . . 1.— 20
coccinea, rothblühender (50) . . . . 1.— 20

Veratrum, Germer (100)
album, weissblühender . . . . 3.— 40
nigrum, mit tiefbraunen Blüthenrispen . . 5.— 60
Die Veratrum oder Germer geben durch das schöne Laub und die grossen effectvollen Blüthenrispen wunderschöne Solitärpflanzen.

Verbascum, Königskerze
olympicum, gelbblühend mit prachtvoller Blattrosette . . . . 2.— 30

Veronica, Ehrenpreis
barystachys, weiss (30) . . . . 2.— 30
gentianoides (50) . . . . 3.— 40
» **fol. var.**, buntblättrig (50) . . . . . 4.— 50
Hendersoni, dunkelblaue riesige Rispen (50) 4.— 50

10 St. à St.
M. ₰ ₰

Veronica, Ehrenpreis

incana, silbergraues wurzelständiges Laub, prachtvoll für Teppichbeete, da die Blumenstengel sich leicht unterdrücken lassen 100 St. 20.—; 2.50 30
prostrata (rupestris), kriechend; Blumen dunkelblau . . . 1.80 25
repens, reizende Pflanze, einen dichten festen Rasen bildend, im Mai mit hellblauen Blumen ganz übersäet . . . . . 100 St. 10.—; 1.50 25
spicata, ährenblüthiger, blau (30) . . . . . 3.— 40
» **fol. var.**, buntblättrig (30) . . . . . 3.— 40
» **alba**, weissblühende (30) 3.50 50

Vicia, Wicke

unijuga, einjochige . . . . . 3.— 40

Vinca, Singrün, Immergrün

major, grossblättr. Immergrün 1.80 25
major elegantissima fol. var., goldbuntes Singrün, schöne Zierpflanze, auch für Ampeln 2.50 30
major marmorata aurea, gelb marmorirt 1.80 25
minor, gewöhnl. Immergrün, blau blühend . 1.80 25
» **flore albo**, weissblühendes 1.80 25
» » **roseo pl.**, rosenroth gefüllt . . . 1.80 25
» **fol. arg. var.**, silberbuntlaubiges, für Einfassungen, rankt nicht 1.80 25

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen in folgenden Sorten:

Admiral Avellan, neu, Blumen prächtig purpurviolett auf langen Stielen 3.50 40
alba, weissblühendes . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
» **plena**, gefülltes weisses 100 » 18.—; 2.— 25
coerulea plena, gefülltes blaues 100 » 10.—; 1.50 25
kermesina grandiflora, carmoisinrothes . 1.50 25
Augusta-Veilchen, Wrede's beliebte grossblumige Treibsorte . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
Barrenstein's Sämling, vorzügliche Treibsorte, zugleich das reichblühendste Veilchen im Herbst . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
Czar, blau, gross . . . . . 100 » 15.—; 1.80 25
Frau Hofg. Director Jühlke, beliebte Treibsorte . . . . . 100 St. 15.—; 1.80 25

10 St. à St.
M. ₰ ₰

Viola odorata:

Kronprinzess 1.50 25
Luxonne, neu, sehr gross . . 100 St. —.—; 3.— 40
Marie Louise fl. pleno, sehr schön, hellblau gefüllt, blüht reichlich im Herbst 100 St. 12.— 1.50 25
Parma-Veilchen, hellblau 1.50 25
Princesse Beatrix, neu, sehr gross, dunkelviolett mit weisser Mitte 3.50 40
» **de Galles**, neu, das grösste Veilchen 3.50 40
Die runden hellvioletten Blumen erreichen fast die Grösse von Pensées.
rossica, russ. Treib- . . . . . 100 St. 12.—; 1.50 25
rubra plena, gefülltes rothes 100 St. 15.—; 2.— 25
semperflorens, italienisches immerblühendes Gartenveilchen . . . . 100 St. 10.—; 1.20 20
The California. Neuestes amerikan. Riesen-Veilchen . . . . . 100 St. 25.—; 3.— 40
Victoria Regina (Bismark-V.), sehr gross 100 St. 18.—; 2.— 30

Viola cornuta, Hornveilchen

Neue grossblumige englische Varietäten in 5 Sorten sortirt . 100 St. 25 —; 3.— 40
cucullata (obliqua striata), blau, weissgestreift 1.20 20
» **alba**, neues weisses . . . . . 3.— 40
Spätblühende Veilchen mit knolliger Stammbildung, nicht rankend. Ausgezeichnet für Einfassung.

Yucca, Palmenlilie

filamentosa, virginische
starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 60.—; 7.— 80
extra starke Topf-Pflanzen . 100 » 90.—; 10.— 120
Extra starke Büsche à 2—5 M.
Diese herrliche Gruppen- und Decorationspflanze ist in Deutschland bei leichter Laubdecke völlig winterhart und gehört zu den vornehmsten Zierpflanzen unserer Gärten. Die überaus zahlreichen, an meterhoher Rispe sich entwickelnden weissen Blumen dauern von Juni bis Juli an; das mit weissen Fäden besetzte Laub ist das ganze Jahr über grün und zierend.

Neue und seltene Stauden.

à St. ₰

Achillea mongolica. Durch die blendend weissen, auf 50 cm langen Stielen stehenden Blumendolden eine werthvolle Schnittstaude. Blüthezeit Mai und Juni (50) . . . . . 10 St. 4.—; 50
Anemone japonica Coupe d'Argent. Eine neue sehr robuste Varietät von A. jap. Hon. Jobert, deren Blumen bis 8 cm Durchmesser erreichen und 3—4 Reihen Petalen zeigen. Die Farbe ist crêmeweiss (100—150) . . . . . 10 St. 6.—; 75
Aquilegia Stuarti. Eine prächtige Hybride mit grossen breiten, prachtvoll gebauten Blumen, himmelblau in den äusseren, reinweiss in den inneren Theilen (50) . . . . . 10 St. 4.—; 50
Aster grandiflorus, echt. Blumen blauviolett, langstielig und auffallend gross (60) . . . . . 10 St. 5.—; 60
Aster laevigatus. Blumen himmelblau in sehr graciösen Zweigen (80) . . . . . 10 St. 3.50; 40
Dianthus plumarius fl. pl. „Diamant“. Ein blendend weisser Sport mit ganzrandigen Blumenblättern der beliebten Her Majesty-Nelke. Sehr werthvoll und schön . . . . . 100 St. 25 —; 10 St. 3.—; 40
Dianthus plumarius „Marktkönigin“. Diese schöne neue Varietät blüht um 14 Tage früher als Mrs. Sinkins und ist deshalb sehr begehrenswerth. Die weissen Blumen haben einen schwachen rosa Schein . . . . . 100 St. 25 —; 10 St. 3.—; 40
Helenium autumnale superbum. Die grossen, 5—7 cm Durchmesser haltenden Blumen bilden ein Riesenbouquet und blühen vom August bis zum Eintritt der Fröste. Imposante Pflanze zur Einzelstellung . . . . . 10 St. 4.—; 50
Helenium Bigelowi. Eine sehr frühblühende Species aus Nordamerika, einen 80 cm hohen, reich mit Blüthen besetzten Busch bildend. Die Blumen sind rein goldgelb von Farbe mit schwarzer Scheibe und sehr langstielig . . . . . 10 St. 9.—; 100
Leucanthemum (Chrysanthemum) **maximum filiferum.** Eine neue Abart der so beliebten Leuc. maximum mit schmalen fadenförmig geschlitzten Randblüthen. Eigenartig und schön . . 10 St. 5.—; 60

à St. ₰

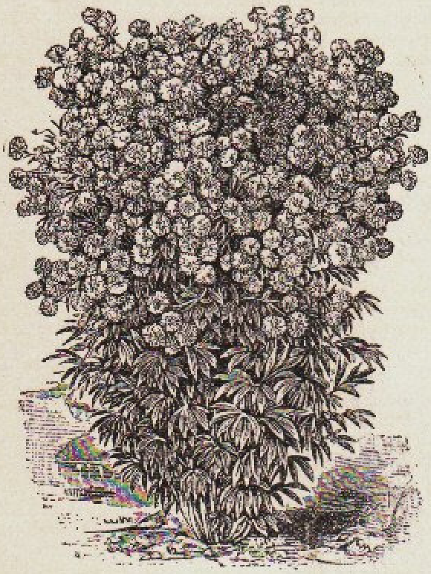
Leucanthemum (Chrysanthemum) **maximum „Triumph“.** Diese Varietät bildet gewissermassen den Gegensatz zur vorigen. Die Petalen sind sehr gross und breit, auch der Wuchs der Pflanze ist kräftiger und höher als bei der Stammform 10 St. 5.—; 60
Polygonum alpinum. Die reichverzweigten eleganten weissen Blüthenrispen erreichen eine Höhe von 50 cm und erscheinen schon im Mai. Eine Zier- und Schnittstaude ersten Ranges . . . 10 St. 4.—; 50
Polygonum Brunonis. Eine rasenbildende Pflanze mit lanzettlichen Blättern und rosenrothen Blüthenähren auf 15 cm langen Stielen im Herbst. 10 St. 4.— 50
Primula Sieboldi (Cortusoides amoena) in folgenden neuen prachtvollen Spielarten:

1. Alba magna, grossblumig, weiss.	12. Lilacina marginata, schalenförmig, lilablau mit weiss.
2. Atlas, lebhaft carmin mit weisser Mitte.	13. Miss Kelly, rosa nelkenfarbig.
3. Beauty of Sale, weiss mit rosa-magenta.	14. Mrs. Geggie, rosa nelkenfarbig, gefranzt.
4. Circe, bläulich-rosa.	15. Miss Nelly Barnard, leuchtend karmesin, gefranzt.
5. Daphnis, lebhaft roth mit weissem Auge.	16. Miss Nelly Ware, innen weiss, aussen rosa, gezackt.
6. Elysée, blauviolett mit Metallglanz.	17. Queen of the Whites, grossblumig weiss, ganzrandig.
7. Etoile, aussen rosa, innen weiss.	18. Reggiani, weiss mit rosa Anflug.
8. General Gordon, hellnelkenfarbig mit weissem Auge.	19. Sirius, leuchtend roth, mit weissem Auge.
9. Grandiflora, tiefrosa, weisses Auge.	20. William Clibran, rosa mit weiss, und noch viele andere Arten.
10. Laciniata, leuchtend roth gefranzt.	
11. Lurley, lachsfarben mit weiss.	

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers 10 St. 3.—; 40
10 St. in 10 Sorten meiner Wahl 3.—; —
20 » » 20 » » » 6.—; —
100 » » 10 » » » 20.—; —

Hemerocallis aurantiaca major.

Englische Gartenzeitungen bezeichnen diese Pflanze als eine der besten Freilandpflanzen, die in den letzten Jahren eingeführt worden ist. Der Habitus der Pflanze ist ein sehr robuster; die dunkelgrünen Blätter erreichen 60 cm Länge, die Blumenstengel sind kräftig und bringen in langer Folge bis 12 Amaryllis-artige Blumen, welche sehr gross sind und 17—20 cm Umfang erreichen. Die Farbe derselben ist ein gesättigtes Orange. Vorzüglich als Gartendecorationspflanze und zur Gewinnung von Schnittblumen. Kräftige Pflanzen 10 Stück 18 ℳ; à Stück 2 ℳ



Rudbeckia laciniata fl. pl. „Goldball“.

Die erste gefülltblühende Rudbeckia, eine Blume, deren Auftreten um so grössere Sensation erregen musste, als eine Umbildung der einfachen Rudbeckien in gefüllte Varietäten durchaus nicht zu erwarten war. R. laciniata fl. pleno vereinigt grosse Schönheit mit üppiger Blüthenfülle und imposantem Wuchs, denn die Pflanze wird über 2 m hoch und gleicht zur Zeit der Blüthe im August und September einem mächtigen Chrysanthemum indicum. Die Blumen halten sich abgeschnitten gut im Wasser, deshalb ist R. laciniata fl. pl. eine der werthvollsten Einführungen für Schnittzwecke.

Kräftige Pflanzen.....100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ; à St. 50 ₰

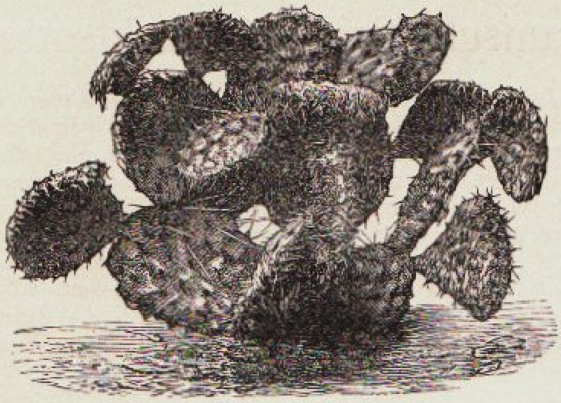
Spiraea Aruncus var. Kneiffii.

Die glänzend weissen Blüthenrispen in Verbindung mit dem farrnähnlichen, sehr fein geschlitztem Laube, machen diese Spiraea zu einer der zierlichsten Gartenpflanzen, die man sich denken und die deshalb nicht genug empfohlen werden kann.......10 St. 18 —; à St. 2 — ℳ

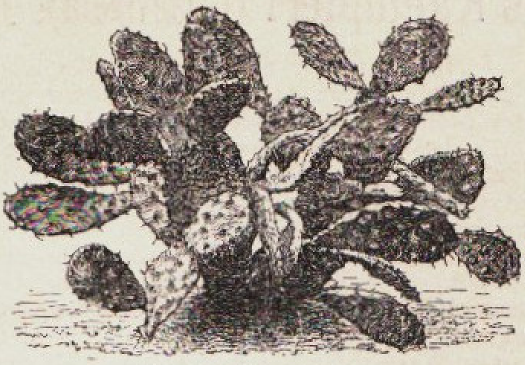
Staudensortimente nach meiner Wahl.

12	schöne Sorten für allgemeine Zwecke	2—4	ℳ
25	» » » » »	5—7½	»
50	» » » » »	15—30	»
100	» » » » »	25—45	»
12	» » » ersten Frühjahrsflor	2—4	»
25	» » » » »	4—6	»
12	» » » Felsen und Steingruppen	2—4	»
25	» » » » » »	4—6	»
50	» » » » » »	10—15	»
12	» » » schattige Plätze	3—4	»
25	» » » » »	5—6	»
6	» » » Einzelpflanzung im Rasen	3—5	»
12	» » » » » »	4—6	»
25	» » » » » »	10—25	»
12	» » » den Rand von Bassins	2—5	»
25	» » » » » » »	4—10	»
12	» » zum Frühtreiben in Töpfen	2—4	»
25	» » » » » »	4—6	»
12	» » zur Gewinnung von Schnittblumen	2—4	»
25	» » » » » »	4—6	»
12	» » echte Hochgebirgs-Alpinen	3	»
25	» » » » »	6	»
50	» » » » »	15	»

Diese Sortimente schliessen die verschiedensten Arten ein und sind sehr mannigfaltig. Die Auswahl muss mir jedoch gänzlich überlassen bleiben.



Opuntia camanchica.



Opuntia Raf. arkansana.

Winterharte Cacteen für das freie Land.

à St. ₰

Opuntia Rafinesquiana, Poss., Feigencactus. Am Rande der bis handgrossen nur schwach bewehrten, saftgrünen Glieder entwickeln sich im Hochsommer ansehnlich grosse, glänzend schwefelgelbe Blumen in reichl. Zahl. Sie werden von weinrothen Früchten gefolgt, welche halbreif überwintern und im folgenden Sommer zur Reife gelangen.
Kräftige Pflanzen . . . . 10 St. 4 —; 50
Extra starke » . . . . 10 » 9 —; 100

Opuntia Rafinesquiana arkansana, Poss. Diese Varietät ist härter und robuster als die Stammform. Die mit sehr langen Stacheln besetzten Glieder erreichen bis 25 cm Länge bei 18 cm Breite. Eine sieben Jahre alte Pflanze hat jetzt 1½ m Durchmesser und blühete 1883 mit 3—400 Blumen und trieb an 200 neue Glieder!
Kräftige Pflanzen mit 3—4 Gliedern . 10 St. 4 —; 50
Extra starke, vielgliedrige Pflanzen à St. 1—2 —; —

Opuntia camanchica, Poss. Auch diese Species ist ungemein robust und hart. Sie bildet überaus kräftige, sehr stark bewehrte, fast kreisrunde Glieder.
Kräftige Pflanzen . . . . 10 St. 6 —; 75
Extra starke, vielgliedrige Pflanzen . à St. 2—5 —; —

Opuntia humilis. Eine allerliebste kleine Species mit etwa 5 cm langen, 2 cm breiten flachen, mässig stark bewehrten Gliedern von saftgrüner Farbe. 10 St. 6 —; 75

à St. ₰

Opuntia brachyarthra, Engelm. Diese kleine Species ist im Gegensatz zur Vorstehenden sehr stark bewehrt, die Glieder sind kurz und nicht flach, sondern mehr walzenförmig. Sie bildet ebenfalls sehr gleichmässige halbkugelige Pflanzen, die von schönster decorativer Wirkung sind.
Pflanzen mit 3—4 Gliedern . . . . . . 10 St. 3 —; 40
Extra starke Pflanzen . . . . . . à St. 0,75—2 —; —

Opuntia spirocenta. Diese Species hat ungefähr denselben Habitus wie **Op. camanchica,** von der sie sich aber durch mächtigere, weisse, mit Widerhaken versehene Stacheln, weit derbere Anlage und grössere Blüthe unterscheidet. Ihre Früchte erreichen die Grösse eines Hühnereies.
Pflanzen mit 2—3 Gliedern . 10 St. 10 —; 125

Opuntia arborescens. Baumartige Opuntia. Diese Species erreicht in ihrer Heimath bis 10 Meter Höhe und bringt reichlich schöne rothe Blüthen. Ueberraschend ist, dass O. arborescens auch in Deutschland den harten Winter 1879/80 in meterhohen Pflanzen gut überstanden hat. Man gebe der Pflanze einen bevorzugten Standort an einer südlichen Mauer. Die Glieder dieser Art sind nicht breit und flach sondern rund und walzenförmig und die Verzweigung der Pflanze ist eine ganz regelmässige, candelaberartige.
In Töpfen gezogene verzweigte Pflanzen 10 St. 25 —; 300

Winterharte Calluna und Erica (Haidekraut).

Diese reizenden Pflanzen sind zur Ausschmückung von Stein- und Felsparthieen sehr geeignet und erfreuen das Auge zu jeder Jahreszeit, da sie immer grün sind. Obwohl die meisten Arten in jedem Gartenboden gedeihen, empfiehlt es sich dennoch, demselben ein gut Theil Moor und Haide-Erde beizumengen. Während des Winters gebe man den Pflanzen einen leichten Schutz durch Tannenreissig.

Calluna vulgaris (unechte) **Haide** in folgenden seltenen Varietäten:

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
alba, weisse	2 50	40
Alporti, dunkelroth	2.50	30
compacta, niedrig, gedrungen wachsend	2.50	30
dumosa, strauchartige	3.—	40
elata alba, hohe, spät weissblühend	4.—	50
flore pleno, prachtvoll	3.—	40
Hammondii, schön	4.—	50
pygmaea, allerniedrigste	3.—	40
Reginae, weissblühend mittelfrüh	4.—	50
Searly, weissblühend spät	3.—	40

Erica, Glocken- oder **echte Haide.**

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
ciliaris, Blumen auffallend gross, glockenförmig, rothviolett, im Juli und August. Laub sehr fein und zierlich	3.—	40

Erica:

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
cinerea coccinea (carnea), Blumen carminroth, Laub graugrün	6.—	75
herbacea (E. carnea), Blumen fleischfarbig rosa, mit dem ersten Erwachen des Fruhlings erblühend; die Knospen zieren die Pflanze schon vom August an	3.—	40
herbacea alba, weissblühende Abart, reizend hübsch	3.—	40
scoparia, bildet geschlossene, freudiggrüne Büsche, die schönes Bindegrün liefern	3.—	40
scoparia minor, allerliebste Zwergform	3.—	40
stricta, aufrechter Wuchs	3.—	40
Tetralix, Sumpfhaide, rosenroth	3.—	40
» **alba,** selten weisse	4.—	50
vagans L. (E. multiflora, Huds.), sich ausbreitende Haide, Blüthen in langen Endtrauben, rosenroth	4.—	50
» **alba,** seltene weisse	4.—	50

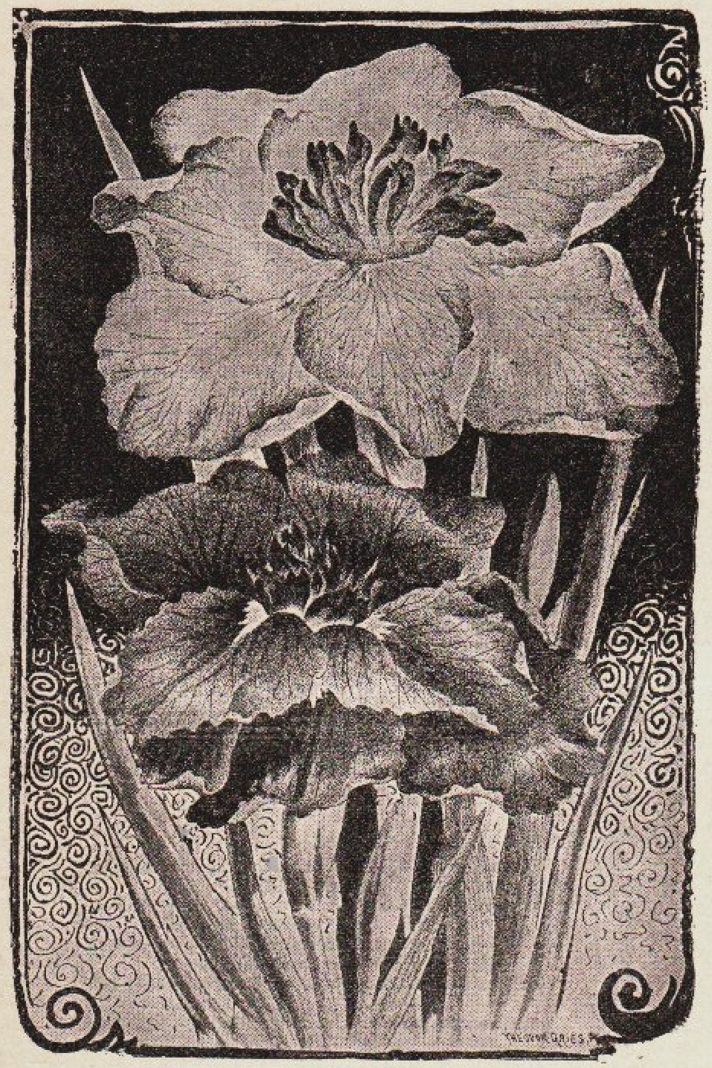
Nach meiner Wahl erlasse 100 Calluna und Erica in 10 Sorten für 25 Mark.
10 » » » » 10 » » 4 »

Iris Kaempferi (I. laevigata). Japanische Original-Prachtsorten.

Die von mir aus Japan in den letzten Jahren eingeführten neuen Original-Sorten von Iris Kaempferi sind tausendmal schöner und grundverschieden von jenen älteren Varietäten, welche holländische Collectionen aus den ersten Importen durch van Siebold gewonnen haben.

Die Blumen dieser neuen Var. erreichen in den besten Sorten den enormen Durchmesser von 25 cm. Sie sind entweder einfach (mit 3 grossen Lappen) oder gefüllt (sechslappig), und es ist schwer zu sagen, welche Form die schönere ist; charakteristisch für Beide ist der breite flache Bau, der an Clematisblüthen erinnert. Sie stehen aufrecht auf hohen schlanken Stielen und sind deshalb einzeln in Vasen oder mit anderen Blumen zusammen von grossem Effect. Sie haben viel Substanz und sind sehr haltbar und nicht weich und vergänglich, wie die Blumen anderer Iris. Das Farbenspiel ist geradezu unbegrenzt; alle möglichen Farben wie Weiss, Rosenroth, Bordeauxroth, Purpur und Violett sind darin vertreten, namentlich aber Blau, vom zartesten Wasserblau bis zum sattesten Ultramarin.

Iris Kaempferi sind eigentlich **Sumpfpflanzen** und bedürfen unter allen Umständen eines freien, sonnigen, feuchten Standortes ohne jede Beschattung. **Sie gedeihen aber willig in jedem Boden,** der, wenn er eine natürliche Feuchtigkeit und Frische nicht besitzt, ab und zu bewässert wird, denn Feuchtigkeit am Standorte ist zur Erzielung vollkommener Blumen und üppiger Pflanzen nöthig, denn auf trockenem Boden bleiben die Blüthen viel kleiner. Die Blüthezeit beginnt im Juni und endigt im August.



Benanntes Sortiment.

a. Gefüllte Varietäten.

Blue Jay. Azurblau, reich geadert und weiss getuscht. Blumen sehr gross. Wuchs jedoch niedrig.
Charmer. Liebliches Hellblau mit weissem Centrum und heller Aderung.
Dinah. Helles Lila mit purpurblauer Aderung. Niedrig bleibend.
Eclair. Ganz reinweiss; besonders grosse, schöne Blume.
Goldband. Riesenhafte Blumen, reinweiss mit goldbandirtem Centrum auf sehr hohen Stielen; eine Prachtsorte.
Hannibal. Hellblau mit reichlicher dunklerer Aderung und gelbem Centrum.
Mahagony. Dunkel bräunlichroth, sehr grossblumig.
Mount Fell. Weiss mit himmelblauer Aderung, die Mitte dunkler. blau mit gelber Zeichnung.
Mount Hood. Hellblau mit dunklerer Schattirung und orangegelber Mitte.
Pyramide. Violettblau mit zarten weissen Adern, sehr grossblumig.
P. C. de Rohan. Purpurblau mit violett schattirt und rothen Tönen in der Mitte.
Robert Craig. Weiss, nach innen violett schattirt, sehr grosse Blume, hochwachsend.
St. Ogg. Purpurblau, indigoblau schattirt und gelb bandirt.
Victor. Prachtvoll porzellanblau mit wunderschöner Aderung.

b. Einfache Varietäten.

Blue Bird (Blauvöglein). Rein dunkelblau.
Como. Röthlich amarant mit grossem weissen Centrum.
Exquisite. Porzellanblau.
Granit. Weiss mit duftig zartem blau überschattet, wunderbar feines Colorit.
Neptun. Röthlich grau, reich geadert.
Quakeress. Hell lavendelblau mit rosa Reflexen.
Shadow. Dunkelindigo mit pfauenblauem Glanz und gelber Mitte.
Snowbound. Reinweiss mit gelben Bändern.
Souvenir. Lieblich rosenroth mit zarter blauer Aderung.
Violet Cap (Blaumütze). Reinweiss mit dunkelblauer Aderung und Tuschzeichnung.

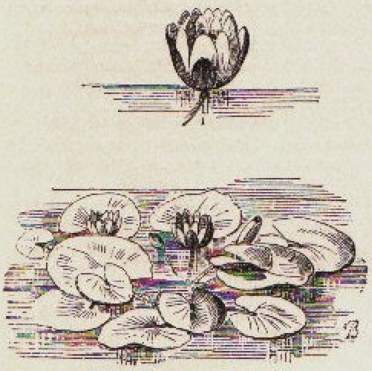
Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers 100 St. 30 ℳ; 10 St. 3.50 ℳ; à St. 50 ₰

Nach meiner Wahl erlasse von diesen neuen u. ähnlichen Pracht-Sorten in kräftigen Pflanzen

6 Stück in 6 Sorten für 2.50 ℳ	25 Stück in 25 Sorten für 10.— ℳ
12 » » 12 » » 5.— »	100 » » 10 » » 30.— »

Prachtmischung 100 St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ, einzeln 40 ₰

Ausserdem besitze ein grosses noch unbenanntes Sortiment mit den japanischen Collections-Nummern, wovon ich zu gleichem Preise abgebe.


Nymphaea odorata.


Iris Pseud-Acorus.


Calla palustris.

Sumpf- und Wasserpflanzen.

Die nur im Sumpf gedeihenden Species sind mit * bezeichnet; viele weitere Sorten unter Stauden aufgeführt.

a. Winterharte Species fürs Freie.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Acorus, Calmus		
Calamus, gewöhnlicher aromatischer	2 —	30
japonicus variegatus, japan. bunter	4 —	50
Alisma, Froschlöffel		
natans, schwimmender	2 50	30
Plantago, wegerichartiger	2 —	30
Butomus, Blumenbinse		
umbellatus, doldenblüthige	4 —	50
***Calla**, Calla		
palustris, Sumpf- . . . 100 St. 18 —	2 —	30
***Caltha**, Dotterblume		
palustris flore pleno, gefüllte Sumpf-	4 —	50
Gunnera scabra und **manicata**, siehe S. 60/61.		
Hydrocharis, Froschbiss		
Morsus ranae	1 —	20
***Iris Kaempferi**, siehe S. 72.		


Menyanthes trifoliata.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Iris, Schwertlilie		
Pseud-Acorus, Wasser- . . 100 St. 12 —	1 50	25
» » **fol. var.**, buntlaubige	4 —	50
***Menyanthes**, Fieberklee		
trifoliata	2 50	40
***Mimulus**, Gauklerblume		
luteus, gelbe, ausgezeichnet	1 50	25
Nuphar, Mummel		
luteum, gelbe einheimische	3 50	50

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Nymphaea, Seerose		
alba, weisse, einheimische . . 100 St. 30 —	4 —	50
flava, gelbe von Florida, selten	35 —	400
Marliacea chromatella, reingelb	30 —	350
» **rosea**, hellrosa, grossblumig	— —	700
odorata, weissblühend, wie unsere einheimische Seerose, Blumen jedoch mit dem feinsten Orangeblüthenduft ausgestattet	12 —	150
odorata gigantea, grösste weisse	18 —	200
» **minor**, kleine, wohlriechend	12 —	150
» **exquisita**, carminrosa »	60 —	700
» **rosea**, zartrosa »	30 —	350
» **sulphurea**, schwefelgelb »	30 —	350
pygmaea alba, kleinste weisse, aus China	20 —	250
tuberosa (reniformis) weiss, wohlriechend	12 —	150
Letztere 3 aus den Vereinigten Staaten und auch bei uns völlig winterhart.		
***Peltandria**, Peltandria		
virginica, Arrow Arum, Blumen weiss	6 —	75
Pontederia, Pontederia.		
***cordata**, herzblättrige mit himmelblauen Blüthenähren	8 —	100
Sagittaria, Pfeilkraut		
sagittifolia, gemeines	3 —	40
Scirpus, Binse, Simse		
lacustris, Sumpf-Simse	2 —	30
Stratiotes, Krebsscheere		
aloides, aloeblättrige	2 50	40
Typha, Rohrkolben		
angustifolia, schmalblättriger	2 —	30
» **latifolia**, breitblättriger	2 —	30
Villarsia, Villarsie		
nymphaeoides, seerosenblättrige	3 50	50

b. Einige Wasserpflanzen für Aquarien, die nicht winterhart sind.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Azolla caroliniana, schwimmend wie S.	— 30	—
Cyperus alternifolius	3 —	40
Elodea canadensis	1 —	20
Hetheranthera zosteraefolia	3 —	40
Limnocharis Humboldti	— —	100
Myriophyllum proserpinacoides	— —	50
» **verticillatum**	— —	50
Pontederia crassipes, von Juni an lieferbar	8 —	100
Potamogeton crispus	— —	75
Salvinia natans	— —	50
Trianaea bogotensis, schwimmend	— —	50
Vallisneria spiralis	— —	40

Freiland-Farrne.

Die nachstehend aufgeführten Freiland-Farrne bieten eine ziemlich umfassende Auswahl der für unser deutsches Clima geeigneten decorativsten Species und Varietäten. Sie eignen sich besonders zur Bepflanzung von Felspartien, Mauerwerk, schattigen Abhängen und kommen unter Bäumen und Gesträuch auch immer da noch fort, wo Gras seine Dienste versagt. Sie sind deshalb so recht berufen, mit ihrem zierlichen Laubwerk selbst die kahlste Stelle im Garten oder Park zu decken. Viele Arten gedeihen auch ausgezeichnet längs der Wasserläufe, an Teichrändern, an Fontainen etc. Ueberhaupt ist die Verwendbarkeit dieser Pflanzen eine überaus vielseitige, fast unerschöpfliche.

Wo nichts gegentheiliges gesagt und auf besondere Behandlung oder besonderen Standort hingewiesen ist, genügt in der Regel jeder durchlässige Gartenboden, der keine frischen Düngertheile enthält. Will man ein Mehr thun, so bereite man eine Mischung von Lehm und Torf mit Zusatz von grobem, scharfen Sand, zerbröckele erstere nur grob und mische Alles durcheinander, fülle die Pflanzlöcher zu unterst mit Ziegel- oder Kalksteinbrocken oder sonstigem groben Gestein und verwende im Uebrigen die obige Erdmischung. — Nur die mit △ bedürfen im Winter eine Decke durch Laub und Reissig. Die mit * bezeichneten sind Sommer und Winter grün.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Adiantum, Haarfarrn,		
pedatum, virginischer, hochelegant	6 —	75
Aspidium *Sw.*, Schildfarrn.		
* **acrostichoides**	6 —	75
* **aculeatum** (Polystichum)	4 50	60
* » **Braunii**	9 —	100
* » **conjestum**	— —	200
* » **densum**	— —	200
* **atratum** (Cyrtomium) △	7 —	90
* **Bootti**	6 —	75
* **cristatum**	7 —	90
* » **Clintonianum**	9 —	100
* **falcatum** *Sw.* (Polypodium)	9 —	100
* **Goldieanum**, schön	8 —	100
* **Lonchitis** (Polystichum)	3 50	50
* **marginale**, schön	7 —	90
* **pilosum** (aculeatum pilosum), selten	9 —	100
* **rigidum alpinum**	5 —	60
* » **argutum**	5 —	60
* **setosum**, Wedel glänzend, prächtig	8 —	100
* **spinulosum** (Polystichum) . 100 St. 30 —	3 50	50
* » **intermedium**	5 —	60
thelypteris, Sumpf-, gross	3 50	50
thelipteroides	5 —	60
Asplenium *L.*, Strichfarrn (Frauenhaar)		
* **angustifolium**, selten	6 —	75
* **ebenium**, schwarzes Frauenhaar	6 —	75
thelypteroides (Aspidium)	5 —	60
* **Trichomanes**, rothes	3 —	40
* **viride**, grünes	3 —	40

Die niedlichen Asplenien lieben hoch gelegene Positionen zwischen Steinen.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Athyrium *Rth.*, Hufeisenfarrn.		
Filix femina *Bernh.*, Farrnweibchen 100 St. 25 —	3 —	40
» » **diffiso-multifidum**	4 —	50
» » **Fritzelliae**	4 —	50
» » **laciniatum**	9 —	100
» » **Michauxi**, aus Nord-Amerika	6 —	75
» » **monstrosum**	9 —	100
» » **multiceps**	6 —	75
» » **Pseudo-Victoriae**	7 —	90
» » **robustum**	5 —	60
» » **Rollandiae**	5 —	60
Blechnum *L.*, Rippenfarrn.		
* **spicant** *With.* (Lomaria) . . 100 St. 25 —	3 —	40

Für feuchte schattige Stellen.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Cystopteris *Bernh. F.*, Blasenfarrn.		
bulbifera	3 50	50
fragilis	3 50	50
montana	3 50	50
regia var. alpina	3 50	40
Davallia, Davallie.		
bullata; aus Japan, unter geringer Laubdecke winterhart. Wedel äusserst zierlich an langen überirdischen kriechenden Rhizomen; sehr interessant △	9 —	100
Dicksonia punctilobula (*N.-Am.*)	6 —	75

Ein noch wenig gekannter Farrn mit queckendem, kriechenden Rhizom wie bei Phegopteris, eine unerschöpfliche Fülle über fusslanger zierlicher Wedel hervorbringend.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Lastraea, vide Aspidium.		
Onoclea *L.*, Fühlfarrn.		
sensibilis, empfindlicher △	4 —	50
Osmunda *Tourn.*		
cinnamomea, W. hellgrün, weiss schattirt	8 —	100
Claytoniana	8 —	100
regalis, Königsfarrn, extra stark	5 —	60
» **gracilis**, schmalblättrige Form	9 —	100

Die Osmunda sind äusserst interessant durch besonders abweichende Blattbildung und imposanten Wuchs. Besonders eignen sie sich zur Bepflanzung von Ufern und Wasserläufen.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Phegopteris, *Fee.*		
Dryopteris (Polypodium)	2 50	30
hexagonoptera (*N.-Am.*), schön	6 —	75
polypodioides (Polypod. Phegopteris)	3 —	40
Robertiana	4 —	50
Polystichum *DC.*, Punktfarrn.		
* **Filix mas.**, Farrnmännchen 100 St. 30 —	3 50	50
» » ganz extra starke	6 —	75
» » **Barnesi**	4 —	50
* » » **cristatum** (monstrosum)	6 —	75
» » » extra starke	10 —	125

Ein Prachtfarrn ohne Gleichen für Garten, Blumentisch, Decoration und Binderei.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
* » » **furcans**	6 —	75
* » » **Pindari**, sehr schön	6 —	75
* » » **grandiceps**, prachtvoll	12 —	150
spinulosum vide Aspidium.		
* **angulare proliferum**	4 —	50
» » extra starke	6 —	75

Sehr zierlicher Farrn mit wohlriechenden Wedeln.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Polypodium *L.*, Tüpfelfarrn.		
* **vulgare**, Engelsüss, zur Bekleidung von schattigen, trocknen Abhängen 100 St. 25 —	3 —	40
Pteris *L.*, Adlerfarrn.		
aquilina, imposant	4 —	50



Scolopendrium undulatum.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Scolopendrium *Sm.*, Hirschzunge.		
* **vulgare** (Sc. officinarum) . . 100 St. 30 —	3 50	50
* » **daedaleum**, monströs	12 —	150
* » **undulatum**, breitblättr. mit stark welligem Rande, prachtvoll	12 —	150
* » » ganz besonders starke . à St. 2—4 ℳ		
Struthiopteris, Straussfarrn.		
germanica, deutscher . . . . 100 St. 30 —	3 50	50
Woodsia ilvensis	6 —	75
» **obtusa**	6 —	75
» **scopulina**	6 —	75
Woodwardia angustifolia, niedrig	6 —	75
» **virginica**, hochwachsend	6 —	75

1 Sortim.	Freilandfarrne	in 10 guten Sorten	à 1 St.	4 ℳ
1 »	»	» 10 seltenen »	» 1 »	$7\frac{1}{2}$ »
1 »	»	» 10 monströs. »	» 1 »	$7\frac{1}{2}$ »
1 »	»	» 20 guten »	» 1 »	12 »
1 »	»	» 40 schönsten »	» 1 »	25 »
100 Stück	»	» 10 guten »		20—30 »

Viele der hier aufgeführten Farrne sind auch für Blumentische sehr geeignet.

Bambusa oder Bambusrohr.

Winterharte Varietäten aus China und Japan.

Meine Sammlung wurde mit ersten Preisen ausgezeichnet: **Leipzig 1884, Berlin 1885, Leipzig 1893, Magdeburg 1895.**

Eingehende Beschreibung in früheren Catalogen.

aurea, hort., **Gold-Bambusrohr.**
Starke buschige Pflanzen mit vielen Rohren in Töpfen, Körben oder Kübeln, je nach Stärke à St. 5, 6, $7^1/_2$, 10, 12 bis 15 ℳ
Jüngere Pflanzen in Töpfen . . à St. 1, $1^1/_2$, 2 bis 3 »

nigra, hort., **schwarzes Bambusrohr.**
Starke Pflanzen in Gefässen . à St. 5, 6, $7^1/_2$ bis 10 ℳ
Jüngere Pflanzen in Töpfen . à » $1^1/_2$, 2, 3 bis 4 »

Metake, Siebold, **Metake-** oder **Mete-Bambusrohr.**
Junge Pflanzen, in Töpfen cultivirt, à St. 1, $1^1/_2$, 2, 3 bis 5 ℳ
Grosse Schaupflanzen in Kübeln . . . à St. 5 bis 15 »

Simoni, hort., **Simons-Bambusrohr.**
In Töpfen cultivirte Pflanzen . à St. 1, $1^1/_2$, 2 bis 3 ℳ
Grosse Schaupflanzen . . . . à St. 5 bis 15 »

verticillata, hort., **quirlständiges Bambusrohr.**
In Töpfen cultivirte Pflanzen à St. 1, $1^1/_2$, 2, 3 bis 5 ℳ
Grosse Schaupflanzen . . . . à St. 6 bis 15 »



Bambusa Metake.

Zwergartige Bambusa.

Fortunei aurea striata, goldbunt	10 St. 8 —;	à St. 1 — ℳ
niveo-vittata, weissbunt . .	10 » 6 —;	à » — 75 »
Maximowiczi	10 » 18 —;	à » 2 — »
Mazelli	10 » 18 —;	à » 2 — »
nana	10 » 9 —;	à » 1 — »
viminalis	10 » 18 —;	à » 2 — »
violascens	10 » 9 —;	à » 1 — »

Decorative ausdauernde Ziergräser.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Acorus, Calmus		
gramineus fol. var., bunter grasblättriger, bedarf Laubdecke im Winter	4 —	50
japonicus fol. var., bunter japanischer .	4 —	50
Alopecurus, Fuchsschwanz-Gras		
pratensis fol. var., gelbbuntes; hübsch für Einfassungen	1 50	25
Arundo, Schilfrohr		
Donax, grünes, erreicht 3—4 m Höhe und eignet sich vortrefflich als Solitärpflanze auf Rasen . . . 100 St. 25 —;	3 —	40
» **fol. var.,** weissbuntes, wohl die hübscheste bunte Pflanze . 100 St. 45 —;	5 —	60
Bambusa, siehe oben den besonderen Abschnitt.		
Carex, Riedgras, Segge		
acuta (riparia) alba variegata, weissbuntes, sehr effectvoll	2 50	40
japonica fol. variegatis, weissgestreiftes japanisches	2 50	40
Dactylis, Knaulgras		
glomerata elegantissima, weissbuntes für Teppichbeete	2 50	30
longissima aurea, gelbweissbuntes, mit langen, hängenden Blättern, auch für Töpfe und Ampeln . . . . 100 St. 20 —;	2 50	30
Elymus, Strandhafer		
arenarius glaucus, intensiv blaugrün, eins der effectvollsten Gräser an passendem Platze	2 50	40
Eulalia, Eulalie		
japonica, japanische grünblättrige	5 —	60
» **gracillima,** schmalblättrige, sehr hohe	5 —	60
Extra starke	9 —	100
japonica variegata. Blätter regelmässig grün und weiss gestreift und da die Pflanze mehr als 2 Meter hoch wird, so ist sie von grandiosem Effect	5 —	60
Ganz extra starke Büsche à St. 1—2 ℳ;	— —	—

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Eulalia:		
japonica zebrina. Die graziös zurückgebogenen Blätter unregelmässig breit gelblichweiss **quergestreift,** von seltsamem buntscheckigen Aussehen. Kräftige Pflanzen .	6 —	75
Extra starke Büsche zur Solitärstellung à St. 1—2 ℳ;	— —	—
Sämmtliche Eulalien geben ausgezeichnete Solitärpflanzen und erreichen, wenn länger ungestört, eine imposante Höhe. Etwas Laubdecke für den Winter ist sehr zu empfehlen.		
Festuca, Schwingel		
glauca, blaugrüner. St. Pfl. 100 St. 15 —;	2 —	30
punctaria. Kürzere, mehr borstliche Blätter von intensivstem Blaugrün, entschieden schöner als F. glauca . . . . 100 St. 15 —;	2 —	30
Alle drei geben vorzügliche Einfassungen.		
Gynerium, Pampasgras		
argenteum, silberweisses, effectvoll für Einzelpflanzung. Kräftige 2jährige Pflanzen mit Topfballen . . . . 100 St. 55 —;	6 —	75
Besonders starke Pflanzen mit Topfballen 100 St 85 —;	9 —	100
Einzelne noch stärkere . à St. 1,50—3 ℳ Nur solche in Töpfen gezogene Gynerium wachsen sicher im Freien an.		
Molinia, Pfeiffengras		
coerulea fol. var., reizend buntes zierliches, nicht queckend	2 —	30
Phalaris, Glanzgras, Bandgras		
arundinacea fol. var., buntes, unentbehrlich für Vasensträusse	1 50	25
Pennisetum Rüppellianum.		
Eine ungemein zierliche Varietät von P. longistylum von niedrigem Habitus. Starke Topfexemplare	5 —	60

Einige Schlingpflanzen

zur Bekleidung von Lauben, Mauern, Balkonen etc.

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Akebia quinata, fünfblättrige Akebia, blüht April und Mai in violetten Trauben . . .	9 —	100
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein 100 St. 20 —,	2 50	40
» **Veitchi**, neue, sich selbst an die Wände heftende, sehr zierliche Art, die nicht genug empfohlen werden kann Starke Pflanzen 100 St. 50 —,	6 —	75
» **Veitchi purpurea**, Laub, so lange jung, purpurroth. Neu	12 —	150
» **muralis**, selbstklimmender wilder Wein, eine nicht genug zu empfehlende Pflanze zur Bekleidung von Wänden, Mauern etc., welche sie wie Epheu überzieht. Starke Pflanzen 100 St. 35 —;	4 —	50
Extra starke Pflanzen mit vielen langen Ranken . . . . 100 St. 50 —;	6 —	75
Apios tuberosa (Glycine Apios), eine schöne Schlingpflanze mit knolliger Wurzel und bräunlichen wohlriechenden Blumen . 100 St. 12 —,	1 50	25
Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch oder Heberblume. Einjährige Ableger 100 St. 45 —,	5 —	60
Starke Pflanzen	10 —	125
Extra starke Pflanzen	18 —	200
Bignonia radicans, Trompetenblume .	9 —	100
» **rad. grandiflora**, » grossblumige	9 —	100
Bignonien müssen in geschützter Südlage an warmen Wänden gezogen werden.		

	10 St. ℳ ₰	à St. ₰
Clematis hybrida in Sorten		
extra starke Pflanzen 100 St. 120 —,	13 —	150
minder starke . . . . 100 » 60 —,	7 —	80
» **hybrida Jackmanni**,		
extra starke . . 100 St. 120 —,	13 —	150
minder starke . . 100 » 80 —,	9 —	1 0
Glycine chinensis (Wistaria), bekannte schöne Schlingpflanze, im Frühjahr in grossen blauen Trauben blühend. Starke Pflanzen	10 —	125
Extra starke Pflanzen à St. $1^1/_2$—2 ℳ,	— —	—
Glycine chinensis alba, weissblühende Abart Starke Pflanzen	18 —	200
Glycine chinensis flore pleno, gefüllt blühend	18 —	200
Glycine multijuga, Blüthentrauben bis 1 Meter lang, ganz prachtvoll. Raschwachsend . . .	18 —	200
Hedera helix, gemeiner Epheu. Topfexemplare	3 —	40
Periploca graeca, griechische Schlinge, schnell rankend, Blumen in Dolden	6 —	75
Rosa, **Schling-** oder **Kletter-Rosen** in verschiedenen schönen Sorten sortirt	4 —	50
Thladiantha dubia (Knollen), sehr rasch wachsend . . . . 100 St. 12 —,	1 50	25

Rosa Polyantha „Crimson Rambler“, die neue rankende Polyantha-Rose, von amerikan. Blättern als das Blumenwunder des neunzehnten Jahrhunderts bezeichnet, in der That auch wirklich schön und völlig winterhart. Starke Pflanzen 100 St. 40 ℳ; 10 St. $4^1/_2$ ℳ; à St. 50 ₰

Drei weitere neue winterharte Schlingrosen der Polyantha-Classe.

Aglaia, hellgelb; **Euphrosyne**, rein rosa. **Thalia**, reinweiss.
Starke Pflanzen, jede Sorte 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

Clematis coccinea.

Neue scharlachrothe Clematis.



Clematis coccinea.

Diese noch immer wenig bekannte ausserordentlich schöne Schlingpflanze hat sich als höchst werthvoll zur Bekleidung von Mauern, Spalieren etc. erwiesen. Es ist eine krautartige Perenne, welche jeden Winter bis auf den Erdboden zurückfriert, ein Vortheil wo Schatten im Sommer, aber eine ungehinderte Aussicht im Winter benöthigt ist. Die Ranken erreichen eine Länge von 10 bis 12 Fuss, die Blüthe beginnt im Juni und dauert bis zum Eintritt der Fröste an. Jede einzelne Ranke bringt 20 bis 30 Blumen, und jede Pflanze wieder wird ungefähr 10 Ranken treiben.

Die Blumen sind glockenförmig, zeigen eine tiefe glänzend corallenscharlachrothe Farbe und halten sich abgeschnitten sehr lange im Wasser.

Nach mehrjährigen Beobachtungen wächst sie leicht in jedem Boden und zwei Stunden Sonnenschein tagsüber sind ausreichend zu erachten, um einen reichen Blumenflor zu sichern, und vor allem ist sie völlig hart und hat selbst in strengen Wintern nicht gelitten.

Für ein gutes Gedeihen ist wie bei allen Clematis-Anpflanzungen nöthig, dass die Pflanzgrube mindestens $^3/_4$ Meter tief und entsprechend breit ausgeworfen und mit lockerem, humusreichen, durchlässigen Boden gefüllt werde. Clematis coccinea bedarf zu ihrem Gedeihen viel Feuchtigkeit, welche man ihr, wo sie nicht von Haus aus vorhanden, nur durch Anpflanzen auf derart vorbereiteten Platze sichern kann. Ferner ist erforderlich, dass die Pflanzen so tief gepflanzt werden, dass der Kopf etwa 10 cm hoch mit Erde bedeckt ist.

Der Flor dauert stets bis zum Eintritt der ersten starken Fröste an.

Colorirte Abbildung auf Wunsch gratis zu Diensten.

	100 St.	10 St.	à St.
Kräftige 2jährige Pflanzen . .	50 —;	6 —;	— 75
» 3 » » . .	70 —;	8 —;	1 —
» . .	90 —;	10 —;	1 20

Tritoma (Kniphofia, Tritomanthe), Tritoma.

Sämmtliche Tritomen sind herrliche Pflanzen, die für die Cultur in landschaftlich gehaltenen Gärten nicht genug empfohlen werden können. Sie sind durch ihre prächtigen Blätterbüsche, die Höhe der Blüthenschäfte, hauptsächlich aber wegen der Schönheit und des Reichthums der Blüthenfarbe für die Ausschmückung des Gartenrasens vortrefflich geeignet und machen zerstreut oder in kleinen Gruppen vereinigt sehr guten Effect und blühen oft noch im November. Sie gefallen sich am besten in warmen Lagen und in humusreichen, frischen aber durchlässigen Boden. Im Winter verlangen sie Schutz vor Nässe und zu starkem Frost. Man hält sie am besten unter Glocken, Tonnen oder Kästen, welche man bei mildem Wetter abhebt, bei Regen aufsetzt und bei Frost mit Laub umgiebt. Man kann die Pflanzen auch ausheben und in einem trocknen, hellen Raume frostfrei überwintern.

	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
Burchelli	6	—	75
corallina, echt 100 St. 50 —;	6	—	75
floribunda, neu	8	—	100
hybrida Chloris, aprikosengelb	6	—	75
» **Diana**, chromgelb mit scharlachrothen Staubbeuteln	6	—	75
» **Franz Buchner**, neu	5	—	60
» **Heroine**, strohgelb, gross	6	—	75
» **Lachesis**, distinct orangegelb	4	50	60
» **Meteor**, dunkelgelb sehr gross	6	—	75
hybrida Osiris, orange, schöne Farbe	6	—	75
Leichtlini aurea, Blumen gelb mit scharlach Staubbeuteln	6	—	75
Mac Owani 100 St. 25 —;	3	—	40
nobilis, hoch	5	50	70
Stern von Baden-Baden, bronzegelb, riesige Rispe	9	—	100
Uvaria grandiflora 100 St. 15 —	2	—	30
» **glauca**, Laub grün 100 St. 15 —;	2	—	30



Die mit * bezeichneten sind Zwergformen. Die Blumen sämmtlicher Arten variiren in allen Nüancen von scharlach, carmin, zinnober und orange mit gelb.

Rosen.

Hochstämmige Rosen.

Die nachstehenden Sorten werden aus den dankbarsten und schönsten Sorten aus allen Classen zusammengestellt, besondere Wünsche der Herren Besteller nach Möglichkeit berücksichtigt.

		à St. ℳ	₰
12 St. in 12 Prachtsorten meiner Wahl, 1,00—1,20 Meter hoch, Prachtpflanzen	12 —;	1	—
25 » » 25 » » » 1,00—1,20 » » »	25 —;	—	—
50 » » 50 » » » 1,00—1,20 » »	50 —;	—	—
12 » » 12 » » » 0,70—0,90 » »	9 —;	—	80
25 » » 25 » » » 0,70—0,90 » »	18 —;	—	—
50 » » 50 » » » 0,70—0,90 » »	36 —;	—	—

Weisse Maréchal Niel, Hochstämme in Töpfen (à Stück 3 ℳ).
Sorten nach Aufgabe des Bestellers je nach Höhe à St. 1—1½ ℳ

Niedrig veredelte zweijährige Remontant-, Bourbon-, Noisette- und Thee-Rosen.

12 St. in 12 Sorten aus allen Classen, schön sortirt	4 — ℳ
25 » » 25 » » » » » »	8 — »
50 » » 50 » » » » » »	16 — »
100 » » 10 » » » » » »	30 — »

Sorten nach Aufgabe des Bestellers, kräftige zweijährige Pflanzen à St. 50 ₰

Bengal- oder Monats-Rosen (zweijährige kräftige Pflanzen).

			₰
Cramoisie supérieure, leuchtend purpurscharlach	100 St. 20 —;	10 St. 2 50;	à St. 40
Hermosa, rosenroth, stark gefüllt	100 » 20 —;	10 » 2 50;	à » 40
semperflorens pallida, rosenroth, unermüdlich im Blühen	100 » 20 —;	10 » 2 50;	à » 40

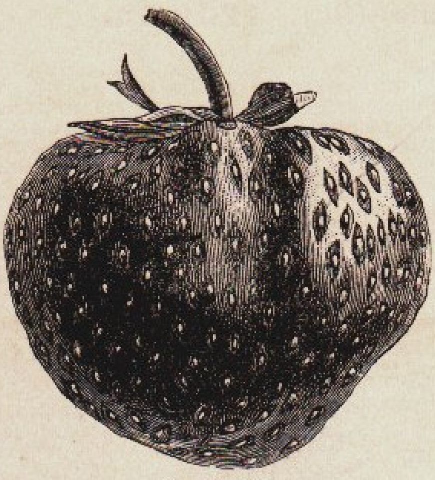
Polyantha oder vielblumige Rosen.

Die reizenden Polyantha-Rosen sind nicht nur für Topfcultur, sondern auch für feine Gruppen und Einfassungen sehr geeignet. Sie sind härter und weniger empfindlich als Bengalrosen. Die kleinen, zierlichen, gutgefüllten Blumen erscheinen ununterbrochen in grossen vielblumigen Rispen, oft Hunderte zugleich auf ein und derselben Pflanze blühend.

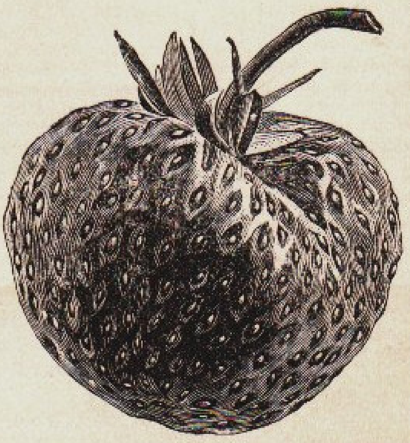
Mignonette, zartrosa in weiss übergehend, reizend	100 St. 25 —;	10 St. 3 —;	à St. 40
Miniature, weisslich rosa, sehr klein	100 » 30 —;	10 » 3 50;	à » 50
Pâquerette, reinweiss, sehr klein, allerliebst	100 » 25 —;	10 » 3 —;	à » 40
White Pett, reinweiss, ziemlich grossblumig	100 » 30 —;	10 » 4 —;	à » 50
Perle d'or, nankinggelb mit orangefarbener Mitte, im Verblühen bleichend	100 » 40 —;	10 » 5 —;	à » 60
Crimson Rambler, neue carmoisinrothe Kletterrose, starke Pflanzen	100 » 40 —;	10 » 4 50;	à » 50

Diverse Rosen.

			₰
Centifolien, echte grossblumige, starke Pflanzen	100 St. 40 —;	10 St. 4 50;	à St. 60
» kleinbl. oder Damenrös'chen (R. centifolia minor)	100 » 40 —;	10 » 4 50;	à » 50
» **Moosrosen**	100 » 50 —;	10 » 6 —;	à » 75
Kletterrosen in den besten Sorten sortirt	100 St. in 5 Sorten 30 —;	10 » 4 —;	à » 50



Aprikose.



Sieger.

Grossfrüchtige Erdbeeren.

Da meine Erdbeerpflanzen auf besondere Art gezogen und nicht von dichtbestandenen Fruchtbeeten gewonnen werden, sind dieselben überaus kräftig und robust und sichern den besten Erfolg.

Aprikose (Böttner).

Diese neue Sorte entstammt einer Kreuzung von Noble mit Kaisers Sämling und hat die Vorzüge der Eltern in sich vereinigt. Frucht sehr gross, stumpf konisch oder länglich rund, schön carmoisinroth. Das Fleisch ist weiss, schmelzend und von köstlichem aprikosenartig gewürztem Geschmack. Wegen der grossen Tragbarkeit wird diese Sorte bald eine grosse Verbreitung erlangen, zumal sie durch die festfleischigen Früchte für Massencultur sehr geeignet ist.

100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰



St. Joseph.

Sieger (Böttner).

Frucht sehr gross, regelmässig und lebhaft roth. Fleisch hellroth, fest aber saftig und von feinem Geschmack. Die Pflanzen zeichnen sich durch grosse Fruchtbarkeit und Frühzeitigkeit aus und dürften die Sorte Noble bald verdrängen.

100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; à St. 75 ₰

„Sanct Joseph“,

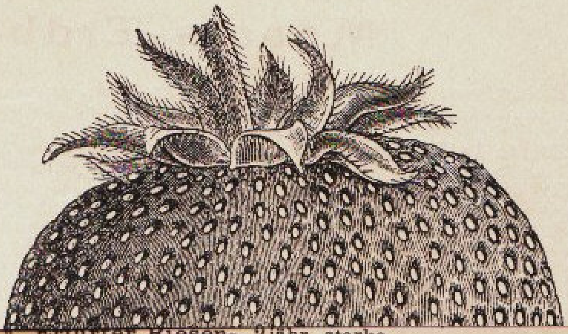
neue remontirende grossfrüchtige Erdbeere.

Diese werthvolle Neuzüchtung ist den eifrigen Bemühungen des Abbé Thivolet zu verdanken, welcher sich lange Jahre hindurch mit Erdbeerkreuzungen befasst hat. Es ist die wirklich erste regelmässig und reichlich remontirende **grossfrüchtige** Erdbeere und unstreitig allen anderen, bisher als remontirend bezeichneten Sorten weit überlegen. Sie wurde von der französischen Nationalen Gartenbau-Gesellschaft mit einem *Werthzeugniss I. Classe* ausgezeichnet. Sie verdient in jedem Gemüsegarten aufgenommen zu werden, denn sie bringt wie Monats-Erdbeeren von Mai bis October ununterbrochen Früchte, welche oft einen Umfang von 3—3½ cm haben. Dieselben sind von dunkelrother Farbe, fest, vollfleischig und äusserst wohlschmeckend. Die während des Sommers erscheinenden Ausläufer sollten immer gleich entfernt und weiter gepflanzt werden.

1000 St. 100 ℳ; 100 St. 12 ℳ; 10 St. 1,50 ℳ; à St. 30 ₰

„Monarch“. Laxton 1896.

Vielfach prämiirt.



Diese neue herrliche Sorte wird alle älteren zweitfrühen Erdbeeren bald verdrängen. Sie ist von ausgesprochen niedrigem Wuchs, hat glattes, dickes, lederartiges Laub und bringt riesig grosse, rundliche oder flach herzförmige, leuchtend rothe, wachsartig glänzende Früchte bis zu 60 Gramm Gewicht. Das Fleisch ist fest und weiss von Farbe.
1000 St. 60 ℳ; 100 St. 8 ℳ; 10 St. 1 ℳ; à St. 20 ₰

Krausemünze	— 80	10
Lavendel	2 —	25
Pimpinell	1 —	10
Pfefferminze	1 50	20
Rhabarber, Victoria, neuer englischer, der beste für Compot . . . . 100 St. 25 —;	3 —	40
Salbei	1 50	20

» **Erfurter Riesen-,** 2jähr. starke 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; — 40 —
» **frühester v. Argenteuil,** 1jähr. starke . . . . 100 St. 4 —; — 50 —
» **Conovers Colossal,** 1jähr. starke 100 St. 4 —; — 50 —

Erfahrene Züchter geben den 1jähr. Spargelpflanzen den Vorzug vor älteren Pflanzen.

Louis Gauthier. Eine weitere empfehlenswerthe remontirende Sorte mit grossen, weisslich-rosa Früchten von bestem Aroma, deren Ausläufer von Mitte August an eine zweite Ernte liefern . . . . 1000 St. 90 ℳ; 100 St. 10 ℳ; 10 St. 1,25 ℳ; à St. 20 ₰

Kaiser Nikolaus (Goeschke). Früchte sehr gross, rundlich, glänzend dunkelscharlach, Fleisch weiss, schmelzend, von vorzüglichem himbeerartigem Aroma. Frühe Reifezeit und lang andauernder Ertrag lassen diese Sorte als eine willkommene Bereicherung der vorhandenen Sortimente erscheinen . . . . 100 St. 40 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

Stevens Wunder. Eine sehr frühe, reichtragende Sorte von compaktem Wuchse, welche die länglich runden, rosenrothen Früchte auf sehr starken Stielen fast aufrecht trägt. Da mit diesen guten Eigenschaften noch die des vorzüglichen Aromas verbunden ist, wird sich diese Sorte bald verbreiten . . . . 100 St. 12 ℳ; 10 St. 1,50 ℳ; à St. 25 ₰

Oregon. Eine erstaunlich ertragreiche prachtvolle Erdbeere mit grosser rundlicher Frucht von bestem Geschmack, deren wenig zahlreiche Ausläufer nebst den Mutterpflanzen den ganzen Herbst über blühen und Früchte tragen . . . . 100 St. 12 ℳ; 10 St. 1,50 ℳ; à St. 25 ₰

à St. ₰

Ananas, weisse (White Pine Apple). Alte beliebte Sorte zum Einmachen . . 100 St. 5 —; 10 St. 60 ₰; 10

Competitor. Eine im Geschmack verbesserte „Noble“ mit grossen Früchten
100 St. 5 —; 10 St. 60 ₰; 10

Garteninspector A. Koch. Durch die schönen, leuchtend scharlachrothen festen Früchte, Wohlgeschmack, Frühzeitigkeit und erstaunlich grosse Tragbarkeit eine der empfehlenswerthesten Sorten für den Anbau im Grossen.
1000 St. 35 —; 100 St. 4 —; 10 St. 50 ₰; 10

Kaiser's Sämling (frühe rothe König Albert). Eine neue Sorte, aus einer Kreuzung der Sorten Teutonia und König Albert entsprungen. Sie reift 14 Tage früher als König Albert und übertrifft dieselbe durch das schöne helle Roth der Früchte, welches durch die goldgelben Samen sehr gehoben wird. Der Wuchs ist kräftig, die Tragbarkeit ist gross.
1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. 40 ₰; 10

König Albert von Sachsen. Diese Sorte würde „alleinherrschend“ sein, wenn mit dem unerreicht köstlichen Geschmack der Früchte die Frühzeitigkeit und die Farbe von „Noble“ vereinigt wären. Sie wird sich, trotzdem die Farbe der Früchte zu wünschen übrig lässt, für mittelfrühe Ernte für alle Zeit behaupten.
1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. 40

Latest of All. (Späteste von Allen.) Die späteste Sorte unter allen grossfrüchtigen Erdbeeren und darum namentlich für Herrschaftsgärten von grossem Werthe. Vorzüglicher Wohlgeschmack.
1000 St. 40 —; 100 St. 5 —; 10 St. 60 ₰; 10

à St. ₰

Noble. In dieser sehr verbreiteten Sorte findet man alle nur wünschenswerthen Eigenschaften einer guten Erdbeere für Massenanbau vereinigt, sie beherrscht in vielen Orten den Markt vollständig. **Sehr kräftige,** reich bewurzelte Ausläufer.
1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. 40 ₰; 10

Royal Sovereign, Alleinherrscher. Diese prächtige Sorte erhielt in England viele Werthzeugnisse I. Cl., nachdem sie sich auch in dem Versuchsgarten der Kgl. Gartenbau-Gesellschaft zu London nach zweijähriger Prüfung sowohl für's Freie, als auch zum Treiben auf's Beste bewährt hatte. Die grosse saftige Frucht mit festem Fleisch hat eine ausserordentlich leuchtende scharlachrothe Farbe und einen köstlichen Wohlgeschmack. Sie reift so früh wie Noble, ist sehr starkwüchsig und wunderbar reichtragend.
1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. 40 ₰; 10

Sensation, die grossfrüchtigste Erdbeere. Eine mittelfrühe Sorte mit festfleischiger, köstlich aromatischer Frucht von carmoisinrother Farbe und einer Grösse, wie anderweit noch nicht erzielt worden ist. Die auch an Laubwerk und in den Blattstielen ungewöhnliche Dimensionen zeigende Pflanze ist sehr tragbar.
1000 St. 35 —; 100 St. 4 —; 10 St. 50 ₰; 10

Souvenir de Mad. Struelens. Die dunkelste aller Erdbeeren. Die rundlichen platten Früchte sind beinahe schwarz von Farbe und von einem überaus köstlichen Wohlgeschmacke, wodurch sich diese Sorte, welche auch sehr reichtragend ist, besonders empfiehlt . . . . 100 St. 5 —; 10 St. 60 ₰; 10

Walluf Syn. Jucunda und Ehler's fruchtbarste. Vorzügliche feste Sorte von lang andauerndem Ertrage.
100 St. 4 —; 10 St. 50 ₰; 10

Monats-Erdbeeren (immertragende).

₰

Ruhm von Doebeltitz. Neue reichtragende, grossfrüchtige, rothe, runde Sorte; ganz vorzüglich 1000 St. 25.—; 100 St. 3 —; 10 St. 40

Marie de Volder. Sehr grosse Frucht von feinstem Aroma . . . . 100 St. 5 —; 10 St. 60

Schöne von Meaux. Tief dunkelroth, sehr aromatisch und gut remontirend . . . . 100 St. 5 —; 10 St. 60

Schöne Anhaltinerin. Früchte sehr gross, von breiter oder kegelförmig zugespitzter Form, prächtig dunkelcarminroth. Das Aroma ist entzückend, die Süssigkeit und Tragbarkeit unerreicht. 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. 40

Schöne Meissnerin. Eine wunderschöne weiss-

₰

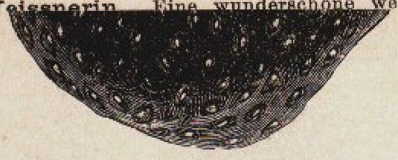
La généreuse. Beliebte französ. Sorte. Mit grosser Frucht . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 50

Gloire de St. Génis-Laval (Rothe Riesen-), dankbar tragende, sehr grossfrüchtige rothe Sorte. 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. 40

Königin oder **Reine des quatre-saisons,** vorzügl. rundliche Sorte, die Früchte an langen Stielen über dem Laub tragend . . . . 100 St. 4 —; 10 St. 50

Von Meudon, grosse rothe rundliche, sehr fruchtbare . . . . 100 St. 5 —; 10 St. 60

Rothe ohne Ranken 1000 St. 40—; 100 » 5 —; 10 » 60



Aprikose.



Sieger.

Grossfrüchtige Erdbeeren

1jährige kräftige Pflanzen 1000 St. 180 ℳ; 100 St. 20 ℳ; 10 St. 2½ ℳ
2jährige buschige » 1000 » 220 » 100 » 25 » 10 » 3 »
3jährige » » 1000 » 280 » 100 » 30 » 10 » 3½ »

Englische Preis-Stachelbeeren.

Beste, bewährteste Sorten von einem der ersten Züchter Schottlands, sehr starke Pflanzen.

1000 St. in 25 Sorten 350 ℳ; 100 St. in 25 Sorten sortirt 45 ℳ; 10 St. in 10 Sorten 5 ℳ

Folgende Haupt-Marktsorten: **1. Crown Bob; 2. Keepsake; 3. Whitesmith; 4. Sulphur; 5. Warrington Red.** Jede Sorte 100 St. 35 ℳ; 10 St. 4 ℳ

Johannisbeere, Fay's new prolific.

1jährige kräftige Pflanzen 1000 St. 180 ℳ; 100 St. 20 ℳ; 10 St. 2½ ℳ
2jährige verzweigte » 1000 » 220 » 100 » 25 » 10 » 3 »

Sie bringt die längsten Fruchttrauben unter allen Johannisbeeren und die Früchte selbst sind so gross, wie die der Kirschjohannisbeeren und vom schönsten Roth.

Johannisbeere, Werder'sche weisse.

1jährige kräftige Pflanzen 100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ
2jährige » » 100 » 35 » 10 » 4 »

Grosse Beeren in langen Trauben, sehr wohlschmeckend.

Himbeere, rothe immertragende von Feldbrunnen.

100 St. 25 ℳ; 10 St. 3 ℳ; à St. 40 ₰

Die Himbeere der Zukunft wegen ihrer Fruchtbarkeit und Güte.

Erdbeer-Himbeere. Rubus sorbifolius.

100 St. 30 ℳ; 10 St. 3½ ℳ; à St. 50 ₰

Eine neue Rubus-Art aus Japan, welche während des Winters abstirbt und im Frühjahr wieder austreibt. Sie bringt grosse weisse rosenartige Blüthen, welche von sehr grossen carminrothen Früchten gefolgt werden. Als Zierpflanze sehr zu empfehlen.

Japanische Weinbeere. Rubus phoenicolasius.

Sehr kräftige Pflanzen 100 St. 45 ℳ; 10 St. 5 ℳ; à St. 60 ₰

Alle Zweifel über den Werth und die Winterhärte dieses Frucht- und Zierstrauches sind geschwunden, er verdient die allgemeinste Verbreitung als Zier- und Nutzpflanze. Die Früchte sind köstlich von Farbe und von erfrischendem weinartigen Geschmack, die Pflanze selbst durch das schöne Laub eine Zierde jeden Gartens.

Maibeere, goldgelbe japanische.

Kräftige Pflanzen aus dem freien Grunde 100 St. 50 ℳ; 10 St. 6 ℳ; einzeln à St. 75 ₰

Ein neuer Fruchtstrauch mit himbeerartigen goldigen Früchten vom besten Geschmack. Derselbe bildet kräftige Büsche und die Früchte sollen noch früher reifen als die der Erdbeeren und hierin liegt die grosse Bedeutung der Pflanze.

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Küchenkräuter und Spargelpflanzen.

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Beifuss	1	—	15
Champignonbrutsteine, beste deutsche, sicherer Erfolg (Culturanweisung gratis), 100 Steine — —; 10 Steine 12 —; à Stein 1 50;	—	—	—
Citronenmelisse	1	—	15
Esdragon, die echte wohlschmeckende, nicht Samen tragende Sorte . . . . . 100 St. 20 —;	2	50	30
Knoblauch, Pflanzzwiebeln . . . à Kilo 1 —;	—	—	—
Krausemünze	—	80	10
Lavendel	2	—	25
Pimpinell	1	—	10
Pfefferminze	1	50	20
Rhabarber, Victoria, neuer englischer, der beste für Compot . . . . 100 St. 25 —;	3	—	40
Salbei	1	50	20

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ₰
Schalotten, Pflanzzwiebeln . . à Kilo 1 —;	—	—	—
Schnittlauch . . . 100 St. 3 —;	—	5C	10
Thymian, perennirender Winter-	1	20	15
Tripmadam (Sedum reflexum)	—	80	10
Waldmeister . . . . . . 100 St. 18 —;	2	—	30
Spargelpflanzen, Erfurter Riesen-, 1jähr. starke 1000 St. 15 —; 100 St. 2 —;	—	30	—
» **Erfurter Riesen-,** 2jähr. starke 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —;	—	40	—
» **frühester v. Argenteuil,** 1jähr. starke . . . . 100 St. 4 —;	—	50	—
» **Conovers Colossal,** 1jähr. starke 100 St. 4 —;	—	50	—

Erfahrene Züchter geben den 1jähr. Spargelpflanzen den Vorzug vor älteren Pfl.nzen.

J. B. Girard-Col's patentirte

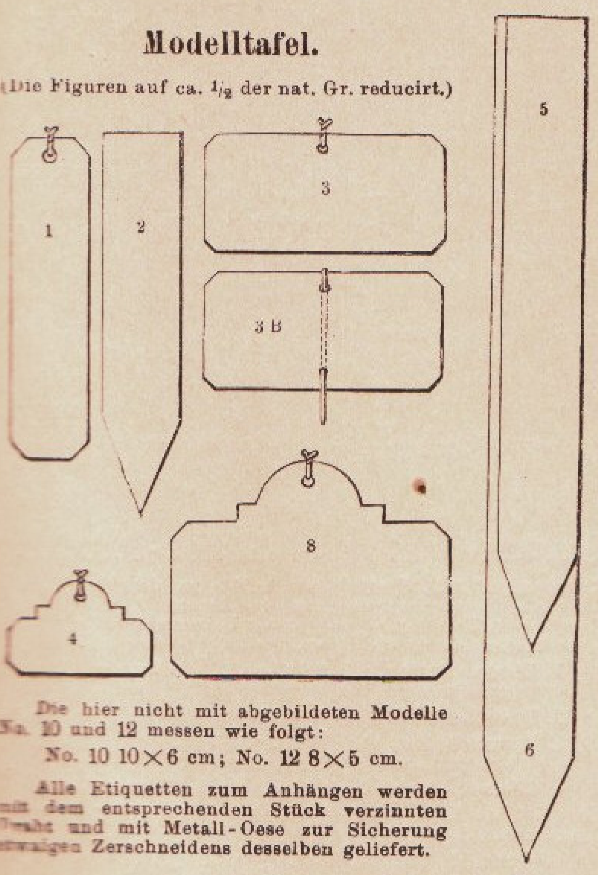
Etiquetten und Schilder aus präparirtem Zink.

Hauptdepôt für Deutschland, Oesterreich und Russland bei **Otto Mann.**

Diese Etiquetten und Schilder von mattem, weissem, für **Bleistift** und für **Zinktinte** präparirtem Zink sind von **unbegrenzter Dauer.** Sie stellen sich daher im Gebrauche **weit billiger** als die bisher fast ausschliesslich in Anwendung gewesenen Holzetiquetten, zumal sie auf **beiden** Seiten benutzt und, wenn sich eine Abänderung der mit Tinte geschriebenen Namen nöthig macht, durch ein zu diesem Zwecke zusammengestelltes Pulver völlig **gereinigt** und von Neuem wieder angewendet werden können.

Modelltafel.

(Die Figuren auf ca. 1/2 der nat. Gr. reducirt.)



Die hier nicht mit abgebildeten Modelle No. 10 und 12 messen wie folgt:

No. 10 10×6 cm; No. 12 8×5 cm.

Alle Etiquetten zum Anhängen werden mit dem entsprechenden Stück verzinnten Draht und mit Metall-Oese zur Sicherung etwaigen Zerschneidens desselben geliefert.

Der **ausserordentlich billige Preis** (Holzetiquetten verrotten binnen drei Jahren und kosten durch die fortwährend nöthige Erneuerung binnen zehn Jahren mindestens noch einmal soviel) gestattet **ganz allgemeine Verwendung,** namentlich jetzt, nachdem die Hauptsorte No. 1 für Versandtzwecke auch in den leichteren Qualitäten a, b, c, d gefertigt wird. Unstreitig sind diese Etiquetten das beste Material für Versandobjecte und bilden für jeden Käufer, sei er Gärtner oder Privatmann, eine angenehme und erwünschte Etiquettirung. Dies ist in Frankreich bereits hinreichend gewürdigt und der Consum der dortigen Baumschulen etc. hat eine beträchtliche Höhe erreicht.

Die Beschreibung mit Bleistift geht so leicht und schnell wie auf Papier von statten und ist immer da zu empfehlen, wo es sich um schnelles „Schaffen" handelt. Für „Standetiquetten" in Gewächshäusern und im Freien aber dürfte die Anwendung der „Zinktinte" vortheilhafter sein.

Netto-Preise (ohne Rabatt).

☛ Die neben die Nummern gesetzten kleinen Lettern bezeichnen Qualitäts-Abstufungen ein und desselben Modells. Die durch ein beigesetztes grosses „B" markirten Nummern sind sämmtlich Standesetiquetten auf entsprechend hohem verzinnten Draht oder Eisenstab.

	p. 1000 ℳ	p. 100 ℳ		p. 1000 ℳ	p. 100 ℳ
No. 1d	6,—.	0.70.	No. 4	10,—.	1,20.
» 1c	7,—.	0,80.	» 4B	36,—.	4,50.
» 1b	8.50.	1,—.	» 5	30,—.	3,50.
» 1a	10,50.	1,30.	» 6	45,—.	5.50.
» 1	13,—.	1,60.	» 8	30,—.	3,50.
» 2a	7.50.	0,90.	» 10	—,—.	13,—.
» 2	10,—.	1,20.	» 12	—,—.	5,—.
» 3B	45,—.	5,—.	» 8B	—,—.	11,—.
» 3a	13.—.	1.60.	» 12B	—,—.	40,—.
» 3	17,—.	2,—.			

Der Tausendpreis (Engros-Preis) kann nur bei Abnahme eines vollen Tausend in Anrechnung kommen.

Nummer-Serien 1—100 u. s. w. — No. 4 6 ℳ, No. 4B 8 ℳ, No. 8 10 ℳ, No. 8B 18 ℳ

Zinktinte à Fl. 60 ₰

Pulver zum Entfernen von unnütz gewordener Schrift à Packet 50 ₰

Bleistifte (in geeigneter Härte) à St. 15 ₰, 10 St. 1 ℳ

☛ Die leichteren Qualitäten 1d, 1c, 1b, 2a, 3a sind ausschliesslich zur Etiquettirung von Versandtpflanzen bestimmt und besitzen nicht die für Standbäume nöthige Dauer.

Diverse Artikel.

ℳ ₰

Bindebast, neuer **Raphiabast**, der festeste bis jetzt in den Handel gekommene; vermöge seiner Leichtigkeit so billig als irgend ein anderes Material. In Original-Ballen 100 Kilo 90—95 ℳ
ausgewogen 10 Kilo 12 —; à Kilo 1 50

Baumwachs, kaltflüssiges,
½ Kilo in Blechbüchse 1 20
» » ¼ » » » — 80
» » ⅛ » » » — 50

Baumwachs „Cerin", von ersten Autoritäten sehr empfohlen, kaltflüssig in Blechbüchsen ⅛ Kl. 30 ₰; ¼ Kl. 45 ₰; ½ Kl. 65 ₰; 1 Kl. 1 ℳ; 2 Kl. 1.80 ℳ; 5 Kl. 4 —

Bleidraht zum Anheften der Pflanzen . . . à Kilo 1 40

Cocosfaserstrick f. Bäume 100 K. 60 ℳ; 10 K. 7 ℳ; à K. — 80

Dr. C. Rübesamens Pflanzennahrung für Topfgewächse und Zimmerculturen
Beutel à 15 ₰; à 20 ₰ und à — 60

Grieshammer's Pflanzennährsalze
grosse Cartons à — 50
» » kleine » à — 25

Holzetiquetten-Tinte, unauslöschliche à Flacon — 60

Hornmehl in Blechdosen

½	1	2	5 Kilo
50 ₰	80 ₰	1,50 ℳ	3,40 ℳ

Hornmehl in Originalsäcken à 50 Kilo p. Sack 17½ ℳ.
Hornmehl ist ein vorzügliches Düngemittel für Topfpflanzen und für den Garten von überraschender Wirkung.

Hornspähne . . . . 10 Kilo 3 50; à Kilo — 50

Nicotinseife . . . per Topf von ca. 60 Gr. Inhalt — 60
» » » » 120 » » 1 —

Peru-Guano, vorzüglichstes Düngemittel
100 Kilo 26 —; 10 Kilo 3 50; 2 Pfund-Kiste — 60

Raupenharz, oder Brumataleim
Büchsen à ½ Kilo — —
» à 1 » 1 50

Thermometer, ganz von Glas mit Papierscala, ca. 30 cm lang . . . . . à St. 1 —
» auf polirtem Holz, ca. 28 cm lang . . . . . . à » 1 —
» mit Metallscala, stark versilbert, ca. 28 cm lang . . . . . . à St. 2 —
» Maximum der Temperatur anzeigend . . . . à St. 3 —
» Minimum der Temperatur anzeigend . . . . à St. 2 50

Thümmler's Nummerirzange, zum Eindrücken von Nummern in Walzbleistreifen . . . . . . à St. 4 —

Torfmull in Ballen von ca. 2 Ctr. . . . à Ballen 5 —
» in Säcken . . . . . 100 Kilo 6 —; 10 Kilo 1 —

Torfstreu zum gleichen Preise.

Walzblei zu Etiquetten . . . . à Kilo — 80

Nummerhölzer zum Anstecken

10	12	14	17½	20	25	30 cm lang	
20	25	30	40	50	70	100 ₰	per 100 St.
1,50	2	2½	3½	4½	6	9 ℳ	» 1000 »

Nummerhölzer zum Anhängen 10 cm lang
1000 St. 2,70 ℳ; 100 St. 30 ₰

Blumenstäbe von Fichtenholz

20	30	40	50	60	75	90	105	120	150 cm lang	
20	30	40	50	70	90	120	160	200	350 ₰	per 100 St.
1½	2½	3	4½	6	8	11	14	18	30 ℳ	» 1000 »

Zierkorkholz . . . 100 K. 25 ℳ; 10 K. 3 ℳ; Kilo 50 ₰
Ein Originalballen wiegt 50—60 Kilo.

Tonkin-Bambusrohr-Stäbe.

70 cm lang,	etwa 5/7 mm stark	1000 St.	11 —;	100 St.	1 25
115 » »	» 9/11 » »	1000 »	16 —;	100 »	1 80
150 » »	» 9/11 » »	1000 »	36 —;	100 »	4 —
180 » »	» 10/13 » »	1000 »	45 —;	100 »	5 —
200 » »	» 10/13 » »	1000 »	60 —;	100 »	7 —
240 » »	» 12/15 » »	1000 »	100 —;	100 »	12 —
200 » »	» 19/22 » »	1000 »	150 —;	100 »	17 —
240 » »	» 22/25 » »	1000 »	250 —;	100 »	27 —

Diese **Bambusstäbe** sind nicht nur **viel dauerhafter** als Fichtenholzstäbe, sondern sie sind auch viel **sauberer** und **zierlicher** als jene. Sie geben das denkbar schönste Material für Spaliere etc. Es können nur diese vier Längen geliefert werden, da dieselben jedoch theilbar sind, ist damit wohl auszukommen.

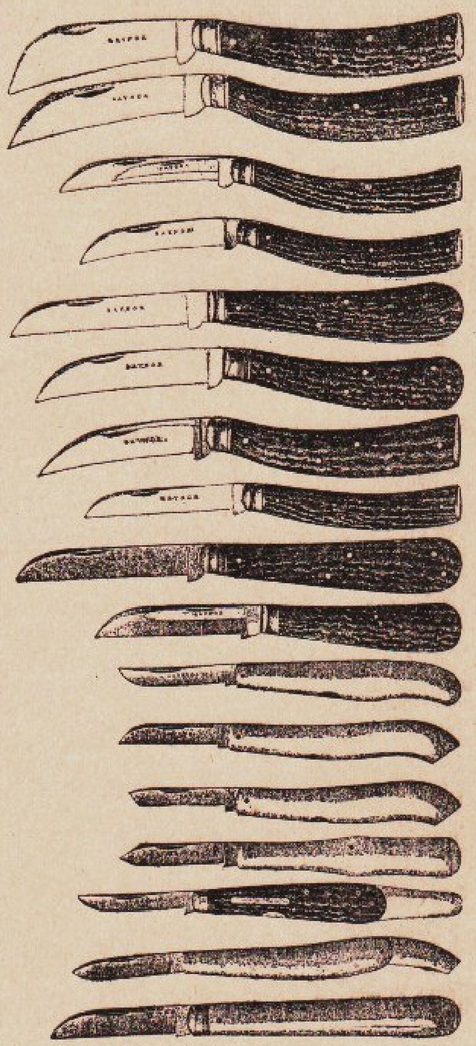
Englische Gartenmesser

von

Saynor, Cooke & Ridal,

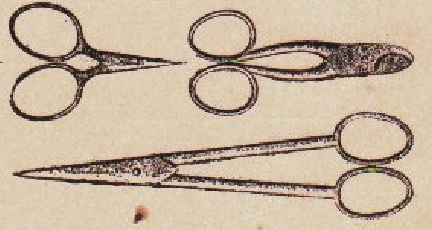
anerkannt vorzüglichstes Fabrikat.

¼ natürl. Grösse.



Schalen von Hirschhorn:
190 — 3 ℳ
189 — 3 ℳ
196 — 4 ℳ
312 — 2,60 ℳ
163 — 2 ℳ
1093 — 3 ℳ
1855½ — 3 ℳ
312 S B — 3 ℳ
313 — 2 ℳ
206 — 2 ℳ

Schalen von Elfenbein:
1 NB — 3 ℳ
324 — 3 ℳ
323 — 3 ℳ
B. L — 3 ℳ
202½ — 3,25 ℳ
1 SB — 3,25 ℳ
204 B — 3,75 ℳ



3454 — 1 ℳ
3455 — 3 ℳ
3453 — 3 ℳ

Garten-Spaten u. Grabe-Gabeln.

Deutsche Stahl-Spaten von Dahlmann, dem Fabrikanten der Schanzzeugspaten unserer Armee. Diese Spaten verbinden Leichtigkeit mit grosser Dauer und sind sehr zu empfehlen, da sie die Leistung des Arbeiters erhöhen.

1. **Gärtner-Spaten**, mit Tritt und 29 cm langem, 19 cm breiten Blatt. à St. 3.75 ℳ
2. Dasselbe Modell mit Verstärkungshülse à St. 4 ℳ
3. **Herren-Spaten**, ohne Tritt, mit 25 cm langem, 20 cm breitem Blatt, à St. 3½ ℳ

Sämmtliche mit Eschenholzstiel in T form (Krücke)

Englische Grabegabeln zur Bearbeitung des Bodens und zum Einernten sehr zu empfehlen.
Je nach Stärke und Grösse à St. 2½; 3—; 4 u. 5 ℳ

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.